

Vorgaben zur Anwendung der BIM-Methodik

Anlage A - Digitale Bauteilbibliothek und Baustandards

BIM-Methodik Digitales Planen und Bauen



Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	2
Index	3
Geltungsbereich	6
1 Inhalt	7
2 Level of Information (LoI)	8
2.1 Vorgaben	8
2.1.1 LoI-Stufen	8
2.1.2 Grundlagen Gliederung und Zuordnung von Attributen	8
2.1.3 Gliederung und Zuordnung des vorgegebenen Level of Information	8
2.1.4 Ausfüllvorschriften	9
2.2 Ergänzende Hinweise zur Bauteilbibliothek	9
3 Erläuterung Steckbriefe	10
3.1 Übersicht	10
3.2 Level of Information (LoI)	11
4 Aufbau und Navigation	13
4.1 Legende	13
4.2 Stammdaten Verkehrsanlage und Anlage	13
4.3 Übersicht Anlagentypen	13
4.4 Inhaltsverzeichnis pro Anlagentyp	13
4.5 Steckbriefe der Stammdaten / des ausgewählten Anlagentyps bzw. Bauteils	14
5 Steckbriefe	15

Index

Nr.	Version	Datum	Änderung	Verfasser
01	2.6	01.11.21	Erstausgabe zu den Vorgaben zur Anwendung der BIM-Methodik V2.6	I.SPM(S)
02	2.6.1	08.11.21	Anpassung der Dokumentenbezeichnungen (Regelzeichnungen, Standardleistungstexte) der Standardgeländer gem. VÖ Baustandards Verringerung der Dateigröße Weiterhin geltend in Zusammenhang mit den Vorgaben zur Anwendung der BIM-Methodik V2.6 Änderung der Versionierungslogik	I.SPM(S)
03	2.7	17.05.22	Fortschreibung zu den Vorgaben zur Anwendung der BIM-Methodik 2.7 Alle Änderungen innerhalb der Bauteile sind dem Abschnitt „Änderungen“ der jeweiligen Steckbriefe zu entnehmen. U.a. wurden folgende Inhalte ergänzt: <ul style="list-style-type: none"> • Bauteile des Bahnsteigkorpus (BSK ohne Abdecksteine, Abdecksteine und Erhöhungssteine) • Bauteile der Behältersysteme (Streugutbehälter) Des Weiteren wurden BSK Fundamente in Ihrer Höhe angepasst. Aktuelle Regelzeichnungen und Standardleistungstexte wurden den Bauteilen zugewiesen. Das Dokument enthält fortan zusätzlich Lesezeichen zu einzelnen Abschnitten zur besseren Navigation.	I.SPM 4
04	2.8	24.11.22	Fortschreibung zu den Vorgaben zur Anwendung der BIM-Methodik 2.8 Alle Änderungen innerhalb der Bauteile sind dem Abschnitt „Änderungen“ der jeweiligen Steckbriefe zu entnehmen. U.a. wurden folgende Inhalte ergänzt: <ul style="list-style-type: none"> • Bauteile der Behältersysteme (Streugutbehälter, Abfallbehälter Mehrfachtrennung Wand) • Bauteile der Kundeninformationssysteme (DSA+ Bauteile) • Variationen der Uhren (zus. Größen) Zudem wurden nicht-funktionale Parameter innerhalb einiger Familien angepasst (Winkelstützen, Entwässerungsrinnen) Die Parameter Stammdaten der Anlage wurden in alle Bauteile übernommen. Aktuelle Regelzeichnungen und Standardleistungstexte wurden den Bauteilen zugewiesen. Aktualisierung sämtlicher Verlinkungen	I.SPM 4
04	2.8.1	09.12.22	Fortschreibung zu den Vorgaben zur Anwendung der BIM-Methodik 2.8	I.SPM 4

			<p>Alle Änderungen innerhalb der Bauteile sind dem Abschnitt „Änderungen“ der jeweiligen Steckbriefe zu entnehmen. Es wurden folgende Änderungen vorgenommen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bauteile der BSK 76 und 96 wurden in ihrer Geometrie entsprechend der Regelzeichnungen angepasst <p>Der Parameter Equipment wurde neu angelegt, da dieser eine Inkompatibilität verursachte.</p>	
05	2.9	09.05.23	<p>Fortschreibung zu den Vorgaben zur Anwendung der BIM-Methodik 2.8</p> <p>Alle Änderungen innerhalb der Bauteile sind dem Abschnitt „Änderungen“ der jeweiligen Steckbriefe zu entnehmen. U.a. wurden folgende Inhalte ergänzt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • BSK-Bauteile (variable Fundamente, zus. Erhöhungssteine, BSK mit senkr. Rückseite) • Wetterschutzhäuser in H-Form • Pavillon • Fahrkartenautomat Überdachung <p>Aktuelle Regelzeichnungen und Standardleistungstexte wurden den Bauteilen zugewiesen.</p> <p>Die Beschreibung der äußeren Attribute in Kapitel 2.1.2 wurde gleichlautend zu jener innerhalb der Vorgaben zur Anwendung der BIM-Methodik angepasst.</p>	I.SPM 4
06	2.91	24.07.23	<p>Fortschreibung zu den Vorgaben zur Anwendung der BIM-Methodik 2.9</p> <p>Alle Änderungen innerhalb der Bauteile sind im Detail dem Abschnitt „Änderungen“ der jeweiligen Steckbriefe zu entnehmen. Es wurden u.a. folgende Änderungen vorgenommen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bauteile des Systemdachs Evolution2020 Typ 3 wurden hinsichtlich ihrer parametrischen Funktionalitäten überarbeitet. • Parameter innerhalb der variablen BSK-Fundamente wurden harmonisiert. • Leuchten sind nur noch ausschließlich über die Leuchtenauswahlliste zu beziehen. • Die Füllstabgeländer sind nun höhenvariabel parametrisiert <p>Ein Fehler durch den Parameter Equipment wurde bereinigt.</p>	I.SPM 4
07	3.0	15.11.23	<p>Fortschreibung zu den Vorgaben zur Anwendung der BIM-Methodik 3.0</p> <p>Alle Änderungen innerhalb der Bauteile sowie die Änderungen der Attribuierung je Anlagentyp sind im Detail dem Abschnitt „Änderungen“ der jeweiligen Steckbriefe zu entnehmen. Es wurden u.a. folgende Änderungen vorgenommen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ergänzung, Änderung, Löschung von planungs- und ausführungrelevanten Attributen <p>Es wurden folgende Bauteile ergänzt bzw. tlw. neu aufgelegt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Koordinationskörper • Diverse Sitzbänke • Aufzüge inkl. Schächte • DSA+ Maste inkl. Anbauteile 	I.SPM 4

			Aktuelle Regelzeichnungen und Standardleistungstexte wurden den Bauteilen und Anlagen zugewiesen.	
08	3.01	31.01.24	<p>Fortschreibung zu den Vorgaben zur Anwendung der BIM-Methodik 3.01</p> <p>Alle Änderungen innerhalb der Bauteile sowie die Änderungen der Attribuierung je Anlagentyp sind im Detail dem Abschnitt „Änderungen“ der jeweiligen Steckbriefe zu entnehmen. Änderungen des Release 3.0 sind hier aktuell ebenfalls noch enthalten. Es wurden in der V3.01 an folgenden Bauteilen geometrische Änderungen vorgenommen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wetterschutzhäuser • Personenaufzüge und Aufzugsschächte <p>Aktuelle Regelzeichnungen und Standardleistungstexte wurden den Bauteilen und Anlagen zugewiesen.</p>	I.IPM 4
09	3.1	15.05.24	<p>Fortschreibung zu den Vorgaben zur Anwendung der BIM-Methodik 3.1</p> <p>Es wurden in der V3.1 umfangreiche Änderungen vorgenommen, die alle Bauteile betreffen, weshalb diese nicht in den einzelnen Steckbriefen unter den Änderungen aufgeführt werden. Dies betrifft diverse Revit-spezifische Einstellungen, wie Kategorien, Unterkategorien, Verschachtelungen, Materialien sowie übergeordnete categoriespezifische Konfigurationen. Zudem wurde die Syntax der Parametrik vereinheitlicht. Alle genannten Punkte wurden im Zuge der Harmonisierung der Bauteilbibliothek angepasst.</p> <p>Änderungen innerhalb der Bauteile (keine allgemeinen Änderungen) sowie die Änderungen der Attribuierung je Anlagentyp sind im Detail dem Abschnitt „Änderungen“ der jeweiligen Steckbriefe zu entnehmen.</p> <p>Es wurden weitere Attribute aus den Anlagen-Steckbriefen entfernt und zwei zentrale Attribute („Objektklasse“ und „DB_Anlagentyp“; vorrangig zur einheitlichen Modellstrukturierung) mit aufgenommen.</p> <p>Darüber hinaus wurde das Attribut „DB_Regelzeichnung“ (kein zu pflegendes Pflichtattribut) in die Bauteile mit aufgenommen, welches für diverse Anwendungsfälle genutzt werden kann. Alle Bauteile enthalten nun auch das Attribut „Objekt“ (kein zu pflegendes Pflichtattribut), welches einen lesbaren Bauteilnamen enthält und bspw. für Beschriftungen verwendet werden kann.</p> <p>Aktuelle Regelzeichnungen und Standardleistungstexte wurden den Bauteilen und Anlagen zugewiesen.</p> <p>Alle Anlagentypen wurden gem. ATV-Matrix umbenannt und es wurde ein Steckbrief „Kein Anlagentyp“ mit aufgenommen</p>	I.IPM 4
10	3.1	10.06.24	<p>Geringfügige Änderungen bei den Lol-Anforderungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - DB_Anlagentyp: Attributausprägungen geändert 4 Anlagentypen (DSA, ZIM, FIA und Hebeanlagen) - Änderung der Lieferzeitpunkte / Phase bei 2 Attributen (AT: Treppen und Hebeanlagen) - Änderung eines Datentyps ("Durchfahrtsgeschwindigkeit") <p>Mehr Details in den Steckbriefen. Aufgrund der Geringfügigkeit wurde auf eine Versionsänderung verzichtet.</p>	I.IPM 4

Im Änderungsindex sind redaktionelle Änderungen nicht im Einzelnen aufgeführt.

Geltungsbereich

Dieses Dokument ergänzt die Vorgaben zur Anwendung der BIM-Methodik für BIM-Projekte der DB InfraGO AG, Geschäftsbereich Personenbahnhöfe und ist verbindlich anzuwenden. Grundlegende Vorgaben zu Modellinhalten sind dem Kapitel 3 - BIM-Pflichtenheft der Vorgaben zur Anwendung der BIM-Methodik zu entnehmen.

Das Dokument beinhaltet eine Übersicht zu Bauteilen der Bauteilbibliothek inkl. Baustandards mit zugehörigen Regelzeichnungen und Standardleistungstexten sowie die Vorgaben zum Level of Information.

Bei komplexen Projekten sind die genannten Anforderungen als Basis anzuwenden und projektspezifisch zu ergänzen.

Das Dokument ist gesamthaft von allen Projektbeteiligten anzuwenden. Dabei ist die jeweilige Rolle im Projekt zu beachten.

Alle in Kapitel 1-3 aufgeführten Illustrationen sind exemplarisch und dienen lediglich der Veranschaulichung.

Die vorliegende **Anlage A - Digitale Bauteilbibliothek und Baustandards** ist urheberrechtlich geschützt. Der DB InfraGO AG, Geschäftsbereich Personenbahnhöfe steht an diesem Dokument das ausschließliche und uneingeschränkte Nutzungsrecht zu.

Jegliche Formen der Vervielfältigung zum Zwecke der Weitergabe an Dritte bedürfen der Zustimmung der DB InfraGO AG, Geschäftsbereich Personenbahnhöfe durch die geschäftsverantwortliche Stelle.

1 Inhalt

Seit Einführung der BIM-Methodik bei der DB InfraGO AG, Geschäftsbereich Personenbahnhöfe wird eine digitale [Bauteilbibliothek](#) zur Anwendung in BIM-Projekten bereitgestellt. Die digitale Bauteilbibliothek beinhaltet die aktuellen [Baustandards](#) sowie weitere nicht standardisierte Bauteile als BIM-Objekte im .rvt und .ifc-Format.

Die standardisierten Bauteile der Bauteilbibliothek repräsentieren die für die Planung und Bauausführung anzuwendenden Baustandards der DB InfraGO AG, Geschäftsbereich Personenbahnhöfe, denen Regelzeichnungen, Standardleistungstexte, Lastenhefte etc. dieser Baustandards zugrunde liegen.

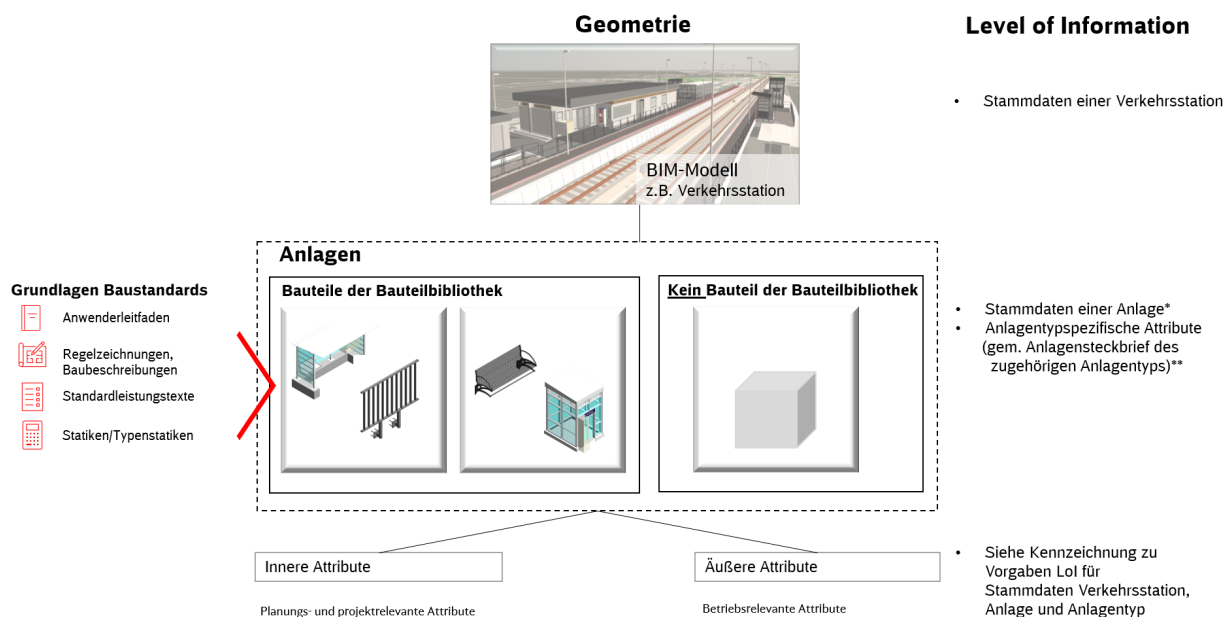
Die Anlage A ist strukturiert nach Anlagentypen aufgebaut und enthält Angaben zu:

- Bauteilen der Bauteilbibliothek
- Standardleistungsverzeichnissen
- Regelzeichnungen
- Lol - Level of Information
 - Stammdaten (Attribute) einer Verkehrsstation
 - Stammdaten (Attribute) einer Anlage
 - Anlagentypspezifische Attribute

Informationen zu den Vorgaben des Level of Information hinsichtlich der Stammdaten einer Verkehrsstation sowie der Anlagen sind übergeordnet aufgeführt. Eine Übersicht zu den Bauteilen der Bauteilbibliothek (standardisiert und nicht standardisiert), den zugehörigen Regelzeichnungen und Standardleistungstexten sowie den anlagentypspezifischen Vorgaben des Level of Information können den, nachfolgend nach Anlagentypen, strukturierten Anlagensteckbriefen entnommen werden.

Die Definition sowie Vorgaben zur Übergabe anlagenspezifischer Attribute können dem BIM-Pflichtenheft (Kapitel 3, [Vorgaben zur Anwendung der BIM-Methodik](#)) entnommen werden.

Nachfolgende Abbildung soll schematisch einen groben Überblick über die Inhalte und Zusammenhänge dieses Dokuments liefern:



Zusatz, wenn Bauteil nicht als Objekt in der Bauteilbibliothek vorliegt:

* kann keinem Anlagentypen zugeordnet werden; erfolgt die Attribuierung der Anlage mind. durch die Stammdaten einer Anlage

** , Zuordnung zu Anlagentypen möglich: Attribuierung erfolgt auf Grundlage des jeweiligen Anlagensteckbriefs

2 Level of Information (Lol)

2.1 Vorgaben

2.1.1 Lol-Stufen

Jeder Planungsphase sind sogenannte Level of Information zugeordnet.

100 Grundlagenmodell, Variantenentscheidungsmodell

200 Gesamtmodell Stufe 1

300 Gesamtmodell Stufe 2

400 As-Built-Modell

In welcher Planungsphase und von wem das Attribut mit Werten befüllt werden muss, ist in Abschnitt [3.2](#) erläutert und in den Vorgaben zum Level of Information dieses Dokuments (ab Kapitel [5](#) Steckbriefe) festgelegt.

Ist ein Attribut einmal ausgefüllt, muss der Wert dieses Attributs in den Folgephasen übernommen oder je nach Detaillierungsgrad bzw. Planungsstand fortgeschrieben werden.

2.1.2 Grundlagen Gliederung und Zuordnung von Attributen

Die Attribuierung, Level of Information, des Gesamtprojekts gliedert sich in drei hierarchisch abzubildende Ebenen.

- Lol Attribute für die Verkehrsstation - gelten für die gesamte Verkehrsstation
- Lol Attribute nach Anlagentypen, z.B. Bahnsteige, Beleuchtung - werden einem Anlagentyp zugeordnet
- Lol Attribute für die Bauteile einer Anlage, z.B. Kantenstein, Abdeckstein - werden Bauteilen einer Anlage zugeordnet

Für die Beziehung zwischen Modellierung und Attribuierung gibt es somit folgende Prämissen:

- 1) Die Zuordnung der Informationen kann auf eine der nachfolgenden Arten erfolgen:
 - a. auf Anlagentypenebene durch Attribute in einem symbolischen Raum oder auch Körper (Raumpolygon, Raum-Kubus, 3D-Körper)
 - b. auf Anlagentypen-/Bauteilebene durch Attribute am Bauteil
 - c. auf Anlagentypen-/Bauteilebene durch Referenzieren von einer externen Datenquelle in das Modell
- 2) Alle betriebsrelevanten Attribute einer Anlage (äußere Attribute) werden nicht im BIM-Modell am Bauteil, sondern in einem separaten System, z.B. einer Datenbank bzw. Liste, geführt. Die Verknüpfung mit den Bauteilen des Modells erfolgt über eine Identifikationsnummer (sog. Match-keys), die eine eindeutige Zuordnung der Informationen in der Datenbank zu den Bauteilen im Modell ermöglicht.
- 3) Alle planungs- und projektrelevanten Attribute (innere Attribute) sind grundsätzlich auf Ebene des Bauteils zuzuordnen.

2.1.3 Gliederung und Zuordnung des vorgegebenen Level of Information

Die Datenblätter, sog. Steckbriefe (Kapitel [5](#)), des vorliegenden Dokuments beinhalten und beschreiben den im BIM-Projekt anzuwendenden Level of Information inkl. geforderter Formate, Einheiten, und Ausprägungen der Attribute. Die Vorgaben zum Level of Information enthalten Attribute der Planung und Ausführung (planungs-/projektrelevant) sowie die des Facility Managements (betriebsrelevant).

Darüber hinaus sind in den Steckbriefen dieser Anlage Vorgaben enthalten, die darstellen in welcher Lol-Stufe (100-400) von welchen Projektbeteiligten (AN Planung, AN Bau) die vorgegebenen

Attribute entsprechend befüllt werden müssen. Zusätzlich erfolgt eine Differenzierung der inneren und äußeren Attribute in den Steckbriefen. Siehe hierzu Erläuterung in Kapitel [3](#).

Die Vorgaben zum Lol sind hierarchisch gegliedert nach:

- Stammdaten der Verkehrsstation
- Stammdaten der Anlage
- definierten Anlagentypen
- den der Anlage zugehörigen Bauteilen.

Attribute, die sich aus dem Steckbrief „Stammdaten Verkehrsanlage“ ergeben, werden übergeordnet auf Projektebene angewendet. Die Attribute sind entsprechend auch auf dieser Ebene vorzuhalten und sind nicht in die einzelnen Anlagentypen bzw. Bauteile zu integrieren. Die Attribuierung kann, sofern nicht anderweitig möglich, auch in einem Raumpolygon, Raum-Kubus oder 3D-Körper mit der Objektbezeichnung „Stammdaten Verkehrsanlage“ vorgehalten werden.

Die Attribuierung der Anlagen erfolgt gem. Vorgaben zum Level of Information des zugehörigen Steckbriefes der Anlage. Sind für den Anlagentyp keine Vorgaben zum Lol in einem spezifischen Steckbrief vorhanden, so sind mindestens die Attribute, welche im Steckbrief „Stammdaten Anlagentyp“ vorgegeben sind anzuwenden.

Den Anlagentypen zugeordnete Bauteile tragen als Mindestattribuierung die im Steckbrief vorgegebenen Attribute.

Bauteile, die keinem Anlagentypen zugeordnet sind/werden können und auch keine Anlage im kaufmännischen Sinne abbilden, finden sich im Steckbrief „Kein Anlagentyp“. Diese sind mindestens mit den vorgegebenen Attributen des Steckbriefs zu versehen.

Für alle weiteren im Modell enthaltenen Bauteile, ist durch den Auftragnehmer zu prüfen, ob eine Zugehörigkeit zu einem Anlagentypen besteht. Ist dies der Fall, ist die für den Anlagentypen vorgegebene Attribuierung verpflichtend anzuwenden.

Ist eine Zuordnung zu einem der in dieser Anlage aufgeführten Anlagentypen nicht eindeutig möglich und herrscht ebenso keine Klarheit darüber, ob es sich um eine Anlage im kaufmännischen Sinne handelt, so ist eine Abstimmung mit dem AG, insbesondere mit der BIM-Beratung sowie der Anlagentypenverantwortlichen, hinsichtlich ebendieser Zuordnung bzw. der Attribuierung durchzuführen. Ist dennoch keine Zuordnung möglich, ist die Mindestattribuierung gem. Steckbrief „Stammdaten Anlage“ verbindlich anzuwenden.

Ist ein Attribut einmal ausgefüllt, muss der Wert dieses Attributes in den Folgephasen mit übernommen bzw. je nach weiterem Detaillierungsgrad oder Planungsstand fortgeschrieben werden.

Weiterhin ist zu beachten, dass im Projekt weitere Attribute erforderlich werden können. Diese sind zwischen dem AG und dem AN abzustimmen und entsprechend zu dokumentieren.

2.1.4 Ausfüllvorschriften

Die korrekte Verwendung der Attribute, Formate und Ausprägungen sind sicherzustellen. Teil der Qualitätssicherung durch den Planer ist die Prüfung der durch ihn angelegten Attribute inkl. der zugehörigen Ausprägungen auf Vollständigkeit, Korrektheit und Konsistenz.

Zur Weiterverwendung der Attribute für vordefinierte Anwendungsfälle, ist die immer gleiche Strukturierung unter Beachtung der Bezeichnung des Attributes unabdingbar.

2.2 Ergänzende Hinweise zur Bauteilbibliothek

BIM-Objekte der Bauteilbibliothek sind bereits mit den vorgegebenen Attributen (Lol) versehen, wodurch die Attribute lediglich um die Inhalte (Ausprägungen) ergänzt werden müssen. Die Ausprägungen sind in den Steckbriefen (Kapitel [5](#)) aufgeführt.

Zusätzlich wird dem Auftragnehmer eine Parameterliste zur Verfügung gestellt, welche sämtliche Attribute, die Inhalt des Lol sind widerspiegelt. Die Datei kann in das Projekt eingelesen werden und im Falle von nicht aus der Bauteilbibliothek entnommenen Bauteilen genutzt werden. Dies sichert die Richtigkeit, im Speziellen die korrekte Syntax der Attributbezeichnungen ab.

3 Erläuterung Steckbriefe

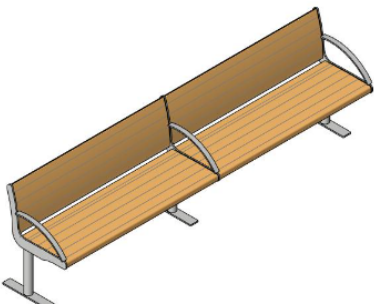
3.1 Übersicht

Im Übersichtsbereich sind relevante Abhängigkeiten und Informationen, welche im Zusammenhang mit den Anforderungen an das Modell / die Anlagen / die Bauteile stehen zu finden.

DB Sitzbank Remissio Holz 6er mobil (V: 1.00) 0



Übersicht

Standardisiertes Bauteil 1
Anlagengruppe: Ausstattung 2
Anlagentyp: Sitzmobiliar 3
Objektklasse: Sitzbank 4
 Beschreibung 5 Die Sitzbänke sind modular aufgebaut und verfügen über getrennte Sitz-/Rückenelemente, die einzeln ausgetauscht werden können. Außen befinden sich Armlehnen zum erleichterten Aufstehen.
Hinweise 6
Änderungen 7
Regelzeichnungen 8 -
IFC - • DB_Sitzbank_Remissio_Holz_6er_mobil.ifc 9
Revit - • DB_Sitzbank_Remissio_Holz_6er_mobil.rfa 10

Erläuterung der einzelnen Abschnitte des Steckbriefs

- | | |
|--|--|
| 0. Bezeichnung / Version: | Name der Anlage / lesbarer Name des Bauteils inkl. Versionierung der Anlage / des Bauteils |
| 1. Art des (Bauteils): | Standardisiertes / Nicht standardisiertes Bauteil |
| 2. Anlagengruppe: | Zugehörigkeit zur Anlagengruppe |
| 3. Anlagentyp: | Nennung des Anlagentyps |
| 4. Objektklasse: | Nennung der Objektklasse (dient der Modellstruktur) |
| 5. Beschreibung: | kurze Beschreibung des Anlagentyps / Bauteils |
| 6. Hinweise: | Hinweise zum Anlagentyp / Bauteil |
| 7. Änderungen: | Beschreibt die Änderungen zu vorheriger Version |
| 8. Regelzeichnungen: | Aufzählung der zugehörigen Regelzeichnungen |
| 9. IFC (nur in Bauteil-Steckbriefen): | Aufzählung der zugehörigen IFC-Modelle |
| 9. LV (nicht in Bauteil-Steckbriefen): | Aufzählung der zugehörigen Leistungsverzeichnisse |
| 10. Revit (nur in Bauteil-Steckbriefen): | Aufzählung der zugehörigen Revit-Modelle |

3.2 Level of Information (LoI)

Die Steckbriefe beinhalten neben dem Übersichtsbereich auf der/den nachfolgenden Seite(n) den Level of Information (LoI). Dieser beschreibt, ab wann welche Attribute vorliegen müssen und von wem diese zu liefern sind.

3	4	5	6	7
Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
Ausführung	Ausführung	TEXT	-	Wichtig für den ITWO SD Workflow.
AN Planung	200			Standardinhalte: <ul style="list-style-type: none">BohrpfahlwandRaumgitterstützwandWinkelstützmauerSpundwandGablonenwand
AN Bau	400	siehe oben		
BauJ	Baujahr	NUMBER	-	Erstellungsjahr des Bauteils
AN Bau	400			Standardinhalte: <ul style="list-style-type: none">YYYY
EndeGew	Ende Gewährleistung	DATE	-	Ende (Datum) der Gewährleistung
AN Bau	400			Standardinhalte: <ul style="list-style-type: none">TT.MM.YYYY
Equipment	Equipmentnummer	TEXT	-	[3-stellig] Dient der Identifizierung des Bauteils zur zugehörigen Anlage/ Equipment. Je nach Lebenszyklus Zeitpunkt kann dies die NO-Nummer, PO-Nummer oder Equipmentnummer sein.
AN Planung	100			Hinweise: Werte des Anlagenmanagements werden durch den Projektleiter zur Verfügung gestellt
AN Bau	400	siehe oben		

Eigenschaften

1. Verantwortlicher: Bezeichnung des Verantwortlichen (Lieferant des Attributes)
2. Lieferzeitpunkt: Bezeichnung des Lieferzeitpunktes (LoI-Stufe; s. Legende)
3. Attribut: Technischer Name des Attributs
4. Attributname: Name des Attributs
5. Format: Format des Attributs
6. Einheit: Einheit des Attributs
7. Hinweis: Hinweis zum Attribut
8. Weitere Felder: Bereich für Standardinhalte und Hinweise zu den Attributinhalten (Ausprägungen)
9. Attributart: Darstellung inneres/äußeres Attribut (s.a. Legende in Kapitel 5)

Beispiel Lieferanforderung (Attribut: „Zustand“)

Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
Zustand	Zustand	TEXT	-	Die Zuordnung der Bauphasen erfolgt über das Attribut „Zustand“
● AN Planung	Standardinhalte: <ul style="list-style-type: none">• Neubau• Bestand• Bauzeitlich• Rueckbau	🕒 100		
● AN Bau	siehe oben	🕒 400		

Im Beispiel betrachten wir das Attribut **Zustand**. Das Attribut Zustand ist **vom AN Planung ab Lol 100 (Grundlagenmodell)** und **vom AN Bau ab Lol 400 (As-built-Modell)** zu liefern.

Dies bedeutet konkret, dass das Attribut im Lol 100 durch den AN Planung anzulegen/zu befüllen ist, im Lol 300 durch den AN Planung weitergeführt wird und sofern erforderlich im Lol 400 durch den AN Bau anzupassen ist.

Zusätzlich finden die Verantwortlichen wie in [3.2](#) beschriebenen Standardinhalte bezogen auf den Attributinhalt (Ausprägung). Im Beispiel bedeutet dies konkret, dass eine der aufgeführten Ausprägungen bspw. „Neubau“ als Attributinhalt in das Attribut Zustand einzupflegen ist. Durch den Verweis „siehe oben“ wird deutlich gemacht, dass für den AN Bau im Falle einer Anpassung die gleichen Attributinhalte (Ausprägungen) wie für den AN Planung vorgegeben sind.

Bei dem Attribut „Zustand“ handelt es sich um ein inneres Attribut, was durch den schwarzen Punkt am Anfang der Zeile symbolisiert wird. Dies bedeutet konkret, dass das Attribut am Bauteil zu führen ist.

4 Aufbau und Navigation

Im Folgenden werden der Aufbau und die Navigation im Dokument beschrieben. Das Dokument gliedert sich in die folgenden Bereiche:

4.1 Legende

Enthält eine kurze Beschreibung der im Dokument verwendeten Symbole sowie zentraler Begrifflichkeiten.

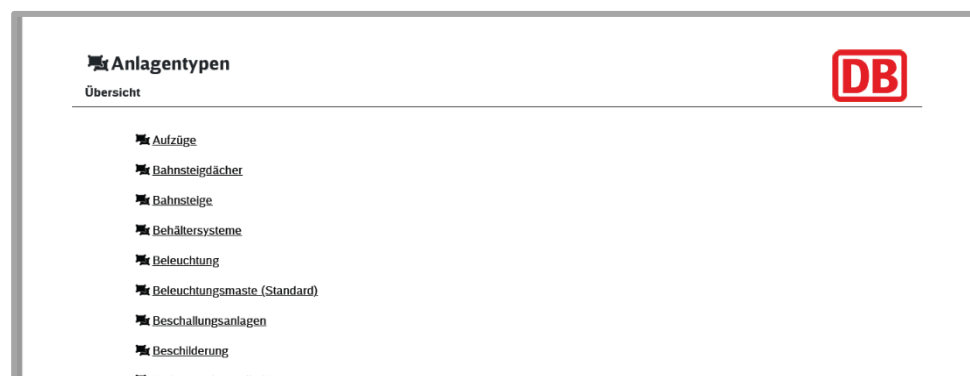


4.2 Stammdaten Verkehrsanlage und Anlage

An dieser Stelle werden zunächst die Steckbriefe zu den Stammdaten der Verkehrsanlage sowie zu den Stammdaten der Anlage dargestellt. Diese bilden die oberste Hierarchieebene der enthaltenen Anforderungen und Information.



4.3 Übersicht Anlagentypen

Hier werden alle im Dokument beschriebenen Anlagentypen aufgelistet. Mit einem Klick auf den Anlagentyp springt man direkt zum Inhaltsverzeichnis des ausgewählten Anlagentyps (siehe [4.4](#)).








4.4 Inhaltsverzeichnis pro Anlagentyp

In diesem Abschnitt werden alle Inhalte, die dem ausgewählten Anlagentyp zugeordnet sind, aufgeführt. Mit einem Klick auf **den Anlagentyp** (symbolische Darstellung: 🏠) gelangt man direkt zum Steckbrief des ausgewählten Anlagentyps. Mit einem Klick auf **das Bauteil** (symbolische Darstellung: 📦) wird man zum Steckbrief des ausgewählten Bauteils weitergeleitet. Optional können Sie über das Symbol (gelbe Markierung), wieder zurück in die Übersicht der Anlagentypen springen.

Anlagentyp: Behältersysteme  

Inhaltsverzeichnis

-  Behältersysteme
-  DB Abfallbehälter einfach 120L
-  DB Abfallbehälter einfach 60L
-  DB Abfallbehälter einfach 60L hängend
-  DB Abfallbehälter einfach 90L
-  DB Abfallbehälter Mehrfachtrennung 2 Kammern

4.5 Steckbriefe der Stammdaten / des ausgewählten Anlagentyps bzw. Bauteils

Über das Symbol (gelbe Markierung) haben Sie wieder die Möglichkeit eine Ebene zurück zum Inhaltsverzeichnis pro Anlagentyp zu springen. Dies gilt gleichermaßen für den Übersichtsteil als auch den Lol-Teil des Steckbriefes.

DB Abfallbehälter einfach 60L (V: 1.00) 

Übersicht

Standardisiertes Bauteil 

Anlagengruppe: Service, Sicherheit, Sauberkeit

Anlagentyp: Behältersysteme

Objektklasse: Abfallbehälter




Beschreibung


Korpus verzinktes Stahlblech mit zusätzlicher Pulverbeschichtung (Farben nach RAL Standard oder DB Töne), glänzend. Die Abfallbehälter entsprechen einem hohen Sicherheitsstandard, der für stark frequentierte und anspruchsvolle öffentliche Bereiche gefordert wird. Das Design ist zurückhaltend und lässt sich praktisch in jede Architektur integrieren. Das gewölbte Dach bietet kaum Abstellfläche. Gleichzeitig wird die Einwurfföffnung verkleinert, was die Fehlbenutzung durch Hausmülltüten erschwert. Einfüllbleche leiten den Abfall in die verzinkten Innenbehälter. Diese hochwertigen Behälter sind durch ihre Konstruktion, gefertigt für einen langlebigen Gebrauch. Optional mit

Änderungen


5 Steckbriefe


Legende Objekte


 AT - Anlage


 BT - Bauteil

Legende Lieferzeitpunkte (Datadrops)


 100 - Grundlagenmodell


 200 - Gesamtmodell Stufe 1

 300 - Gesamtmodell Stufe 2


 400 - As-built-Modell


Legende Verantwortlichkeiten

 AN Bau - Auftragnehmer Bau

 AN Planung - Planer

Legende LOIN-Type

 Inneres Attribut

 Äußeres Attribut



☒ [Stammdaten Anlage](#)

☒ [Stammdaten Verkehrsanlage](#)



Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: -

Anlagentyp: -

Beschreibung

Hinweise

Die hier aufgeführten Attribute stellen die Mindestanforderungen an jedes Bauteil einer Anlage dar.

Änderungen

Die Attribute "Objektklasse" und "DB_Anlagentyp" wurden ergänzt. Das Attribut "Klasse" wurde ersatzlos gestrichen.



Regelzeichnungen

LV

-

Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
BauJ	Baujahr	NUMBER	-	Erstellungsjahr des Bauteils
● AN Bau	⌚ 400	Standardinhalte: • YYYY		
DB_Anlagentyp	Anlagentyp	TEXT	-	Zuordnung zu einem Anlagentypen. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
● AN Planung	⌚ 100	Hinweise: Ausprägungen sind den spezifischen Anlagentyp-Steckbriefen zu entnehmen.		
● AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
EndeGew	Ende Gewährleistung	DATE	-	Ende (Datum) der Gewährleistung
● AN Bau	⌚ 400	Standardinhalte: • TT.MM.YYYY		
Equipment	Equipmentnummer	TEXT	-	[8-stellig] Dient der Identifizierung des Bauteils zur zugehörigen Anlage/ Equipment. Je nach Lebenszyklus Zeitpunkt kann dies die NO-Nummer, PO-Nummer oder Equipmentnummer sein.
● AN Planung	⌚ 100	Hinweise: Werte des Anlagenmanagements werden durch den Projektleiter zur Verfügung gestellt		
● AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
HerstellerBez	Herstellerbezeichnung	TEXT	-	Name des Hersteller des Bauteils
● AN Bau	⌚ 400			
InbtrDatum	Inbetriebnahmedatum	DATE	-	Inbetriebnahme Datum des Bauteils
● AN Bau	⌚ 400	Standardinhalte: • TT.MM.YYYY		
Objektklasse	Objektklasse	TEXT	-	Zuordnung zu einer Objektklasse. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
● AN Planung	⌚ 100	Hinweise: Ausprägungen sind den spezifischen Anlagentyp-Steckbriefen zu entnehmen.		
● AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
TechnischerPlatz	Technischer Platz	TEXT	-	Nummer eines Technischen Platzes gem. SAP-PM Beispiel: 1234-01-ARG-3SZ
● AN Planung	⌚ 100	Hinweise: Werte des Anlagenmanagements werden durch den Projektleiter zur Verfügung gestellt		
● AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
TypBez	Typenbezeichnung	TEXT	-	Typenbezeichnung des Bauteils

Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
● AN Bau		⌚ 400		
Zustand	Zustand	TEXT	-	Die Zuordnung der Bauphasen erfolgt über das Attribut „Zustand“
● AN Planung	Standardinhalte:	⌚ 100		
	<ul style="list-style-type: none"> • Neubau • Bestand • Bauzeitlich • Rueckbau 			
● AN Bau		⌚ 400	siehe oben	

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: -

Anlagentyp: -



Beschreibung

Der Begriff Verkehrsanlage bezeichnet in unserem Sinne sämtliche Anlagen des Schienenverkehrs.

Hinweise

Hierunter fallen neben den kleinen und mittleren Verkehrsstationen u.a. Empfangsgebäude, Personenüberführungen/-unterführungen sowie unterirdische Personenverkehrsanlagen.

Änderungen







Die Attribute "Mittleres_Personenaufkommen", "PLZ", "Stadt", "Straße", "Streckenart" und "Streckenummer" wurden ersatzlos gestrichen, da diese dem Projektauftrag entnommen werden können und keinerlei Relevanz für die Planung und Ausführung haben.

Der Datentyp des Attributs "Durchfahrtsgeschwindigkeit" wurde von Zahl zu Text geändert.

Regelzeichnungen


LV


- 010_Bauhilfsleistungen_2023-10-01.x81


Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
Bf_Nr	Bahnhofsnummer	NUMBER	-	[4-stellig] Entspricht der Bahnhofsnummer aus der Stationsdatenbank der DB Station&Service AG
●  AN Planung	⌚ 100			
●  AN Bau	⌚ 400			
BhfK	Bahnhofskategorie	NUMBER	-	[1-stellig] Entspricht der Bahnhofskategorie (1 - 7) aus der Stationsdatenbank der DB Station&Service AG
●  AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte:		
		<ul style="list-style-type: none"> • 1 • 2 • 3 • 4 • 5 • 6 • 7 		
●  AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
Durchfahrtsgeschwindigkeit	Durchfahrtsgeschwindigkeit	TEXT	km/h	
●  AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte:		
		<ul style="list-style-type: none"> • < 160 • > 160 		
●  AN Bau	⌚ 400	siehe oben		


- [!\[\]\(a88007b249b36c75dcbde101f514cec3_img.jpg\) Aufzüge](#)
- [!\[\]\(800628c068083563f747129d8b339031_img.jpg\) Bahnsteigdächer](#)
- [!\[\]\(01f5879e654468630e790d983a473ee0_img.jpg\) Bahnsteige](#)
- [!\[\]\(ce8b778f402aca455ccdfd070a33a08d_img.jpg\) Behältersysteme](#)
- [!\[\]\(c4a503502fa8c84efaf3849039d81824_img.jpg\) Beleuchtung](#)
- [!\[\]\(a109cdb3d611d5f1b240988e8ef9c59e_img.jpg\) Beleuchtungsmaste \(Standard\)](#)
- [!\[\]\(d71c711e57cec5a823156542f63a9248_img.jpg\) Beschallungsanlagen](#)
- [!\[\]\(6882145ce9ee268a53810f22a2c366af_img.jpg\) Beschilderung](#)
- [!\[\]\(e458be0fc8f668fe06ec7077ab57a22f_img.jpg\) Boden -und Wandbeläge](#)
- [!\[\]\(302dd0360c34eae593553dd6407038a1_img.jpg\) Decken](#)
- [!\[\]\(7c09cc45071ea6f85630a8da02ddfacf_img.jpg\) Geländer, Zaun, Barriere](#)
- [!\[\]\(36dc87489bb6b1f9c8e746d3a40e1a1b_img.jpg\) Kein Anlagentyp](#)
- [!\[\]\(a96de529143b93ef19ac62fd1a1254e3_img.jpg\) Niederspannungsverteilungsanlagen](#)
- [!\[\]\(5c05aa6d3c903a4252a7c46109a58cc6_img.jpg\) Optische Kundeninformationssysteme](#)
- [!\[\]\(2ee14bbad6a5b4ea0f8842ec0a72462a_img.jpg\) Personenunterführungen](#)
- [!\[\]\(96d909277bef9ff4e10d8a63133dcce1_img.jpg\) Personenüberführungen](#)
- [!\[\]\(e1be72814679fa133337f6435c540c9e_img.jpg\) Regenerative Stromerzeugungsanlagen, Photovoltaik](#)
- [!\[\]\(6bd5117cb7f0708ec4500d2ed012f8b1_img.jpg\) Sanitärtechnik](#)
- [!\[\]\(aeaa3d9da9d2c5454e1e17a66bb09fbb_img.jpg\) Sitzmobiliar](#)
- [!\[\]\(12a69f26d569f6ce4b22653109cd2bca_img.jpg\) Stützbauwerke](#)
- [!\[\]\(ef10f0e1ef11c5d0a18594a14fdf0d04_img.jpg\) Taktile Leitsysteme](#)
- [!\[\]\(90cc54431035e2c84480f7957a40810e_img.jpg\) Treppen und Rampen](#)
- [!\[\]\(88fffc1aa7f953cac0bc68be2ba9b571_img.jpg\) Uhren](#)
- [!\[\]\(3c1da76b42b29b5246189a1be4a87c9f_img.jpg\) Video](#)
- [!\[\]\(29a3c4d237dcd7da4a0caf6cacfceda9_img.jpg\) Video Abfertigung](#)
- [!\[\]\(bc9dc1b8ce8eeb7269f0e7324c757165_img.jpg\) Vitrinen](#)
- [!\[\]\(7906e5e38b1757602887c4112398c08b_img.jpg\) Wind- und Wetterschutzsysteme](#)


Aufzüge

 [DB Personenaufzug Betonschacht MDL](#)

 [DB Personenaufzug Betonschacht ODL](#)








































 [DB Personenaufzug Flachdach](#)

 [DB Personenaufzug Rufsäule](#)

 [DB Personenaufzug Schrägdach](#)

Bahnsteigdächer

-  [DB Systemdach Evolution2020 Typ 1 Anfang](#)
-  [DB Systemdach Evolution2020 Typ 1 Ende](#)
-  [DB Systemdach Evolution2020 Typ 1 Mitte](#)
-  [DB Systemdach Evolution2020 Typ 1 Portal Anfang](#)
-  [DB Systemdach Evolution2020 Typ 1 Portal Ende](#)
-  [DB Systemdach Evolution2020 Typ 1 Portal Mitte](#)
-  [DB Systemdach Evolution2020 Typ 2.2 Anfang](#)
-  [DB Systemdach Evolution2020 Typ 2.2 Ende](#)
-  [DB Systemdach Evolution2020 Typ 2.2 Mitte](#)
-  [DB Systemdach Evolution2020 Typ 3 Anfang](#)
-  [DB Systemdach Evolution2020 Typ 3 Ende](#)
-  [DB Systemdach Evolution2020 Typ 3 Mitte](#)
-  [DB Systemdach Evolution2020 Typ 4 Anfang](#)
-  [DB Systemdach Evolution2020 Typ 4 Ende](#)
-  [DB Systemdach Evolution2020 Typ 4 Mitte Außenbogen](#)
-  [DB Systemdach Evolution2020 Typ 4 Mitte Innenbogen](#)

-  [Bahnsteige](#)
-  [DB ABS Winkelstütze](#)
-  [DB ABS Winkelstütze Ecke Links](#)
-  [DB ABS Winkelstütze Ecke Rechts](#)
-  [DB ABS Winkelstütze Pass](#)
-  [DB ABS Winkelstütze Pass Ecke Links](#)
-  [DB ABS Winkelstütze Pass Ecke Rechts](#)
-  [DB ABS Winkelstütze Pass Sauberkeitsschicht](#)
-  [DB ABS Winkelstütze Pass Sauberkeitsschicht variabel](#)
-  [DB ABS Winkelstütze Sauberkeitsschicht](#)
-  [DB ABS Winkelstütze Sauberkeitsschicht variabel](#)
-  [DB BSK 55](#)
-  [DB BSK 55 Ecke außen](#)
-  [DB BSK 55 Fundament](#)
-  [DB BSK 55 Fundament Ecke außen](#)
-  [DB BSK 55 Fundament Ecke außen variabel](#)
-  [DB BSK 55 Fundament Pass](#)
-  [DB BSK 55 Fundament Pass variabel](#)
-  [DB BSK 55 Fundament variabel](#)
-  [DB BSK 55 Pass](#)
-  [DB BSK 76](#)
-  [DB BSK 76 Ecke außen](#)
-  [DB BSK 76 Ecke außen Hinterfüllung](#)
-  [DB BSK 76 Ecke außen ohne Abdeckstein](#)
-  [DB BSK 76 Fundament](#)
-  [DB BSK 76 Fundament Ecke außen](#)
-  [DB BSK 76 Fundament Ecke außen variabel](#)
-  [DB BSK 76 Fundament Pass](#)
-  [DB BSK 76 Fundament Pass variabel](#)
-  [DB BSK 76 Fundament variabel](#)
-  [DB BSK 76 gerade](#)
-  [DB BSK 76 gerade Ecke außen](#)
-  [DB BSK 76 gerade Ecke außen ohne Abdeckstein](#)
-  [DB BSK 76 gerade ohne Abdeckstein](#)
-  [DB BSK 76 gerade Pass](#)
-  [DB BSK 76 gerade Pass ohne Abdeckstein](#)
-  [DB BSK 76 Hinterfüllung](#)
-  [DB BSK 76 ohne Abdeckstein](#)
-  [DB BSK 76 Pass](#)

- 📦 [DB BSK 76 Pass Hinterfüllung](#)
- 📦 [DB BSK 76 Pass ohne Abdeckstein](#)
- 📦 [DB BSK 96](#)
- 📦 [DB BSK 96 Ecke außen](#)
- 📦 [DB BSK 96 Ecke außen Hinterfüllung](#)
- 📦 [DB BSK 96 Ecke außen ohne Abdeckstein](#)
- 📦 [DB BSK 96 Fundament](#)
- 📦 [DB BSK 96 Fundament Ecke außen](#)
- 📦 [DB BSK 96 Fundament Ecke außen variabel](#)
- 📦 [DB BSK 96 Fundament Pass](#)
- 📦 [DB BSK 96 Fundament Pass variabel](#)
- 📦 [DB BSK 96 Fundament variabel](#)
- 📦 [DB BSK 96 gerade](#)
- 📦 [DB BSK 96 gerade Pass](#)
- 📦 [DB BSK 96 Hinterfüllung](#)
- 📦 [DB BSK 96 ohne Abdeckstein](#)
- 📦 [DB BSK 96 Pass](#)
- 📦 [DB BSK 96 Pass Hinterfüllung](#)
- 📦 [DB BSK 96 Pass ohne Abdeckstein](#)
- 📦 [DB BSK 96C](#)
- 📦 [DB BSK 96C Ecke außen links](#)
- 📦 [DB BSK 96C Ecke außen links ohne Abdeckstein](#)
- 📦 [DB BSK 96C Ecke außen rechts](#)
- 📦 [DB BSK 96C Ecke außen rechts ohne Abdeckstein](#)
- 📦 [DB BSK 96C Fundament](#)
- 📦 [DB BSK 96C Fundament Ecke außen links](#)
- 📦 [DB BSK 96C Fundament Ecke außen links variabel](#)
- 📦 [DB BSK 96C Fundament Ecke außen rechts](#)
- 📦 [DB BSK 96C Fundament Ecke außen rechts variabel](#)
- 📦 [DB BSK 96C Fundament Pass](#)
- 📦 [DB BSK 96C Fundament Pass variabel](#)
- 📦 [DB BSK 96C Fundament variabel](#)
- 📦 [DB BSK 96C ohne Abdeckstein](#)
- 📦 [DB BSK 96C Pass](#)
- 📦 [DB BSK 96C Pass ohne Abdeckstein](#)
- 📦 [DB BSK Erhöhungsstein Ecke außen von 55 auf 76](#)
- 📦 [DB BSK Erhöhungsstein Ecke außen von 76 auf 96](#)
- 📦 [DB BSK Erhöhungsstein Pass von 55 auf 76](#)
- 📦 [DB BSK Erhöhungsstein Pass von 76 auf 96](#)
- 📦 [DB BSK Erhöhungsstein von 55 auf 76](#)
- 📦 [DB BSK Erhöhungsstein von 76 auf 96](#)
- 📦 [DB Einlaufkasten Punktentwässerung DN100, DN150](#)





- ☑ DB Einlaufkasten Rinne DN100
- ☑ DB Einlaufkasten Rinne DN150
- ☑ DB Entwässerungsrinne DN100 H150 L1000
- ☑ DB Entwässerungsrinne DN100 H150 L500
- ☑ DB Entwässerungsrinne DN100 H150 variabel
- ☑ DB Entwässerungsrinne DN100 H250 L1000
- ☑ DB Entwässerungsrinne DN100 H250 L500
- ☑ DB Entwässerungsrinne DN100 H250 variabel
- ☑ DB Entwässerungsrinne DN100 Stirnwand H150
- ☑ DB Entwässerungsrinne DN100 Stirnwand H250
- ☑ DB Entwässerungsrinne DN150 H200 L1000
- ☑ DB Entwässerungsrinne DN150 H200 L500
- ☑ DB Entwässerungsrinne DN150 H200 variabel
- ☑ DB Entwässerungsrinne DN150 Stirnwand H200
- ☑ DB Entwässerungsschacht DN 1000
- ☑ DB Entwässerungsschacht DN 1000 Deckel
- ☑ DB Entwässerungsschacht DN 600
- ☑ DB Entwässerungsstraßenablauf
- ☑ DB KT Kabelschacht Gr IV
- ☑ DB KT Kabelschacht Gr V
- ☑ DB KT Kabelschacht Gr VII
- ☑ DB KT Kleinschacht
- ☑ DB Revisionsschacht Einlaufkasten
- ☑ DB Rohre Bogen Entwässerung
- ☑ DB Rohre Enddeckel Entwässerung
- ☑ DB Rohre T Stück Entwässerung
- ☑ DB Rohre Übergang Rohrsohle bündig Entwässerung
- ☑ DB Rohre Übergang symmetrisch Entwässerung
- ☑ DB Rohre Verbindung Entwässerung


[Behältersysteme](#)


-  [DB Abfallbehälter einfach 120L](#)
-  [DB Abfallbehälter einfach 60L](#)
-  [DB Abfallbehälter einfach 60L hängend](#)
-  [DB Abfallbehälter einfach 90L](#)
-  [DB Abfallbehälter Mehrfachtrennung 2 Kammern](#)
-  [DB Abfallbehälter Mehrfachtrennung 3 Kammern](#)
-  [DB Abfallbehälter Mehrfachtrennung 4 Kammern](#)
-  [DB Abfallbehälter Mehrfachtrennung Wand 2 Kammern](#)
-  [DB Abfallbehälter Mehrfachtrennung Wand 3 Kammern](#)
-  [DB Abfallbehälter Mehrfachtrennung Wand 4 Kammern](#)
-  [DB Abfallbehälter vandalismusresistent 120L](#)
-  [DB Abfallbehälter vandalismusresistent 60L](#)
-  [DB Abfallbehälter vandalismusresistent 60L hängend](#)
-  [DB Abfallbehälter vandalismusresistent 90L](#)
-  [DB Ascher mit Abfallbehälter](#)
-  [DB Ascher ohne Abfallbehälter](#)
-  [DB Streugutbehälter 150L](#)
-  [DB Streugutbehälter 200L](#)
-  [DB Streugutbehälter 400L](#)
-  [DB Streugutbehälter 800L](#)
-  [DB Streugutbehälter Kugel](#)

☛ [Beleuchtung](#)




-  [Beleuchtungsmaste \(Standard\)](#)
-  [DB Beleuchtungsmast einseitig](#)
-  [DB Beleuchtungsmast einseitig Flanschplatte](#)
-  [DB Beleuchtungsmast zweiseitig](#)


 [Beschallungsanlagen](#)

 [DB Beschallungsanlage Lp DP 10 T](#)

 [DB Beschallungsanlage Lp DPD 10 T](#)

 [DB Beschallungsanlage Lp DPS 26](#)

 [DB Beschallungsanlage Lp DPS 40EN](#)

 [DB Beschallungsanlage Lp DPS 40F](#)

 [DB Diffusstrahler Doppeltrichter](#)

 [DB Schallprojektor Diffusstrahler](#)

-  [Beschilderung](#)
-  [DB Bahnhofsnamenschild 375 Höhe einseitig](#)
-  [DB Bahnhofsnamenschild 375 Höhe zweiseitig](#)
-  [DB Bahnhofsnamenschild LED 375 Höhe einseitig](#)
-  [DB Bahnhofsnamenschild LED 375 Höhe zweiseitig](#)
-  [DB Beschilderung Rauchfreier Bhf](#)
-  [DB Bildmarke einseitig 1400mm](#)
-  [DB Bildmarke einseitig 700mm](#)
-  [DB Bildmarke einseitig LED 1400mm](#)
-  [DB Bildmarke einseitig LED 700mm](#)
-  [DB ergänzende Beschilderung](#)
-  [DB Gleisbeschilderung 375x500x60](#)
-  [DB Gleisbeschilderung 500x500x60](#)
-  [DB Gleisbeschilderung Ausgang am Mast](#)
-  [DB Gleisbeschilderung Ausgang am Mast variabel](#)
-  [DB Gleisbeschilderung einfach 500x500x60](#)
-  [DB Gleisbeschilderung einfach 500x500x60 beidseitig](#)
-  [DB Gleisbeschilderung Wandbefestigung 500x500x60](#)
-  [DB Gleisbeschilderung zweifach 1000x500x60](#)
-  [DB Haltetafel](#)
-  [DB Pfosten rund](#)
-  [DB S-Bahn einseitig 1400mm Kreis](#)
-  [DB S-Bahn einseitig 1400mm Quadrat](#)
-  [DB S-Bahn einseitig 700mm Kreis](#)
-  [DB S-Bahn einseitig 700mm Quadrat](#)
-  [DB S-Bahn einseitig LED 1400mm Kreis](#)
-  [DB S-Bahn einseitig LED 1400mm Quadrat](#)
-  [DB S-Bahn einseitig LED 700mm Kreis](#)
-  [DB S-Bahn einseitig LED 700mm Quadrat](#)
-  [DB Schild Absturzgefahr](#)
-  [DB Schild Absturzgefahr Kombination](#)
-  [DB Schild Absturzgefahr Kombination mit 3D Schrift](#)
-  [DB Schild Engstelle Rollstuhlfahrer](#)
-  [DB Schild Engstelle Rollstuhlfahrer Kombination](#)
-  [DB Schild Sperrmännchen](#)
-  [DB Stationsschild](#)
-  [DB Zielbestätigung 1000x375 Aufzug](#)
-  [DB Zielbestätigung 1500x375 Warteraum](#)
-  [DB Zielbestätigung 750x750 WC](#)


📦 DB Zielbestätigung_LED 1000x375 Aufzug

📦 DB Zielbestätigung_LED 1500x375 Warteraum


📦 DB Zielbestätigung_LED 750x750 WC


Boden- und Wandbeläge


 DB ABS Tiefbord

 DB ABS Tiefbord Pass

 DB BSK Abdeckstein 76 und 96

 DB BSK Abdeckstein 76 und 96 Ecke außen


 DB BSK Abdeckstein 96C Ecke außen links

 DB BSK Abdeckstein 96C Ecke außen rechts

 DB BSK Abdeckstein Pass 76 und 96


 DB Entwässerungsschacht DN 1000 Deckel


 DB Entwässerungsschacht DN 600 Deckel


 DB Entwässerungsstraßenablauf Deckel

 DB KT Kabelschacht Gr IV Deckel

 DB KT Kabelschacht Gr V Deckel



































 DB KT Kabelschacht Gr VII Deckel

 DB KT Kleinschacht Deckel

 DB Revisionsschacht Einlaufkasten Deckel

[Decken](#)

Geländer, Zaun, Barriere

-  [DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfo](#) [sten mit Betonfuß variabel](#)
-  [DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfo](#) [sten mit Betonfuß Endelement Links](#)
-  [DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfo](#) [sten mit Betonfuß Endelement Links variabel](#)
-  [DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfo](#) [sten mit Betonfuß Endelement Rechts](#)
-  [DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfo](#) [sten mit Betonfuß Endelement Rechts variabel](#)
-  [DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfo](#) [sten mit Betonfuß Regelement](#)
-  [DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfo](#) [sten mit Fußplatte Endelement Links](#)
-  [DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfo](#) [sten mit Fußplatte Endelement Links variabel](#)
-  [DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfo](#) [sten mit Fußplatte Endelement Rechts](#)
-  [DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfo](#) [sten mit Fußplatte Endelement Rechts variabel](#)
-  [DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfo](#) [sten mit Fußplatte Endelement variabel](#)
-  [DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfo](#) [sten mit Fußplatte Regelement](#)
-  [DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfo](#) [sten mit Fußplatte variabel](#)
-  [DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfo](#) [sten mit Stirnplatte variabel Verankerung mit Fußplatte horizontal gedübelt](#)
-  [DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfo](#) [sten mit Stirnplatte Endelement Links mit Fußplatte und Ankerschienen horizontal](#)
-  [DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfo](#) [sten mit Stirnplatte Endelement Links mit Fußplatte horizontal gedübelt](#)
-  [DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfo](#) [sten mit Stirnplatte Endelement Links mit Pfosten horizontal gedübelt](#)
-  [DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfo](#) [sten mit Stirnplatte Endelement Links Pfostenverankerung an STB Fertigteilen mit geringer Bauteildicke](#)
-  [DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfo](#) [sten mit Stirnplatte Endelement Links Pfostenverankerung an Treppenöffnung](#)
-  [DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfo](#) [sten mit Stirnplatte Endelement Links Pfostenverankerung Bahnsteigabschluss für BSK 55](#)
-  [DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfo](#) [sten mit Stirnplatte Endelement Links Pfostenverankerung Bahnsteigabschluss für BSK 76 und 96](#)
-  [DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfo](#) [sten mit Stirnplatte Endelement Links variabel mit Fußplatte horizontal gedübelt](#)
-  [DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfo](#) [sten mit Stirnplatte Endelement Links variabel mit Fußplatte und Ankerschienen horizontal](#)
-  [DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfo](#) [sten mit Stirnplatte Endelement Links variabel mit Pfosten horizontal gedübelt](#)
-  [DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfo](#) [sten mit Stirnplatte Endelement Links variabel Pfostenverankerung an STB Fertigteilen mit geringer Bauteildicke](#)
-  [DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfo](#) [sten mit Stirnplatte Endelement Links variabel Pfostenverankerung an Treppenöffnung](#)
-  [DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfo](#) [sten mit Stirnplatte Endelement Links variabel Pfostenverankerung Bahnsteigabschluss für BSK 55](#)
-  [DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfo](#) [sten mit Stirnplatte Endelement Links variabel Pfostenverankerung Bahnsteigabschluss für BSK 76 und 96](#)
-  [DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfo](#) [sten mit Stirnplatte Endelement Rechts mit Fußplatte horizontal gedübelt](#)
-  [DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfo](#) [sten mit Stirnplatte Endelement Rechts mit Fußplatte und Ankerschienen horizontal](#)
-  [DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfo](#) [sten mit Stirnplatte Endelement Rechts Pfosten horizontal gedübelt](#)
-  [DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfo](#) [sten mit Stirnplatte Endelement Rechts Pfostenverankerung an STB Fertigteilen mit geringer Bauteildicke](#)
-  [DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfo](#) [sten mit Stirnplatte Endelement Rechts Pfostenverankerung an Treppenöffnung](#)
-  [DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfo](#) [sten mit Stirnplatte Endelement Rechts Pfostenverankerung Bahnsteigabschluss für BSK 55](#)


- ☛ DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfofen mit Stirnplatte Endelement Rechts Pfofenverankerung Bahnsteigabschluss für BSK 76 und 96
- ☛ DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfofen mit Stirnplatte Endelement Rechts variabel mit Fußplatte horizontal gedübelt
- ☛ DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfofen mit Stirnplatte Endelement Rechts variabel mit Fußplatte und Ankerschienen horizontal
- ☛ DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfofen mit Stirnplatte Endelement Rechts variabel Pfofen horizontal gedübelt
- ☛ DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfofen mit Stirnplatte Endelement Rechts variabel Pfofenverankerung an STB Fertigteilen mit geringer Bauteildicke
- ☛ DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfofen mit Stirnplatte Endelement Rechts variabel Pfofenverankerung an Treppenöffnung
- ☛ DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfofen mit Stirnplatte Endelement Rechts variabel Pfofenverankerung Bahnsteigabschluss für BSK 55
- ☛ DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfofen mit Stirnplatte Endelement Rechts variabel Pfofenverankerung Bahnsteigabschluss für BSK 76 und 96
- ☛ DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfofen mit Stirnplatte Regelement Pfofenverankerung an STB Fertigteilen mit geringer Bauteildicke
- ☛ DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfofen mit Stirnplatte Regelement Pfofenverankerung an Treppenöffnung
- ☛ DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfofen mit Stirnplatte Regelement Pfofenverankerung Bahnsteigabschluss für BSK 55
- ☛ DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfofen mit Stirnplatte Regelement Pfofenverankerung Bahnsteigabschluss für BSK 76 und 96
- ☛ DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfofen mit Stirnplatte Regelement Verankerung mit Fußplatte horizontal gedübelt
- ☛ DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfofen mit Stirnplatte Regelement Verankerung mit Fußplatte und Ankerschienen horizontal
- ☛ DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfofen mit Stirnplatte Regelement Verankerung Pfofen horizontal gedübelt
- ☛ DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfofen mit Stirnplatte variabel Pfofenverankerung an Treppenöffnung
- ☛ DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfofen mit Stirnplatte variabel Pfofen horizontal gedübelt
- ☛ DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfofen mit Stirnplatte variabel Pfofenverankerung an STB Fertigteilen mit geringer Bauteildicke
- ☛ DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfofen mit Stirnplatte variabel Pfofenverankerung Bahnsteigabschluss für BSK 55
- ☛ DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfofen mit Stirnplatte variabel Pfofenverankerung Bahnsteigabschluss für BSK 76 und 96
- ☛ DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfofen mit Stirnplatte variabel Verankerung mit Fußplatte und Ankerschienen horizontal
- ☛ DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfofen mit Fußplatte Endelement Links
- ☛ DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfofen mit Fußplatte Endelement Links variabel
- ☛ DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfofen mit Fußplatte Endelement Rechts
- ☛ DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfofen mit Fußplatte Endelement Rechts variabel
- ☛ DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfofen mit Fußplatte Endelement variabel
- ☛ DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfofen mit Fußplatte Regelement
- ☛ DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfofen mit Fußplatte variabel
- ☛ DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfofen mit Stirnplatte Endelement Links mit Fußplatte horizontal gedübelt
- ☛ DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfofen mit Stirnplatte Endelement Links mit Fußplatte und Ankerschienen horizontal
- ☛ DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfofen mit Stirnplatte Endelement Links Pfofen horizontal gedübelt
- ☛ DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfofen mit Stirnplatte Endelement Links Pfofenverankerung an STB Fertigteilen mit geringer Bauteildicke
- ☛ DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfofen mit Stirnplatte Endelement Links Pfofenverankerung an Treppenöffnung
- ☛ DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfofen mit Stirnplatte Endelement Links Pfofenverankerung Bahnsteigabschluss für BSK 55
- ☛ DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfofen mit Stirnplatte Endelement Links Pfofenverankerung Bahnsteigabschluss für BSK 76 und 96
- ☛ DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfofen mit Stirnplatte Endelement Links variabel mit Fußplatte horizontal gedübelt
- ☛ DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfofen mit Stirnplatte Endelement Links variabel mit Fußplatte und Ankerschienen horizontal
- ☛ DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfofen mit Stirnplatte Endelement Links variabel Pfofen horizontal gedübelt


- ☑ [DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfoeten mit Stirnplatte Endelement Links variabel Pfoetenverankerung an STB Fertigteilen mit geringer Bauteildicke](#)
- ☑ [DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfoeten mit Stirnplatte Endelement Links variabel Pfoetenverankerung an Treppenöffnung](#)
- ☑ [DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfoeten mit Stirnplatte Endelement Links variabel Pfoetenverankerung Bahnsteigabschluss für BSK 55](#)
- ☑ [DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfoeten mit Stirnplatte Endelement Links variabel Pfoetenverankerung Bahnsteigabschluss für BSK 76 und 96](#)
- ☑ [DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfoeten mit Stirnplatte Endelement Rechts Pfoeten horizontal gedübelt](#)
- ☑ [DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfoeten mit Stirnplatte Endelement Rechts mit Fußplatte horizontal gedübelt](#)
- ☑ [DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfoeten mit Stirnplatte Endelement Rechts mit Fußplatte und Ankerschienen horizontal](#)
- ☑ [DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfoeten mit Stirnplatte Endelement Rechts Pfoetenverankerung an STB Fertigteilen mit geringer Bauteildicke](#)
- ☑ [DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfoeten mit Stirnplatte Endelement Rechts Pfoetenverankerung an Treppenöffnung](#)
- ☑ [DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfoeten mit Stirnplatte Endelement Rechts Pfoetenverankerung Bahnsteigabschluss für BSK 55](#)
- ☑ [DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfoeten mit Stirnplatte Endelement Rechts Pfoetenverankerung Bahnsteigabschluss für BSK 76 und 96](#)
- ☑ [DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfoeten mit Stirnplatte Endelement Rechts variabel mit Fußplatte horizontal gedübelt](#)
- ☑ [DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfoeten mit Stirnplatte Endelement Rechts variabel mit Fußplatte und Ankerschienen horizontal](#)
- ☑ [DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfoeten mit Stirnplatte Endelement Rechts variabel Pfoeten horizontal gedübelt](#)
- ☑ [DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfoeten mit Stirnplatte Endelement Rechts variabel Pfoetenverankerung an STB Fertigteilen mit geringer Bauteildicke](#)
- ☑ [DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfoeten mit Stirnplatte Endelement Rechts variabel Pfoetenverankerung an Treppenöffnung](#)
- ☑ [DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfoeten mit Stirnplatte Endelement Rechts variabel Pfoetenverankerung Bahnsteigabschluss für BSK 55](#)
- ☑ [DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfoeten mit Stirnplatte Endelement Rechts variabel Pfoetenverankerung Bahnsteigabschluss für BSK 76 und 96](#)
- ☑ [DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfoeten mit Stirnplatte Regelement mit Fußplatte horizontal gedübelt](#)
- ☑ [DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfoeten mit Stirnplatte Regelement mit Fußplatte und Ankerschienen horizontal](#)
- ☑ [DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfoeten mit Stirnplatte Regelement Pfoeten horizontal gedübelt](#)
- ☑ [DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfoeten mit Stirnplatte Regelement Pfoetenverankerung an STB Fertigteilen mit geringer Bauteildicke](#)
- ☑ [DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfoeten mit Stirnplatte Regelement Pfoetenverankerung an Treppenöffnung](#)
- ☑ [DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfoeten mit Stirnplatte Regelement Pfoetenverankerung Bahnsteigabschluss für BSK 55](#)
- ☑ [DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfoeten mit Stirnplatte Regelement Pfoetenverankerung Bahnsteigabschluss für BSK 76 und 96](#)
- ☑ [DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfoeten mit Stirnplatte variabel mit Fußplatte horizontal gedübelt](#)
- ☑ [DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfoeten mit Stirnplatte variabel mit Fußplatte und Ankerschienen horizontal](#)
- ☑ [DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfoeten mit Stirnplatte variabel Pfoeten horizontal gedübelt](#)
- ☑ [DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfoeten mit Stirnplatte variabel Pfoetenverankerung an STB Fertigteilen mit geringer Bauteildicke](#)
- ☑ [DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfoeten mit Stirnplatte variabel Pfoetenverankerung Bahnsteigabschluss für BSK 55](#)
- ☑ [DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfoeten mit Stirnplatte variabel Pfoetenverankerung Bahnsteigabschluss für BSK 76 und 96](#)
- ☑ [DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfoeten mit Stirnplatte variabel S18 Pfoetenverankerung an Treppenöffnung](#)
- ☑ [DB Holmgeländer Verankerung mit Betonfuß Endelement Links](#)
- ☑ [DB Holmgeländer Verankerung mit Betonfuß Endelement Links variabel](#)
- ☑ [DB Holmgeländer Verankerung mit Betonfuß Endelement Rechts](#)
- ☑ [DB Holmgeländer Verankerung mit Betonfuß Endelement Rechts variabel](#)
- ☑ [DB Holmgeländer Verankerung mit Betonfuß Regelement](#)










































- ✦ [Kein Anlagentyp](#)
- 📦 [DB Entwerter](#)
- 📦 [DB Getränkeautomat](#)
- 📦 [DB Koordinationskörper](#)
- 📦 [DB LED Ticketautomat mit Text und Fundament](#)
- 📦 [DB Snackautomat](#)
- 📦 [DB Zugabfertigungsspiegel](#)



 [Niederspannungsverteilungsanlagen](#)

 [DB Außenverteiler](#)

-  [Dynamischer Schriftanzeiger](#)
-  [Fahrgastinformationsanlage](#)
-  [ZugInfoMonitor](#)
-  [DB Digitaler Aushang_Baukommunikation](#)
-  [DB DSA+ Mast Premium Typ 2 einseitig](#)
-  [DB DSA+ Mast Premium Typ 2 zweiseitig](#)
-  [DB DSA+ Mast Premium Typ 3 zweiseitig](#)
-  [DB DSA+ Minimast](#)
-  [DB DSA+ Premium Typ 1](#)
-  [DB DSA+ Premium Typ 2](#)
-  [DB DSA+ Premium Typ 3.1](#)
-  [DB DSA+ Premium Typ 3.2](#)
-  [DB DSA+ Standard Typ 1](#)
-  [DB DSA+ Standard Typ 2](#)
-  [DB DSA+ Standard Typ 3.1](#)
-  [DB DSA+ Standard Typ 3.2](#)
-  [DB Ruftaster](#)
-  [DB ZIM 2x32](#)
-  [DB ZIM 2x32 Mast beidseitig](#)
-  [DB ZIM 2x32 Mast einseitig](#)
-  [DB ZIM 2x32 Mast mittig](#)
-  [DB ZIM 2x43](#)
-  [DB ZIM 2x43 Mast beidseitig](#)
-  [DB ZIM 2x43 Mast einseitig](#)
-  [DB ZIM 2x43 Mast mittig](#)
-  [DB ZIM 32](#)
-  [DB ZIM 32 Mast beidseitig](#)
-  [DB ZIM 32 Mast einseitig](#)
-  [DB ZIM 32 Mast mittig](#)
-  [DB ZIM 43](#)
-  [DB ZIM 43 Mast beidseitig](#)
-  [DB ZIM 43 Mast einseitig](#)
-  [DB ZIM 43 Mast mittig](#)
-  [DB ZIM Vitrine 32 mit Sockelverkleidung](#)
-  [DB ZIM Vitrine 32 ohne Sockelverkleidung](#)
-  [DB ZIM Vitrine 43 mit Sockelverkleidung](#)
-  [DB ZIM Vitrine 43 ohne Sockelverkleidung](#)
-  [DB ZIM Vitrine 65 einseitig mit Sockelverkleidung](#)
-  [DB ZIM Vitrine 65 einseitig ohne Sockelverkleidung](#)

- 📦 DB ZIM Vitrine 65 zweiseitig mit Sockelverkleidung
- 📦 DB ZIM Vitrine 65 zweiseitig ohne Sockelverkleidung
- 📦 DB ZIM Vitrine 65H einseitig mit Sockelverkleidung
- 📦 DB ZIM Vitrine 65H einseitig ohne Sockelverkleidung
- 📦 DB ZIM Vitrine 65H zweiseitig mit Sockelverkleidung
- 📦 DB ZIM Vitrine 65H zweiseitig ohne Sockelverkleidung



☒ [Personenunterführungen](#)




[Personenüberführungen](#)




[Regenerative Stromerzeugungsanlagen, Photovoltaik](#)




















 [Hebeanlagen](#)

 [DB Hebeanlage Doppelpumpenanlage](#)

 [DB Hebeanlage Einzelpumpenanlage](#)

Sitzmobiliar


-  [DB Sitzbank Remissio Drahtgitter 3+3er fest](#)
-  [DB Sitzbank Remissio Drahtgitter 3+3er mobil](#)
-  [DB Sitzbank Remissio Drahtgitter 3er fest](#)
-  [DB Sitzbank Remissio Drahtgitter 3er mobil](#)
-  [DB Sitzbank Remissio Drahtgitter 3er wandhaegend](#)
-  [DB Sitzbank Remissio Drahtgitter 6+6er fest](#)
-  [DB Sitzbank Remissio Drahtgitter 6+6er mobil](#)
-  [DB Sitzbank Remissio Drahtgitter 6er fest](#)
-  [DB Sitzbank Remissio Drahtgitter 6er mobil](#)
-  [DB Sitzbank Remissio Holz 3+3er fest](#)
-  [DB Sitzbank Remissio Holz 3+3er mobil](#)
-  [DB Sitzbank Remissio Holz 3er fest](#)
-  [DB Sitzbank Remissio Holz 3er mobil](#)
-  [DB Sitzbank Remissio Holz 3er wandhaegend](#)
-  [DB Sitzbank Remissio Holz 6+6er fest](#)
-  [DB Sitzbank Remissio Holz 6+6er mobil](#)
-  [DB Sitzbank Remissio Holz 6er fest](#)
-  [DB Sitzbank Remissio Holz 6er mobil](#)
-  [DB Sitzbank Sedeo Drahtgitter 2er wandhaegend inkl. Taschenablage](#)
-  [DB Sitzbank Sedeo Drahtgitter 3+3er fest](#)
-  [DB Sitzbank Sedeo Drahtgitter 3+3er mobil](#)
-  [DB Sitzbank Sedeo Drahtgitter 3er fest](#)
-  [DB Sitzbank Sedeo Drahtgitter 3er mobil](#)
-  [DB Sitzbank Sedeo Drahtgitter 5+5er fest](#)
-  [DB Sitzbank Sedeo Drahtgitter 5+5er mobil](#)
-  [DB Sitzbank Sedeo Drahtgitter 5er fest](#)
-  [DB Sitzbank Sedeo Drahtgitter 5er mobil](#)
-  [DB Sitzbank Sedeo Drahtgitter 5er wandhaegend](#)
-  [DB Sitzbank Sedeo Holz 2er wandhaegend inkl. Taschenablage](#)
-  [DB Sitzbank Sedeo Holz 3+3er fest](#)
-  [DB Sitzbank Sedeo Holz 3+3er mobil](#)
-  [DB Sitzbank Sedeo Holz 3er fest](#)
-  [DB Sitzbank Sedeo Holz 3er mobil](#)
-  [DB Sitzbank Sedeo Holz 5+5er fest](#)
-  [DB Sitzbank Sedeo Holz 5+5er mobil](#)
-  [DB Sitzbank Sedeo Holz 5er fest](#)
-  [DB Sitzbank Sedeo Holz 5er mobil](#)
-  [DB Sitzbank Sedeo Holz 5er wandhaegend](#)

[Stützbauwerke](#)



[Taktile Leitsysteme](#)




 [Personenunterführungen](#)


 [Rampen](#)

 [Treppen](#)

 [Uhren](#)


 [DB Uhr 50](#)

 [DB Uhr 50 einseitig_Wandarmbefestigung](#)


 [DB Uhr 50 zweiseitig](#)

 [DB Uhr 50 zweiseitig_Deckenbefestigung](#)

 [DB Uhr 50 zweiseitig_Wandarmbefestigung](#)


 [DB Uhr 60](#)

 [DB Uhr 60 einseitig_Wandarmbefestigung](#)


 [DB Uhr 60 zweiseitig](#)

 [DB Uhr 60 zweiseitig_Deckenbefestigung](#)

 [DB Uhr 60 zweiseitig_Wandarmbefestigung](#)

 [DB Uhr 80](#)

 [DB Uhr 80 einseitig_Wandarmbefestigung](#)


 [DB Uhr 80 zweiseitig](#)

 [DB Uhr 80 zweiseitig_Deckenbefestigung](#)


 [DB Uhr 80 zweiseitig_Wandarmbefestigung](#)




[Video](#)


 [DB Überwachungskamera ABF](#)

 [DB Überwachungskamera ABF mit IR LED](#)


 [DB Überwachungskamera Standard](#)


 [DB Video AXIS M1125](#)


 [DB Video AXIS M3037 PVE](#)


 [DB Video AXIS P5635](#)





 [Video Abfertigung](#)

 [DB EtA Mast](#)


 [DB EtA Mast](#)


 [DB EtA Typ 1,2,3b](#)


 [DB EtA Typ 3a](#)


 [DB EtA Typ 4](#)


 [DB EtA Typ 5a,b](#)

 [DB Video MSD Box KS 1444 500](#)


 [DB Video MSD Box KS 1446 500](#)

 [DB Video MSD Box KS 1466 500](#)


 [DB ZHS](#)


 [DB ZHS FITK](#)


Vitrinen


-  [DB Vitrine rahmenlos DIN A0 quadrat dreifeldrig einseitig](#)
-  [DB Vitrine rahmenlos DIN A0 quadrat dreifeldrig zweiseitig](#)
-  [DB Vitrine rahmenlos DIN A0 quadrat einseitig](#)
-  [DB Vitrine rahmenlos DIN A0 quadrat zweifeldrig einseitig](#)
-  [DB Vitrine rahmenlos DIN A0 quadrat zweifeldrig zweiseitig](#)
-  [DB Vitrine rahmenlos DIN A0 quadrat zweiseitig](#)
-  [DB Vitrine Standard DIN A0 quadrat dreifeldrig einseitig](#)
-  [DB Vitrine Standard DIN A0 quadrat dreifeldrig zweiseitig](#)
-  [DB Vitrine Standard DIN A0 quadrat einseitig](#)
-  [DB Vitrine Standard DIN A0 quadrat zweifeldrig einseitig](#)
-  [DB Vitrine Standard DIN A0 quadrat zweifeldrig zweiseitig](#)
-  [DB Vitrine Standard DIN A0 quadrat zweiseitig](#)
-  [DB Vitrine Standard DIN A0 quer dreifeldrig einseitig](#)
-  [DB Vitrine Standard DIN A0 quer dreifeldrig zweiseitig](#)
-  [DB Vitrine Standard DIN A0 quer einseitig](#)
-  [DB Vitrine Standard DIN A0 quer zweifeldrig einseitig](#)
-  [DB Vitrine Standard DIN A0 quer zweifeldrig zweiseitig](#)
-  [DB Vitrine Standard DIN A0 quer zweiseitig](#)
-  [DB Vitrine Standard DIN A1 hoch einseitig](#)
-  [DB Vitrine Standard DIN A1 hoch zweiseitig](#)
-  [DB Vitrine Vanda DIN A0 quadrat dreifeldrig einseitig](#)
-  [DB Vitrine Vanda DIN A0 quadrat dreifeldrig zweiseitig](#)
-  [DB Vitrine Vanda DIN A0 quadrat einseitig](#)
-  [DB Vitrine Vanda DIN A0 quadrat zweifeldrig einseitig](#)
-  [DB Vitrine Vanda DIN A0 quadrat zweifeldrig zweiseitig](#)
-  [DB Vitrine Vanda DIN A0 quadrat zweiseitig](#)
-  [DB Vitrine Vanda DIN A0 quer dreifeldrig einseitig](#)
-  [DB Vitrine Vanda DIN A0 quer dreifeldrig zweiseitig](#)
-  [DB Vitrine Vanda DIN A0 quer einseitig](#)
-  [DB Vitrine Vanda DIN A0 quer zweifeldrig einseitig](#)
-  [DB Vitrine Vanda DIN A0 quer zweifeldrig zweiseitig](#)
-  [DB Vitrine Vanda DIN A0 quer zweiseitig](#)
-  [DB Vitrine Vanda DIN A1 hoch einseitig](#)
-  [DB Vitrine Vanda DIN A1 hoch zweiseitig](#)


Wind- und Wetterschutzsysteme


 DB FAA Überdachung Typ 1


 DB FAA Überdachung Typ 2


 DB Pavillon 6500


 DB Wetterschutzhaus H-Form Kat 3 mit Vitrine


 DB Wetterschutzhaus H-Form Kat 3 ohne Vitrine


 DB Wetterschutzhaus H-Form Kat 4 mit Vitrine


 DB Wetterschutzhaus H-Form Kat 4 ohne Vitrine


 DB Wetterschutzhaus Kat1,2 mit Vitrine

 DB Wetterschutzhaus Kat1,2 ohne Vitrine


 DB Wetterschutzhaus Kat3 mit Vitrine


 DB Wetterschutzhaus Kat3 ohne Vitrine


 DB Wetterschutzhaus Kat4 mit Vitrine


 DB Wetterschutzhaus Kat4 ohne Vitrine


 DB Wetterschutzhaus Kat5 mit Vitrine


 DB Wetterschutzhaus Kat5 ohne Vitrine

 DB Wetterschutzhaus Kat6 mit Vitrine

 DB Wetterschutzhaus Kat6 ohne Vitrine

 DB Wetterschutzhaus Kat7 mit Vitrine

 DB Wetterschutzhaus Kat7 ohne Vitrine

 DB Wetterschutzhaus Solarmodul

Standardisiertes Bauteil ^

Anlagengruppe: **Fördertechnik und maschinentechnische Anlagen**

Anlagentyp: **Aufzüge**

Beschreibung

Maschinentechnische Anlage inkl. Aufzugsschachtgerüst und Betonschacht inkl. Verantwortung für die MSR-Feld- und Automationsebene, ohne Aufzugsnotruf (Aufzugsnotruf siehe ITK-Anlagen)

Hinweise

Änderungen

Die Attribute "Objektklasse" und "DB_Anlagentyp" wurden ergänzt. Die Attribute "ANZAHL_HALTESTELLEN", "ANZAHL_TUEREN_KABINE", "ANZAHL_TUEREN_SCHACHT", "DATUM_ERSATZINVESTITION", "EINBAUSITUATION", "ERRICHTERNAME", "ERWEITERTE_ORTSANGABE", "FABRIKNUMMER", "Klasse", "LAGE", "NAME_AUTOMATIONSSTATION" und "WARTUNGSINTERVALL" wurden ersatzlos gestrichen.



Regelzeichnungen

- Mfa AZ 01_2024-04-25.pdf
- Mfa AZ 02_2024-04-25.pdf
- Mfa AZ 03_2019-10-01.pdf
- Mfa AZ 04_2018-04-01.pdf
- Mfa AZ 05_2018-04-01.pdf
- Mfa AZ 07_Blatt-1_2024-04-25.pdf
- Mfa AZ 07_Blatt-2_2024-04-25.pdf
- Mfa AZ 09_2019-10-01.pdf
- Mfa AZ 10_2019-10-01.pdf
- Mfa AZ 11_2018-04-01.pdf
- Mfa AZ 12_2018-06-01.pdf
- Mfa SG 11_Blatt-1_2024-04-25.pdf
- Mfa SG 11_Blatt-2_2024-04-25.pdf
- Mfa SG 11_Blatt-3_2023-06-30.pdf
- Mfa SG 13_Blatt 1_2024-04-25.pdf
- Mfa SG 13_Blatt 2_2024-04-25.pdf
- Mfa SG 13_Blatt 3_2024-04-25.pdf



LV

- 005_Betonschacht Aufzug_2020-04.01.X81
- 005A_Personenaufzug_2023-10-01.X81
- 005B_Schachtgerüst_2023-10-01.X81

Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
ANTRIEBSART	Antriebsart	TEXT	-	
<input type="radio"/> AN Planung	Standardinhalte: <ul style="list-style-type: none"> • Seil • Hydraulisch • indirekt hydraulisch 	⌚ 300		
<input type="radio"/> AN Bau	siehe oben	⌚ 400		
ANZAHL_DATENPUNKTE	Anzahl Datenpunkte	NUMBER	St	
<input type="radio"/> AN Bau		⌚ 400		
BauJ	Baujahr	NUMBER	-	Erstellungsjahr des Bauteils
<input type="radio"/> AN Bau	Standardinhalte: <ul style="list-style-type: none"> • YYYY 	⌚ 400		
DB_Anlagentyp	Anlagentyp	TEXT	-	Zuordnung zu einem Anlagentypen. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
<input checked="" type="radio"/> AN Planung	Standardinhalte: <ul style="list-style-type: none"> • Aufzuege 	⌚ 100		
<input checked="" type="radio"/> AN Bau	siehe oben	⌚ 400		
DDC	Direct Digital Control	TEXT	-	
<input type="radio"/> AN Planung	Standardinhalte: <ul style="list-style-type: none"> • ADAM 	⌚ 300		
<input type="radio"/> AN Bau	siehe oben	⌚ 400		
EndeGew	Ende Gewährleistung	DATE	-	Ende (Datum) der Gewährleistung
<input type="radio"/> AN Bau	Standardinhalte: <ul style="list-style-type: none"> • TT.MM.YYYY 	⌚ 400		
Equipment	Equipmentnummer	TEXT	-	[8-stellig] Dient der Identifizierung des Bauteils zur zugehörigen Anlage/ Equipment. Je nach Lebenszyklus Zeitpunkt kann dies die NO-Nummer, PO-Nummer oder Equipmentnummer sein.
<input checked="" type="radio"/> AN Planung	Hinweise: Werte des Anlagenmanagements werden durch den Projektleiter zur Verfügung gestellt	⌚ 100		
<input checked="" type="radio"/> AN Bau	siehe oben	⌚ 400		
FOERDERGESCHWINDIGKEIT	Fördergeschwindigkeit	NUMBER	m/s	
<input type="radio"/> AN Planung		⌚ 200		
<input type="radio"/> AN Bau		⌚ 400		

Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
FOERDERHOEHE				
	Förderhöhe	NUMBER	m	
● AN Planung	⌚ 200			
● AN Bau	⌚ 400			
HerstellerBez				
	Herstellerbezeichnung	TEXT	-	Name des Hersteller des Bauteils
● AN Bau	⌚ 400			
InbtrDatum				
	Inbetriebnahmedatum	DATE	-	Inbetriebnahme Datum des Bauteils
● AN Bau	⌚ 400	Standardinhalte:		
		• TT.MM.YYYY		
KABINENBREITE				
	Kabinenbreite	NUMBER	mm	
● AN Planung	⌚ 200			
● AN Bau	⌚ 400			
KABINENHOEHE				
	Kabinenhöhe	NUMBER	mm	
● AN Planung	⌚ 200			
● AN Bau	⌚ 400			
KABINENTIEFE				
	Kabinentiefe	NUMBER	mm	
● AN Planung	⌚ 200			
● AN Bau	⌚ 400			
MIN_TUERBREITE				
	Minimale Türbreite	NUMBER	mm	
● AN Planung	⌚ 200			
● AN Bau	⌚ 400			
Objektklasse				
	Objektklasse	TEXT	-	Zuordnung zu einer Objektklasse. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
● AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte:		
		• Personenaufzug		
		• Lastenaufzug		
● AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
SCHACHTTUERE				
	Schachttüre	TEXT	-	

Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
● AN Bau	Standardinhalte: • Schiebetür • Drehtür	⌚ 400		
TechnischerPlatz	Technischer Platz	TEXT	-	Nummer eines Technischen Platzes gem. SAP-PM Beispiel: 1234-01-ARG-3SZ
● AN Planung	Hinweise: Werte des Anlagenmanagements werden durch den Projektleiter zur Verfügung gestellt	⌚ 100		
● AN Bau	siehe oben	⌚ 400		
TRAGKRAFT	Tragkraft	NUMBER	kg	
● AN Planung		⌚ 300		
● AN Bau		⌚ 400		
TUERART	Türart	TEXT	-	
● AN Planung	Standardinhalte: • ZS2 • ZS4 • Z6 • ES1 • ES2 • ES3 • ES4 • D1 • D2	⌚ 200		
● AN Bau	siehe oben	⌚ 400		
TUERHOEHE	Türhöhe	NUMBER	mm	
● AN Planung		⌚ 200		
● AN Bau		⌚ 400		
TypBez	Typenbezeichnung	TEXT	-	Typenbezeichnung des Bauteils
● AN Bau		⌚ 400		
ZUGEHÖRIGES_ÜBERGEORDNETES_GLT-SYSTEM	zug. GLT System	TEXT	-	
● AN Planung		⌚ 300		
● AN Bau		⌚ 400		
Zustand	Zustand	TEXT	-	Die Zuordnung der Bauphasen erfolgt über das Attribut „Zustand“

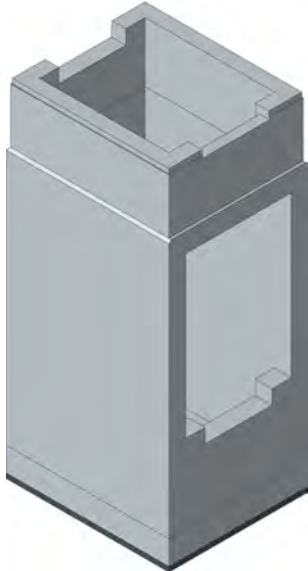
Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
 AN Planung	Standardinhalte: <ul style="list-style-type: none"> • Neubau • Bestand • Bauzeitlich • Rueckbau 	⌚ 100		
 AN Bau		⌚ 400	siehe oben	

Standardisiertes Bauteil ^

Anlagengruppe: Fördertechnik und maschinentechnische Anlagen

Anlagentyp: Aufzüge

Objektklasse: Personenaufzug



Beschreibung

Aufzugsanlagen dienen dem vertikalen Transport von Personen sowie Lasten. Sie können weitestgehend transparent und vandalismusresistent ausgeführt werden, in ein Bauwerk integriert oder außen angebaut werden. Fahrkorb und Gegenlasten bewegen sich in geschlossenen Betonschächten oder in transparenten Stahlgerüsten. Die Förderbewegung erfolgt mittels getriebelosen Treibscheibenantriebes. Triebwerk und Steuerung werden im Schacht, vorzugsweise im Schachtkopf, angeordnet. Bei entsprechender Ausstattung der Anlage ist auch ein Betrieb im Freien bei bis zu -15 °C und bis +45 °C Umgebungstemperatur im Fahrschacht möglich.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- Mfa AZ 01_2024-04-25.pdf

IFC

- DB_Personenaufzug_Betonschacht_MDL.ifc

Revit

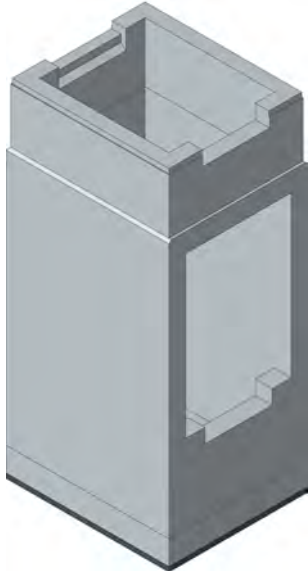
- DB_Personenaufzug_Betonschacht_MDL.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Fördertechnik und maschinentechnische Anlagen

Anlagentyp: Aufzüge

Objektklasse: Personenaufzug



Beschreibung

Aufzugsanlagen dienen dem vertikalen Transport von Personen sowie Lasten. Sie können weitestgehend transparent und vandalismusresistent ausgeführt werden, in ein Bauwerk integriert oder außen angebaut werden. Fahrkorb und Gegenlasten bewegen sich in geschlossenen Betonschächten oder in transparenten Stahlgerüsten. Die Förderbewegung erfolgt mittels getriebelosen Treibscheibenantriebes. Triebwerk und Steuerung werden im Schacht, vorzugsweise im Schachtkopf, angeordnet. Bei entsprechender Ausstattung der Anlage ist auch ein Betrieb im Freien bei bis zu -15 °C und bis +45 °C Umgebungstemperatur im Fahrschacht möglich.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

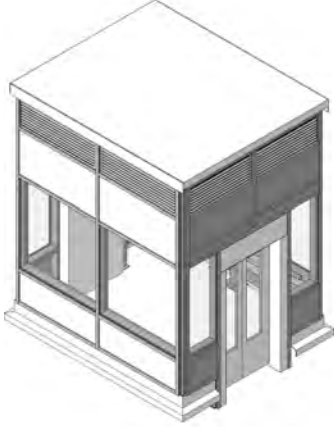
- Mfa AZ 01_2024-04-25.pdf

IFC

- DB_Personenaufzug_Betonschacht_ODL.ifc

Revit

- DB_Personenaufzug_Betonschacht_ODL.rfa

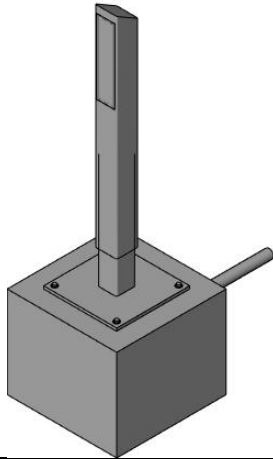
Standardisiertes Bauteil ^	
Anlagengruppe: Fördertechnik und maschinentechnische Anlagen	
Anlagentyp: Aufzüge	
Objektklasse: Personenaufzug	
	<p>Beschreibung</p> <p>Aufzugsanlagen dienen dem vertikalen Transport von Personen sowie Lasten. Sie können weitestgehend transparent und vandalismusresistent ausgeführt werden, in ein Bauwerk integriert oder außen angebaut werden. Fahrkorb und Gegenlasten bewegen sich in geschlossenen Betonschächten oder in transparenten Stahlgerüsten. Die Förderbewegung erfolgt mittels getriebelosen Treibscheibenantriebes. Triebwerk und Steuerung werden im Schacht, vorzugsweise im Schachtkopf, angeordnet. Bei entsprechender Ausstattung der Anlage ist auch ein Betrieb im Freien bei bis zu -15 °C und bis +45 °C Umgebungstemperatur im Fahrschacht möglich.</p> <p>Hinweise</p> <p>Änderungen</p>
<p>Regelzeichnungen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Mfa SG 11_Blatt-1_2024-04-25.pdf • Mfa SG 11_Blatt-2_2024-04-25.pdf • Mfa SG 11_Blatt-3_2023-06-30.pdf 	
<p>IFC</p> <ul style="list-style-type: none"> • DB_Personenaufzug_Flachdach.ifc 	
<p>Revit</p> <ul style="list-style-type: none"> • DB_Personenaufzug_Flachdach.rfa 	

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Fördertechnik und maschinentechnische Anlagen

Anlagentyp: Aufzüge

Objektklasse: Personenaufzug



Beschreibung

Die Rufsäule ist eine säulenförmige Einrichtung, die dazu dient über Drucktasten den Aufzug zur Haltestelle zu bewegen.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

IFC

- DB_Personenaufzug_Rufsaeule.ifc

Revit

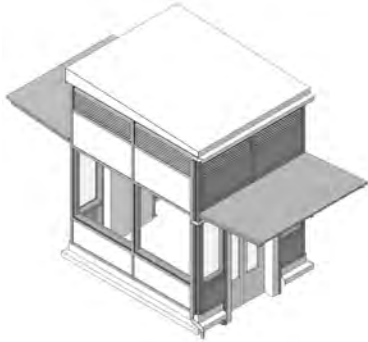
- DB_Personenaufzug_Rufsaeule.rfa

Standardisiertes Bauteil ^

Anlagengruppe: Fördertechnik und maschinentechnische Anlagen

Anlagentyp: Aufzüge

Objektklasse: Personenaufzug

**Beschreibung**

Aufzugsanlagen dienen dem vertikalen Transport von Personen sowie Lasten. Sie können weitestgehend transparent und vandalismusresistent ausgeführt werden, in ein Bauwerk integriert oder außen angebaut werden. Fahrkorb und Gegenlasten bewegen sich in eschlossenen Betonschächten oder in transparenten Stahlgerüsten. Die Förderbewegung erfolgt mittels getriebelosen Treibscheibenantriebes. Triebwerk und Steuerung werden im Schacht, vorzugsweise im Schachtkopf, angeordnet. Bei entsprechender Ausstattung der Anlage ist auch ein Betrieb im Freien bei bis zu -15 °C und bis $+45\text{ °C}$ Umgebungstemperatur im Fahrtschacht möglich.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- Mfa SG 13_Blatt 1_2024-04-25.pdf
- Mfa SG 13_Blatt 2_2024-04-25.pdf
- Mfa SG 13_Blatt 3_2024-04-25.pdf

IFC

- DB_Personenaufzug_Schraegdach.ifc

Revit

- DB_Personenaufzug_Schraegdach.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Bahnsteigdächer

Beschreibung

Bahnsteigdächer inkl. Gründung, Befestigung (FIA, DSA, Leuchten, Beschilderung, etc.), Revisionsanlagen, Dachentwässerungsanlagen

Hinweise

Regelzeichnungen, Standardleistungstexte und sonstige Dokumente für das Bahnsteigdach Evolution
Der Link zum Download der Unterlagen steht unter folgendem Link zur Verfügung:
<https://infoplattform-personenbahnhoeefe.deutschebahn.com/pbhf/baustandards/Bahnsteigdaecher-Typ-Evolution-2020-und-Zwiesel--7781626?>

**Änderungen**

Die Attribute "Objektklasse" und "DB_Anlagentyp" wurden ergänzt. Die Attribute "AUSFUEHRUNG_DACHHAUT", "BEREICH_NICHT_OEFFENTLICH", "FLAECHE_DACH", "FORM_DACH", "Klasse" und "KONSTRUKTION_DACH" wurden ersatzlos gestrichen.

Regelzeichnungen

- IHE ZW D01_2015-10-01.pdf
- IHE ZW D02_2015-10-01.pdf
- IHE ZW D03_2015-10-01.pdf
- IHE ZW D04_2015-10-01.pdf
- IHE ZW11_2015-10-01.pdf
- IHE ZW12_2015-10-01.pdf
- IHE ZW21_2015-10-01.pdf

LV

- 003_A Bahnsteigdach Zwiesel - Typ 1_2021-04-01.X81
- 003_B Bahnsteigdach Zwiesel - Typ 2_2021-04-01.X81

Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
BauJ	Baujahr	NUMBER	-	Erstellungsjahr des Bauteils
● AN Bau	⌚ 400	Standardinhalte: • YYYY		
DB_Anlagentyp	Anlagentyp	TEXT	-	Zuordnung zu einem Anlagentypen. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
● AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: • Bahnsteigdaecher		
● AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
EndeGew	Ende Gewährleistung	DATE	-	Ende (Datum) der Gewährleistung
● AN Bau	⌚ 400	Standardinhalte: • TT.MM.YYYY		
Equipment	Equipmentnummer	TEXT	-	[8-stellig] Dient der Identifizierung des Bauteils zur zugehörigen Anlage/ Equipment. Je nach Lebenszyklus Zeitpunkt kann dies die NO-Nummer, PO-Nummer oder Equipmentnummer sein.
● AN Planung	⌚ 100	Hinweise: Werte des Anlagenmanagements werden durch den Projektleiter zur Verfügung gestellt		
● AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
HerstellerBez	Herstellerbezeichnung	TEXT	-	Name des Hersteller des Bauteils
● AN Bau	⌚ 400			
InbtrDatum	Inbetriebnahmedatum	DATE	-	Inbetriebnahme Datum des Bauteils
● AN Bau	⌚ 400	Standardinhalte: • TT.MM.YYYY		
Objektklasse	Objektklasse	TEXT	-	Zuordnung zu einer Objektklasse. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
● AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: • Bahnsteigdach		
● AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
TechnischerPlatz	Technischer Platz	TEXT	-	Nummer eines Technischen Platzes gem. SAP-PM Beispiel: 1234-01-ARG-3SZ
● AN Planung	⌚ 100	Hinweise: Werte des Anlagenmanagements werden durch den Projektleiter zur Verfügung gestellt		
● AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
TypBez	Typenbezeichnung	TEXT	-	Typenbezeichnung des Bauteils

Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
● AN Bau		⌚ 400		
Zustand	Zustand	TEXT	-	Die Zuordnung der Bauphasen erfolgt über das Attribut „Zustand“
● AN Planung	Standardinhalte:	⌚ 100		
	<ul style="list-style-type: none"> • Neubau • Bestand • Bauzeitlich • Rueckbau 			
● AN Bau		⌚ 400	siehe oben	

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Bahnsteigdächer

Objektklasse: Bahnsteigdach

**Beschreibung**

Der Entwurf des Bahnsteigdaches wird von der flügelartigen Form bestimmt. Parallel zur mittigen Kastenrinne läuft je ein Band mit Kassetten im 1-Meter-Raster. Die daran anschließenden Dachflügel kommen weitgehend vorgefertigt auf die Baustelle. Die Stützen haben einen Standard-Achsabstand von 9 m, bei Bedarf maximal bis zu 12 m und an den Enden 3 m Auskragung. In die Mittelfette ist ein Beleuchtungs- und Beschallungsband einschließlich Kabelzug integriert. Die Stützen dienen wahlweise der Kabel- oder Wasserführung.

Hinweise**Änderungen**

Feldlänge wurde gem. RZ angepasst. Hierdurch ergibt sich die 1/3 bzw. 2/3 Aufteilung der Stützenraster.

Regelzeichnungen**IFC**

- DB_Systemdach_Evolution2020_Typ_1_Anfang.ifc

Revit

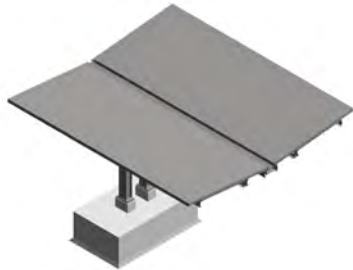
- DB_Systemdach_Evolution2020_Typ_1_Anfang.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Bahnsteigdächer

Objektklasse: Bahnsteigdach

**Beschreibung**

Der Entwurf des Bahnsteigdaches wird von der flügelartigen Form bestimmt. Parallel zur mittigen Kastenrinne läuft je ein Band mit Kassetten im 1-Meter-Raster. Die daran anschließenden Dachflügel kommen weitgehend vorgefertigt auf die Baustelle. Die Stützen haben einen Standard-Achsabstand von 9 m, bei Bedarf maximal bis zu 12 m und an den Enden 3 m Auskragung. In die Mittelfette ist ein Beleuchtungs- und Beschallungsband einschließlich Kabelzug integriert. Die Stützen dienen wahlweise der Kabel- oder Wasserführung.

Hinweise**Änderungen**

Feldlänge wurde gem. RZ angepasst. Hierdurch ergibt sich die 1/3 bzw. 2/3 Aufteilung der Stützenraster.

Regelzeichnungen**IFC**

- DB_Systemdach_Evolution2020_Typ_1_End.e.ifc

Revit

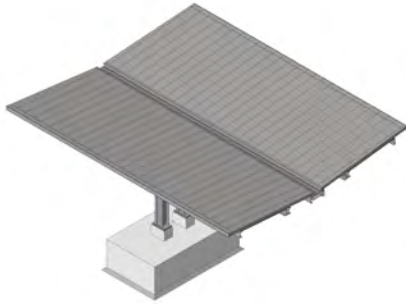
- DB_Systemdach_Evolution2020_Typ_1_End.e.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Bahnsteigdächer

Objektklasse: Bahnsteigdach

**Beschreibung**

Der Entwurf des Bahnsteigdaches wird von der flügelartigen Form bestimmt. Parallel zur mittigen Kastenrinne läuft je ein Band mit Kassetten im 1-Meter-Raster. Die daran anschließenden Dachflügel kommen weitgehend vorgefertigt auf die Baustelle. Die Stützen haben einen Standard-Achsabstand von 9 m, bei Bedarf maximal bis zu 12 m und an den Enden 3 m Auskragung. In die Mittelfette ist ein Beleuchtungs- und Beschallungsband einschließlich Kabelzug integriert. Die Stützen dienen wahlweise der Kabel- oder Wasserführung.

Hinweise**Änderungen**

Feldlänge wurde gem. RZ angepasst. Hierdurch ergibt sich die 1/3 bzw. 2/3 Aufteilung der Stützenraster.

Regelzeichnungen**IFC**

- DB_Systemdach_Evolution2020_Typ_1_Mitte.ifc

Revit

- DB_Systemdach_Evolution2020_Typ_1_Mitte.rfa

Standardisiertes Bauteil 

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Bahnsteigdächer

Objektklasse: Bahnsteigdach

**Beschreibung**

Der Entwurf des Bahnsteigdaches wird von der flügelartigen Form bestimmt. Parallel zur mittigen Kastenrinne läuft je ein Band mit Kassetten im 1-Meter-Raster. Die daran anschließenden Dachflügel kommen weitgehend vorgefertigt auf die Baustelle. Die Stützen haben einen Standard-Achsabstand von 9 m, bei Bedarf maximal bis zu 12 m und an den Enden 3 m Auskragung. In die Mittelfette ist ein Beleuchtungs- und Beschallungsband einschließlich Kabelzug integriert. Die Stützen dienen wahlweise der Kabel- oder Wasserführung.

Hinweise**Änderungen**

Feldlänge wurde gem. RZ angepasst. Hierdurch ergibt sich die 1/3 bzw. 2/3 Aufteilung der Stützenraster.

Regelzeichnungen**IFC**

- DB_Systemdach_Evolution2020_Typ_1_Portal_Anfang.ifc

Revit

- DB_Systemdach_Evolution2020_Typ_1_Portal_Anfang.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Bahnsteigdächer

Objektklasse: Bahnsteigdach

**Beschreibung**

Der Entwurf des Bahnsteigdaches wird von der flügelartigen Form bestimmt. Parallel zur mittigen Kastenrinne läuft je ein Band mit Kassetten im 1-Meter-Raster. Die daran anschließenden Dachflügel kommen weitgehend vorgefertigt auf die Baustelle. Die Stützen haben einen Standard-Achsabstand von 9 m, bei Bedarf maximal bis zu 12 m und an den Enden 3 m Auskragung. In die Mittelfette ist ein Beleuchtungs- und Beschallungsband einschließlich Kabelzug integriert. Die Stützen dienen wahlweise der Kabel- oder Wasserführung.

Hinweise**Änderungen**

Feldlänge wurde gem. RZ angepasst. Hierdurch ergibt sich die 1/3 bzw. 2/3 Aufteilung der Stützenraster.

Regelzeichnungen**IFC**

- DB_Systemdach_Evolution2020_Typ_1_Portal_Ende.ifc

Revit

- DB_Systemdach_Evolution2020_Typ_1_Portal_Ende.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Bahnsteigdächer

Objektklasse: Bahnsteigdach

**Beschreibung**

Der Entwurf des Bahnsteigdaches wird von der flügelartigen Form bestimmt. Parallel zur mittigen Kastenrinne läuft je ein Band mit Kassetten im 1-Meter-Raster. Die daran anschließenden Dachflügel kommen weitgehend vorgefertigt auf die Baustelle. Die Stützen haben einen Standard-Achsabstand von 9 m, bei Bedarf maximal bis zu 12 m und an den Enden 3 m Auskragung. In die Mittelfette ist ein Beleuchtungs- und Beschallungsband einschließlich Kabelzug integriert. Die Stützen dienen wahlweise der Kabel- oder Wasserführung.

Hinweise**Änderungen**

Feldlänge wurde gem. RZ angepasst. Hierdurch ergibt sich die 1/3 bzw. 2/3 Aufteilung der Stützenraster.

Regelzeichnungen**IFC**

- DB_Systemdach_Evolution2020_Typ_1_Portal_Mitte.ifc

Revit

- DB_Systemdach_Evolution2020_Typ_1_Portal_Mitte.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Bahnsteigdächer

Objektklasse: Bahnsteigdach

**Beschreibung**

Der Entwurf des Bahnsteigdaches wird von der flügelartigen Form bestimmt. Parallel zur mittigen Kastenrinne läuft je ein Band mit Kassetten im 1-Meter-Raster. Die daran anschließenden Dachflügel kommen weitgehend vorgefertigt auf die Baustelle. Die Stützen haben einen Standard-Achsabstand von 9 m, bei Bedarf maximal bis zu 12 m und an den Enden 3 m Auskragung. In die Mittelpfette ist ein Beleuchtungs- und Beschallungsband einschließlich Kabelzug integriert. Die Stützen dienen wahlweise der Kabel- oder Wasserführung.

Hinweise**Änderungen**

Feldlänge wurde gem. RZ angepasst. Hierdurch ergibt sich die 1/3 bzw. 2/3 Aufteilung der Stützenraster.

Regelzeichnungen**IFC**

- DB_Systemdach_Evolution2020_Typ_2-2_Anfang.ifc

Revit

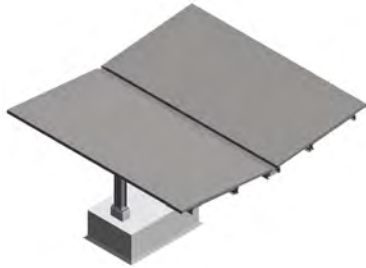
- DB_Systemdach_Evolution2020_Typ_2-2_Anfang.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Bahnsteigdächer

Objektklasse: Bahnsteigdach

**Beschreibung**

Der Entwurf des Bahnsteigdaches wird von der flügelartigen Form bestimmt. Parallel zur mittigen Kastenrinne läuft je ein Band mit Kassetten im 1-Meter-Raster. Die daran anschließenden Dachflügel kommen weitgehend vorgefertigt auf die Baustelle. Die Stützen haben einen Standard-Achsabstand von 9 m, bei Bedarf maximal bis zu 12 m und an den Enden 3 m Auskragung. In die Mittelfette ist ein Beleuchtungs- und Beschallungsband einschließlich Kabelzug integriert. Die Stützen dienen wahlweise der Kabel- oder Wasserführung.

Hinweise**Änderungen**

Feldlänge wurde gem. RZ angepasst. Hierdurch ergibt sich die 1/3 bzw. 2/3 Aufteilung der Stützenraster.

Regelzeichnungen**IFC**

- DB_Systemdach_Evolution2020_Typ_2-2_End.e.ifc

Revit

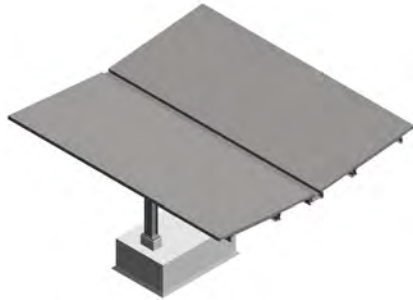
- DB_Systemdach_Evolution2020_Typ_2-2_End.rfa

Standardisiertes Bauteil 

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Bahnsteigdächer

Objektklasse: Bahnsteigdach

**Beschreibung**

Der Entwurf des Bahnsteigdaches wird von der flügelartigen Form bestimmt. Parallel zur mittigen Kastenrinne läuft je ein Band mit Kassetten im 1-Meter-Raster. Die daran anschließenden Dachflügel kommen weitgehend vorgefertigt auf die Baustelle. Die Stützen haben einen Standard-Achsenabstand von 9 m, bei Bedarf maximal bis zu 12 m und an den Enden 3 m Auskragung. In die Mittelfette ist ein Beleuchtungs- und Beschallungsband einschließlich Kabelzug integriert. Die Stützen dienen wahlweise der Kabel- oder Wasserführung.

Hinweise**Änderungen**

Feldlänge wurde gem. RZ angepasst. Hierdurch ergibt sich die 1/3 bzw. 2/3 Aufteilung der Stützenraster.

Regelzeichnungen**IFC**

- DB_Systemdach_Evolution2020_Typ_2-2_Mitte.ifc

Revit

- DB_Systemdach_Evolution2020_Typ_2-2_Mitte.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Bahnsteigdächer

Objektklasse: Bahnsteigdach

**Beschreibung**

Der Entwurf des Bahnsteigdaches wird von der flügelartigen Form bestimmt. Parallel zur mittigen Kastenrinne läuft je ein Band mit Kassetten im 1-Meter-Raster. Die daran anschließenden Dachflügel kommen weitgehend vorgefertigt auf die Baustelle. Die Stützen haben einen Standard-Achsabstand von 9 m, bei Bedarf maximal bis zu 12 m und an den Enden 3 m Auskragung. In die Mittelfette ist ein Beleuchtungs- und Beschallungsband einschließlich Kabelzug integriert. Die Stützen dienen wahlweise der Kabel- oder Wasserführung.

Hinweise**Änderungen**

Feldlänge wurde gem. RZ angepasst. Hierdurch ergibt sich die 1/3 bzw. 2/3 Aufteilung der Stützenraster.

Regelzeichnungen**IFC**

- DB_Systemdach_Evolution2020_Typ_3_Anfang.ifc

Revit

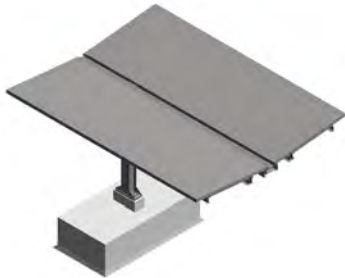
- DB_Systemdach_Evolution2020_Typ_3_Anfang.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Bahnsteigdächer

Objektklasse: Bahnsteigdach

**Beschreibung**

Der Entwurf des Bahnsteigdaches wird von der flügelartigen Form bestimmt. Parallel zur mittigen Kastenrinne läuft je ein Band mit Kassetten im 1-Meter-Raster. Die daran anschließenden Dachflügel kommen weitgehend vorgefertigt auf die Baustelle. Die Stützen haben einen Standard-Achsabstand von 9 m, bei Bedarf maximal bis zu 12 m und an den Enden 3 m Auskragung. In die Mittelfette ist ein Beleuchtungs- und Beschallungsband einschließlich Kabelzug integriert. Die Stützen dienen wahlweise der Kabel- oder Wasserführung.

Hinweise**Änderungen**

Feldlänge wurde gem. RZ angepasst. Hierdurch ergibt sich die 1/3 bzw. 2/3 Aufteilung der Stützenraster.

Regelzeichnungen**IFC**

- DB_Systemdach_Evolution2020_Typ_3_End.e.ifc

Revit

- DB_Systemdach_Evolution2020_Typ_3_End.e.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Bahnsteigdächer

Objektklasse: Bahnsteigdach

**Beschreibung**

Der Entwurf des Bahnsteigdaches wird von der flügelartigen Form bestimmt. Parallel zur mittigen Kastenrinne läuft je ein Band mit Kassetten im 1-Meter-Raster. Die daran anschließenden Dachflügel kommen weitgehend vorgefertigt auf die Baustelle. Die Stützen haben einen Standard-Achsabstand von 9 m, bei Bedarf maximal bis zu 12 m und an den Enden 3 m Auskragung. In die Mittelfette ist ein Beleuchtungs- und Beschallungsband einschließlich Kabelzug integriert. Die Stützen dienen wahlweise der Kabel- oder Wasserführung.

Hinweise**Änderungen**

Feldlänge wurde gem. RZ angepasst. Hierdurch ergibt sich die 1/3 bzw. 2/3 Aufteilung der Stützenraster.

Regelzeichnungen**IFC**

- DB_Systemdach_Evolution2020_Typ_3_Mitte.ifc

Revit

- DB_Systemdach_Evolution2020_Typ_3_Mitte.rfa

Standardisiertes Bauteil 

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Bahnsteigdächer

Objektklasse: Bahnsteigdach

**Beschreibung**

Der Entwurf des Bahnsteigdaches wird von der flügelartigen Form bestimmt. Parallel zur mittigen Kastenrinne läuft je ein Band mit Kassetten im 1-Meter-Raster. Die daran anschließenden Dachflügel kommen weitgehend vorgefertigt auf die Baustelle. Die Stützen haben einen Standard-Achsabstand von 9 m, bei Bedarf maximal bis zu 12 m und an den Enden 3 m Auskragung. In die Mittelfette ist ein Beleuchtungs- und Beschallungsband einschließlich Kabelzug integriert. Die Stützen dienen wahlweise der Kabel- oder Wasserführung.

Hinweise**Änderungen**

Feldlänge wurde gem. RZ angepasst. Hierdurch ergibt sich die 1/3 bzw. 2/3 Aufteilung der Stützenraster.

Regelzeichnungen**IFC**

- DB_Systemdach_Evolution2020_Typ_4_Anfang.ifc

Revit

- DB_Systemdach_Evolution2020_Typ_4_Anfang.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Bahnsteigdächer

Objektklasse: Bahnsteigdach

**Beschreibung**

Der Entwurf des Bahnsteigdaches wird von der flügelartigen Form bestimmt. Parallel zur mittigen Kastenrinne läuft je ein Band mit Kassetten im 1-Meter-Raster. Die daran anschließenden Dachflügel kommen weitgehend vorgefertigt auf die Baustelle. Die Stützen haben einen Standard-Achsabstand von 9 m, bei Bedarf maximal bis zu 12 m und an den Enden 3 m Auskragung. In die Mittelfette ist ein Beleuchtungs- und Beschallungsband einschließlich Kabelzug integriert. Die Stützen dienen wahlweise der Kabel- oder Wasserführung.

Hinweise**Änderungen**

Feldlänge wurde gem. RZ angepasst. Hierdurch ergibt sich die 1/3 bzw. 2/3 Aufteilung der Stützenraster.

Regelzeichnungen**IFC**

- DB_Systemdach_Evolution2020_Typ_4_End.e.ifc

Revit

- DB_Systemdach_Evolution2020_Typ_4_End.e.rfa

Standardisiertes Bauteil 

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Bahnsteigdächer

Objektklasse: Bahnsteigdach

**Beschreibung**

Der Entwurf des Bahnsteigdaches wird von der flügelartigen Form bestimmt. Parallel zur mittigen Kastenrinne läuft je ein Band mit Kassetten im 1-Meter-Raster. Die daran anschließenden Dachflügel kommen weitgehend vorgefertigt auf die Baustelle. Die Stützen haben einen Standard-Achsabstand von 9 m, bei Bedarf maximal bis zu 12 m und an den Enden 3 m Auskragung. In die Mittelfette ist ein Beleuchtungs- und Beschallungsband einschließlich Kabelzug integriert. Die Stützen dienen wahlweise der Kabel- oder Wasserführung.

Hinweise**Änderungen**

Feldlänge wurde gem. RZ angepasst. Hierdurch ergibt sich die 1/3 bzw. 2/3 Aufteilung der Stützenraster.

Regelzeichnungen**IFC**

- DB_Systemdach_Evolution2020_Typ_4_Mitte_Aussenbogen.ifc

Revit

- DB_Systemdach_Evolution2020_Typ_4_Mitte_Aussenbogen.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Bahnsteigdächer

Objektklasse: Bahnsteigdach

**Beschreibung**

Der Entwurf des Bahnsteigdaches wird von der flügelartigen Form bestimmt. Parallel zur mittigen Kastenrinne läuft je ein Band mit Kassetten im 1-Meter-Raster. Die daran anschließenden Dachflügel kommen weitgehend vorgefertigt auf die Baustelle. Die Stützen haben einen Standard-Achsabstand von 9 m, bei Bedarf maximal bis zu 12 m und an den Enden 3 m Auskragung. In die Mittelfette ist ein Beleuchtungs- und Beschallungsband einschließlich Kabelzug integriert. Die Stützen dienen wahlweise der Kabel- oder Wasserführung.

Hinweise**Änderungen**

Feldlänge wurde gem. RZ angepasst. Hierdurch ergibt sich die 1/3 bzw. 2/3 Aufteilung der Stützenraster.

Regelzeichnungen**IFC**

- DB_Systemdach_Evolution2020_Typ_4_Mitte_Innenbogen.ifc

Revit

- DB_Systemdach_Evolution2020_Typ_4_Mitte_Innenbogen.rfa

Standardisiertes Bauteil ^

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Bahnsteige

Beschreibung

Bahnsteigkante inkl. Gründung, Kantensteine, Abdecksteine, Schächte, Leerrohre, Hinterfüllung und Bahnsteigentwässerung (Schächte oder Anschluss an die Kanalisation sind Teil des Korpus); Schachtdeckel und Entwässerungsrinne sind Teil des Belages

Hinweise

Änderungen

Der Anlagentyp wurde gem. der ATV-Matrix umbenannt. Zuvor hieß dieser "Bahnsteigkorpus". Die Attribute "Objektklasse" und "DB_Anlagentyp" wurden ergänzt. Die Attribute "BAUWEISE_BAHNSTEIG", "BEREICH_NICHT_OEFFENTLICH", "BLINDENLEITSTREIFEN", "FLAECHE_BAHNSTEIG", "Klasse", "LAENGE", "Laengsneigung", "Querneigung_hin_zum_Gleis" und "Querneigung_weg_vom_Gleis" wurden ersatzlos gestrichen.

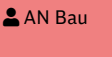
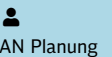
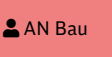
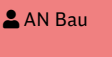
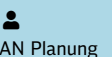
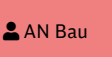
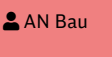
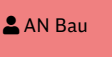

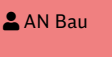







Regelzeichnungen

- IseB BLG 10_2024-04-01.pdf
- IseB BLG 11_2024-04-01.pdf
- IseB BSK 01_2024-04-01.pdf
- IseB BSK 5500_2024-04-01.pdf
- IseB BSK 7600_2024-04-01.pdf
- IseB BSK 9600_2024-04-01.pdf
- IseB BSK 9601_2024-04-01.pdf
- IseB KT 01_2024-04-01.pdf
- IseB KT 02_2024-04-01.pdf
- IseB KT 03_2024-04-01.pdf
- IseB MSB 1001_2023-04-01.pdf
- IseB MSB 1002_2023-04-01.pdf
- IseB RW 01_2024-04-01.pdf
- IseB RW 02_2024-04-01.pdf
- IseB RW 03_2024-04-01.pdf
- IseB RW 04_2024-04-01.pdf
- IseB RW 05_2024-04-01.pdf

LV

- 001-Bahnsteigkorpus_2023-04-01.X83
- 002_A-Bahnsteigbelag-Aufhöhung_2023-04-01.X83
- 011-Bahnsteige Modular_2023-04-01.X83

Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
BauJ	Baujahr	NUMBER	-	Erstellungsjahr des Bauteils
 AN Bau	⌚ 400	Standardinhalte: • YYYY		
DB_Anlagentyp	Anlagentyp	TEXT	-	Zuordnung zu einem Anlagentypen. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
 AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: • Bahnsteige		
 AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
EndeGew	Ende Gewährleistung	DATE	-	Ende (Datum) der Gewährleistung
 AN Bau	⌚ 400	Standardinhalte: • TT.MM.YYYY		
Equipment	Equipmentnummer	TEXT	-	[8-stellig] Dient der Identifizierung des Bauteils zur zugehörigen Anlage/ Equipment. Je nach Lebenszyklus Zeitpunkt kann dies die NO-Nummer, PO-Nummer oder Equipmentnummer sein.
 AN Planung	⌚ 100	Hinweise: Werte des Anlagenmanagements werden durch den Projektleiter zur Verfügung gestellt		
 AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
HerstellerBez	Herstellerbezeichnung	TEXT	-	Name des Hersteller des Bauteils
 AN Bau	⌚ 400			
InbtrDatum	Inbetriebnahmedatum	DATE	-	Inbetriebnahme Datum des Bauteils
 AN Bau	⌚ 400	Standardinhalte: • TT.MM.YYYY		
Objektklasse	Objektklasse	TEXT	-	Zuordnung zu einer Objektklasse. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
 AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: • Bahnsteigkante • Hinterfuellung • Behelfsbahnsteig • modularer Bahnsteig • Winkelstuetze • Rigole • Entwaesserungsschacht • Fundament • Kabelschacht • Einlaufkasten • Rohr • Schutzrohr • Erhoehungstein • Abdeckstein		
 AN Bau	⌚ 400	siehe oben		

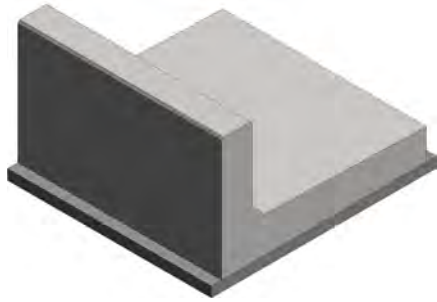
Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
TechnischerPlatz	Technischer Platz	TEXT	-	Nummer eines Technischen Platzes gem. SAP-PM Beispiel: 1234-01-ARG-3SZ
●  AN Planung	⌚ 100	Hinweise: Werte des Anlagenmanagements werden durch den Projektleiter zur Verfügung gestellt		
●  AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
TypBez	Typenbezeichnung	TEXT	-	Typenbezeichnung des Bauteils
●  AN Bau	⌚ 400			
Zustand	Zustand	TEXT	-	Die Zuordnung der Bauphasen erfolgt über das Attribut „Zustand“
●  AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: <ul style="list-style-type: none"> • Neubau • Bestand • Bauzeitlich • Rueckbau 		
●  AN Bau	⌚ 400	siehe oben		

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Bahnsteige

Objektklasse: Winkelstuetze



Beschreibung

Auch L-Stein. Geeignet um Geländesprünge abzufangen. Das Gewicht lastet auf dem horizontalen Schenkel, um hierdurch die Standfestigkeit zu sichern.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

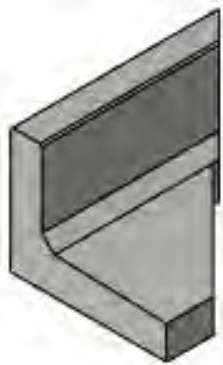
IFC

- DB_ABS_Winkelstuetze.ifc

Revit

- DB_ABS_Winkelstuetze.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Eckelement zu Winkelstütze (L-Stein). Das Bauteil ist auf Gehrung gefertigt. Geeignet um Geländesprünge abzufangen. Das Gewicht lastet auf dem horizontalen Schenkel, um hierdurch die Standfestigkeit zu sichern.

Hinweise

Änderungen

Das Bauteil wurde zum 30.04.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen

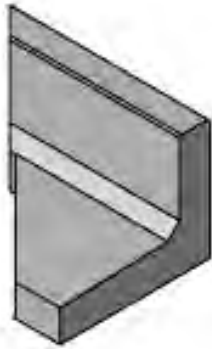
IFC

- DB_ABS_Winkelstuetze_Ecke_Links.ifc

Revit

- DB_ABS_Winkelstuetze_Ecke_Links.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Eckelement zu Winkelstütze (L-Stein). Das Bauteil ist auf Gehrung gefertigt. Geeignet um Geländesprünge abzufangen. Das Gewicht lastet auf dem horizontalen Schenkel, um hierdurch die Standfestigkeit zu sichern.

Hinweise

Änderungen

Das Bauteil wurde zum 30.04.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen

IFC

- DB_ABS_Winkelstuetze_Ecke_Rechts.ifc

Revit

- DB_ABS_Winkelstuetze_Ecke_Rechts.rfa

Standardisiertes Bauteil 

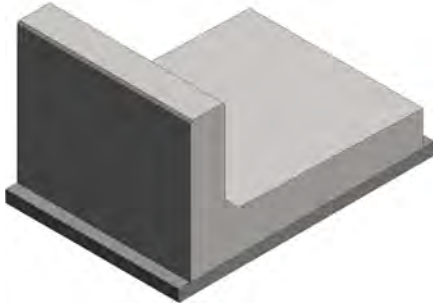
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Bahnsteige

Objektklasse: Winkelstuetze

Beschreibung

Passstück zu Winkelstütze (L-Stein). Geeignet um Geländesprünge abzufangen. Das Gewicht lastet auf dem horizontalen Schenkel, um hierdurch die Standfestigkeit zu sichern.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen****IFC**

- DB_ABS_Winkelstuetze_Pass.ifc

Revit

- DB_ABS_Winkelstuetze_Pass.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Variables Eckelement zu Winkelstütze (L-Stein). Das Bauteil ist auf Gehrung gefertigt. Geeignet um Geländesprünge abzufangen. Das Gewicht lastet auf dem horizontalen Schenkel, um hierdurch die Standfestigkeit zu sichern.

Hinweise

Änderungen

Das Bauteil wurde zum 30.04.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen

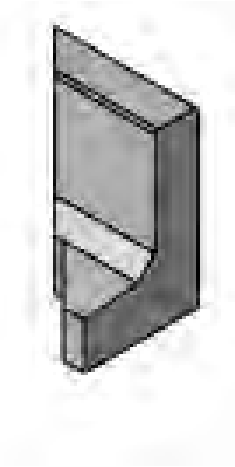
IFC

- DB_ABS_Winkelstuetze_Ecke_Pass_Links.ifc

Revit

- DB_ABS_Winkelstuetze_Ecke_Pass_Links.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Variablen Eckelement zu Winkelstütze (L-Stein). Das Bauteil ist auf Gehrung gefertigt. Geeignet um Geländesprünge abzufangen. Das Gewicht lastet auf dem horizontalen Schenkel, um hierdurch die Standfestigkeit zu sichern.

Hinweise

Änderungen

Das Bauteil wurde zum 30.04.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen

IFC

- DB_ABS_Winkelstuetze_Ecke_Pass_Rechts.ifc

Revit

- DB_ABS_Winkelstuetze_Ecke_Pass_Rechts.rfa

Standardisiertes Bauteil ^

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Bahnsteige

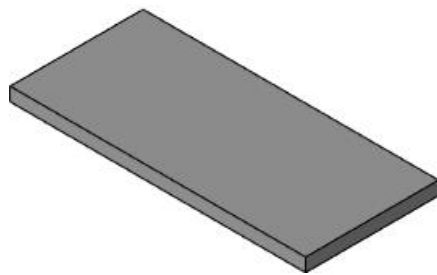
Objektklasse: Fundament

Beschreibung

Sauberkeitsschicht zu Winkelstütze (L-Stein).

Hinweise

Änderungen



Regelzeichnungen

IFC

- DB_ABS_Winkelstuetze_Pass_Sauberkeitsschicht.ifc

Revit

- DB_ABS_Winkelstuetze_Pass_Sauberkeitsschicht.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil

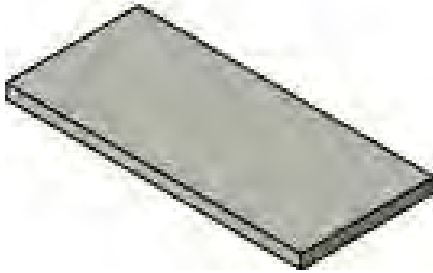
Beschreibung

Variable Sauberkeitsschicht zu Winkelstütze (L-Stein).

Hinweise

Änderungen

Das Bauteil wurde zum 30.04.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.



Regelzeichnungen

IFC

- DB_ABS_Winkelstuetze_Pass_Sauberkeitsschicht_variabel.ifc

Revit

- DB_ABS_Winkelstuetze_Pass_Sauberkeitsschicht_variabel.rfa

Standardisiertes Bauteil ^

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Bahnsteige

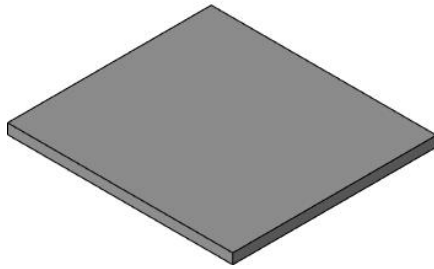
Objektklasse: Fundament

Beschreibung

Sauberkeitsschicht zu Winkelstütze (L-Stein).

Hinweise

Änderungen



Regelzeichnungen

IFC

- DB_ABS_Winkelstuetze_Sauberkeitsschicht.ifc

Revit

- DB_ABS_Winkelstuetze_Sauberkeitsschicht.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil

Beschreibung

Sauberkeitsschicht zu Winkelstütze (L-Stein).

Hinweise

Änderungen

Das Bauteil wurde zum 30.04.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.



Regelzeichnungen

IFC

- DB_ABS_Winkelstuetze_Sauberkeitsschicht_variabel.ifc

Revit

- DB_ABS_Winkelstuetze_Sauberkeitsschicht_variabel.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Bahnsteige

Objektklasse: Bahnsteigkante

**Beschreibung**

BSK (Höhe 55cm) Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- IseB BSK 01_2024-04-01.pdf
- IseB BSK 5500_2024-04-01.pdf

IFC

- DB_BSK_55.ifc

Revit

- DB_BSK_55.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Bahnsteige

Objektklasse: Bahnsteigkante

**Beschreibung**

Außenecke zu BSK 55. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- IseB BSK 01_2024-04-01.pdf
- IseB BSK 5500_2024-04-01.pdf

IFC

- DB_BSK_55_Ecke_aussen.ifc

Revit

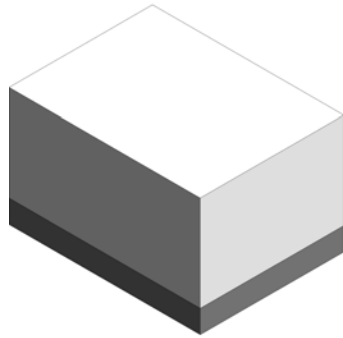
- DB_BSK_55_Ecke_aussen.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Bahnsteige

Objektklasse: Fundament

**Beschreibung**

Fundament zu BSK 55. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- IseB BSK 01_2024-04-01.pdf
- IseB BSK 5500_2024-04-01.pdf

IFC

- DB_BSK_55_Fundament.ifc

Revit

- DB_BSK_55_Fundament.rfa

Standardisiertes Bauteil

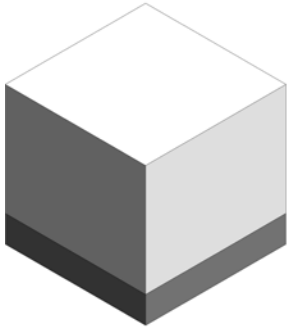
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Bahnsteige

Objektklasse: Fundament

Beschreibung

Fundament zu BSK 55 Außenecke . Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- IseB BSK 01_2024-04-01.pdf
- IseB BSK 5500_2024-04-01.pdf

IFC

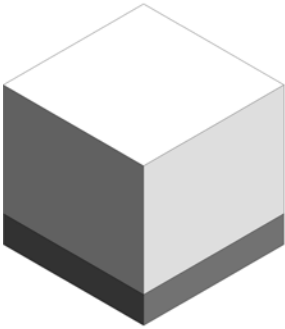
- DB_BSK_55_Fundament_Ecke_aussen.ifc

Revit

- DB_BSK_55_Fundament_Ecke_aussen.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil ^**Beschreibung**

Höhenvariables Fundament zu BSK 55 Außenecke. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- IseB BSK 01_2024-04-01.pdf
- IseB BSK 5500_2024-04-01.pdf

IFC

- DB_BSK_55_Fundament_Ecke_aussen_variabel.ifc

Revit

- DB_BSK_55_Fundament_Ecke_aussen_variabel.rfa

Standardisiertes Bauteil

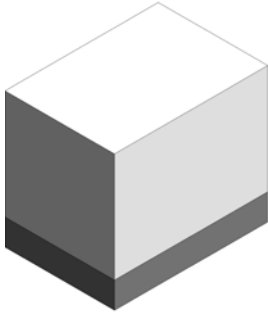
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Bahnsteige

Objektklasse: Fundament

Beschreibung

Fundament zu BSK 55 Passstück. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- IseB BSK 01_2024-04-01.pdf
- IseB BSK 5500_2024-04-01.pdf

IFC

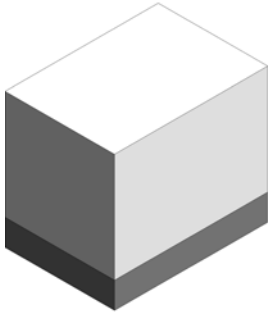
- DB_BSK_55_Fundament_Pass.ifc

Revit

- DB_BSK_55_Fundament_Pass.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil**Beschreibung**

Höhenvariables Fundament zu BSK 55 Passstück. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

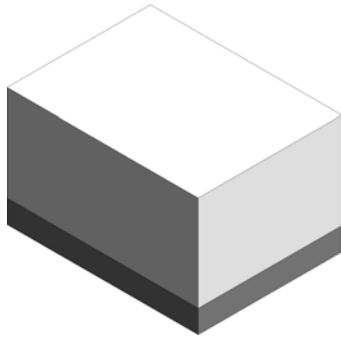
- IseB BSK 01_2024-04-01.pdf
- IseB BSK 5500_2024-04-01.pdf

IFC

- DB_BSK_55_Fundament_Pass_variabel.ifc

Revit

- DB_BSK_55_Fundament_Pass_variabel.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil ^**Beschreibung**

Höhenvariables Fundament zu BSK 55. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- IseB BSK 01_2024-04-01.pdf
- IseB BSK 5500_2024-04-01.pdf

IFC

- DB_BSK_55_Fundament_variabel.ifc

Revit

- DB_BSK_55_Fundament_variabel.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Bahnsteige

Objektklasse: Bahnsteigkante

**Beschreibung**

Passstück zu BSK 55. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- IseB BSK 01_2024-04-01.pdf
- IseB BSK 5500_2024-04-01.pdf

IFC

- DB_BSK_55_Pass.ifc

Revit

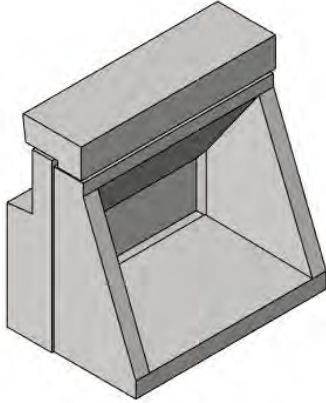
- DB_BSK_55_Pass.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Bahnsteige

Objektklasse: Bahnsteigkante

**Beschreibung**

BSK (Höhe 76cm) Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- IseB BSK 01_2024-04-01.pdf
- IseB BSK 7600_2024-04-01.pdf

IFC

- DB_BSK_76.ifc

Revit

- DB_BSK_76.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Bahnsteige

Objektklasse: Bahnsteigkante

**Beschreibung**

Außenecke zu BSK 76. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- IseB BSK 01_2024-04-01.pdf
- IseB BSK 7600_2024-04-01.pdf

IFC

- DB_BSK_76_Ecke_aussen.ifc

Revit

- DB_BSK_76_Ecke_aussen.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Bahnsteige

Objektklasse: Hinterfüllung

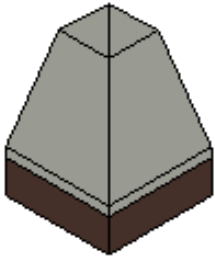
Beschreibung

Hinterfüllung zu BSK 76 Außenecke.

Hinweise

Änderungen

Darstellung wurde basierend auf der RZ angepasst. Materialien wurden getrennt und sind parametrisiert



Regelzeichnungen

- IseB BSK 01_2024-04-01.pdf
- IseB BSK 7600_2024-04-01.pdf

IFC

- DB_BSK_76_Ecke_aussen_Hinterfuellung.ifc

Revit

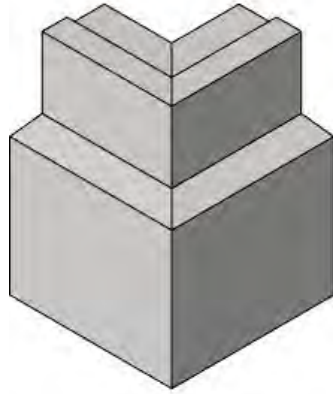
- DB_BSK_76_Ecke_aussen_Hinterfuellung.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Bahnsteige

Objektklasse: Bahnsteigkante

**Beschreibung**

Außenecke zu BSK 76 ohne Abdeckstein. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- IseB BSK 01_2024-04-01.pdf
- IseB BSK 7600_2024-04-01.pdf

IFC

- DB_BSK_76_Ecke_aussen_ohne_Abdeckstein.ifc

Revit

- DB_BSK_76_Ecke_aussen_ohne_Abdeckstein.rfa

Standardisiertes Bauteil ^

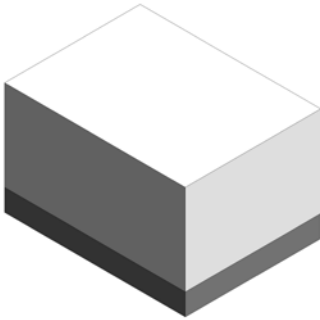
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Bahnsteige

Objektklasse: Fundament

Beschreibung

Fundament zu BSK 76. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- IseB BSK 01_2024-04-01.pdf
- IseB BSK 7600_2024-04-01.pdf

IFC

- DB_BSK_76_Fundament.ifc

Revit

- DB_BSK_76_Fundament.rfa

Standardisiertes Bauteil

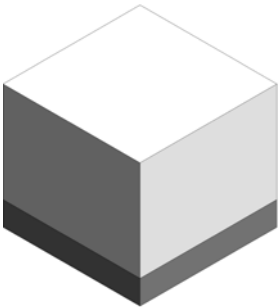
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Bahnsteige

Objektklasse: Fundament

Beschreibung

Fundament zu BSK 76 Außenecke. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- IseB BSK 01_2024-04-01.pdf
- IseB BSK 7600_2024-04-01.pdf

IFC

- DB_BSK_76_Fundament_Ecke_aussen.ifc

Revit

- DB_BSK_76_Fundament_Ecke_aussen.rfa

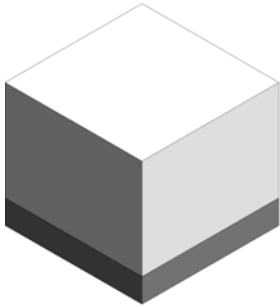
Nicht standardisiertes Bauteil

Beschreibung

Höhenvariables Fundament zu BSK 76 Außenecke. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe.

Hinweise

Änderungen



Regelzeichnungen

- IseB BSK 01_2024-04-01.pdf
- IseB BSK 7600_2024-04-01.pdf

IFC

- DB_BSK_76_Fundament_Ecke_aussen_variabel.ifc

Revit

- DB_BSK_76_Fundament_Ecke_aussen_variabel.rfa

Standardisiertes Bauteil

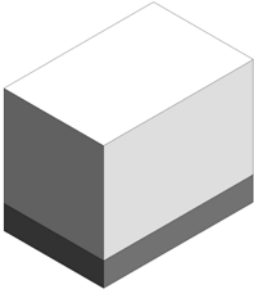
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Bahnsteige

Objektklasse: Fundament

Beschreibung

Fundament zu BSK 76 Passstück. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- IseB BSK 01_2024-04-01.pdf
- IseB BSK 7600_2024-04-01.pdf

IFC

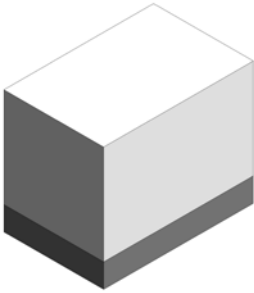
- DB_BSK_76_Fundament_Pass.ifc

Revit

- DB_BSK_76_Fundament_Pass.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil**Beschreibung**

Höhenvariables Fundament zu BSK 76 Passstück. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

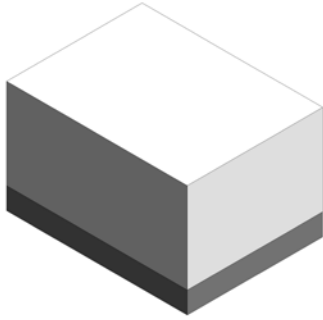
- IseB BSK 01_2024-04-01.pdf
- IseB BSK 7600_2024-04-01.pdf

IFC

- DB_BSK_76_Fundament_Pass_variabel.ifc

Revit

- DB_BSK_76_Fundament_Pass_variabel.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil ^**Beschreibung**

Höhenvariables Fundament zu BSK 76. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- IseB BSK 01_2024-04-01.pdf
- IseB BSK 7600_2024-04-01.pdf

IFC

- DB_BSK_76_Fundament_variabel.ifc

Revit

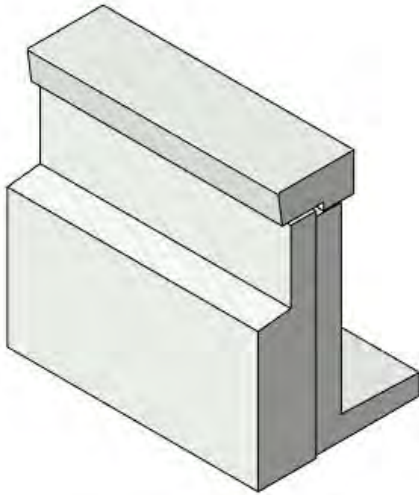
- DB_BSK_76_Fundament_variabel.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Bahnsteige

Objektklasse: Bahnsteigkante

**Beschreibung**

BSK (Höhe 76cm) mit senkrechter Rückwand. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- IseB BSK 01_2024-04-01.pdf
- IseB BSK 7600_2024-04-01.pdf

IFC

- DB_BSK_76_gerade.ifc

Revit

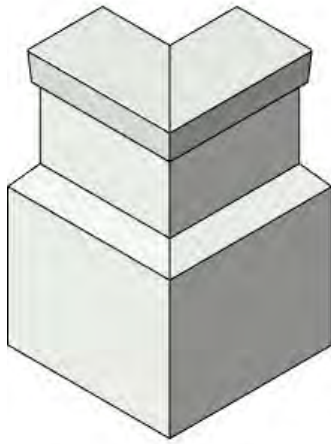
- DB_BSK_76_gerade.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Bahnsteige

Objektklasse: Bahnsteigkante

**Beschreibung**

Außenecke zu BSK 76 mit senkrechter Rückwand. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- IseB BSK 01_2024-04-01.pdf
- IseB BSK 7600_2024-04-01.pdf

IFC

- DB_BSK_76_gerade_Ecke_aussen.ifc

Revit

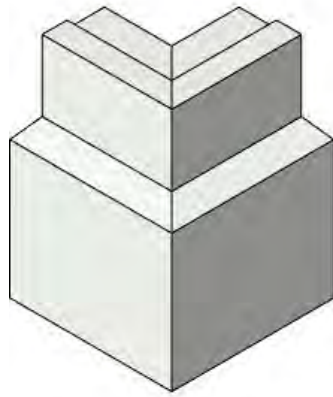
- DB_BSK_76_gerade_Ecke_aussen.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Bahnsteige

Objektklasse: Bahnsteigkante

**Beschreibung**

Außenecke zu BSK 76 mit senkrechter Rückwand ohne Abdeckstein. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- IseB BSK 01_2024-04-01.pdf
- IseB BSK 7600_2024-04-01.pdf

IFC

- DB_BSK_76_gerade_Ecke_aussen_ohne_Abdeckstein.ifc

Revit

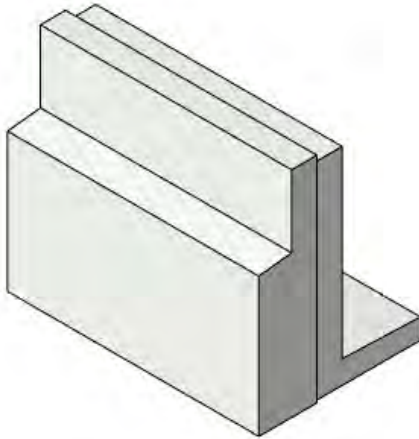
- DB_BSK_76_gerade_Ecke_aussen_ohne_Abdeckstein.rfa

Standardisiertes Bauteil 

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Bahnsteige

Objektklasse: Bahnsteigkante

**Beschreibung**

BSK (Höhe 76cm) mit senkrechter Rückwand ohne Abdeckstein. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- IseB BSK 01_2024-04-01.pdf
- IseB BSK 7600_2024-04-01.pdf

IFC

- DB_BSK_76_gerade_ohne_Abdeckstein.ifc

Revit

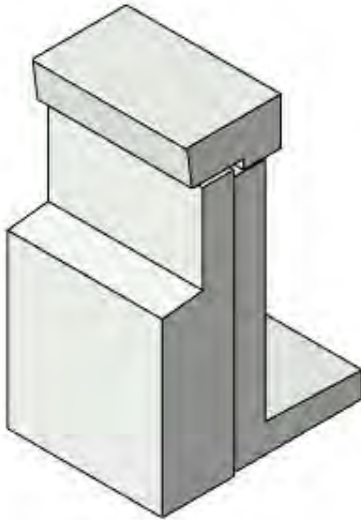
- DB_BSK_76_gerade_ohne_Abdeckstein.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Bahnsteige

Objektklasse: Bahnsteigkante

**Beschreibung**

Passstück zu BSK 76 mit senkrechter Rückwand. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- IseB BSK 01_2024-04-01.pdf
- IseB BSK 7600_2024-04-01.pdf

IFC

- DB_BSK_76_gerade_Pass.ifc

Revit

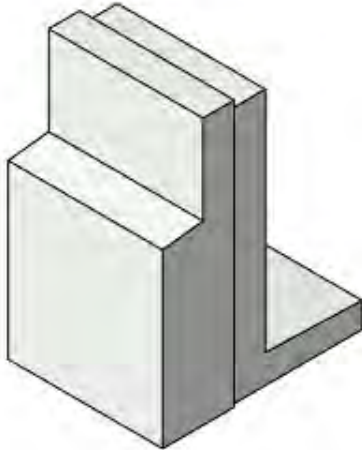
- DB_BSK_76_gerade_Pass.rfa

Standardisiertes Bauteil ^

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Bahnsteige

Objektklasse: Bahnsteigkante

**Beschreibung**

Passstück zu BSK 76 mit senkrechter Rückwand ohne Abdeckstein. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- IseB BSK 01_2024-04-01.pdf
- IseB BSK 7600_2024-04-01.pdf

IFC

- DB_BSK_76_gerade_Pass_ohne_Abdeckstein.ifc

Revit

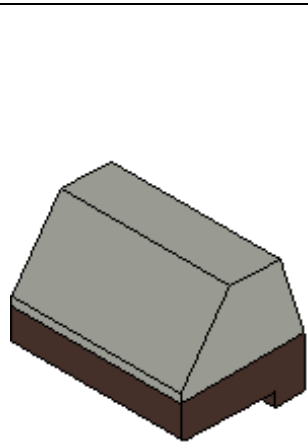
- DB_BSK_76_gerade_Pass_ohne_Abdeckstein.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Bahnsteige

Objektklasse: Hinterfüllung



Beschreibung

Hinterfüllung zu BSK 76.

Hinweise

Änderungen

Darstellung wurde basierend auf der RZ angepasst. Materialien wurden getrennt und sind parametrisiert

Regelzeichnungen

- IseB BSK 01_2024-04-01.pdf
- IseB BSK 7600_2024-04-01.pdf

IFC

- DB_BSK_76_Hinterfuellung.ifc

Revit

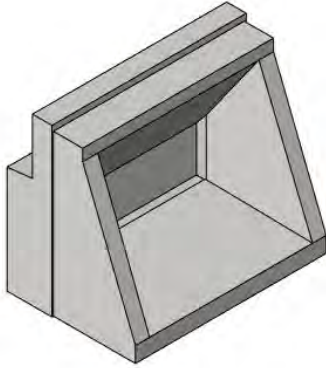
- DB_BSK_76_Hinterfuellung.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Bahnsteige

Objektklasse: Bahnsteigkante

**Beschreibung**

BSK (Höhe 76cm) ohne Abdeckstein. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- IseB BSK 01_2024-04-01.pdf
- IseB BSK 7600_2024-04-01.pdf

IFC

- DB_BSK_76_ohne_Abdeckstein.ifc

Revit

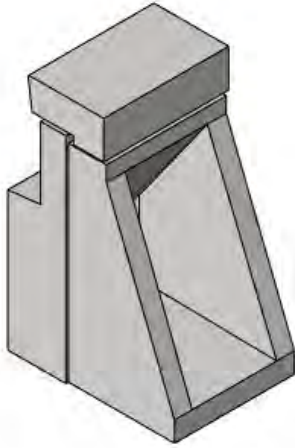
- DB_BSK_76_ohne_Abdeckstein.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Bahnsteige

Objektklasse: Bahnsteigkante

**Beschreibung**

Passstück zu BSK 76. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

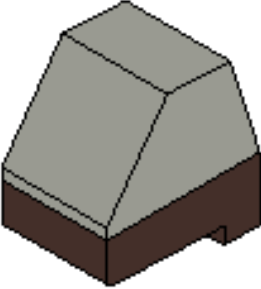
- IseB BSK 01_2024-04-01.pdf
- IseB BSK 7600_2024-04-01.pdf

IFC

- DB_BSK_76_Pass.ifc

Revit

- DB_BSK_76_Pass.rfa

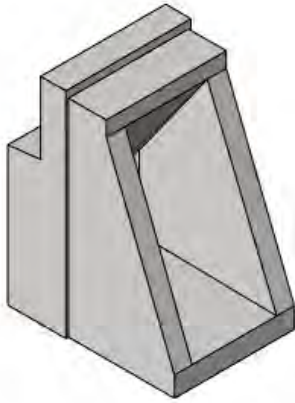
Standardisiertes Bauteil ^	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Bahnsteige	
Objektklasse: Hinterfüllung	
	<p>Beschreibung</p> <p>Hinterfüllung zu BSK 76 Passstück.</p> <p>Hinweise</p> <p>Änderungen</p> <p>Darstellung wurde basierend auf der RZ angepasst. Materialien wurden getrennt und sind parametrisiert</p>
Regelzeichnungen	
<ul style="list-style-type: none">• IseB BSK 01_2024-04-01.pdf• IseB BSK 7600_2024-04-01.pdf	
IFC	
<ul style="list-style-type: none">• DB_BSK_76_Pass_Hinterfuellung.ifc	
Revit	
<ul style="list-style-type: none">• DB_BSK_76_Pass_Hinterfuellung.rfa	

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Bahnsteige

Objektklasse: Bahnsteigkante

**Beschreibung**

BSK Passstück ohne Abdeckstein (Höhe 76cm) Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- IseB BSK 01_2024-04-01.pdf
- IseB BSK 7600_2024-04-01.pdf

IFC

- DB_BSK_76_Pass_ohne_Abdeckstein.ifc

Revit

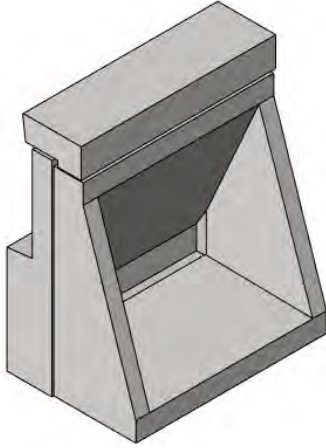
- DB_BSK_76_Pass_ohne_Abdeckstein.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Bahnsteige

Objektklasse: Bahnsteigkante

**Beschreibung**

BSK (Höhe 96cm) Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- IseB BSK 01_2024-04-01.pdf
- IseB BSK 9600_2024-04-01.pdf

IFC

- DB_BSK_96.ifc

Revit

- DB_BSK_96.rfa

Standardisiertes Bauteil ^

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Bahnsteige

Objektklasse: Bahnsteigkante

**Beschreibung**

Außenecke zu BSK 96. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- IseB BSK 01_2024-04-01.pdf
- IseB BSK 9600_2024-04-01.pdf

IFC

- DB_BSK_96_Ecke_aussen.ifc

Revit

- DB_BSK_96_Ecke_aussen.rfa

Standardisiertes Bauteil ^

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Bahnsteige

Objektklasse: Hinterfüllung

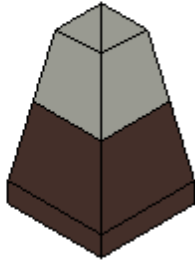
Beschreibung

Hinterfüllung zu BSK 96 Außenecke.

Hinweise

Änderungen

Darstellung wurde basierend auf der RZ angepasst. Materialien wurden getrennt und sind parametrisiert



Regelzeichnungen

- IseB BSK 01_2024-04-01.pdf
- IseB BSK 9600_2024-04-01.pdf

IFC

- DB_BSK_96_Ecke_aussen_Hinterfuellung.ifc

Revit

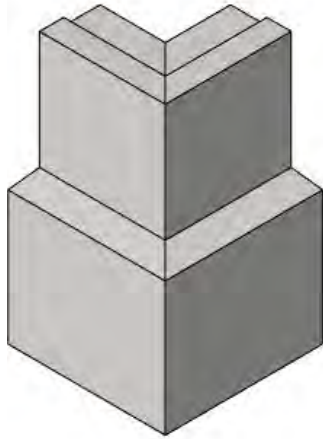
- DB_BSK_96_Ecke_aussen_Hinterfuellung.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Bahnsteige

Objektklasse: Bahnsteigkante

**Beschreibung**

Außenecke zu BSK 96 ohne Abdeckstein. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- IseB BSK 01_2024-04-01.pdf
- IseB BSK 9600_2024-04-01.pdf

IFC

- DB_BSK_96_Ecke_aussen_ohne_Abdeckstein.ifc

Revit

- DB_BSK_96_Ecke_aussen_ohne_Abdeckstein.rfa

Standardisiertes Bauteil

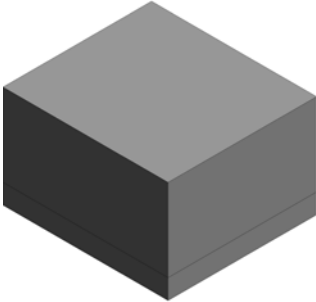
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Bahnsteige

Objektklasse: Fundament

Beschreibung

Fundament zu BSK 96. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- IseB BSK 01_2024-04-01.pdf
- IseB BSK 9600_2024-04-01.pdf

IFC

- DB_BSK_96_Fundament.ifc

Revit

- DB_BSK_96_Fundament.rfa

Standardisiertes Bauteil

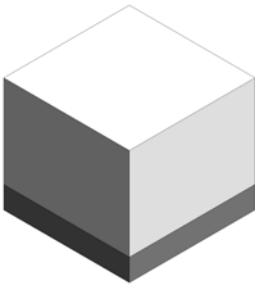
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Bahnsteige

Objektklasse: Fundament

Beschreibung

Fundament zu BSK 96 Außenecke. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- IseB BSK 01_2024-04-01.pdf
- IseB BSK 9600_2024-04-01.pdf

IFC

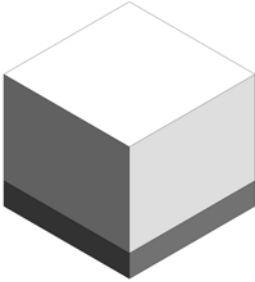
- DB_BSK_96_Fundament_Ecke_aussen.ifc

Revit

- DB_BSK_96_Fundament_Ecke_aussen.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil ^**Beschreibung**

Höhenvariables Fundament zu BSK 96 Außenecke. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- IseB BSK 01_2024-04-01.pdf
- IseB BSK 9600_2024-04-01.pdf

IFC

- DB_BSK_96_Fundament_Ecke_aussen_variabel.ifc

Revit

- DB_BSK_96_Fundament_Ecke_aussen_variabel.rfa

Standardisiertes Bauteil

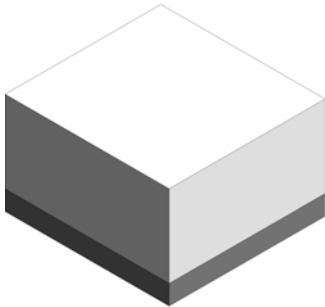
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Bahnsteige

Objektklasse: Fundament

Beschreibung

Fundament zu BSK 96 Passstück. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- IseB BSK 01_2024-04-01.pdf
- IseB BSK 9600_2024-04-01.pdf

IFC

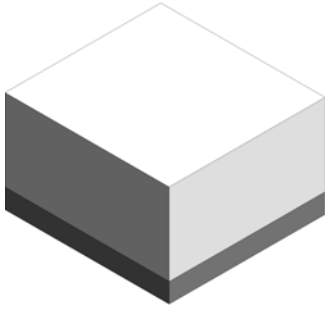
- DB_BSK_96_Fundament_Pass.ifc

Revit

- DB_BSK_96_Fundament_Pass.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil ^**Beschreibung**

Höhenvariables Fundament zu BSK 96 Passstück. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- IseB BSK 01_2024-04-01.pdf
- IseB BSK 9600_2024-04-01.pdf

IFC

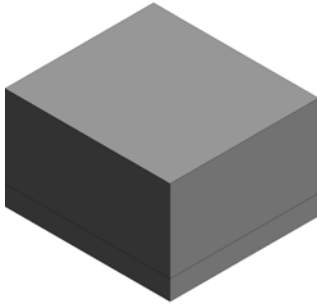
- DB_BSK_96_Fundament_Pass variabel.ifc

Revit

- DB_BSK_96_Fundament_Pass variabel.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil ^**Beschreibung**

Höhenvariables Fundament zu BSK 96. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

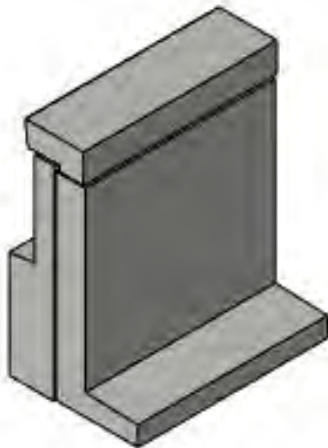
- IseB BSK 01_2024-04-01.pdf
- IseB BSK 9600_2024-04-01.pdf

IFC

- DB_BSK_96_Fundament_variabel.ifc

Revit

- DB_BSK_96_Fundament_variabel.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil ^**Beschreibung**

BSK (Höhe 96cm) mit senkrechter Rückwand. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe.

Hinweise**Änderungen**

Das Bauteil wurde zum 30.04.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen

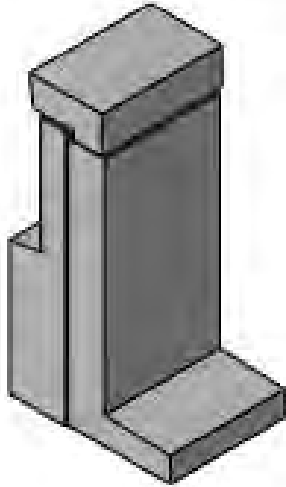
- IseB BSK 01_2024-04-01.pdf
- IseB BSK 9600_2024-04-01.pdf

IFC

- DB_BSK_96_gerade.ifc

Revit

- DB_BSK_96_gerade.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil ^**Beschreibung**

Passstück zu BSK 96 mit senkrechter Rückwand. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe.

Hinweise**Änderungen**

Das Bauteil wurde zum 30.04.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen

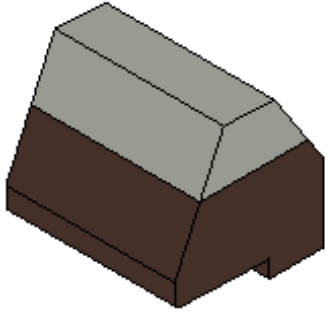
- IseB BSK 01_2024-04-01.pdf
- IseB BSK 9600_2024-04-01.pdf

IFC

- DB_BSK_96_gerade_Pass.ifc

Revit

- DB_BSK_96_gerade_Pass.rfa

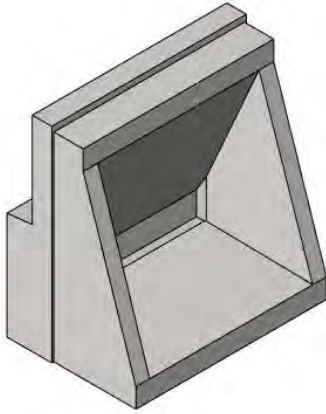
Standardisiertes Bauteil ^	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Bahnsteige	
Objektklasse: Hinterfüllung	
	<p>Beschreibung Hinterfüllung zu BSK 96.</p> <p>Hinweise</p> <p>Änderungen Darstellung wurde basierend auf der RZ angepasst. Materialien wurden getrennt und sind parametrisiert</p>
Regelzeichnungen <ul style="list-style-type: none">• IseB BSK 01_2024-04-01.pdf• IseB BSK 9600_2024-04-01.pdf	
IFC <ul style="list-style-type: none">• DB_BSK_96_Hinterfuellung.ifc	
Revit <ul style="list-style-type: none">• DB_BSK_96_Hinterfuellung.rfa	

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Bahnsteige

Objektklasse: Bahnsteigkante

**Beschreibung**

BSK ohne Abdeckstein (Höhe 96cm) Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- IseB BSK 01_2024-04-01.pdf
- IseB BSK 9600_2024-04-01.pdf

IFC

- DB_BSK_96_ohne_Abdeckstein.ifc

Revit

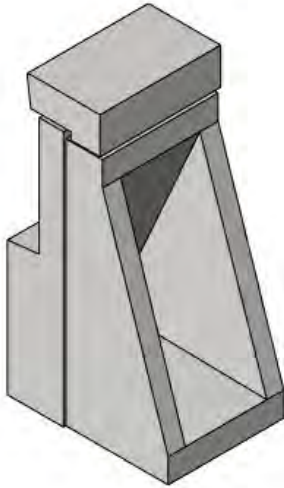
- DB_BSK_96_ohne_Abdeckstein.rfa

Standardisiertes Bauteil 

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Bahnsteige

Objektklasse: Bahnsteigkante

**Beschreibung**

Passstück zu BSK 96. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- IseB BSK 01_2024-04-01.pdf
- IseB BSK 9600_2024-04-01.pdf

IFC

- DB_BSK_96_Pass.ifc

Revit

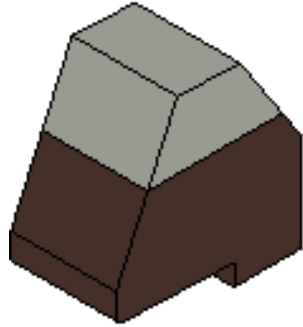
- DB_BSK_96_Pass.rfa

Standardisiertes Bauteil ^

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Bahnsteige

Objektklasse: Hinterfüllung

**Beschreibung**

Hinterfüllung zu Passstück BSK 96.

Hinweise**Änderungen**

Darstellung wurde basierend auf der RZ angepasst. Materialien wurden getrennt und sind parametrisiert

Regelzeichnungen

- IseB BSK 01_2024-04-01.pdf
- IseB BSK 9600_2024-04-01.pdf

IFC

- DB_BSK_96_Pass_Hinterfuellung.ifc

Revit

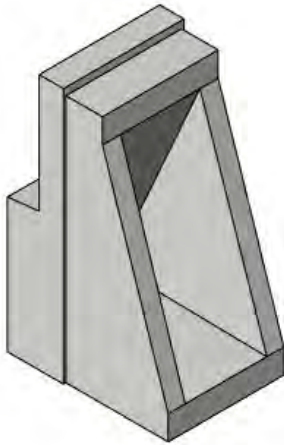
- DB_BSK_96_Pass_Hinterfuellung.rfa

Standardisiertes Bauteil ^

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Bahnsteige

Objektklasse: Bahnsteigkante

**Beschreibung**

Passstück ohne Abdeckstein zu BSK 96. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- IseB BSK 01_2024-04-01.pdf
- IseB BSK 9600_2024-04-01.pdf

IFC

- DB_BSK_96_Pass_ohne_Abdeckstein.ifc

Revit

- DB_BSK_96_Pass_ohne_Abdeckstein.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Bahnsteige

Objektklasse: Bahnsteigkante

**Beschreibung**

BSK (Höhe 96cm, Ausführung C) Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- IseB BSK 01_2024-04-01.pdf
- IseB BSK 9601_2024-04-01.pdf

IFC

- DB_BSK_96C.ifc

Revit

- DB_BSK_96C.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Bahnsteige

Objektklasse: Bahnsteigkante

**Beschreibung**

Außenecke links zu BSK 96C. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- IseB BSK 01_2024-04-01.pdf
- IseB BSK 9601_2024-04-01.pdf

IFC

- DB_BSK_96C_Ecke_aussen_links.ifc

Revit

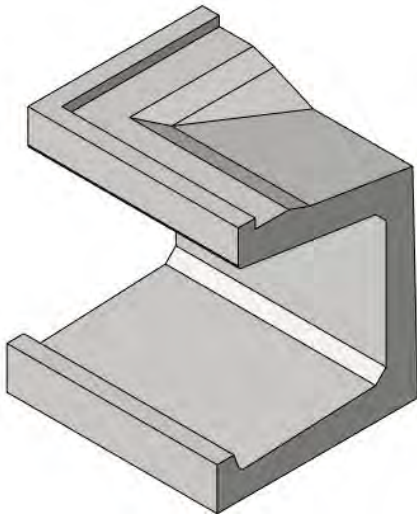
- DB_BSK_96C_Ecke_aussen_links.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Bahnsteige

Objektklasse: Bahnsteigkante

**Beschreibung**

Außenecke links ohne Abdeckstein zu BSK 96C. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- IseB BSK 01_2024-04-01.pdf
- IseB BSK 9601_2024-04-01.pdf

IFC

- DB_BSK_96C_Ecke_aussen_links_ohne_Abdeckstein.ifc

Revit

- DB_BSK_96C_Ecke_aussen_links_ohne_Abdeckstein.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Bahnsteige

Objektklasse: Bahnsteigkante

**Beschreibung**

Außenecke rechts zu BSK 96C. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- IseB BSK 01_2024-04-01.pdf
- IseB BSK 9601_2024-04-01.pdf

IFC

- DB_BSK_96C_Ecke_aussen_rechts.ifc

Revit

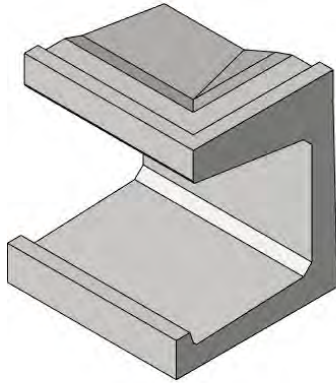
- DB_BSK_96C_Ecke_aussen_rechts.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Bahnsteige

Objektklasse: Bahnsteigkante

**Beschreibung**

Außenecke rechts ohne Abdeckstein zu BSK 96C. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- IseB BSK 01_2024-04-01.pdf
- IseB BSK 9601_2024-04-01.pdf

IFC

- DB_BSK_96C_Ecke_aussen_rechts_ohne_Abdeckstein.ifc

Revit

- DB_BSK_96C_Ecke_aussen_rechts_ohne_Abdeckstein.rfa

Standardisiertes Bauteil

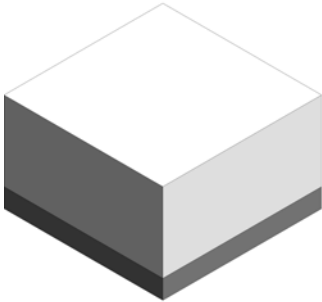
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Bahnsteige

Objektklasse: Fundament

Beschreibung

Fundament zu BSK 96C. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- IseB BSK 01_2024-04-01.pdf
- IseB BSK 9601_2024-04-01.pdf

IFC

- DB_BSK_96C_Fundament.ifc

Revit

- DB_BSK_96C_Fundament.rfa

Standardisiertes Bauteil

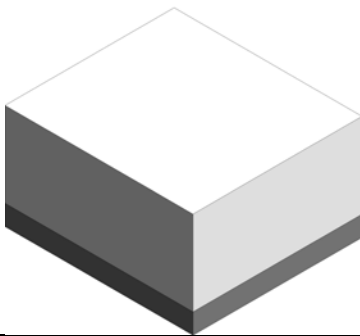
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Bahnsteige

Objektklasse: Fundament

Beschreibung

Fundament zu BSK 96 Außenecke links. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- IseB BSK 01_2024-04-01.pdf
- IseB BSK 9601_2024-04-01.pdf

IFC

- DB_BSK_96C_Fundament_Ecke_aussen_links.ifc

Revit

- DB_BSK_96C_Fundament_Ecke_aussen_links.rfa

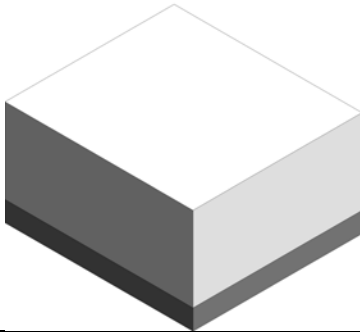
Nicht standardisiertes Bauteil

Beschreibung

Höhenvariables Fundament zu BSK 96C Außenecke. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe.

Hinweise

Änderungen



Regelzeichnungen

- IseB BSK 01_2024-04-01.pdf
- IseB BSK 9601_2024-04-01.pdf

IFC

- DB_BSK_96C_Fundament_Ecke_aussen_links_variabel.ifc

Revit

- DB_BSK_96C_Fundament_Ecke_aussen_links_variabel.rfa

Standardisiertes Bauteil

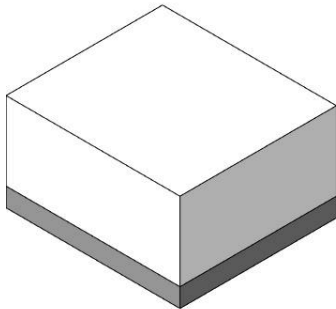
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Bahnsteige

Objektklasse: Fundament

Beschreibung

Fundament zu BSK 96C Außenecke. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- IseB BSK 01_2024-04-01.pdf
- IseB BSK 9601_2024-04-01.pdf

IFC

- DB_BSK_96C_Fundament_Ecke_aussen_rechts.ifc

Revit

- DB_BSK_96C_Fundament_Ecke_aussen_rechts.rfa

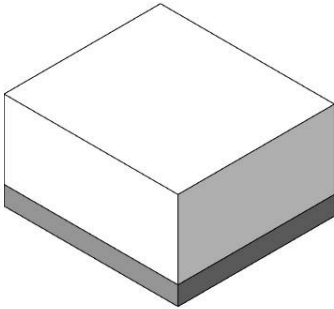
Nicht standardisiertes Bauteil

Beschreibung

Höhenvariables Fundament zu BSK 96C Außenecke. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe.

Hinweise

Änderungen



Regelzeichnungen

- IseB BSK 01_2024-04-01.pdf
- IseB BSK 9601_2024-04-01.pdf

IFC

- DB_BSK_96C_Fundament_Ecke_aussen_rechts_variabel.ifc

Revit

- DB_BSK_96C_Fundament_Ecke_aussen_rechts_variabel.rfa

Standardisiertes Bauteil

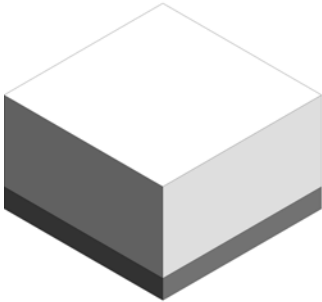
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Bahnsteige

Objektklasse: Fundament

Beschreibung

Fundament zu BSK 96C Passstück. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- IseB BSK 01_2024-04-01.pdf
- IseB BSK 9601_2024-04-01.pdf

IFC

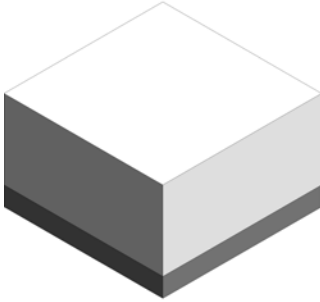
- DB_BSK_96C_Fundament_Pass.ifc

Revit

- DB_BSK_96C_Fundament_Pass.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil ^**Beschreibung**

Höhenvariables Fundament zu BSK 96C Passstück. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- IseB BSK 01_2024-04-01.pdf
- IseB BSK 9601_2024-04-01.pdf

IFC

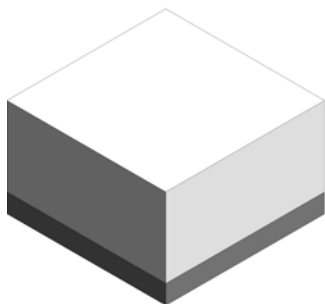
- DB_BSK_96C_Fundament_Pass_variabel.ifc

Revit

- DB_BSK_96C_Fundament_Pass_variabel.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil ^**Beschreibung**

Höhenvariables Fundament zu BSK 96C. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- IseB BSK 01_2024-04-01.pdf
- IseB BSK 9601_2024-04-01.pdf

IFC

- DB_BSK_96C_Fundament_variabel.ifc

Revit

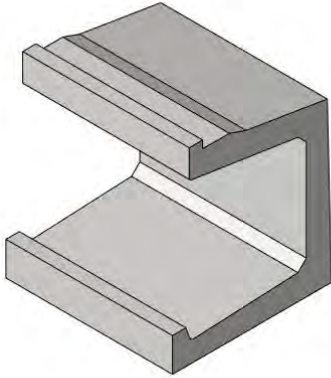
- DB_BSK_96C_Fundament_variabel.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Bahnsteige

Objektklasse: Bahnsteigkante

**Beschreibung**

BSK ohne Abdeckstein (Höhe 96cm, Ausführung C) Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- IseB BSK 01_2024-04-01.pdf
- IseB BSK 9601_2024-04-01.pdf

IFC

- DB_BSK_96C_ohne_Abdeckstein.ifc

Revit

- DB_BSK_96C_ohne_Abdeckstein.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Bahnsteige

Objektklasse: Bahnsteigkante

**Beschreibung**

Passstück zu BSK 96C. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- IseB BSK 01_2024-04-01.pdf
- IseB BSK 9601_2024-04-01.pdf

IFC

- DB_BSK_96C_Pass.ifc

Revit

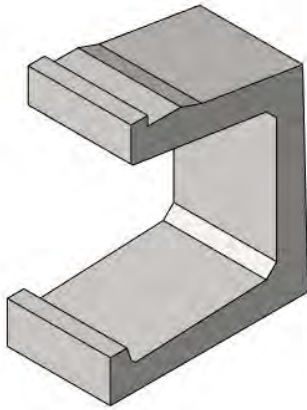
- DB_BSK_96C_Pass.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Bahnsteige

Objektklasse: Bahnsteigkante

**Beschreibung**

Passstück ohne Abdeckstein zu BSK 96C. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- IseB BSK 01_2024-04-01.pdf
- IseB BSK 9601_2024-04-01.pdf

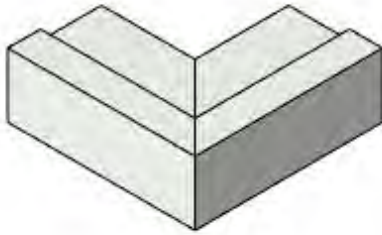
IFC

- DB_BSK_96C_Pass_ohne_Abdeckstein.ifc

Revit

- DB_BSK_96C_Pass_ohne_Abdeckstein.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Erhöhungsstein Außenecke von BSK 55 zu BSK 76. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe.

Hinweise

Änderungen

Leichte geometrische Anpassungen

Regelzeichnungen

- IseB BLG 10_2024-04-01.pdf
- IseB BLG 11_2024-04-01.pdf

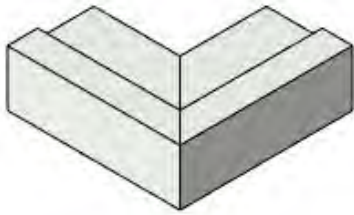
IFC

- DB_BSK_Erhoehungsstein_Ecke_aussen_von_55_zu_76.ifc

Revit

- DB_BSK_Erhoehungsstein_Ecke_aussen_von_55_zu_76.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Erhöhungsstein Außenecke von BSK 76 zu BSK 96. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe.

Hinweise

Änderungen

Leichte geometrische Anpassungen

Regelzeichnungen

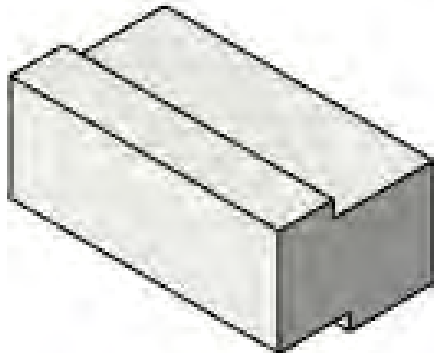
- IseB BLG 10_2024-04-01.pdf
- IseB BLG 11_2024-04-01.pdf

IFC

- DB_BSK_Erhoehungsstein_Ecke_aussen_von_76_zu_96.ifc

Revit

- DB_BSK_Erhoehungsstein_Pass_von_76_zu_96.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil**Beschreibung**

Passstück zu Erhöhungsstein von BSK 55 zu BSK 76. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe.

Hinweise**Änderungen**

Leichte geometrische Anpassungen

Regelzeichnungen

- IseB BLG 10_2024-04-01.pdf
- IseB BLG 11_2024-04-01.pdf

IFC

- DB_BSK_Erhoehungsstein_Pass_von_55_zu_76.ifc

Revit

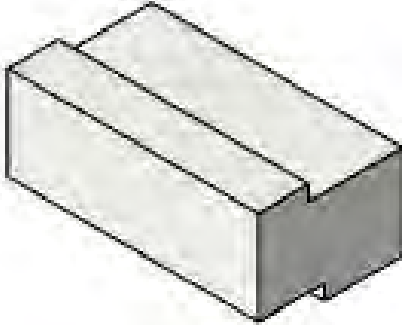
- DB_BSK_Erhoehungsstein_Pass_von_55_zu_76.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil**Beschreibung**

Passstück zu Erhöhungsstein von BSK 76 zu BSK 96. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe.

Hinweise**Änderungen**

Leichte geometrische Anpassungen

**Regelzeichnungen**

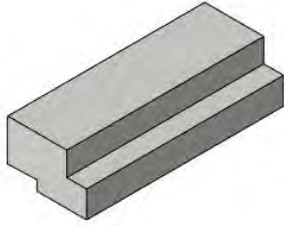
- IseB BLG 10_2024-04-01.pdf
- IseB BLG 11_2024-04-01.pdf

IFC

- DB_BSK_Erhoehungsstein_Pass_von_76_zu_96.ifc

Revit

- DB_BSK_Erhoehungsstein_Pass_von_76_zu_96.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil**Beschreibung**

Erhöhungsstein von BSK 55 zu BSK 76. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe.

Hinweise**Änderungen**

Leichte geometrische Anpassungen

Regelzeichnungen

- IseB BLG 10_2024-04-01.pdf
- IseB BLG 11_2024-04-01.pdf

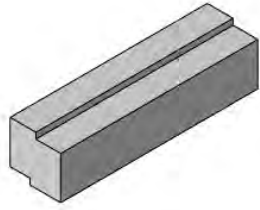
IFC

- DB_BSK_Erhoehungsstein_von_55_zu_76.ifc

Revit

- DB_BSK_Erhoehungsstein_von_55_zu_76.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Erhöhungsstein von BSK 55 zu BSK 76. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe.

Hinweise

Änderungen

Leichte geometrische Anpassungen

Regelzeichnungen

- IseB BLG 10_2024-04-01.pdf
- IseB BLG 11_2024-04-01.pdf

IFC

- DB_BSK_Erhoehungsstein_von_76_zu_96.ifc

Revit

- DB_BSK_Erhoehungsstein_von_76_zu_96.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil

Beschreibung

Der Einlaufkasten zur Punktuellen Entwässerung dient zur Weiterleitung des Wassers von der Entwässerungsrinne zur Kanalisation, ist aber auch ein wichtiger Schmutzfang.

Hinweise

Änderungen



Regelzeichnungen

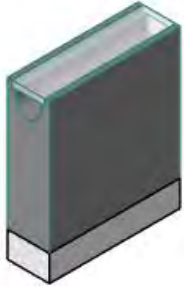
IFC

- DB_Einlaufkasten_Point_in_der_Flaeche_DN100_und_DN150_L300_B300_H300.ifc

Revit

- DB_Einlaufkasten_Point_in_der_Flaeche_DN100_und_DN150_L300_B300_H300.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Der Einlaufkasten mit dem Nenndurchmesser 100 dient zur Weiterleitung des Wassers von der Entwässerungsrinne zur Kanalisation, ist aber auch ein wichtiger Schmutzfang.

Hinweise

Änderungen

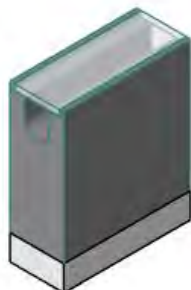
Regelzeichnungen

IFC

- DB_Einlaufkasten_in_der_Rinne_DN100_L500_B160_H504.ifc

Revit

- DB_Einlaufkasten_in_der_Rinne_DN100_L500_B160_H504.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil**Beschreibung**

Der Einlaufkasten mit dem Nenndurchmesser 150 dient zur Weiterleitung des Wassers von der Entwässerungsrinne zur Kanalisation, ist aber auch ein wichtiger Schmutzfang.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen****IFC**

- DB_Einlaufkasten_in_der_Rinne_DN150_L500_B212_H518.ifc

Revit

- DB_Einlaufkasten_in_der_Rinne_DN150_L500_B212_H518.rfa

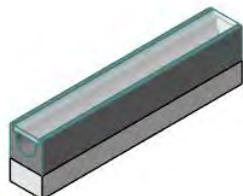
Nicht standardisiertes Bauteil

Beschreibung

Die Entwässerungsrinnen dienen der effizienten Ableitung von Regenwasser um die Rutschgefahr auf den Bahnsteigen zu vermeiden.

Hinweise

Änderungen



Regelzeichnungen

IFC

- DB_Entwaesserungsrinne_DN100_L1000_B160_H150.ifc

Revit

- DB_Entwaesserungsrinne_DN100_L1000_B160_H150.rfa

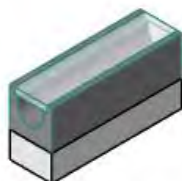
Nicht standardisiertes Bauteil

Beschreibung

Die Entwässerungsrinnen dienen der effizienten Ableitung von Regenwasser um die Rutschgefahr auf den Bahnsteigen zu vermeiden.

Hinweise

Änderungen



Regelzeichnungen

IFC

- DB_Entwaesserungsrinne_DN100_L500_B160_H150.ifc

Revit

- DB_Entwaesserungsrinne_DN100_L500_B160_H150.rfa

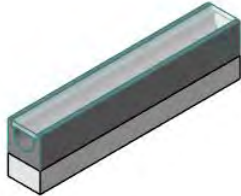
Nicht standardisiertes Bauteil

Beschreibung

Die Entwässerungsrinnen dienen der effizienten Ableitung von Regenwasser um die Rutschgefahr auf den Bahnsteigen zu vermeiden.

Hinweise

Änderungen



Regelzeichnungen

IFC

- DB_Entwaesserungsrinne_DN100_L_variable_B160_H150.ifc

Revit

- DB_Entwaesserungsrinne_DN100_L_variable_B160_H150.rfa

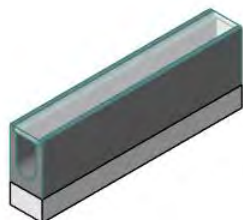
Nicht standardisiertes Bauteil

Beschreibung

Die Entwässerungsrinnen dienen der effizienten Ableitung von Regenwasser um die Rutschgefahr auf den Bahnsteigen zu vermeiden.

Hinweise

Änderungen



Regelzeichnungen

IFC

- DB_Entwaesserungsrinne_DN100_L1000_B160_H250.ifc

Revit

- DB_Entwaesserungsrinne_DN100_L1000_B160_H250.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil

Beschreibung

Die Entwässerungsrinnen dienen der effizienten Ableitung von Regenwasser um die Rutschgefahr auf den Bahnsteigen zu vermeiden.

Hinweise

Änderungen



Regelzeichnungen

IFC

- DB_Entwaesserungsrinne_DN100_L500_B160_H250.ifc

Revit

- DB_Entwaesserungsrinne_DN100_L500_B160_H250.rfa

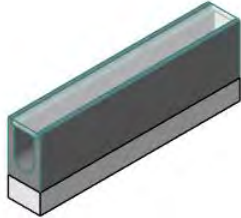
Nicht standardisiertes Bauteil

Beschreibung

Die Entwässerungsrinnen dienen der effizienten Ableitung von Regenwasser um die Rutschgefahr auf den Bahnsteigen zu vermeiden.

Hinweise

Änderungen



Regelzeichnungen

IFC

- DB_Entwaesserungsrinne_DN100_L_variable_B160_H250.ifc

Revit

- DB_Entwaesserungsrinne_DN100_L_variable_B160_H250.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil

Beschreibung

Die Entwässerungsrinnen dienen der effizienten Ableitung von Regenwasser um die Rutschgefahr auf den Bahnsteigen zu vermeiden.



Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

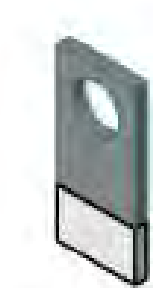
IFC

- DB_Entwaesserungsrinne_DN100_Stirnwand_mit Auslauf_B160_H150.ifc

Revit

- DB_Entwaesserungsrinne_DN100_Stirnwand_mit Auslauf_B160_H150.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Die Entwässerungsrinnen dienen der effizienten Ableitung von Regenwasser um die Rutschgefahr auf den Bahnsteigen zu vermeiden.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

IFC

- DB_Entwaesserungsrinne_DN100_Stirnwand_mit Auslauf_B160_H250.ifc

Revit

- DB_Entwaesserungsrinne_DN100_Stirnwand_mit Auslauf_B160_H250.rfa

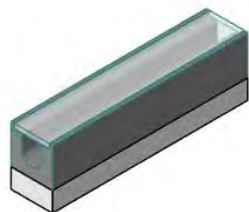
Nicht standardisiertes Bauteil

Beschreibung

Die Entwässerungsrinnen dienen der effizienten Ableitung von Regenwasser um die Rutschgefahr auf den Bahnsteigen zu vermeiden.

Hinweise

Änderungen



Regelzeichnungen

IFC

- DB_Entwaesserungsrinne_DN150_L1000_B212_H200.ifc

Revit

- DB_Entwaesserungsrinne_DN150_L1000_B212_H200.rfa

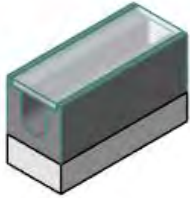
Nicht standardisiertes Bauteil

Beschreibung

Die Entwässerungsrinnen dienen der effizienten Ableitung von Regenwasser um die Rutschgefahr auf den Bahnsteigen zu vermeiden.

Hinweise

Änderungen



Regelzeichnungen

IFC

- DB_Entwaesserungsrinne_DN150_L500_B212_H200.ifc

Revit

- DB_Entwaesserungsrinne_DN150_L500_B212_H200.rfa

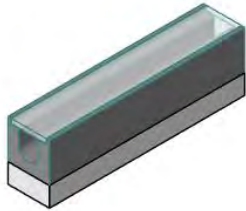
Nicht standardisiertes Bauteil

Beschreibung

Die Entwässerungsrinnen dienen der effizienten Ableitung von Regenwasser um die Rutschgefahr auf den Bahnsteigen zu vermeiden.

Hinweise

Änderungen



Regelzeichnungen

IFC

- DB_Entwaesserungsrinne_DN150_L_variable_B212_H200.ifc

Revit

- DB_Entwaesserungsrinne_DN150_L_variable_B212_H200.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil

Beschreibung

Die Entwässerungsrinnen dienen der effizienten Ableitung von Regenwasser um die Rutschgefahr auf den Bahnsteigen zu vermeiden.

Hinweise

Änderungen



Regelzeichnungen

IFC

- DB_Entwaesserungsrinne_DN150_Stirnwand_mit Auslauf_B212_H200.ifc

Revit

- DB_Entwaesserungsrinne_DN150_Stirnwand_mit Auslauf_B212_H200.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Bahnsteige

Objektklasse: Entwaesserungsschacht

**Beschreibung**

Entwässerungsschacht mit dem Nenndurchmesser 1000

Hinweise**Änderungen**

Der Schachtkorpus wurde aufgrund verschiedener Anlagentypen (Bahnsteige / Boden- und Wandbeläge) und zur flexibleren Nutzung ohne den Schachtdeckel abgebildet. Die Familie wurde zudem vereinfacht (weniger verschachtelte Familien).

Regelzeichnungen

- IseB RW 01_2024-04-01.pdf

IFC

- DB_Entw_SchachtDN1000.ifc

Revit

- DB_Entw_SchachtDN1000.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil

Beschreibung

Deckel zum Entwässerungsschacht mit dem Nenndurchmesser 1000

Hinweise

Änderungen

Der Deckel wurde aufgrund verschiedener Anlagentypen (Bahnsteige / Boden- und Wandbeläge) und zur flexibleren Nutzung vom Korpus getrennt. Der Deckel wurde als eigenständiges Bauteil zum 30.04. neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.



Regelzeichnungen

- IseB RW 01_2024-04-01.pdf

IFC

- DB_Entw_SchachtDN1000_Deckel.ifc

Revit

- DB_Entw_SchachtDN1000_Deckel.rfa

Standardisiertes Bauteil 

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Bahnsteige

Objektklasse: Entwaesserungsschacht

**Beschreibung**

Entwässerungsschacht mit dem Nenndurchmesser 600

Hinweise**Änderungen**

Der Schachtkorpus wurde aufgrund verschiedener Anlagentypen (Bahnsteige / Boden- und Wandbeläge) und zur flexibleren Nutzung ohne den Schachtdeckel abgebildet. Die Familie wurde zudem vereinfacht (weniger verschachtelte Familien).

Regelzeichnungen

- IseB RW 02_2024-04-01.pdf

IFC

- DB_Entw_SchachtDN600.ifc

Revit

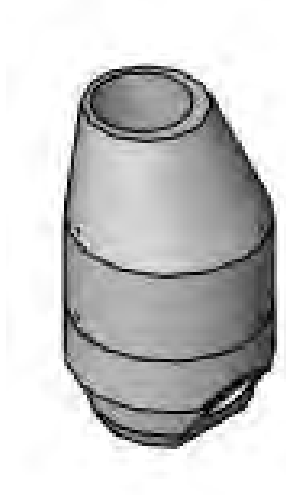
- DB_Entw_SchachtDN600.rfa

Standardisiertes Bauteil ^

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Bahnsteige

Objektklasse: Entwaesserungsschacht



Beschreibung

Straßenablauf

Hinweise

Änderungen

Der Entwässerungsstraßenablauf wurde aufgrund verschiedener Anlagentypen (Bahnsteige / Boden- und Wandbeläge) und zur flexibleren Nutzung ohne den Schachtdeckel abgebildet.

Regelzeichnungen

IFC

- DB_Entw_StrAblauf.ifc

Revit

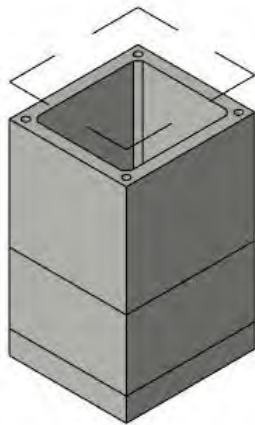
- DB_Entw_StrAblauf.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Bahnsteige

Objektklasse: Kabelschacht

**Beschreibung**

Kabelaufbauschacht der Größe IV

Hinweise**Änderungen**

Der Schachtkorpus wurde aufgrund verschiedener Anlagentypen (Bahnsteige / Boden- und Wandbeläge) und zur flexibleren Nutzung ohne den Schachtdeckel abgebildet.

Regelzeichnungen**IFC**

- DB_KT_Kabelschacht_Gr_IV.ifc

Revit

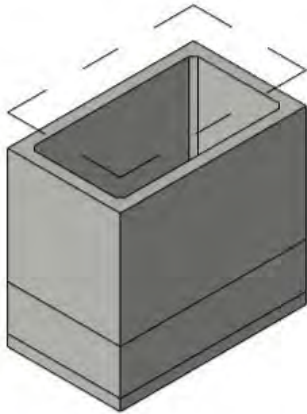
- DB_KT_Kabelschacht_Gr_IV.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Bahnsteige

Objektklasse: Kabelschacht

**Beschreibung**

Kabelaufbauschacht der Größe V

Hinweise**Änderungen**

Der Schachtkorpus wurde aufgrund verschiedener Anlagentypen (Bahnsteige / Boden- und Wandbeläge) und zur flexibleren Nutzung ohne den Schachtdeckel abgebildet.

Regelzeichnungen**IFC**

- DB_KT_Kabelschacht_Gr_V.ifc

Revit

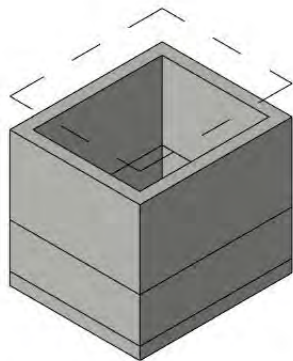
- DB_KT_Kabelschacht_Gr_V.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Bahnsteige

Objektklasse: Kabelschacht

**Beschreibung**

Kabelaufbauschaft der Größe VII

Hinweise**Änderungen**

Der Schachtkorpus wurde aufgrund verschiedener Anlagentypen (Bahnsteige / Boden- und Wandbeläge) und zur flexibleren Nutzung ohne den Schachtdeckel abgebildet.

Regelzeichnungen**IFC**

- DB_KT_Kabelschacht_Gr_VII.ifc

Revit

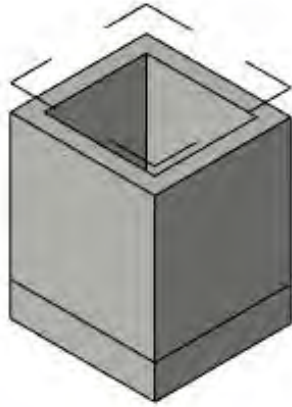
- DB_KT_Kabelschacht_Gr_VII.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Bahnsteige

Objektklasse: Kabelschacht

**Beschreibung**

Kleinschacht

Hinweise**Änderungen**

Der Schachtkorpus wurde aufgrund verschiedener Anlagentypen (Bahnsteige / Boden- und Wandbeläge) und zur flexibleren Nutzung ohne den Schachtdeckel abgebildet.

Regelzeichnungen**IFC**

- DB_KT_Kleinschacht.ifc

Revit

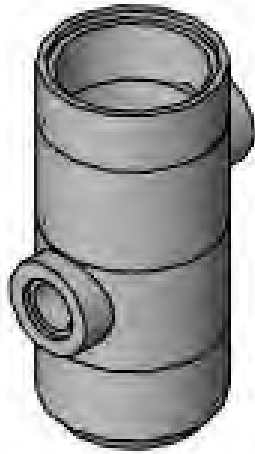
- DB_KT_Kleinschacht.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Bahnsteige

Objektklasse: Einlaufkasten

**Beschreibung**

Der Schacht wird für Wartungs- und Instandhaltungszwecke genutzt.

Hinweise**Änderungen**

Der Schachtkorpus wurde aufgrund verschiedener Anlagentypen (Bahnsteige / Boden- und Wandbeläge) und zur flexibleren Nutzung ohne den Schachtdeckel abgebildet.

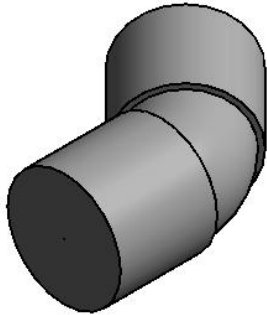
Regelzeichnungen**IFC**

- DB_Revi_Schacht_Einlaufkasten.ifc

Revit

- DB_Revi_Schacht_Einlaufkasten.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil ^



Beschreibung

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

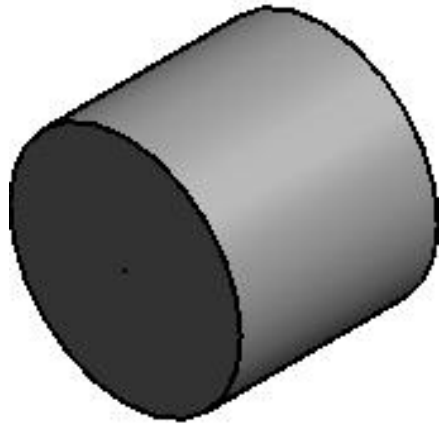
IFC

- DB_Rohre_Bogen_Entwaesserung.ifc

Revit

- DB_Rohre_Bogen_Entwaesserung.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Der Enddeckel dient dem einseitigen Verschluss eines Entwässerungsrohres.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

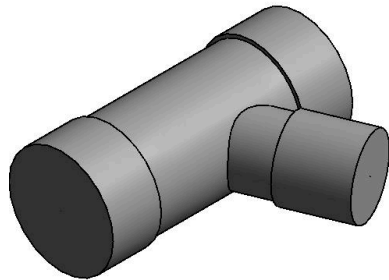
IFC

- DB_Rohre_Enddeckel_Entwaesserung.ifc

Revit

- DB_Rohre_Enddeckel_Entwaesserung.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Das T-Stück dient der Abzweigung eines weiteren Entwässerungsrohres.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

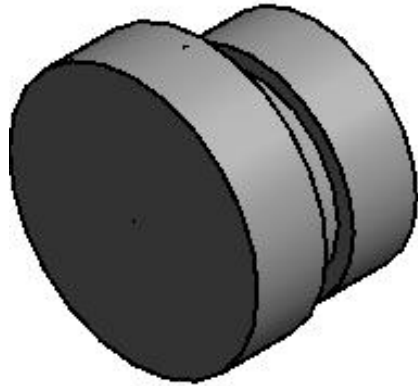
IFC

- DB_Rohre_T_Stueck_Entwaesserung.ifc

Revit

- DB_Rohre_T_Stueck_Entwaesserung.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Bei dem Übergangsstück handelt es sich um eine Rohrverbindung zweier unterschiedlicher Durchmesser. Die beiden Rohre sind nicht achsmittig ausgerichtet, sondern haben die identische untere Kante (bündig im Sohlenbereich).

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

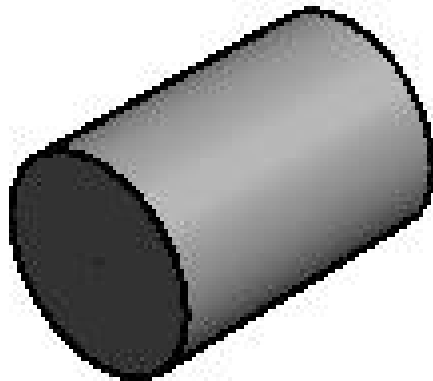
IFC

- DB_Rohre_Uebergang_Rohrsohle_buendig_Entwaesserung.ifc

Revit

- DB_Rohre_Uebergang_Rohrsohle_buendig_Entwaesserung.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Bei dem Übergangsstück handelt es sich um eine Rohrverbindung zweier gleicher Durchmesser.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

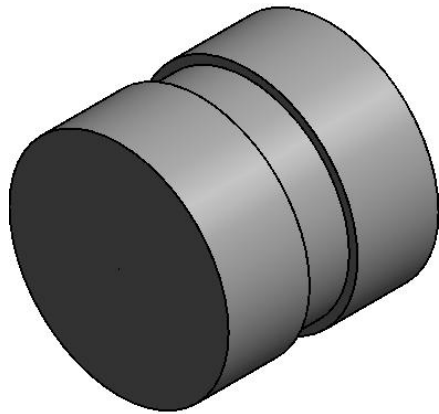
IFC

- DB_Rohre_Uebergang_symmetrisch_Entwaesserung.ifc

Revit

- DB_Rohre_Uebergang_symmetrisch_Entwaesserung.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Bei dem Übergangsstück handelt es sich um eine Rohrverbindung zweier unterschiedlicher Durchmesser. Die beiden Rohre sind achsmittig ausgerichtet.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

IFC

- DB_Rohre_Verbindung_Entwaesserung.ifc

Revit

- DB_Rohre_Verbindung_Entwaesserung.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Service, Sicherheit, Sauberkeit

Anlagentyp: Behältersysteme

Beschreibung

Behälter inkl. Befestigung bzw. Gründung

Hinweise

Änderungen

Die Attribute "Objektklasse" und "DB_Anlagentyp" wurden ergänzt. Die Attribute "FUELLVOLUMEN" und "Klasse" wurden ersatzlos gestrichen.



Regelzeichnungen

- IseB Abf 30_2016-09-30.pdf
- Iseb Asch 30_2016-09-30.pdf

LV

- 012_Bahnsteigausstattung_2022-10-01.X81

Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
BauJ	Baujahr	NUMBER	-	Erstellungsjahr des Bauteils
● AN Bau	⌚ 400	Standardinhalte: • YYYY		
DB_Anlagentyp	Anlagentyp	TEXT	-	Zuordnung zu einem Anlagentypen. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
● AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: • Behältersysteme		
● AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
EndeGew	Ende Gewährleistung	DATE	-	Ende (Datum) der Gewährleistung
● AN Bau	⌚ 400	Standardinhalte: • TT.MM.YYYY		
Equipment	Equipmentnummer	TEXT	-	[8-stellig] Dient der Identifizierung des Bauteils zur zugehörigen Anlage/ Equipment. Je nach Lebenszyklus Zeitpunkt kann dies die NO-Nummer, PO-Nummer oder Equipmentnummer sein.
● AN Planung	⌚ 100	Hinweise: Werte des Anlagenmanagements werden durch den Projektleiter zur Verfügung gestellt		
● AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
HerstellerBez	Herstellerbezeichnung	TEXT	-	Name des Hersteller des Bauteils
● AN Bau	⌚ 400			
InbtrDatum	Inbetriebnahmedatum	DATE	-	Inbetriebnahme Datum des Bauteils
● AN Bau	⌚ 400	Standardinhalte: • TT.MM.YYYY		
Objektklasse	Objektklasse	TEXT	-	Zuordnung zu einer Objektklasse. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
● AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: • Abfallbehälter • Streugutbehälter		
● AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
TechnischerPlatz	Technischer Platz	TEXT	-	Nummer eines Technischen Platzes gem. SAP-PM Beispiel: 1234-01-ARG-3SZ
● AN Planung	⌚ 100	Hinweise: Werte des Anlagenmanagements werden durch den Projektleiter zur Verfügung gestellt		
● AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
TypBez	Typenbezeichnung	TEXT	-	Typenbezeichnung des Bauteils

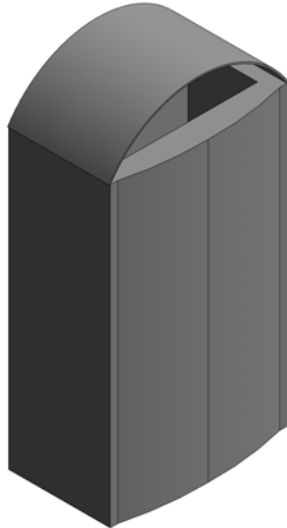
Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
● AN Bau		⌚ 400		
Zustand	Zustand	TEXT	-	Die Zuordnung der Bauphasen erfolgt über das Attribut „Zustand“
● AN Planung	Standardinhalte:	⌚ 100		
	<ul style="list-style-type: none"> • Neubau • Bestand • Bauzeitlich • Rueckbau 			
● AN Bau		⌚ 400	siehe oben	

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Service, Sicherheit, Sauberkeit

Anlagentyp: Behältersysteme

Objektklasse: Abfallbehälter



Beschreibung

Korpus verzinktes Stahlblech mit zusätzlicher Pulverbeschichtung (Farben nach RAL Standard oder DB Töne), glänzend. Die Abfallbehälter entsprechen einem hohen Sicherheitsstandard, der für stark frequentierte und anspruchsvolle öffentliche Bereiche gefordert wird. Das Design ist zurückhaltend und lässt sich praktisch in jede Architektur integrieren. Das gewölbte Dach bietet kaum Abstellfläche. Gleichzeitig wird die Einwurfoffnung verkleinert, was die Fehlbenutzung durch Hausmülltüten erschwert. Einfüllbleche leiten den Abfall in die verzinkten Innenbehälter. Diese hochwertigen Behälter sind durch ihre Konstruktion, gefertigt für einen langlebigen Gebrauch. Optional mit transparenter super Anti-Graffiti-Beschichtung.

Hinweise

Änderungen

Geometrie leicht angepasst

Regelzeichnungen

- IseB Abf 30_2016-09-30.pdf

IFC

- DB_Abfallbehälter_einfach_120L_790x475x425.ifc

Revit

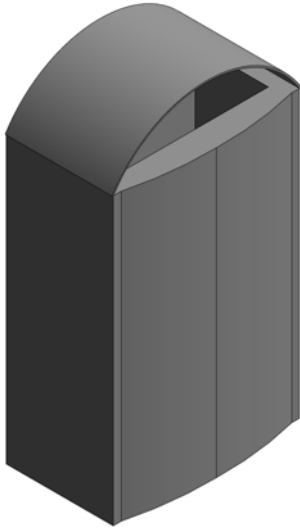
- DB_Abfallbehälter_einfach_120L_790x475x425.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Service, Sicherheit, Sauberkeit

Anlagentyp: Behältersysteme

Objektklasse: Abfallbehälter



Beschreibung

Korpus verzinktes Stahlblech mit zusätzlicher Pulverbeschichtung (Farben nach RAL Standard oder DB Töne), glänzend. Die Abfallbehälter entsprechen einem hohen Sicherheitsstandard, der für stark frequentierte und anspruchsvolle öffentliche Bereiche gefordert wird. Das Design ist zurückhaltend und lässt sich praktisch in jede Architektur integrieren. Das gewölbte Dach bietet kaum Abstellfläche. Gleichzeitig wird die Einwurfföffnung verkleinert, was die Fehlbenutzung durch Hausmülltüten erschwert. Einfüllbleche leiten den Abfall in die verzinkten Innenbehälter. Diese hochwertigen Behälter sind durch ihre Konstruktion, gefertigt für einen langlebigen Gebrauch. Optional mit transparenter super Anti-Graffiti-Beschichtung.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- IseB Abf 30_2016-09-30.pdf

IFC

- DB_Abfallbehälter_einfach_60L_850x470x320.ifc

Revit

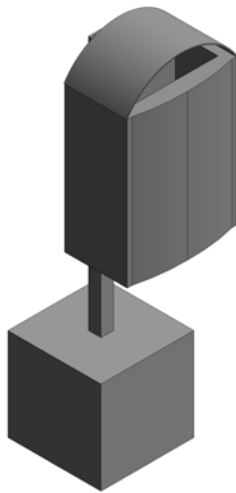
- DB_Abfallbehälter_einfach_60L_850x470x320.rfa

Standardisiertes Bauteil ^

Anlagengruppe: Service, Sicherheit, Sauberkeit

Anlagentyp: Behältersysteme

Objektklasse: Abfallbehälter



Beschreibung

Korpus verzinktes Stahlblech mit zusätzlicher Pulverbeschichtung (Farben nach RAL Standard oder DB Töne), glänzend. Die Abfallbehälter entsprechen einem hohen Sicherheitsstandard, der für stark frequentierte und anspruchsvolle öffentliche Bereiche gefordert wird. Das Design ist zurückhaltend und lässt sich praktisch in jede Architektur integrieren. Das gewölbte Dach bietet kaum Abstellfläche. Gleichzeitig wird die Einwurfföffnung verkleinert, was die Fehlbenutzung durch Hausmülltüten erschwert. Einfüllbleche leiten den Abfall in die verzinkten Innenbehälter. Diese hochwertigen Behälter sind durch ihre Konstruktion, gefertigt für einen langlebigen Gebrauch. Optional mit transparenter super Anti-Graffiti-Beschichtung.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- IseB Abf 30_2016-09-30.pdf

IFC

- DB_Abfallbehälter_einfach_60L_850x470x320_haengend.ifc

Revit

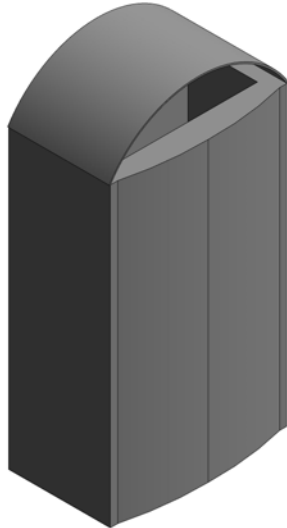
- DB_Abfallbehälter_einfach_60L_850x470x320_haengend.rfa

Standardisiertes Bauteil ^

Anlagengruppe: Service, Sicherheit, Sauberkeit

Anlagentyp: Behältersysteme

Objektklasse: Abfallbehälter



Beschreibung

Korpus verzinktes Stahlblech mit zusätzlicher Pulverbeschichtung (Farben nach RAL Standard oder DB Töne), glänzend. Die Abfallbehälter entsprechen einem hohen Sicherheitsstandard, der für stark frequentierte und anspruchsvolle öffentliche Bereiche gefordert wird. Das Design ist zurückhaltend und lässt sich praktisch in jede Architektur integrieren. Das gewölbte Dach bietet kaum Abstellfläche. Gleichzeitig wird die Einwurfoffnung verkleinert, was die Fehlbenutzung durch Hausmülltüten erschwert. Einfüllbleche leiten den Abfall in die verzinkten Innenbehälter. Diese hochwertigen Behälter sind durch ihre Konstruktion, gefertigt für einen langlebigen Gebrauch. Optional mit transparenter super Anti-Graffiti-Beschichtung.

Hinweise

Änderungen

Geometrie leicht angepasst

Regelzeichnungen

- IseB Abf 30_2016-09-30.pdf

IFC

- DB_Abfallbehälter_einfach_90L_920x470x320.ifc

Revit

- DB_Abfallbehälter_einfach_90L_920x470x320.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Service, Sicherheit, Sauberkeit

Anlagentyp: Behältersysteme

Objektklasse: Abfallbehälter



Beschreibung

Die robuste Konstruktion sowie die verwendeten Materialien sorgen für einen langlebigen Gebrauch. Die lineare Anordnung der einzelnen Fraktionen und die beidseitig aufbrachten Kennzeichnungen führen zu einem „intuitiven“ Trennverhalten. Die Erfassung erfolgt in zwei z. T. unterschiedlichen Fraktionen in einem Behälter, ohne aufdringlich zu wirken. Der Nutzer erkennt die unterschiedlichen Fraktionen schon beim Näherkommen und Fehleinwürfe werden minimiert. Optional mit Überdachung, zur Verwendung im nichtüberdachten / Außen- Bereich. Durch die gewölbte Form kann es nur schlecht als Abstellfläche verwendet werden.

Hinweise

Änderungen

Geometrie leicht angepasst

Regelzeichnungen

- IseB Abf 30_2016-09-30.pdf

IFC

- DB_Abfallbehälter_Mehrfachtrennung_841x710x392.ifc

Revit

- DB_Abfallbehälter_Mehrfachtrennung_841x710x392.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Service, Sicherheit, Sauberkeit

Anlagentyp: Behältersysteme

Objektklasse: Abfallbehälter

**Beschreibung**

Die robuste Konstruktion sowie die verwendeten Materialien sorgen für einen langlebigen Gebrauch. Die lineare Anordnung der einzelnen Fraktionen und die beidseitig aufbrachten Kennzeichnungen führen zu einem „intuitiven“ Trennverhalten. Die Erfassung erfolgt in drei z. T. unterschiedlichen Fraktionen in einem Behälter, ohne aufdringlich zu wirken. Der Nutzer erkennt die unterschiedlichen Fraktionen schon beim Näherkommen und Fehleinwürfe werden minimiert. Optional mit Überdachung, zur Verwendung im nichtüberdachten / Außen- Bereich. Durch die gewölbte Form kann es nur schlecht als Abstellfläche verwendet werden.

Hinweise**Änderungen**

Geometrie leicht angepasst

Regelzeichnungen

- IseB Abf 30_2016-09-30.pdf

IFC

- DB_Abfallbehälter_Mehrfachtrennung_857x972x492.ifc

Revit

- DB_Abfallbehälter_Mehrfachtrennung_857x972x492.rfa

Standardisiertes Bauteil ^

Anlagengruppe: Service, Sicherheit, Sauberkeit

Anlagentyp: Behältersysteme

Objektklasse: Abfallbehälter



Beschreibung

Die robuste Konstruktion sowie die verwendeten Materialien sorgen für einen langlebigen Gebrauch. Die lineare Anordnung der einzelnen Fraktionen und die beidseitig aufgebrauchten Kennzeichnungen führen zu einem „intuitiven“ Trennverhalten. Die Erfassung erfolgt in vier z. T. unterschiedlichen Fraktionen in einem Behälter, ohne aufdringlich zu wirken. Der Nutzer erkennt die unterschiedlichen Fraktionen schon beim Näherkommen und Fehleinwürfe werden minimiert. Optional mit Überdachung, zur Verwendung im nichtüberdachten / Außen- Bereich. Durch die gewölbte Form kann es nur schlecht als Abstellfläche verwendet werden.

Hinweise

Änderungen

Geometrie leicht angepasst

Regelzeichnungen

- IseB Abf 30_2016-09-30.pdf

IFC

- DB_Abfallbehälter_Mehrfachtrennung_897x1192x532.ifc

Revit

- DB_Abfallbehälter_Mehrfachtrennung_897x1192x532.rfa

Standardisiertes Bauteil ^

Anlagengruppe: Service, Sicherheit, Sauberkeit

Anlagentyp: Behältersysteme

Objektklasse: Abfallbehälter



Beschreibung

Die robuste Konstruktion sowie die verwendeten Materialien sorgen für einen langlebigen Gebrauch. Die lineare Anordnung der einzelnen Fraktionen führen zu einem „intuitiven“ Trennverhalten. Die Erfassung erfolgt in zwei z. T. unterschiedlichen Fraktionen in einem Behälter, ohne aufdringlich zu wirken. Der Nutzer erkennt die unterschiedlichen Fraktionen schon beim Näherkommen und Fehleinwürfe werden minimiert. Optional mit Überdachung, zur Verwendung im nichtüberdachten / Außen- Bereich. Durch die gewölbte Form kann es nur schlecht als Abstellfläche verwendet werden.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- IseB Abf 30_2016-09-30.pdf

IFC

- DB_Abfallbehälter_Mehrfachtrennung_Wand_900x719x386.ifc

Revit

- DB_Abfallbehälter_Mehrfachtrennung_Wand_900x719x386.rfa

Standardisiertes Bauteil ^

Anlagengruppe: Service, Sicherheit, Sauberkeit

Anlagentyp: Behältersysteme

Objektklasse: Abfallbehälter



Beschreibung

Die robuste Konstruktion sowie die verwendeten Materialien sorgen für einen langlebigen Gebrauch. Die lineare Anordnung der einzelnen Fraktionen führt zu einem „intuitiven“ Trennverhalten. Die Erfassung erfolgt in drei z. T. unterschiedlichen Fraktionen in einem Behälter, ohne aufdringlich zu wirken. Der Nutzer erkennt die unterschiedlichen Fraktionen schon beim Näherkommen und Fehleinwürfe werden minimiert. Optional mit Überdachung, zur Verwendung im nichtüberdachten / Außen- Bereich. Durch die gewölbte Form kann es nur schlecht als Abstellfläche verwendet werden.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- IseB Abf 30_2016-09-30.pdf

IFC

- DB_Abfallbehälter_Mehrfachtrennung_Wand_900x979x486.ifc

Revit

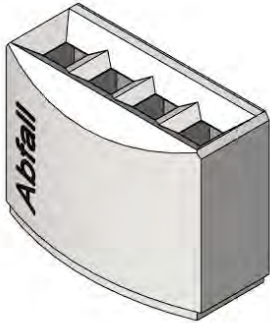
- DB_Abfallbehälter_Mehrfachtrennung_Wand_900x979x486.rfa

Standardisiertes Bauteil ^

Anlagengruppe: Service, Sicherheit, Sauberkeit

Anlagentyp: Behältersysteme

Objektklasse: Abfallbehälter



Beschreibung

Die robuste Konstruktion sowie die verwendeten Materialien sorgen für einen langlebigen Gebrauch. Die lineare Anordnung der einzelnen Fraktionen führen zu einem „intuitiven“ Trennverhalten. Die Erfassung erfolgt in vier z. T. unterschiedlichen Fraktionen in einem Behälter, ohne aufdringlich zu wirken. Der Nutzer erkennt die unterschiedlichen Fraktionen schon beim Näherkommen und Fehleinwürfe werden minimiert. Optional mit Überdachung, zur Verwendung im nichtüberdachten / Außen-Bereich. Durch die gewölbte Form kann es nur schlecht als Abstellfläche verwendet werden.

Hinweise

Änderungen

Geometrie leicht angepasst

Regelzeichnungen

- IseB Abf 30_2016-09-30.pdf

IFC

- DB_Abfallbehälter_Mehrfachtrennung_Wand_900x1190x540.ifc

Revit

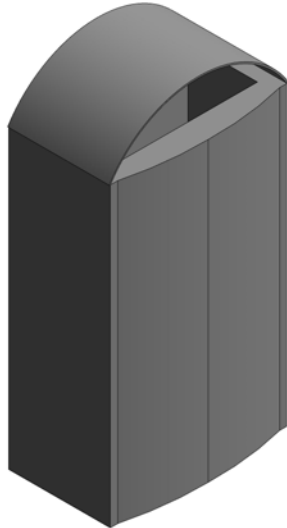
- DB_Abfallbehälter_Mehrfachtrennung_Wand_900x1190x540.rfa

Standardisiertes Bauteil ^

Anlagengruppe: Service, Sicherheit, Sauberkeit

Anlagentyp: Behältersysteme

Objektklasse: Abfallbehälter



Beschreibung

Korpus verzinktes Stahlblech mit zusätzlicher Pulverbeschichtung (Farben nach RAL Standard oder DB Töne), glänzend. Mit zusätzlichen Verstärkungen von Tür, Einwurfring und Dach tragen zur Robustheit des AB Vanda bei. Der innenliegende Sockel mit Verstrebungen erhöht die Stabilität des Behälters. Die zusätzliche transparente Antigraffiti-Beschichtung bietet kaum Halt für Schmierereien und Aufkleber und vereinfachen die Reinigung erheblich.

Hinweise

Änderungen

Geometrie leicht angepasst

Regelzeichnungen

- IseB Abf 30_2016-09-30.pdf

IFC

- DB_Abfallbehälter_vandalismusresistent_120L_790x475x425.ifc

Revit

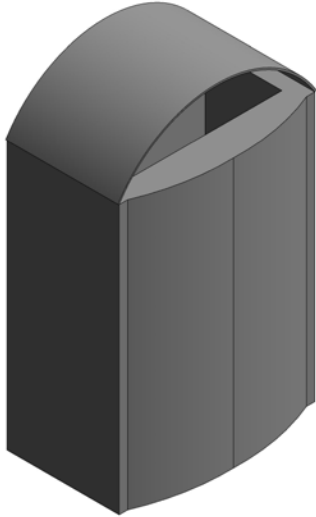
- DB_Abfallbehälter_vandalismusresistent_120L_790x475x425.rfa

Standardisiertes Bauteil ^

Anlagengruppe: Service, Sicherheit, Sauberkeit

Anlagentyp: Behältersysteme

Objektklasse: Abfallbehälter



Beschreibung

Korpus verzinktes Stahlblech mit zusätzlicher Pulverbeschichtung (Farben nach RAL Standard oder DB Töne), glänzend. Mit zusätzlichen Verstärkungen von Tür, Einwurfring und Dach tragen zur Robustheit des AB Vanda bei. Der innenliegende Sockel mit Verstrebungen erhöht die Stabilität des Behälters. Die zusätzliche transparente Antigraffiti-Beschichtung bietet kaum Halt für Schmierereien und Aufkleber und vereinfachen die Reinigung erheblich.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- IseB Abf 30_2016-09-30.pdf

IFC

- DB_Abfallbehälter_vandalismusresistent_60L_775x470x350.ifc

Revit

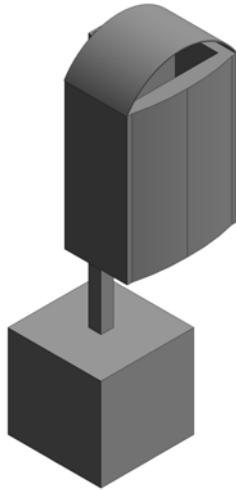
- DB_Abfallbehälter_vandalismusresistent_60L_775x470x350.rfa

Standardisiertes Bauteil ^

Anlagengruppe: Service, Sicherheit, Sauberkeit

Anlagentyp: Behältersysteme

Objektklasse: Abfallbehälter



Beschreibung

Korpus verzinktes Stahlblech mit zusätzlicher Pulverbeschichtung (Farben nach RAL Standard oder DB Töne), glänzend. Mit zusätzlichen Verstärkungen von Tür, Einwurfring und Dach tragen zur Robustheit des AB Vanda bei. Der innenliegende Sockel mit Verstrebungen erhöht die Stabilität des Behälters. Die zusätzliche transparente Antigraffiti-Beschichtung bietet kaum Halt für Schmierereien und Aufkleber und vereinfachen die Reinigung erheblich.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- IseB Abf 30_2016-09-30.pdf

IFC

- DB_Abfallbehälter_vandalismusresistent_60L_850x470x320_haengend.ifc

Revit

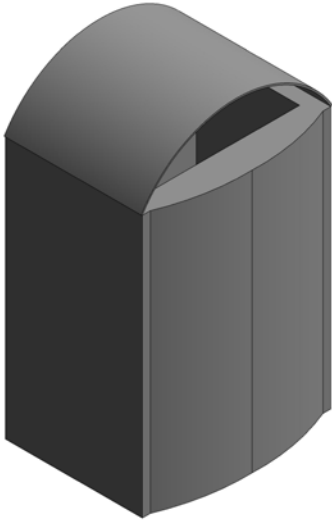
- DB_Abfallbehälter_vandalismusresistent_60L_850x470x320_haengend.rfa

Standardisiertes Bauteil ^

Anlagengruppe: Service, Sicherheit, Sauberkeit

Anlagentyp: Behältersysteme

Objektklasse: Abfallbehälter



Beschreibung

Korpus verzinktes Stahlblech mit zusätzlicher Pulverbeschichtung (Farben nach RAL Standard oder DB Töne), glänzend. Mit zusätzlichen Verstärkungen von Tür, Einwurfring und Dach tragen zur Robustheit des AB Vanda bei. Der innenliegende Sockel mit Verstrebungen erhöht die Stabilität des Behälters. Die zusätzliche transparente Antigrffiti-Beschichtung bietet kaum Halt für Schmierereien und Aufkleber und vereinfachen die Reinigung erheblich.

Hinweise

Änderungen

Geometrie leicht angepasst

Regelzeichnungen

- IseB Abf 30_2016-09-30.pdf

IFC

- DB_Abfallbehälter_vandalismusresistent_90L_790x475x425.ifc

Revit

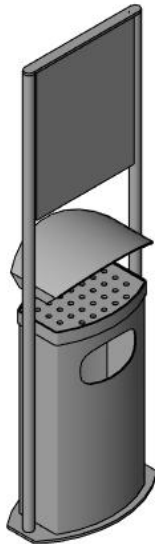
- DB_Abfallbehälter_vandalismusresistent_90L_790x475x425.rfa

Standardisiertes Bauteil ^

Anlagengruppe: Service, Sicherheit, Sauberkeit

Anlagentyp: Behältersysteme

Objektklasse: Abfallbehälter



Beschreibung

Korpus verzinktes Stahlblech mit zusätzlicher Pulverbeschichtung (Farben nach RAL Standard oder DB Töne), glänzend. Die Abfallbehälter mit Ascher entsprechen einem hohen Sicherheitsstandard, der für stark frequentierte und anspruchsvolle öffentliche Bereiche gefordert wird. Das Design ist zurückhaltend und lässt sich praktisch in jede Architektur integrieren. Das gewölbte Dach bietet kaum Abstellfläche. Diese hochwertigen Behälter sind durch ihre Konstruktion, gefertigt für einen langlebigen Gebrauch.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- Iseb Asch 30_2016-09-30.pdf

IFC

- DB_Ascher_mit_Abfallbehälter.ifc

Revit

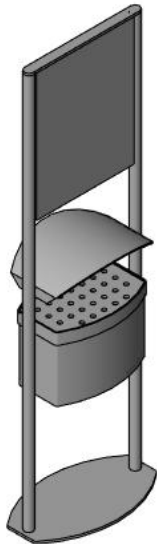
- DB_Ascher_mit_Abfallbehälter.rfa

Standardisiertes Bauteil ^

Anlagengruppe: Service, Sicherheit, Sauberkeit

Anlagentyp: Behältersysteme

Objektklasse: Abfallbehälter



Beschreibung

Korpus verzinktes Stahlblech mit zusätzlicher Pulverbeschichtung (Farben nach RAL Standard oder DB Töne), glänzend. Die Ascher entsprechen einem hohen Sicherheitsstandard, der für stark frequentierte und anspruchsvolle öffentliche Bereiche gefordert wird. Das Design ist zurückhaltend und lässt sich praktisch in jede Architektur integrieren. Das gewölbte Dach bietet kaum Abstellfläche. Diese hochwertigen Behälter sind durch ihre Konstruktion, gefertigt für einen langlebigen Gebrauch.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- Iseb Asch 30_2016-09-30.pdf

IFC

- DB_Ascher_ohne_Abfallbehälter.ifc

Revit

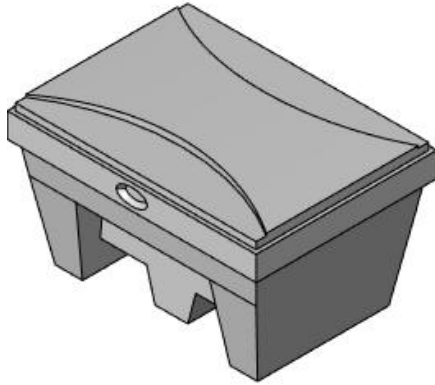
- DB_Ascher_ohne_Abfallbehälter.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Service, Sicherheit, Sauberkeit

Anlagentyp: Behältersysteme

Objektklasse: Streugutbehälter

**Beschreibung**

Der Streugutbehälter Quader 150L hat sich im Langzeittest bewährt. Er besteht aus durchgefärbtem Durapol-Polyethylen und ist dadurch witterungsbeständig, korrosionsfest und weitgehend wartungsfrei.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen****IFC**

- DB_Streugutbehälter_150l.ifc

Revit

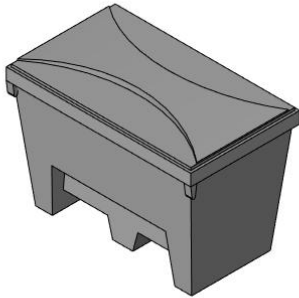
- DB_Streugutbehälter_150l.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Service, Sicherheit, Sauberkeit

Anlagentyp: Behältersysteme

Objektklasse: Streugutbehälter

**Beschreibung**

Der Streugutbehälter Quader 200L hat sich im Langzeittest bewährt. Er besteht aus durchgefärbtem Durapol-Polyethylen und ist dadurch witterungsbeständig, korrosionsfest und weitgehend wartungsfrei.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen****IFC**

- DB_Streugutbehälter_200l.ifc

Revit

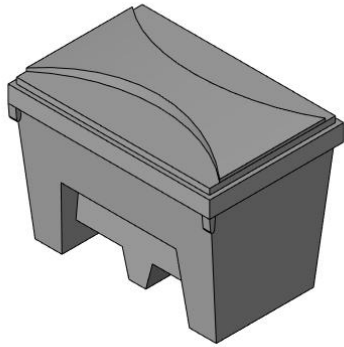
- DB_Streugutbehälter_200l.rfa

Standardisiertes Bauteil ^

Anlagengruppe: Service, Sicherheit, Sauberkeit

Anlagentyp: Behältersysteme

Objektklasse: Streugutbehälter



Beschreibung

Der Streugutbehälter Quader 400L hat sich im Langzeittest bewährt. Er besteht aus durchgefärbtem Durapol-Polyethylen und ist dadurch witterungsbeständig, korrosionsfest und weitgehend wartungsfrei.

Hinweise

Änderungen

Anpassung der Geometrie

Regelzeichnungen

IFC

- DB_Streugutbehälter_400l.ifc

Revit

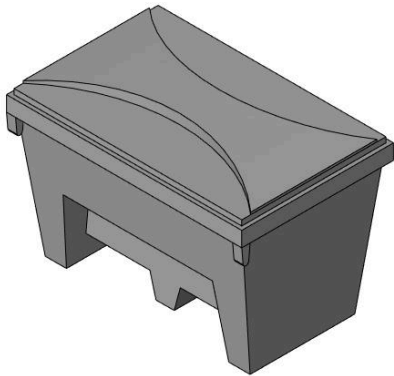
- DB_Streugutbehälter_400l.rfa

Standardisiertes Bauteil ^

Anlagengruppe: Service, Sicherheit, Sauberkeit

Anlagentyp: Behältersysteme

Objektklasse: Streugutbehälter



Beschreibung

Der Streugutbehälter Quader 800L hat sich im Langzeittest bewährt. Er besteht aus durchgefärbtem Durapol-Polyethylen und ist dadurch witterungsbeständig, korrosionsfest und weitgehend wartungsfrei.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

IFC

- DB_Streugutbehälter_800l.ifc

Revit

- DB_Streugutbehälter_800l.rfa

Standardisiertes Bauteil ^

Anlagengruppe: Service, Sicherheit, Sauberkeit

Anlagentyp: Behältersysteme

Objektklasse: Streugutbehälter



Beschreibung

Der Streugutbehälter Kugel hat sich im Langzeittest bewährt. Er besteht aus durchgefärbtem Durapol-Polyethylen und ist dadurch witterungsbeständig, korrosionsfest und weitgehend wartungsfrei. Die Kugelform überspielt das große Volumen (800 Liter) und gewährleistet eine große Stabilität. Der Deckel schwingt weit auf und ist in beiden Stellungen windsicher. In ähnlicher Qualität steht der Streugutbehälter Quader zur Verfügung.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

IFC

- DB_Streugutbehälter_Kugel.ifc

Revit

- DB_Streugutbehälter_Kugel.rfa

Standardisiertes Bauteil ^

Anlagengruppe: Elektrotechnik

Anlagentyp: Beleuchtung



Beschreibung

Mastleuchten, Abhängeleuchten, Einbauleuchten, Wandleuchten inkl. Zuleitung, Leuchten inkl. Vorschaltgeräte, Leuchtmittel, etc. inkl. Verantwortung für die MSR-Feld- und Automationsebene

Hinweise

Zu den Leuchten zugehörige Dokumente wie auch Zeichnungen und BIM-Bauteile sind der Leuchtenauswahlliste zu entnehmen:

<https://mediendienste.extranet.deutschebahn.com/Leuchtenauswahllisten/#>

Änderungen

Die Attribute "Objektklasse" und "DB_Anlagentyp" wurden ergänzt. Die Attribute "ANZAHL_LEUCHTPUNKTE", "ANZAHL_MASTE", "Klasse" und "MATERIAL_MAST" wurden ersatzlos gestrichen.

Regelzeichnungen

- 2 EII 20.01.01_2022-04-01.pdf
- 2 EII 20.01.02_2022-04-01.pdf
- 2 EII 20.01.03_2022-04-01.pdf
- 2 EII 20.01.04_2022-04-01.pdf
- 3 EII 20.20.01_2017-04-01.pdf
- 3 EII 20.20.02_2017-04-01.pdf

LV

- 004a_Beleuchtungsmaste_2022-04-01.X81
- 004b_Mastleuchten_2022-04-01.X81
- 004c_Leuchten überdachte Bahnsteige_2022-04-01.X81
- 004d_Leuchten für uPVA, PU, PÜ, sonstige Leuchten_2022-04-01.X81
- 004e_Leuchten Bahnsteighallen_2022-04-01.X81
- 004f_Leuchten gleisferne Bereiche_2022-04-01.X81

Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
BauJ	Baujahr	NUMBER	-	Erstellungsjahr des Bauteils
● AN Bau	⌚ 400	Standardinhalte: • YYYY		
DB_Anlagentyp	Anlagentyp	TEXT	-	Zuordnung zu einem Anlagentypen. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
● AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: • Beleuchtung		
● AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
EndeGew	Ende Gewährleistung	DATE	-	Ende (Datum) der Gewährleistung
● AN Bau	⌚ 400	Standardinhalte: • TT.MM.YYYY		
Equipment	Equipmentnummer	TEXT	-	[8-stellig] Dient der Identifizierung des Bauteils zur zugehörigen Anlage/ Equipment. Je nach Lebenszyklus Zeitpunkt kann dies die NO-Nummer, PO-Nummer oder Equipmentnummer sein.
● AN Planung	⌚ 100	Hinweise: Werte des Anlagenmanagements werden durch den Projektleiter zur Verfügung gestellt		
● AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
HerstellerBez	Herstellerbezeichnung	TEXT	-	Name des Hersteller des Bauteils
● AN Bau	⌚ 400			
InbtrDatum	Inbetriebnahmedatum	DATE	-	Inbetriebnahme Datum des Bauteils
● AN Bau	⌚ 400	Standardinhalte: • TT.MM.YYYY		
Objektklasse	Objektklasse	TEXT	-	Zuordnung zu einer Objektklasse. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
● AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: • Leuchte		
● AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
Revisionierbarkeit	Revisionierbarkeit	BOOL	-	Zugänglichkeit zum Bauteil gewährleistet (z.B. zum Austausch des Beleuchtungsmittels)
● AN Planung	⌚ 100			
● AN Bau	⌚ 400			
TechnischerPlatz	Technischer Platz	TEXT	-	Nummer eines Technischen Platzes gem. SAP-PM Beispiel: 1234-01-ARG-3SZ

Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
● AN Planung	⌚ 100	Hinweise: Werte des Anlagenmanagements werden durch den Projektleiter zur Verfügung gestellt		
● AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
TypBez	Typenbezeichnung	TEXT	-	Typenbezeichnung des Bauteils
● AN Bau	⌚ 400			
ZPM_LK_SUMME	Leistungsaufnahme	NUMBER	-	
● AN Planung	⌚ 200			
● AN Bau	⌚ 400			
Zustand	Zustand	TEXT	-	Die Zuordnung der Bauphasen erfolgt über das Attribut „Zustand“
● AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: <ul style="list-style-type: none"> • Neubau • Bestand • Bauzeitlich • Rueckbau 		
● AN Bau	⌚ 400	siehe oben		

Standardisiertes Bauteil 

Anlagengruppe: Elektrotechnik

Anlagentyp: Beleuchtungsmaste (Standard)

Beschreibung

inkl. Gründung; nur Standardbeleuchtungsmast

Hinweise

Änderungen

Der Anlagentyp wurde neu mit aufgenommen. Dieser enthält zunächst alle Anforderungen der Stammdaten Anlage, jedoch mit teilweise ergänzenden Ausprägungen.



Regelzeichnungen

LV

-

Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
BauJ	Baujahr	NUMBER	-	Erstellungsjahr des Bauteils
● AN Bau	⌚ 400			
DB_Anlagentyp	Anlagentyp	TEXT	-	Zuordnung zu einem Anlagentypen. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
● AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte:		
		• Beleuchtungsmaste		
● AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
EndeGew	Ende Gewährleistung	DATE	-	Ende (Datum) der Gewährleistung
● AN Bau	⌚ 400			
Equipment	Equipmentnummer	TEXT	-	[8-stellig] Dient der Identifizierung des Bauteils zur zugehörigen Anlage/ Equipment. Je nach Lebenszyklus Zeitpunkt kann dies die NO-Nummer, PO-Nummer oder Equipmentnummer sein.
● AN Planung	⌚ 100			
● AN Bau	⌚ 400			
HerstellerBez	Herstellerbezeichnung	TEXT	-	Name des Hersteller des Bauteils
● AN Bau	⌚ 400			
InbtrDatum	Inbetriebnahmedatum	DATE	-	Inbetriebnahme Datum des Bauteils
● AN Bau	⌚ 400			
Objektklasse	Objektklasse	TEXT	-	Zuordnung zu einer Objektklasse. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
● AN Planung	⌚ 100			
● AN Bau	⌚ 400			
TechnischerPlatz	Technischer Platz	TEXT	-	Nummer eines Technischen Platzes gem. SAP-PM Beispiel: 1234-01-ARG-3SZ
● AN Planung	⌚ 100			
● AN Bau	⌚ 400			
TypBez	Typenbezeichnung	TEXT	-	Typenbezeichnung des Bauteils

Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
● AN Bau	⌚ 400			
Zustand	Zustand	TEXT	-	Die Zuordnung der Bauphasen erfolgt über das Attribut „Zustand“
● AN Planung	⌚ 100 Standardinhalte: <ul style="list-style-type: none"> • Neubau • Bestand • Bauzeitlich • Rueckbau 			
● AN Bau	⌚ 400			siehe oben

Nicht standardisiertes Bauteil**Beschreibung**

Beleuchtungsmaste werden auf den Bahnsteigen und deren Zugängen zur Aufnahme von Mastleuchten eingesetzt. Zusätzlich haben sie die Aufgabe kleinteilige Ausstattungselemente (z. B. Lautsprecher oder Bahnhofsnamensschild) aufzunehmen (ausgenommen Abfallbehälter).

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- 2 EII 20.01.01_2022-04-01.pdf
- 3 EII 20.20.01_2017-04-01.pdf
- 3 EII 20.20.02_2017-04-01.pdf

IFC

- DB_Beleuchtungsmast_einseitig.ifc

Revit

- DB_Beleuchtungsmast_einseitig.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Beleuchtungsmaste werden auf den Bahnsteigen und deren Zugängen zur Aufnahme von Mastleuchten eingesetzt. Zusätzlich haben sie die Aufgabe kleinteilige Ausstattungselemente (z. B. Lautsprecher oder Bahnhofsnamensschild) aufzunehmen (ausgenommen Abfallbehälter).

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- 2 EII 20.01.02_2022-04-01.pdf
- 3 EII 20.20.01_2017-04-01.pdf
- 3 EII 20.20.02_2017-04-01.pdf

IFC

- DB_Beleuchtungsmast_einseitig_Flanschplatte.ifc

Revit

- DB_Beleuchtungsmast_einseitig_Flanschplatte.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil**Beschreibung**

Beleuchtungsmaste werden auf den Bahnsteigen und deren Zugängen zur Aufnahme von Mastleuchten eingesetzt. Zusätzlich haben sie die Aufgabe kleinteilige Ausstattungselemente (z. B. Lautsprecher oder Bahnhofsnamensschild) aufzunehmen (ausgenommen Abfallbehälter).

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- 2 EII 20.01.01_2022-04-01.pdf
- 3 EII 20.20.01_2017-04-01.pdf
- 3 EII 20.20.02_2017-04-01.pdf













IFC

- DB_Beleuchtungsmast_zweiseitig.ifc

Revit

- DB_Beleuchtungsmast_zweiseitig.rfa

Standardisiertes Bauteil 	
Anlagengruppe: ITK-Anlagen	
Anlagentyp: Beschallungsanlagen	
	Beschreibung Zentralentechnik, Sprechstellen, Lautsprecher, Verkabelung
	Hinweise
	Änderungen Die Attribute "Objektklasse" und "DB_Anlagentyp" wurden ergänzt. Das Attribut "Klasse" wurde ersatzlos gestrichen.
Regelzeichnungen <ul style="list-style-type: none">• Tsl 001_DB_LP_DPS_2018-04-01.pdf• Tsl 002_DB_LP_DP 10-T_2018-04-01.pdf	
LV <ul style="list-style-type: none">• 016-Informationssysteme-Lautsprecher_2018-04-01.X81	

Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
BauJ	Baujahr	NUMBER	-	Erstellungsjahr des Bauteils
 AN Bau	⌚ 400	Standardinhalte: • YYYY		
DB_Anlagentyp	Anlagentyp	TEXT	-	Zuordnung zu einem Anlagentypen. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
 AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: • Beschallungsanlagen		
 AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
EndeGew	Ende Gewährleistung	DATE	-	Ende (Datum) der Gewährleistung
 AN Bau	⌚ 400	Standardinhalte: • TT.MM.YYYY		
Equipment	Equipmentnummer	TEXT	-	[8-stellig] Dient der Identifizierung des Bauteils zur zugehörigen Anlage/ Equipment. Je nach Lebenszyklus Zeitpunkt kann dies die NO-Nummer, PO-Nummer oder Equipmentnummer sein.
 AN Planung	⌚ 100	Hinweise: Werte des Anlagenmanagements werden durch den Projektleiter zur Verfügung gestellt		
 AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
HerstellerBez	Herstellerbezeichnung	TEXT	-	Name des Hersteller des Bauteils
 AN Bau	⌚ 400			
InbtrDatum	Inbetriebnahmedatum	DATE	-	Inbetriebnahme Datum des Bauteils
 AN Bau	⌚ 400	Standardinhalte: • TT.MM.YYYY		
Objektklasse	Objektklasse	TEXT	-	Zuordnung zu einer Objektklasse. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
 AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: • Lautsprecher • Befestigung		
 AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
TechnischerPlatz	Technischer Platz	TEXT	-	Nummer eines Technischen Platzes gem. SAP-PM Beispiel: 1234-01-ARG-3SZ
 AN Planung	⌚ 100	Hinweise: Werte des Anlagenmanagements werden durch den Projektleiter zur Verfügung gestellt		
 AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
TypBez	Typenbezeichnung	TEXT	-	Typenbezeichnung des Bauteils

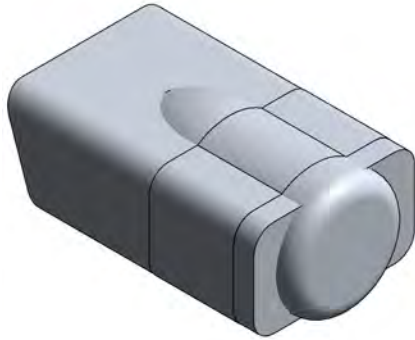
Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
● AN Bau		⌚ 400		
Zustand	Zustand	TEXT	-	Die Zuordnung der Bauphasen erfolgt über das Attribut „Zustand“
● AN Planung	Standardinhalte:	⌚ 100		
	<ul style="list-style-type: none"> • Neubau • Bestand • Bauzeitlich • Rueckbau 			
● AN Bau		⌚ 400	siehe oben	

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Beschallungsanlagen

Objektklasse: Beschallungsanlagen

**Beschreibung**

Lautsprecher werden zur Reisendeninformation für Liveansagen und automatische Ansagen im Ausstattungsniveau 2 eingesetzt. Liegt laut Berechnung des Risikomodells eine erhöhte Sicherheitsrelevanz vor, werden Lautsprecher kategorieunabhängig zur züggenauen Warnung der Reisenden (Ausstattungsniveau 1) verwendet. Es stehen verschiedene Bauformen von Lautsprechern für den Einsatz im Freibereich und in Lichtbandsystemen zur Verfügung.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen****IFC**

- DB_Lp_DP_10_T.ifc

Revit

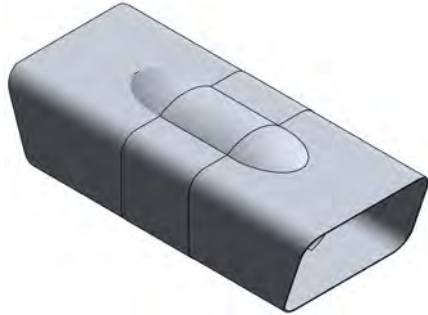
- DB_Lp_DP_10_T.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Beschallungsanlagen

Objektklasse: Beschallungsanlagen

**Beschreibung**

Lautsprecher werden zur Reisendeninformation für Liveansagen und automatische Ansagen im Ausstattungsniveau 2 eingesetzt. Liegt laut Berechnung des Risikomodells eine erhöhte Sicherheitsrelevanz vor, werden Lautsprecher kategorieunabhängig zur zügigen Warnung der Reisenden (Ausstattungsniveau 1) verwendet. Es stehen verschiedene Bauformen von Lautsprechern für den Einsatz im Freibereich und in Lichtbandsystemen zur Verfügung.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen****IFC**

- DB_Lp_DPD_10_T.ifc

Revit

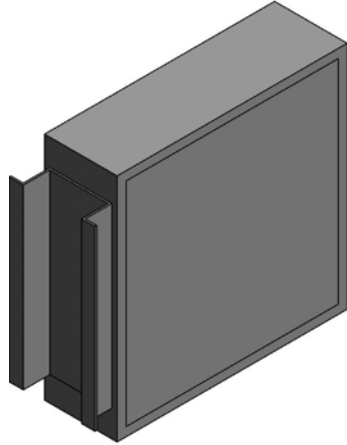
- DB_Lp_DPD_10_T.rfa

Standardisiertes Bauteil 

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Beschallungsanlagen

Objektklasse: Beschallungsanlagen

**Beschreibung**

Lautsprecher werden zur Reisendeninformation für Liveansagen und automatische Ansagen im Ausstattungsniveau 2 eingesetzt. Liegt laut Berechnung des Risikomodells eine erhöhte Sicherheitsrelevanz vor, werden Lautsprecher kategorieunabhängig zur zügigen Warnung der Reisenden (Ausstattungsniveau 1) verwendet. Es stehen verschiedene Bauformen von Lautsprechern für den Einsatz im Freibereich und in Lichtbandsystemen zur Verfügung.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen****IFC**

- DB_Lp_DPS_26.ifc

Revit

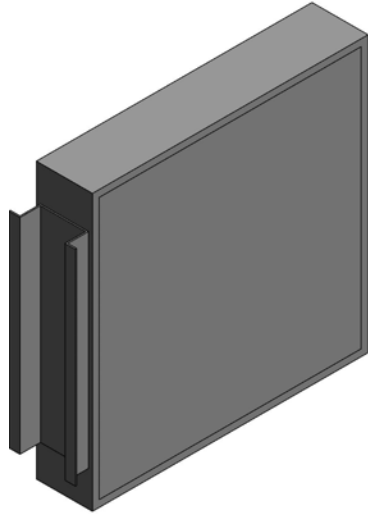
- DB_Lp_DPS_26.rfa

Standardisiertes Bauteil 

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Beschallungsanlagen

Objektklasse: Beschallungsanlagen

**Beschreibung**

Lautsprecher werden zur Reisendeninformation für Liveansagen und automatische Ansagen im Ausstattungsniveau 2 eingesetzt. Liegt laut Berechnung des Risikomodells eine erhöhte Sicherheitsrelevanz vor, werden Lautsprecher kategorieunabhängig zur züggenauen Warnung der Reisenden (Ausstattungsniveau 1) verwendet. Es stehen verschiedene Bauformen von Lautsprechern für den Einsatz im Freibereich und in Lichtbandsystemen zur Verfügung.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen****IFC**

- DB_Lp_DPS_40EN.ifc

Revit

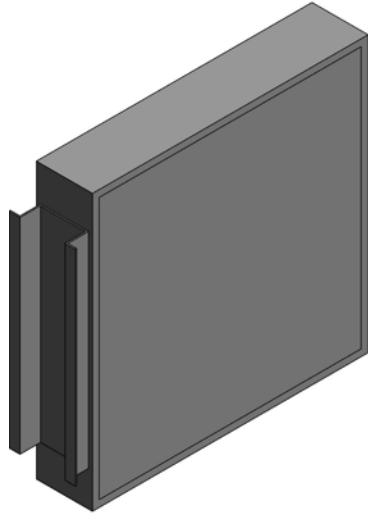
- DB_Lp_DPS_40EN.rfa

Standardisiertes Bauteil 

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Beschallungsanlagen

Objektklasse: Beschallungsanlagen

**Beschreibung**

Lautsprecher werden zur Reisendeninformation für Liveansagen und automatische Ansagen im Ausstattungsniveau 2 eingesetzt. Liegt laut Berechnung des Risikomodells eine erhöhte Sicherheitsrelevanz vor, werden Lautsprecher kategorieunabhängig zur zügigen Warnung der Reisenden (Ausstattungsniveau 1) verwendet. Es stehen verschiedene Bauformen von Lautsprechern für den Einsatz im Freibereich und in Lichtbandsystemen zur Verfügung.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen****IFC**

- DB_Lp_DPS_40F.ifc

Revit

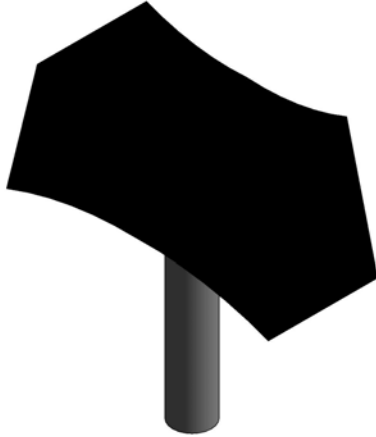
- DB_Lp_DPS_40F.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Beschallungsanlagen

Objektklasse: Lautsprecher

**Beschreibung**

Eignet sich besonders für die Beschallung von akustisch schwierigen Umgebungen. Durchsagen mit hoher Silbenverständlichkeit lassen sich mit Diffusstrahlern sowohl in U-Bahn-Anlagen als auch auf Bahnsteigen erzielen.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen****IFC**

- DB_Diffusstrahler_Doppeltrichter.ifc

Revit

- DB_Diffusstrahler_Doppeltrichter.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Der wetterfeste Diffusstrahler eignet sich besonders für die Beschallung von akustisch schwierigen Umgebungen.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

IFC

- DB_Schallprojektor_Diffusstrahler.ifc

Revit

- DB_Schallprojektor_Diffusstrahler.rfa

Standardisiertes Bauteil 

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: **Beschilderung**

Beschreibung

inkl. Elemente zur Wandbefestigung, Abhängung und Aufständerung inkl. Gründung bei separater Aufständerung (Maste)

Hinweise

Änderungen













Die Attribute "Objektklasse" und "DB_Anlagentyp" wurden ergänzt. Die Attribute "BRANDSCHUTZ", "Klasse" und "RETTUNGSWEG" wurden ersatzlos gestrichen.



Regelzeichnungen

LV

-

Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
BauJ	Baujahr	NUMBER	-	Erstellungsjahr des Bauteils
 AN Bau	⌚ 400	Standardinhalte: • YYYY		
DB_Anlagentyp	Anlagentyp	TEXT	-	Zuordnung zu einem Anlagentypen. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
 AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: • Beschilderung		
 AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
EndeGew	Ende Gewährleistung	DATE	-	Ende (Datum) der Gewährleistung
 AN Bau	⌚ 400	Standardinhalte: • TT.MM.YYYY		
Equipment	Equipmentnummer	TEXT	-	[8-stellig] Dient der Identifizierung des Bauteils zur zugehörigen Anlage/ Equipment. Je nach Lebenszyklus Zeitpunkt kann dies die NO-Nummer, PO-Nummer oder Equipmentnummer sein.
 AN Planung	⌚ 100	Hinweise: Werte des Anlagenmanagements werden durch den Projektleiter zur Verfügung gestellt		
 AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
HerstellerBez	Herstellerbezeichnung	TEXT	-	Name des Hersteller des Bauteils
 AN Bau	⌚ 400			
InbtrDatum	Inbetriebnahmedatum	DATE	-	Inbetriebnahme Datum des Bauteils
 AN Bau	⌚ 400	Standardinhalte: • TT.MM.YYYY		
Objektklasse	Objektklasse	TEXT	-	Zuordnung zu einer Objektklasse. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
 AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: • Beschilderung • Befestigung		
 AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
TechnischerPlatz	Technischer Platz	TEXT	-	Nummer eines Technischen Platzes gem. SAP-PM Beispiel: 1234-01-ARG-3SZ
 AN Planung	⌚ 100	Hinweise: Werte des Anlagenmanagements werden durch den Projektleiter zur Verfügung gestellt		
 AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
TypBez	Typenbezeichnung	TEXT	-	Typenbezeichnung des Bauteils

Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
● AN Bau		⌚ 400		
Zustand	Zustand	TEXT	-	Die Zuordnung der Bauphasen erfolgt über das Attribut „Zustand“
● AN Planung	Standardinhalte:	⌚ 100		
	<ul style="list-style-type: none"> • Neubau • Bestand • Bauzeitlich • Rueckbau 			
● AN Bau		⌚ 400	siehe oben	

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Beschilderung

Objektklasse: Beschilderung

Beschreibung

Für die Zielbestätigung auf Bahnsteigen werden Bahnhofsnamensschilder eingesetzt. Je nach Anbringungsort sind sie als ein- und doppelseitige Schilder lieferbar.

Hinweise

Änderungen



Regelzeichnungen

IFC

- DB_Bahnhofsnamenschild_375_Hoehe_einseitig.ifc

Revit


- DB_Bahnhofsnamenschild_375_Hoehe_einseitig.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Beschilderung

Objektklasse: Beschilderung

	<p>Beschreibung</p> <p>Für die Zielbestätigung auf Bahnsteigen werden Bahnhofsnamensschilder eingesetzt. Je nach Anbringungsort sind sie als ein- und doppelseitige Schilder lieferbar.</p> <p>Hinweise</p> <p>Änderungen</p>
---	--

Regelzeichnungen

- IFC**
- DB_Bahnhofsnamenschild_375_Hoehe_zweiseitig.ifc


- Revit**
- DB_Bahnhofsnamenschild_375_Hoehe_zweiseitig.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Beschilderung

Objektklasse: Beschilderung

	Beschreibung
	Für die Zielbestätigung auf Bahnsteigen werden Bahnhofsnamensschilder eingesetzt. Je nach Anbringungsort sind sie als ein- und doppelseitige Schilder lieferbar.
	Hinweise
	Änderungen

Regelzeichnungen

IFC

- DB_Bahnhofsnamenschild_LED_375_Hoehe_einseitig.ifc

Revit

- DB_Bahnhofsnamenschild_LED_375_Hoehe_einseitig.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Beschilderung

Objektklasse: Beschilderung



Beschreibung

Für die Zielbestätigung auf Bahnsteigen werden Bahnhofsnamensschilder eingesetzt. Je nach Anbringungsort sind sie als ein- und doppelseitige Schilder lieferbar.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

IFC

- DB_Bahnhofsnamenschild_LED_375_Hoehe_zweiseitig.ifc

Revit

- DB_Bahnhofsnamenschild_LED_375_Hoehe_zweiseitig.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Beschilderung

Objektklasse: Beschilderung



Beschreibung

Zur Umsetzung des Konzeptes „Rauchfreier Bahnhof“ werden als Kommunikationsmittel auch Schilder eingesetzt. Unterschieden wird zwischen „Rauchverbot“ in Tiefbahnhöfen und „Rauchfreier Bahnhof“ zur Verbesserung der Sauberkeit und Aufenthaltsqualität aufgrund des Nichtraucherschutzes. Hinweisschilder an Ein- oder Zugängen von Stationen werden als einfache Blechschilder ausgeführt oder in den Ascher integriert.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

IFC

- DB_Beschilderung_Rauchfreier_Bhf.ifc

Revit

- DB_Beschilderung_Rauchfreier_Bhf.rfa

Standardisiertes Bauteil ^

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Beschilderung

Objektklasse: Beschilderung



Beschreibung

Die DB-Bildmarke ist das Markenzeichen der Deutschen Bahn und wird zur Kennzeichnung des Unternehmens, seiner Anlagen und seiner Angebote eingesetzt. Die Gestaltungs- und Anwendungsvorgaben sind in der Konzernrichtlinie Corporate Design (siehe DB Marketingportal) verbindlich definiert. Die DB-Bildmarke kann alleine stehen oder wird bei DB-Schriftzügen den Einzelbuchstaben vorangestellt.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

IFC

- DB_Bildmarke_einseitig_1400mm.ifc

Revit

- DB_Bildmarke_einseitig_1400mm.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Beschilderung

Objektklasse: Beschilderung

**Beschreibung**

Die DB-Bildmarke ist das Markenzeichen der Deutschen Bahn und wird zur Kennzeichnung des Unternehmens, seiner Anlagen und seiner Angebote eingesetzt. Die Gestaltungs- und Anwendungsvorgaben sind in der Konzernrichtlinie Corporate Design (siehe DB Marketingportal) verbindlich definiert. Die DB-Bildmarke kann alleine stehen oder wird bei DB-Schriftzügen den Einzelbuchstaben vorangestellt.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen****IFC**

- DB_Bildmarke_einseitig_700mm.ifc

Revit

- DB_Bildmarke_einseitig_700mm.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Beschilderung

Objektklasse: Beschilderung

**Beschreibung**

Die DB-Bildmarke ist das Markenzeichen der Deutschen Bahn und wird zur Kennzeichnung des Unternehmens, seiner Anlagen und seiner Angebote eingesetzt. Die Gestaltungs- und Anwendungsvorgaben sind in der Konzernrichtlinie Corporate Design (siehe DB Marketingportal) verbindlich definiert. Die DB-Bildmarke kann alleine stehen oder wird bei DB-Schriftzügen den Einzelbuchstaben vorangestellt.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen****IFC**

- DB_Bildmarke_einseitig_LED_1400mm.ifc

Revit

- DB_Bildmarke_einseitig_LED_1400mm.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Beschilderung

Objektklasse: Beschilderung

**Beschreibung**

Die DB-Bildmarke ist das Markenzeichen der Deutschen Bahn und wird zur Kennzeichnung des Unternehmens, seiner Anlagen und seiner Angebote eingesetzt. Die Gestaltungs- und Anwendungsvorgaben sind in der Konzernrichtlinie Corporate Design (siehe DB Marketingportal) verbindlich definiert. Die DB-Bildmarke kann alleine stehen oder wird bei DB-Schriftzügen den Einzelbuchstaben vorangestellt.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen****IFC**

- DB_Bildmarke_einseitig_LED_700mm.ifc

Revit


- DB_Bildmarke_einseitig_LED_700mm.rfa

Standardisiertes Bauteil ^

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Beschilderung

Objektklasse: Beschilderung



Beschreibung

Die ergänzende Beschilderung ist ein Teil der statischen Wegeleitung und ergänzt diese um Hinweise. Sie enthält zusätzliche bzw. detaillierte Informationen zu Zielen im Bahnhof, die zum Reise- und Serviceangebot der Deutschen Bahn gehören. Die ergänzende Beschilderung enthält standardmäßig das DB-Piktogramm, das des jeweiligen Angebots sowie eine textliche Information, die je nach Standort ggf. mehrsprachig ausgeführt wird.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- IFC**
- DB_Ergaenzende_Beschilderung.ifc

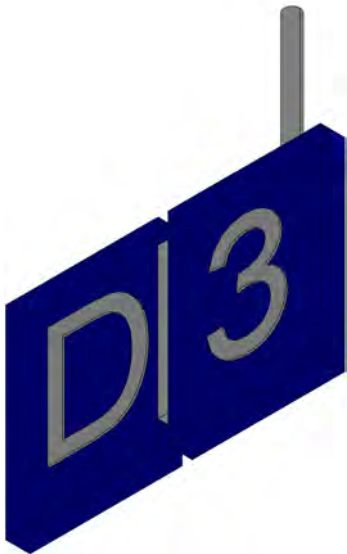
- Revit**
- DB_Ergaenzende_Beschilderung.rfa

Standardisiertes Bauteil ^

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Beschilderung

Objektklasse: Beschilderung

	<p>Beschreibung</p> <p>Gleisbezeichnungsschilder dienen der Orientierung auf dem Bahnsteig und an seinen Zugängen, z. B. in Unterführungen. Dazu gehören: Gleisnummer, Abschnittskennzeichen, Fahrtrichtungsschilder und Kurzzug-Anfang und -Ende. Zwei Schilder (z. B. Gleisnummer und Abschnittskennzeichen) sind möglichst in Schildkombinationen anzuordnen, wobei nur komplett unbeleuchtete oder komplett hinterleuchtete Schilder miteinander verbunden werden können. Die Schilder werden durch Zwischenelemente horizontal voneinander abgegrenzt.</p> <p>Hinweise</p> <p>Änderungen</p>
---	--

Regelzeichnungen

- IFC**
- DB_Gleisbeschilderung_375x500x60.ifc

- Revit**
- DB_Gleisbeschilderung_375x500x60.rfa

Standardisiertes Bauteil ^

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Beschilderung

Objektklasse: Beschilderung



Beschreibung

Gleisbezeichnungsschilder dienen der Orientierung auf dem Bahnsteig und an seinen Zugängen, z. B. in Unterführungen. Dazu gehören: Gleisnummer, Abschnittskennzeichen, Fahrtrichtungsschilder und Kurzzug-Anfang und -Ende. Zwei Schilder (z. B. Gleisnummer und Abschnittskennzeichen) sind möglichst in Schildkombinationen anzuordnen, wobei nur komplett unbeleuchtete oder komplett hinterleuchtete Schilder miteinander verbunden werden können. Die Schilder werden durch Zwischenelemente horizontal voneinander abgegrenzt.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

IFC

- DB_Gleisbeschilderung_500x500x60.ifc

Revit

- DB_Gleisbeschilderung_500x500x60.rfa

Standardisiertes Bauteil ^

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Beschilderung

Objektklasse: Beschilderung

Beschreibung

Gleisbezeichnungsschilder dienen der Orientierung auf dem Bahnsteig und an seinen Zugängen, z. B. in Unterführungen. Dazu gehören: Gleisnummer, Abschnittskennzeichen, Fahrrichtungsschilder und Kurzzug-Anfang und -Ende. Zwei Schilder (z. B. Gleisnummer und Abschnittskennzeichen) sind möglichst in Schildkombinationen anzuordnen, wobei nur komplett unbeleuchtete oder komplett hinterleuchtete Schilder miteinander verbunden werden können. Die Schilder werden durch Zwischenelemente horizontal voneinander abgegrenzt.



Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

IFC

- DB_Gleisbeschilderung_Ausgang_am_Mast.ifc

Revit

- DB_Gleisbeschilderung_Ausgang_am_Mast.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil ^**Beschreibung**

Gleisbezeichnungsschilder dienen der Orientierung auf dem Bahnsteig und an seinen Zugängen, z. B. in Unterführungen. Dazu gehören: Gleisnummer, Abschnittskennzeichen, Fahrrichtungsschilder und Kurzzug-Anfang und -Ende. Zwei Schilder (z. B. Gleisnummer und Abschnittskennzeichen) sind möglichst in Schildkombinationen anzuordnen, wobei nur komplett unbeleuchtete oder komplett hinterleuchtete Schilder miteinander verbunden werden können. Die Schilder werden durch Zwischenelemente horizontal voneinander abgegrenzt.

Hinweise**Änderungen**

Das Bauteil wurde zum 30.04.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen**IFC**

- DB_Gleisbeschilderung_Ausgang_am_Mast_variabel.ifc

Revit

- DB_Gleisbeschilderung_Ausgang_am_Mast_variabel.rfa

Standardisiertes Bauteil ^

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Beschilderung

Objektklasse: Beschilderung



Beschreibung

Gleisbezeichnungsschilder dienen der Orientierung auf dem Bahnsteig und an seinen Zugängen, z. B. in Unterführungen. Dazu gehören: Gleisnummer, Abschnittskennzeichen, Fahrtrichtungsschilder und Kurzzug-Anfang und -Ende. Zwei Schilder (z. B. Gleisnummer und Abschnittskennzeichen) sind möglichst in Schildkombinationen anzuordnen, wobei nur komplett unbeleuchtete oder komplett hinterleuchtete Schilder miteinander verbunden werden können. Die Schilder werden durch Zwischenelemente horizontal voneinander abgegrenzt.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

IFC

- DB_Gleisbeschilderung_einfach_500x500x60.ifc

Revit

- DB_Gleisbeschilderung_einfach_500x500x60.rfa

Standardisiertes Bauteil ^

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Beschilderung

Objektklasse: Beschilderung

Beschreibung

Gleisbezeichnungsschilder dienen der Orientierung auf dem Bahnsteig und an seinen Zugängen, z. B. in Unterführungen. Dazu gehören: Gleisnummer, Abschnittskennzeichen, Fahrrichtungsschilder und Kurzzug-Anfang und -Ende. Zwei Schilder (z. B. Gleisnummer und Abschnittskennzeichen) sind möglichst in Schildkombinationen anzuordnen, wobei nur komplett unbeleuchtete oder komplett hinterleuchtete Schilder miteinander verbunden werden können. Die Schilder werden durch Zwischenelemente horizontal voneinander abgegrenzt.



Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

IFC

- DB_Gleisbeschilderung_einfach_500x500x60_beidseitig.ifc

Revit

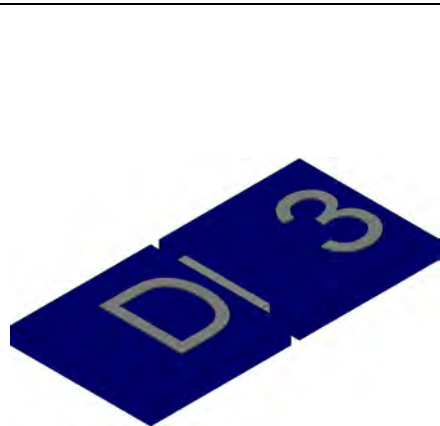
- DB_Gleisbeschilderung_einfach_500x500x60_beidseitig.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Beschilderung

Objektklasse: Beschilderung



Beschreibung

Gleisbezeichnungsschilder dienen der Orientierung auf dem Bahnsteig und an seinen Zugängen, z. B. in Unterführungen. Dazu gehören: Gleisnummer, Abschnittskennzeichen, Fahrrichtungsschilder und Kurzzug-Anfang und -Ende. Zwei Schilder (z. B. Gleisnummer und Abschnittskennzeichen) sind möglichst in Schildkombinationen anzuordnen, wobei nur komplett unbeleuchtete oder komplett hinterleuchtete Schilder miteinander verbunden werden können. Die Schilder werden durch Zwischenelemente horizontal voneinander abgegrenzt.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

IFC

- DB_Gleisbeschilderung_Wandbefestigung_500x500x60.ifc

Revit

- DB_Gleisbeschilderung_Wandbefestigung_500x500x60.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Beschilderung

Objektklasse: Beschilderung



Beschreibung

Gleisbezeichnungsschilder dienen der Orientierung auf dem Bahnsteig und an seinen Zugängen, z. B. in Unterführungen. Dazu gehören: Gleisnummer, Abschnittskennzeichen, Fahrtrichtungsschilder und Kurzzug-Anfang und -Ende. Zwei Schilder (z. B. Gleisnummer und Abschnittskennzeichen) sind möglichst in Schildkombinationen anzuordnen, wobei nur komplett unbeleuchtete oder komplett hinterleuchtete Schilder miteinander verbunden werden können. Die Schilder werden durch Zwischenelemente horizontal voneinander abgegrenzt.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

IFC

- DB_Gleisbeschilderung_zweifach_1000x500x60.ifc

Revit

- DB_Gleisbeschilderung_zweifach_1000x500x60.rfa

Standardisiertes Bauteil ^

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Beschilderung

Objektklasse: Beschilderung

**Beschreibung**

Die Haltetafel stellt ein „Orientierungszeichen am Bahnsteig“ dar. Reisezüge mit Verkehrshalt haben an der Haltetafel zu halten. Ist die Haltetafel hinter dem Bahnsteig aufgestellt, hat ein Reisezug so zu halten, dass der erste Wagen des Zuges nicht über den Bahnsteig hinaus steht.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen****IFC**

- DB_Haltetafel.ifc

Revit

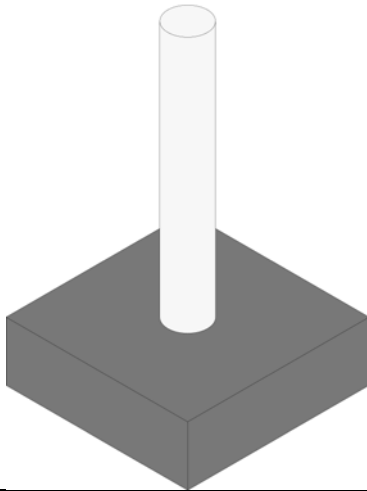
- DB_Haltetafel.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Beschilderung

Objektklasse: Befestigung

**Beschreibung**

Der Pfosten dient u.a. zur Befestigung von Beschilderungen.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen****IFC**

- DB_Pfosten_rund.ifc

Revit

- DB_Pfosten_rund.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Beschilderung

Objektklasse: Beschilderung



Beschreibung

An S-Bahn-Stationen ist der Einsatz des S-Bahn-Logos zur Fernkennzeichnung verpflichtend. Die Signalisierung weiterer Verkehrsträger wie U- oder A- Bahn ist optional. In Kombination mit den Einzelbuchstaben des Bahnhofsnamens werden sie nachgestellt.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

IFC

- DB_S_Bahn_einseitig_1400mm_Kreis.ifc

Revit

- DB_S_Bahn_einseitig_1400mm_Kreis.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Beschilderung

Objektklasse: Beschilderung



Beschreibung

An S-Bahn-Stationen ist der Einsatz des S-Bahn-Logos zur Fernkennzeichnung verpflichtend. Die Signalisierung weiterer Verkehrsträger wie U- oder A- Bahn ist optional. In Kombination mit den Einzelbuchstaben des Bahnhofsnamens werden sie nachgestellt.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

IFC

- DB_S_Bahn_einseitig_1400mm_Quadrat.ifc

Revit

- DB_S_Bahn_einseitig_1400mm_Quadrat.rfa

Standardisiertes Bauteil ^

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: **Beschilderung**

Objektklasse: **Beschilderung**



Beschreibung

An S-Bahn-Stationen ist der Einsatz des S-Bahn-Logos zur Fernkennzeichnung verpflichtend. Die Signalisierung weiterer Verkehrsträger wie U- oder A- Bahn ist optional. In Kombination mit den Einzelbuchstaben des Bahnhofsnamens werden sie nachgestellt.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

IFC

- DB_S_Bahn_einseitig_700mm_Kreis.ifc

Revit

- DB_S_Bahn_einseitig_700mm_Kreis.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Beschilderung

Objektklasse: Beschilderung

Beschreibung

An S-Bahn-Stationen ist der Einsatz des S-Bahn-Logos zur Fernkennzeichnung verpflichtend. Die Signalisierung weiterer Verkehrsträger wie U- oder A- Bahn ist optional. In Kombination mit den Einzelbuchstaben des Bahnhofsnamens werden sie nachgestellt.

Hinweise

Änderungen



Regelzeichnungen

IFC

- DB_S_Bahn_einseitig_700mm_Quadrat.ifc

Revit

- DB_S_Bahn_einseitig_700mm_Quadrat.rfa

Standardisiertes Bauteil ^

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Beschilderung

Objektklasse: Beschilderung



Beschreibung

An S-Bahn-Stationen ist der Einsatz des S-Bahn-Logos zur Fernkennzeichnung verpflichtend. Die Signalisierung weiterer Verkehrsträger wie U- oder A- Bahn ist optional. In Kombination mit den Einzelbuchstaben des Bahnhofsnamens werden sie nachgestellt.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

IFC

- DB_S_Bahn_einseitig_LED_1400mm_Kreis.ifc

Revit


- DB_S_Bahn_einseitig_LED_1400mm_Kreis.rfa

Standardisiertes Bauteil ^

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: **Beschilderung**

Objektklasse: **Beschilderung**

	<p>Beschreibung</p> <p>An S-Bahn-Stationen ist der Einsatz des S-Bahn-Logos zur Fernkennzeichnung verpflichtend. Die Signalisierung weiterer Verkehrsträger wie U- oder A- Bahn ist optional. In Kombination mit den Einzelbuchstaben des Bahnhofsnamens werden sie nachgestellt.</p> <p>Hinweise</p> <p>Änderungen</p>
---	--

Regelzeichnungen

- IFC**
- DB_S_Bahn_einseitig_LED_1400mm_Quadrat.ifc

- Revit**
- DB_S_Bahn_einseitig_LED_1400mm_Quadrat.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Beschilderung

Objektklasse: Beschilderung



Beschreibung

An S-Bahn-Stationen ist der Einsatz des S-Bahn-Logos zur Fernkennzeichnung verpflichtend. Die Signalisierung weiterer Verkehrsträger wie U- oder A- Bahn ist optional. In Kombination mit den Einzelbuchstaben des Bahnhofsnamens werden sie nachgestellt.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

IFC

- DB_S_Bahn_einseitig_LED_700mm_Kreis.ifc

Revit

- DB_S_Bahn_einseitig_LED_700mm_Kreis.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Beschilderung

Objektklasse: Beschilderung

Beschreibung

An S-Bahn-Stationen ist der Einsatz des S-Bahn-Logos zur Fernkennzeichnung verpflichtend. Die Signalisierung weiterer Verkehrsträger wie U- oder A- Bahn ist optional. In Kombination mit den Einzelbuchstaben des Bahnhofsnamens werden sie nachgestellt.

Hinweise

Änderungen



Regelzeichnungen

IFC

- DB_S_Bahn_einseitig_LED_700mm_Quadrat.ifc

Revit

- DB_S_Bahn_einseitig_LED_700mm_Quadrat.rfa

Standardisiertes Bauteil ^

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Beschilderung

Objektklasse: Beschilderung



Beschreibung

Warnschilder dienen der Kennzeichnung von Gefahrenzonen auf Bahnanlagen, insbesondere auf Bahnsteigen. Sie zählen zu Gefahrenhinweisen bzw. Verbotsschildern und sind rechtlichen Rahmenbedingungen unterworfen. Ihre Farbgebung und Gestaltung entsprechen der Unfallverhütungsvorschrift (UVV). Alle Warnschilder sind unabhängig von der Wegeleitung einzusetzen und nicht zu integrieren.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

IFC

- DB_Schild_Absturzgefahr.ifc

Revit

- DB_Schild_Absturzgefahr.rfa

Standardisiertes Bauteil ^

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Beschilderung

Objektklasse: Beschilderung



Beschreibung

Warnschilder dienen der Kennzeichnung von Gefahrenzonen auf Bahnanlagen, insbesondere auf Bahnsteigen. Sie zählen zu Gefahrenhinweisen bzw. Verbotsschildern und sind rechtlichen Rahmenbedingungen unterworfen. Ihre Farbgebung und Gestaltung entsprechen der Unfallverhütungsvorschrift (UVV). Alle Warnschilder sind unabhängig von der Wegeleitung einzusetzen und nicht zu integrieren.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

IFC

- DB_Schild_Absturzgefahr_Kombi.ifc

Revit

- DB_Schild_Absturzgefahr_Kombi.rfa

Standardisiertes Bauteil ^

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Beschilderung

Objektklasse: Beschilderung



Beschreibung

Warnschilder dienen der Kennzeichnung von Gefahrenzonen auf Bahnanlagen, insbesondere auf Bahnsteigen. Sie zählen zu Gefahrenhinweisen bzw. Verbotsschildern und sind rechtlichen Rahmenbedingungen unterworfen. Ihre Farbgebung und Gestaltung entsprechen der Unfallverhütungsvorschrift (UVV). Alle Warnschilder sind unabhängig von der Wegeleitung einzusetzen und nicht zu integrieren.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

IFC

- DB_Schild_Absturzgefahr_Kombi_mit_3D_Schrift.ifc

Revit

- DB_Schild_Absturzgefahr_Kombi_mit_3D_Schrift.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil**Beschreibung**

Warnschilder dienen der Kennzeichnung von Gefahrenzonen auf Bahnanlagen, insbesondere auf Bahnsteigen. Sie zählen zu Gefahrenhinweisen bzw. Verbotsschildern und sind rechtlichen Rahmenbedingungen unterworfen. Ihre Farbgebung und Gestaltung entsprechen der Unfallverhütungsvorschrift (UVV). Alle Warnschilder sind unabhängig von der Wegeleitung einzusetzen und nicht zu integrieren.

Hinweise**Änderungen**

Das Bauteil wurde zum 30.04.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen**IFC**

- DB_Schild_Engstelle_Rollstuhlfahrer.ifc

Revit

- DB_Schild_Engstelle_Rollstuhlfahrer.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Warnschilder dienen der Kennzeichnung von Gefahrenzonen auf Bahnanlagen, insbesondere auf Bahnsteigen. Sie zählen zu Gefahrenhinweisen bzw. Verbotsschildern und sind rechtlichen Rahmenbedingungen unterworfen. Ihre Farbgebung und Gestaltung entsprechen der Unfallverhütungsvorschrift (UVV). Alle Warnschilder sind unabhängig von der Wegeleitung einzusetzen und nicht zu integrieren.

Hinweise

Änderungen

Das Bauteil wurde zum 30.04.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen

IFC

- DB_Schild_Engstelle_Rollstuhlfahrer_Kombi.ifc

Revit

- DB_Schild_Engstelle_Rollstuhlfahrer_Kombi.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Beschilderung

Objektklasse: Beschilderung

**Beschreibung**

Warnschilder dienen der Kennzeichnung von Gefahrenzonen auf Bahnanlagen, insbesondere auf Bahnsteigen. Sie zählen zu Gefahrenhinweisen bzw. Verbotsschildern und sind rechtlichen Rahmenbedingungen unterworfen. Ihre Farbgebung und Gestaltung entsprechen der Unfallverhütungsvorschrift (UVV). Alle Warnschilder sind unabhängig von der Wegeleitung einzusetzen und nicht zu integrieren.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen****IFC**

- DB_Schild_Sperrmaennchen.ifc

Revit

- DB_Schild_Sperrmaennchen.rfa

Standardisiertes Bauteil ^

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: **Beschilderung**

Objektklasse: **Beschilderung**

Beschreibung

Das Stationsschild ist die einfachste Variante der Marke Bahnhof und wird an Zufahrtsstraßen, Bahnhofsvorplätzen und anderen Stationszugängen als Fernkennzeichnung aufgestellt.

Hinweise

Änderungen



Regelzeichnungen

IFC

- DB_Stationsschild.ifc

Revit

- DB_Stationsschild.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Beschilderung

Objektklasse: Beschilderung



Beschreibung

Die Zielbestätigung ist der logische Abschluss der Informationskette. Die Beschilderung ist entbehrlich, wenn das Ziel selbst ein-deutig erkennbar ist. Im Rahmen der statischen Wegeleitung werden deklariert: Reisekette (z. B. Aufzug, Aufenthaltsraum, etc.) und Serviceleistungen (z. B. WC, Bundesgrenzschutz, Bahnhofsmission).

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

IFC

- DB_Zielbestaetigung_1000x375_Aufzug.ifc

Revit

- DB_Zielbestaetigung_1000x375_Aufzug.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Beschilderung

Objektklasse: Beschilderung



Beschreibung

Die Zielbestätigung ist der logische Abschluss der Informationskette. Die Beschilderung ist entbehrlich, wenn das Ziel selbst ein-deutig erkennbar ist. Im Rahmen der statischen Wegeleitung werden deklariert: Reiskette (z. B. Aufzug, Aufenthaltsraum, etc.) und Serviceleistungen (z. B. WC, Bundesgrenzschutz, Bahnhofsmission).

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

IFC

- DB_Zielbestaetigung_1500x375_Warteraum.ifc

Revit

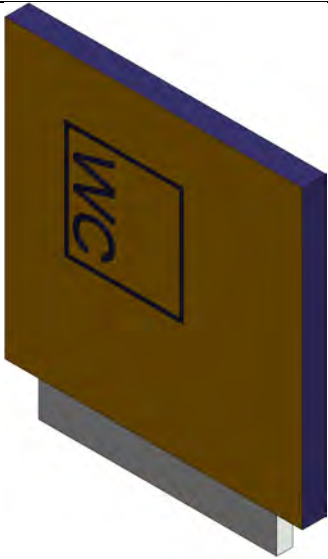
- DB_Zielbestaetigung_1500x375_Warteraum.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Beschilderung

Objektklasse: Beschilderung



Beschreibung

Die Zielbestätigung ist der logische Abschluss der Informationskette. Die Beschilderung ist entbehrlich, wenn das Ziel selbst ein-deutig erkennbar ist. Im Rahmen der statischen Wegeleitung werden deklariert: Reisekette (z. B. Aufzug, Aufenthaltsraum, etc.) und Serviceleistungen (z. B. WC, Bundesgrenzschutz, Bahnhofsmission).

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

IFC

- DB_Zielbestaetigung_750x750_WC.ifc

Revit

- DB_Zielbestaetigung_750x750_WC.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Beschilderung

Objektklasse: Beschilderung



Beschreibung

Die Zielbestätigung ist der logische Abschluss der Informationskette. Die Beschilderung ist entbehrlich, wenn das Ziel selbst ein-deutig erkennbar ist. Im Rahmen der statischen Wegeleitung werden deklariert: Reisekette (z. B. Aufzug, Aufenthaltsraum, etc.) und Serviceleistungen (z. B. WC, Bundesgrenzschutz, Bahnhofsmission).

Hinweise

Änderungen


Regelzeichnungen

IFC

- DB_Zielbestaetigung_LED_1000x375_Aufzug.ifc

Revit

- DB_Zielbestaetigung_LED_1000x375_Aufzug.rfa

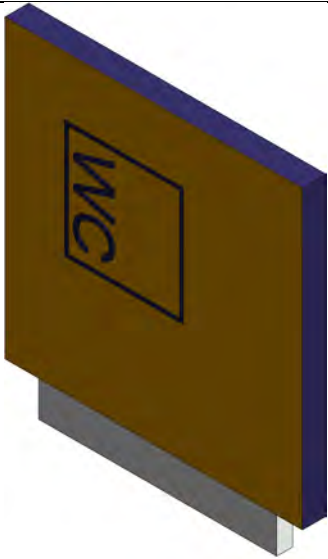
Standardisiertes Bauteil ^	
Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem	
Anlagentyp: Beschilderung	
Objektklasse: Beschilderung	
	<p>Beschreibung</p> <p>Die Zielbestätigung ist der logische Abschluss der Informationskette. Die Beschilderung ist entbehrlich, wenn das Ziel selbst ein-deutig erkennbar ist. Im Rahmen der statischen Wegeleitung werden deklariert: Reiskette (z. B. Aufzug, Aufenthaltsraum, etc.) und Serviceleistungen (z. B. WC, Bundesgrenzschutz, Bahnhofsmission).</p> <p>Hinweise</p> <p>Änderungen</p>
Regelzeichnungen	
IFC	
<ul style="list-style-type: none"> • DB_Zielbestaetigung_LED_1500x375_Warterraum.ifc 	
Revit	
<ul style="list-style-type: none"> • DB_Zielbestaetigung_LED_1500x375_Warterraum.rfa 	

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Beschilderung

Objektklasse: Beschilderung



Beschreibung

Die Zielbestätigung ist der logische Abschluss der Informationskette. Die Beschilderung ist entbehrlich, wenn das Ziel selbst ein-deutig erkennbar ist. Im Rahmen der statischen Wegeleitung werden deklariert: Reisekette (z. B. Aufzug, Aufenthaltsraum, etc.) und Serviceleistungen (z. B. WC, Bundesgrenzschutz, Bahnhofsmission).

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

IFC

- DB_Zielbestaetigung_LED_750x750_WC.ifc

Revit

- DB_Zielbestaetigung_LED_750x750_WC.rfa

Standardisiertes Bauteil ^

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Boden -und Wandbeläge

Beschreibung

Belag auf Bahnsteigen, in Unterführungen, Zuwegungen, etc. inkl. Unterbau, Schachtdeckel, Entwässerungsrinnen; Wandbeläge in Unterführungen, an Treppenwangen, etc.

Hinweise

Änderungen

Der Anlagentyp wurde gem. der ATV-Matrix umbenannt. Zuvor beinhaltete dieser nur die Bodenbeläge und hieß auch entsprechend dieser "Bodenbeläge". Die Attribute "Objektklasse" und "DB_Anlagentyp" wurden ergänzt. Die Attribute "BEREICH_NICHT_OEFFENTLICH", "Breite_freizuhaltende_Flaeche", "Breite_Gefahrenbereich", "Klasse" und "LAENGE" wurden ersatzlos gestrichen.



Regelzeichnungen

- IseB BLG 01_2024-04-01.pdf
- IseB BLG 02_2024-04-01.pdf
- IseB BLG 1010_2024-04-01.pdf
- IseB BLG 1020_2024-04-01.pdf
- IseB BLG 1030_2024-04-01.pdf
- IseB BLG 1040_2024-04-01.pdf
- IseB BLG 5502_2024-04-01.pdf
- IseB BLG 5503_2024-04-01.pdf
- IseB BLG 7601_2024-04-01.pdf
- IseB BLG 7602_2024-04-01.pdf
- IseB BLG 7603_2024-04-01.pdf

LV

- 002-Bahnsteigbelag_2023-04-01.X83

Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
BauJ	Baujahr	NUMBER	-	Erstellungsjahr des Bauteils
● AN Bau	⌚ 400	Standardinhalte: • YYYY		
DB_Anlagentyp	Anlagentyp	TEXT	-	Zuordnung zu einem Anlagentypen. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
● AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: • BodenUndWandbelaege		
● AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
EndeGew	Ende Gewährleistung	DATE	-	Ende (Datum) der Gewährleistung
● AN Bau	⌚ 400	Standardinhalte: • TT.MM.YYYY		
Equipment	Equipmentnummer	TEXT	-	[8-stellig] Dient der Identifizierung des Bauteils zur zugehörigen Anlage/ Equipment. Je nach Lebenszyklus Zeitpunkt kann dies die NO-Nummer, PO-Nummer oder Equipmentnummer sein.
● AN Planung	⌚ 100	Hinweise: Werte des Anlagenmanagements werden durch den Projektleiter zur Verfügung gestellt		
● AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
HerstellerBez	Herstellerbezeichnung	TEXT	-	Name des Hersteller des Bauteils
● AN Bau	⌚ 400			
InbtrDatum	Inbetriebnahmedatum	DATE	-	Inbetriebnahme Datum des Bauteils
● AN Bau	⌚ 400	Standardinhalte: • TT.MM.YYYY		
Objektklasse	Objektklasse	TEXT	-	Zuordnung zu einer Objektklasse. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
● AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: • Bodenbelag • Schachtdeckel • Abdeckstein • Entwaesserungsrinne • Tiefbord • Wandbekleidung		
● AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
TechnischerPlatz	Technischer Platz	TEXT	-	Nummer eines Technischen Platzes gem. SAP-PM Beispiel: 1234-01-ARG-3SZ
● AN Planung	⌚ 100	Hinweise: Werte des Anlagenmanagements werden durch den Projektleiter zur Verfügung gestellt		
● AN Bau	⌚ 400	siehe oben		

Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
TypBez	Typenbezeichnung	TEXT	-	Typenbezeichnung des Bauteils
● AN Bau	⌚ 400			
Zustand	Zustand	TEXT	-	Die Zuordnung der Bauphasen erfolgt über das Attribut „Zustand“
● AN Planung	Standardinhalte: <ul style="list-style-type: none"> • Neubau • Bestand • Bauzeitlich • Rueckbau 	⌚ 100		
● AN Bau	⌚ 400	siehe oben		

Standardisiertes Bauteil 

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Boden -und Wandbeläge

Objektklasse: Tiefbord

**Beschreibung**

Auch Tiefbordstein. Wird zur Abgrenzung von Wegen und Flächen eingesetzt.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen****IFC**

- DB_ABS_Tiefbord.ifc

Revit

- DB_ABS_Tiefbord.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Boden -und Wandbeläge

Objektklasse: Tiefbord

**Beschreibung**

Pasststück zu Tiefbord (Tiefbordstein). Wird zur Abgrenzung von Wegen und Flächen eingesetzt.

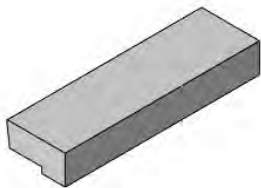
Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen****IFC**

- DB_ABS_Tiefbord_Pass.ifc

Revit

- DB_ABS_Tiefbord_Pass.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil

**Beschreibung**

Abdeckstein zu BSK 76 und 96. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- IseB BLG 02_2024-04-01.pdf
- IseB BLG 7601_2024-04-01.pdf

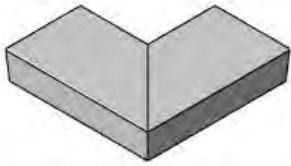
IFC

- DB_BSK_Abdeckstein_76_und_96.ifc

Revit

- DB_BSK_Abdeckstein_76_und_96.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Abdeckstein Aussenecke zu BSK 76 und 96. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- IseB BLG 02_2024-04-01.pdf
- IseB BLG 7601_2024-04-01.pdf

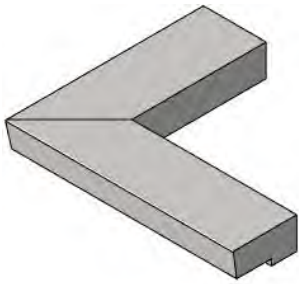
IFC

- DB_BSK_Abdeckstein_Ecke_aussen_76_und_96.ifc

Revit

- DB_BSK_Abdeckstein_Ecke_aussen_76_und_96.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Abdeckstein Aussenecke links zu BSK 96C. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- IseB BLG 02_2024-04-01.pdf

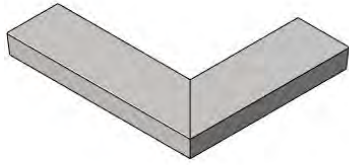
IFC

- DB_BSK_Abdeckstein_96C_Ecke_aussen_links.ifc

Revit

- DB_BSK_Abdeckstein_96C_Ecke_aussen_links.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Abdeckstein Aussenecke rechts zu BSK 96C. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- IseB BLG 02_2024-04-01.pdf

IFC

- DB_BSK_Abdeckstein_96C_Ecke_aussen_rechts.ifc

Revit

- DB_BSK_Abdeckstein_96C_Ecke_aussen_rechts.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Abdeckstein Passtück zu BSK 76 und 96. Die BSK-Bauweise mit Bahnsteigkantenfertigteilen (BSK) ist für alle Außen- und Mittelbahnsteige anwendbar. Die Auswahl der Bahnsteigkantenfertigteile richtet sich nach der jeweiligen Bahnsteighöhe.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- IseB BLG 02_2024-04-01.pdf
- IseB BLG 7601_2024-04-01.pdf

IFC

- DB_BSK_Abdeckstein_Pass_76_und_96.ifc

Revit

- DB_BSK_Abdeckstein_Pass_76_und_96.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil

Beschreibung

Deckel zum Entwässerungsschacht mit dem Nenndurchmesser 1000

Hinweise

Änderungen

Der Deckel wurde aufgrund verschiedener Anlagentypen (Bahnsteige / Boden- und Wandbeläge) und zur flexibleren Nutzung vom Korpus getrennt. Der Deckel wurde als eigenständiges Bauteil zum 30.04. neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.



Regelzeichnungen

IFC

Revit

Nicht standardisiertes Bauteil

Beschreibung

Deckel zum Entwässerungsschacht mit dem Nenndurchmesser 600

Hinweise

Änderungen

Der Deckel wurde aufgrund verschiedener Anlagentypen (Bahnsteige / Boden- und Wandbeläge) und zur flexibleren Nutzung vom Korpus getrennt. Der Deckel wurde als eigenständiges Bauteil zum 30.04. neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.



Regelzeichnungen

IFC

- DB_Entw_SchachtDN600_Deckel.ifc

Revit

- DB_Entw_SchachtDN600_Deckel.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Deckel zum Straßenablauf aus Gusseisen

Hinweise

Änderungen

Der Deckel wurde aufgrund verschiedener Anlagentypen (Bahnsteige / Boden- und Wandbeläge) und zur flexibleren Nutzung vom Korpus getrennt. Der Deckel wurde als eigenständiges Bauteil zum 30.04. neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen

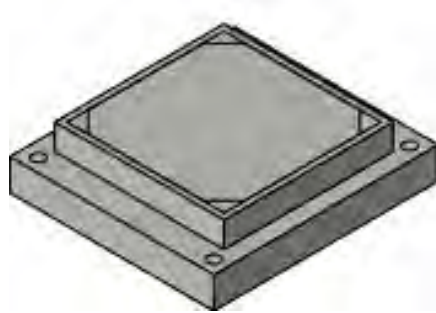
IFC

- DB_Entw_StrAblauf_Deckel.ifc

Revit

- DB_Entw_StrAblauf_Deckel.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Deckel zum Kabelaufbauschaft der Größe IV

Hinweise

Änderungen

Der Deckel wurde aufgrund verschiedener Anlagentypen (Bahnsteige / Boden- und Wandbeläge) und zur flexibleren Nutzung vom Korpus getrennt. Der Deckel wurde als eigenständiges Bauteil zum 30.04. neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen

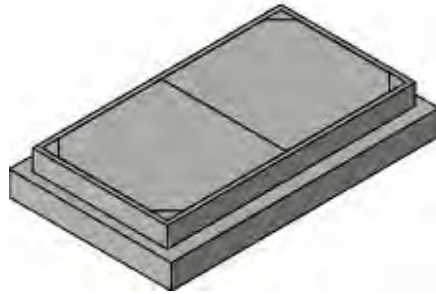
IFC

- DB_KT_Kabelschacht_Gr_IV_Deckel.ifc

Revit

- DB_KT_Kabelschacht_Gr_IV_Deckel.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Deckel zum Kabelaufbauschaft der Größe V

Hinweise

Änderungen

Der Deckel wurde aufgrund verschiedener Anlagentypen (Bahnsteige / Boden- und Wandbeläge) und zur flexibleren Nutzung vom Korpus getrennt. Der Deckel wurde als eigenständiges Bauteil zum 30.04. neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen

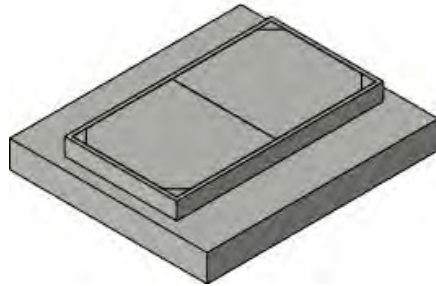
IFC

- DB_KT_Kabelschacht_Gr_V_Deckel.ifc

Revit

- DB_KT_Kabelschacht_Gr_V_Deckel.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Deckel zum Kabelaufbauschaft der Größe VII

Hinweise

Änderungen

Der Deckel wurde aufgrund verschiedener Anlagentypen (Bahnsteige / Boden- und Wandbeläge) und zur flexibleren Nutzung vom Korpus getrennt. Der Deckel wurde als eigenständiges Bauteil zum 30.04. neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen

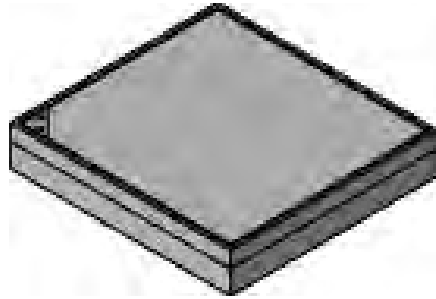
IFC

- DB_KT_Kabelschacht_Gr_VII_Deckel.ifc

Revit

- DB_KT_Kabelschacht_Gr_VII_Deckel.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Deckel zum Kleinschacht

Hinweise

Änderungen

Der Deckel wurde aufgrund verschiedener Anlagentypen (Bahnsteige / Boden- und Wandbeläge) und zur flexibleren Nutzung vom Korpus getrennt. Der Deckel wurde als eigenständiges Bauteil zum 30.04. neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen

IFC

- DB_KT_Kleinschacht_Deckel.ifc

Revit

- DB_KT_Kleinschacht_Deckel.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil

Beschreibung

Hierbei handelt es sich um den zugehörigen Deckel zum Revisionschacht Einlaufkasten.

Hinweise

Änderungen

Der Deckel wurde aufgrund verschiedener Anlagentypen (Bahnsteige / Boden- und Wandbeläge) und zur flexibleren Nutzung vom Korpus getrennt. Der Deckel wurde als eigenständiges Bauteil zum 30.04. neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.



Regelzeichnungen

IFC

- DB_Revi_Schacht_Einlaufkasten_Deckel.ifc

Revit

- DB_Revi_Schacht_Einlaufkasten_Deckel.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil

Beschreibung

rauchoffene und rauchdichte Abhangdecken für Unterführungen, uPVA, etc.

Hinweise

Änderungen

Die Attribute "Objektklasse" und "DB_Anlagentyp" wurden ergänzt.



Regelzeichnungen

LV

-

Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
BauJ	Baujahr	NUMBER	-	Erstellungsjahr des Bauteils
● AN Bau	⌚ 400	Standardinhalte: • YYYY		
BRANDSCHUTZBESCHICHTUNG	Brandschutzbeschichtung	BOOL	-	
● AN Planung	⌚ 200			
● AN Bau	⌚ 400			
DB_Anlagentyp	Anlagentyp	TEXT	-	Zuordnung zu einem Anlagentypen. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
● AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: • Decken		
● AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
EndeGew	Ende Gewährleistung	DATE	-	Ende (Datum) der Gewährleistung
● AN Bau	⌚ 400	Standardinhalte: • TT.MM.YYYY		
Equipment	Equipmentnummer	TEXT	-	[8-stellig] Dient der Identifizierung des Bauteils zur zugehörigen Anlage/ Equipment. Je nach Lebenszyklus Zeitpunkt kann dies die NO-Nummer, PO-Nummer oder Equipmentnummer sein.
● AN Planung	⌚ 100	Hinweise: Werte des Anlagenmanagements werden durch den Projektleiter zur Verfügung gestellt		
● AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
HerstellerBez	Herstellerbezeichnung	TEXT	-	Name des Hersteller des Bauteils
● AN Bau	⌚ 400			
InbtrDatum	Inbetriebnahmedatum	DATE	-	Inbetriebnahme Datum des Bauteils
● AN Bau	⌚ 400	Standardinhalte: • TT.MM.YYYY		
MASSIVDECKE	Massivdecke F90	BOOL	-	
● AN Planung	⌚ 200			
● AN Bau	⌚ 400			
Objektklasse	Objektklasse	TEXT	-	Zuordnung zu einer Objektklasse. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.

Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
● AN Planung	Standardinhalte: • Deckenbekleidung	⌚ 100		
● AN Bau	siehe oben	⌚ 400		
TechnischerPlatz	Technischer Platz	TEXT	-	Nummer eines Technischen Platzes gem. SAP-PM Beispiel: 1234-01-ARG-3SZ
● AN Planung	Hinweise: Werte des Anlagenmanagements werden durch den Projektleiter zur Verfügung gestellt	⌚ 100		
● AN Bau	siehe oben	⌚ 400		
TypBez	Typenbezeichnung	TEXT	-	Typenbezeichnung des Bauteils
● AN Bau		⌚ 400		
Zustand	Zustand	TEXT	-	Die Zuordnung der Bauphasen erfolgt über das Attribut „Zustand“
● AN Planung	Standardinhalte: • Neubau • Bestand • Bauzeitlich • Rueckbau	⌚ 100		
● AN Bau	siehe oben	⌚ 400		

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Beschreibung

Geländer als Absturzsicherung und Absperrung, Leithilfen, Handläufe, Zäune, etc.

Hinweise

Änderungen

Die Attribute "Objektklasse" und "DB_Anlagentyp" wurden ergänzt. Die Attribute "Klasse", "LAENGE" und "Zugaenglichkeit" wurden ersatzlos gestrichen.















Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S03_2022-04-01.pdf
- IseB DBGel-S04_2022-04-12.pdf
- IseB DBGel-S10_2022-04-01.pdf
- IseB DBGel-S11_2022-04-01.pdf
- IseB DBGel-S12_2022-04-01.pdf
- IseB DBGel-S13_2022-04-01.pdf
- IseB DBGel-S14_2022-04-01.pdf
- IseB DBGel-S15_2022-04-01.pdf
- IseB DBGel-S16_2022-04-01.pdf
- IseB DBGel-S17_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S18_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S25_2022-04-01.pdf
- IseB DBGel-S26_2022-04-01.pdf
- IseB DBGel-S27_2022-04-01.pdf

LV

- 015-Absturzsicherung_Absperrung_2024-01-15.X81

Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
BauJ	Baujahr	NUMBER	-	Erstellungsjahr des Bauteils
 AN Bau	⌚ 400	Standardinhalte: • YYYY		
DB_Anlagentyp	Anlagentyp	TEXT	-	Zuordnung zu einem Anlagentypen. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
 AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: • GelaenderZaunBarriere		
 AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
EndeGew	Ende Gewährleistung	DATE	-	Ende (Datum) der Gewährleistung
 AN Bau	⌚ 400	Standardinhalte: • TT.MM.YYYY		
Equipment	Equipmentnummer	TEXT	-	[8-stellig] Dient der Identifizierung des Bauteils zur zugehörigen Anlage/ Equipment. Je nach Lebenszyklus Zeitpunkt kann dies die NO-Nummer, PO-Nummer oder Equipmentnummer sein.
 AN Planung	⌚ 100	Hinweise: Werte des Anlagenmanagements werden durch den Projektleiter zur Verfügung gestellt		
 AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
HerstellerBez	Herstellerbezeichnung	TEXT	-	Name des Hersteller des Bauteils
 AN Bau	⌚ 400			
InbtrDatum	Inbetriebnahmedatum	DATE	-	Inbetriebnahme Datum des Bauteils
 AN Bau	⌚ 400	Standardinhalte: • TT.MM.YYYY		
Objektklasse	Objektklasse	TEXT	-	Zuordnung zu einer Objektklasse. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
 AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: • Gelaender • Zaun • Barriere		
 AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
TechnischerPlatz	Technischer Platz	TEXT	-	Nummer eines Technischen Platzes gem. SAP-PM Beispiel: 1234-01-ARG-3SZ
 AN Planung	⌚ 100	Hinweise: Werte des Anlagenmanagements werden durch den Projektleiter zur Verfügung gestellt		
 AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
TypBez	Typenbezeichnung	TEXT	-	Typenbezeichnung des Bauteils

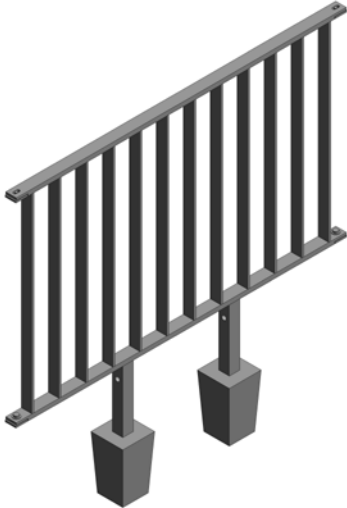
Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
● AN Bau		⌚ 400		
Zustand	Zustand	TEXT	-	Die Zuordnung der Bauphasen erfolgt über das Attribut „Zustand“
● AN Planung	Standardinhalte:	⌚ 100		
	<ul style="list-style-type: none"> • Neubau • Bestand • Bauzeitlich • Rueckbau 			
● AN Bau		⌚ 400	siehe oben	

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfeiler. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S15_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S01_S15_Pass.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S01_S15_Pass.rfa

Standardisiertes Bauteil ^

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfofen. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tasteleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S15_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

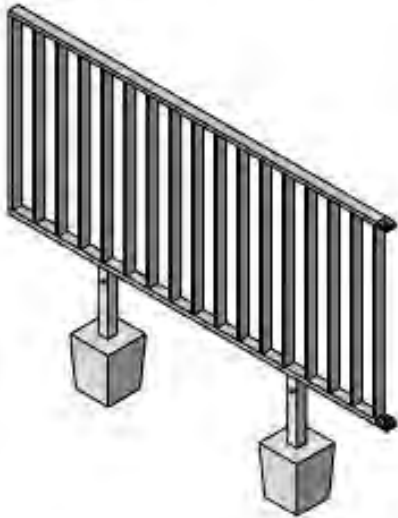
IFC

- DB_Gelaender_S01_S15_Links.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S01_S15_Links.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Das Bauteil wurde zum 30.04.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S15_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S01_S15_Pass_Links.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S01_S15_Pass_Links.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfeiler. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tasterleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S15_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

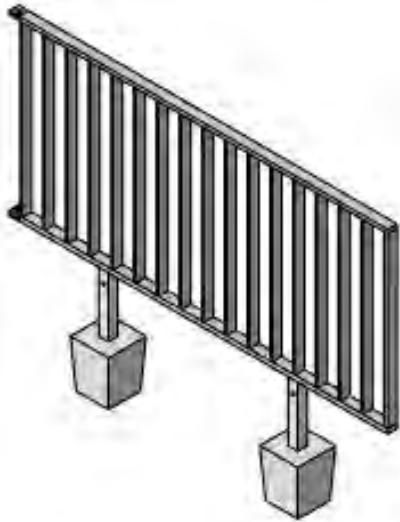
IFC

- DB_Gelaender_S01_S15_Rechts.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S01_S15_Rechts.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tasterleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Das Bauteil wurde zum 30.04.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S15_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S01_S15_Pass_Rechts.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S01_S15_Pass_Rechts.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender

**Beschreibung**

Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfofen. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S15_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S01_S15.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S01_S15.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender

**Beschreibung**

Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tasterleiste für blinde Menschen.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S10_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S01_S10_Links.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S01_S10_Links.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tasterleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Das Bauteil wurde zum 30.04.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S10_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S01_S10_Pass_Links.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S01_S10_Pass_Links.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfeiler. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tasterleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S10_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S01_S10_Rechts.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S01_S10_Rechts.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfofen. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Das Bauteil wurde zum 30.04.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S10_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S01_S10_Pass_Rechts.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S01_S10_Pass_Rechts.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfeilern. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Das Bauteil wurde zum 30.04.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S10_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S01_S10_Pass_Ende.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S01_S10_Pass_Ende.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender

**Beschreibung**

Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfofen. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S10_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S01_S10.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S01_S10.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfofen. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tasteiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S10_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S01_S10_Pass.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S01_S10_Pass.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfofen. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S11_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S01_S11_Pass.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S01_S11_Pass.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfeosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S12_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S01_S12_Links.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S01_S12_Links.rfa

DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfofen mit Stirnplatte Endelement Links mit Fußplatte horizontal gedübelt (V: 3.00)



Übersicht

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfofen. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S11_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S01_S11_Links.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S01_S11_Links.rfa

DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfofen mit Stirnplatte Endelement Links mit Pfosten horizontal gedübelt (V: 3.00)



Übersicht

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfofen. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S13_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S01_S13_Links.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S01_S13_Links.rfa

DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfofen mit Stirnplatte Endelement Links Pfostenverankerung an STB Fertigteilen mit geringer Bauteildicke (V: 3.00)



Übersicht

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfofen. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tasteiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S14_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S01_S14_Links.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S01_S14_Links.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfeiler. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tasteleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S18_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S01_S18_Links.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S01_S18_Links.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfofen. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S03_2022-04-01.pdf
- IseB DBGel-S16_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S01_S16_Links.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S01_S16_Links.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfofen. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S04_2022-04-12.pdf
- IseB DBGel-S17_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S01_S17_Links.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S01_S17_Links.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfeiler. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tasterleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Das Bauteil wurde zum 30.04.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S11_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S01_S11_Pass_Links.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S01_S11_Pass_Links.rfa

DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfeiler mit Stirnplatte Endelement

Links variabel mit Fußplatte und Ankerschienen horizontal (V: 1.00)



Übersicht

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfeiler. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Das Bauteil wurde zum 30.04.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S12_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S01_S12_Pass_Links.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S01_S12_Pass_Links.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfeiler. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Das Bauteil wurde zum 30.04.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S13_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S01_S13_Pass_Links.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S01_S13_Pass_Links.rfa

DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfofen mit Stirnplatte Endelement
Links variabel Pfostenverankerung an STB Fertigteilen mit geringer
Bauteildicke (V: 1.00)



Übersicht

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfofen. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Das Bauteil wurde zum 30.04.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S14_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S01_S14_Pass_Links.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S01_S14_Pass_Links.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfofen. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Das Bauteil wurde zum 30.04.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S18_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S01_S18_Pass_Links.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S01_S18_Pass_Links.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfofen. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tasterleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Das Bauteil wurde zum 30.04.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S16_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S01_S16_Pass_Links.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S01_S16_Pass_Links.rfa

DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfofen mit Stirnplatte Endelement
Links variabel Pfostenverankerung Bahnsteigabschluß für BSK 76 und 96 (V:
1.00)



Übersicht

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfofen. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Das Bauteil wurde zum 30.04.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S17_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S01_S17_Pass_Links.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S01_S17_Pass_Links.rfa

DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfeiler mit Stirnplatte Endelement Rechts mit Fußplatte horizontal gedübelt (V: 3.00)



Übersicht

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfeiler. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S11_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S01_S11_Rechts.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S01_S11_Rechts.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfeosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S12_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S01_S12_Rechts.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S01_S12_Rechts.rfa

DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfeosten mit Stirnplatte Endelement Rechts Pfosten horizontal gedübelt (V: 3.00)



Übersicht

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfeosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S13_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S01_S13_Rechts.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S01_S13_Rechts.rfa

DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfofen mit Stirnplatte Endelement Rechts Pfofenverankerung an STB Fertigteilen mit geringer Bauteildicke (V: 3.00)



Übersicht

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfofen. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tasteiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S14_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S01_S14_Rechts.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S01_S14_Rechts.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfeiler. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tasteleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S18_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S01_S18_Rechts.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S01_S18_Rechts.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfeosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tasterleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGel-S03_2022-04-01.pdf
- IseB DBGel-S16_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S01_S16_Rechts.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S01_S16_Rechts.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tasterleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S04_2022-04-12.pdf
- IseB DBGel-S17_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S01_S17_Rechts.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S01_S17_Rechts.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Das Bauteil wurde zum 30.04.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S11_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

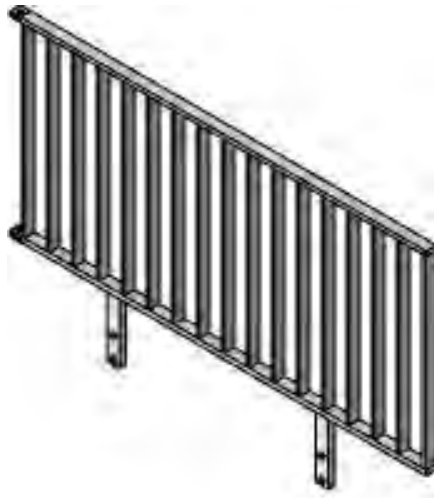
IFC

- DB_Gelaender_S01_S11_Pass_Rechts.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S01_S11_Pass_Rechts.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfofen. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Das Bauteil wurde zum 30.04.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S12_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S01_S12_Pass_Rechts.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S01_S12_Pass_Rechts.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfofen. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tasterleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Das Bauteil wurde zum 30.04.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S13_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S01_S13_Pass_Rechts.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S01_S13_Pass_Rechts.rfa

DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfofen mit Stirnplatte Endelement
Rechts variabel Pfostenverankerung an STB Fertigteilen mit geringer
Bauteildicke (V: 1.00)



Übersicht

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfofen. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Das Bauteil wurde zum 30.04.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S14_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S01_S14_Pass_Rechts.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S01_S14_Pass_Rechts.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Das Bauteil wurde zum 30.04.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S18_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S01_S18_Pass_Rechts.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S01_S18_Pass_Rechts.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Das Bauteil wurde zum 30.04.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S16_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S01_S16_Pass_Rechts.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S01_S16_Pass_Rechts.rfa

DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfosten mit Stirnplatte Endelement
Rechts variabel Pfostenverankerung Bahnsteigabschluss für BSK 76 und 96 (V:
1.00)



Übersicht

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Das Bauteil wurde zum 30.04.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S17_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S01_S17_Pass_Rechts.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S01_S17_Pass_Rechts.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfoften. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S14_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S01_S14.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S01_S14.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfofen. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tasteleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S18_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S01_S18.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S01_S18.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tasterleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S03_2022-04-01.pdf
- IseB DBGel-S16_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S01_S16.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S01_S16.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tasterleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S04_2022-04-12.pdf
- IseB DBGel-S17_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S01_S17.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S01_S17.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfofen. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tasteleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S11_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S01_S11.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S01_S11.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfofen. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tasteleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S12_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S01_S12.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S01_S12.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfofen. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S13_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S01_S13.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S01_S13.rfa

DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfeiler mit Stirnplatte variabel

Pfostenverankerung an Treppenöffnung (V: 3.00)



Übersicht

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfeiler. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tasteleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S18_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S01_S18_Pass.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S01_S18_Pass.rfa

DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfofen mit Stirnplatte variabel

Pfosten horizontal gedübelt (V: 3.00)



Übersicht

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfofen. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S13_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S01_S13_Pass.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S01_S13_Pass.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfoften. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S14_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S01_S14_Pass.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S01_S14_Pass.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S03_2022-04-01.pdf
- IseB DBGel-S16_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S01_S16_Pass.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S01_S16_Pass.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S04_2022-04-12.pdf
- IseB DBGel-S17_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S01_S17_Pass.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S01_S17_Pass.rfa

DB Füllstabgeländer Verankerung Kurzpfofen mit Stirnplatte variabel

Verankerung mit Fußplatte und Ankerschienen horizontal (V: 3.00)



Übersicht

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Das Füllstabgeländer wird als Sicherung gegen Absturz eingesetzt. Das standardisierte Füllstabgeländer ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Füllstäben und Kurzpfofen. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S01_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S12_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S01_S12_Pass.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S01_S12_Pass.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender

**Beschreibung**

Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S10_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S02_S10_Links.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S02_S10_Links.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Das Bauteil wurde zum 30.04.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S10_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S02_S10_Pass_Links.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S02_S10_Pass_Links.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S10_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S02_S10_Rechts.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S02_S10_Rechts.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Das Bauteil wurde zum 30.04.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S10_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S02_S10_Pass_Rechts.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S02_S10_Pass_Rechts.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Das Bauteil wurde zum 30.04.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S10_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S02_S10_Pass_Ende.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S02_S10_Pass_Ende.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S10_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S02_S10.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S02_S10.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender

**Beschreibung**

Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S10_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S02_S10_Pass.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S02_S10_Pass.rfa

DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfosten mit Stirnplatte Endelement Links mit Fußplatte horizontal gedübelt (V: 3.00)



Übersicht

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S11_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S02_S11_Links.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S02_S11_Links.rfa

DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfosten mit Stirnplatte Endelement Links mit Fußplatte und Ankerschienen horizontal (V: 3.00)



Übersicht

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S12_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S02_S12_Links.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S02_S12_Links.rfa

DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfosten mit Stirnplatte Endelement

Links Pfosten horizontal gedübelt (V: 3.00)



Übersicht

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S13_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S02_S13_Links.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S02_S13_Links.rfa

DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfosten mit Stirnplatte Endelement Links Pfostenverankerung an STB Fertigteilen mit geringer Bauteildicke (V: 3.00)



Übersicht

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tasteiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S14_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S02_S14_Links.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S02_S14_Links.rfa

DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfosten mit Stirnplatte Endelement Links Pfostenverankerung an Treppenöffnung (V: 3.00)



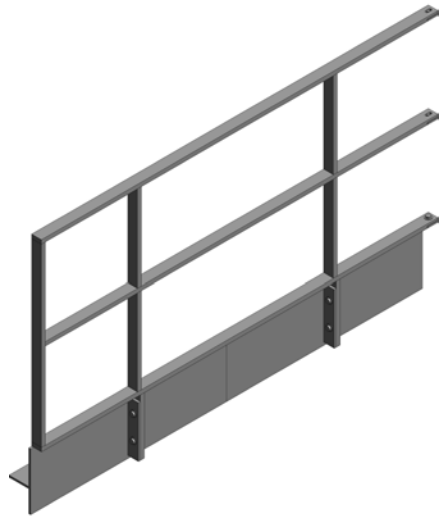
Übersicht

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S18_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S02_S18_Links.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S02_S18_Links.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S03_2022-04-01.pdf
- IseB DBGel-S16_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S02_S16_Links.ifc

Revit

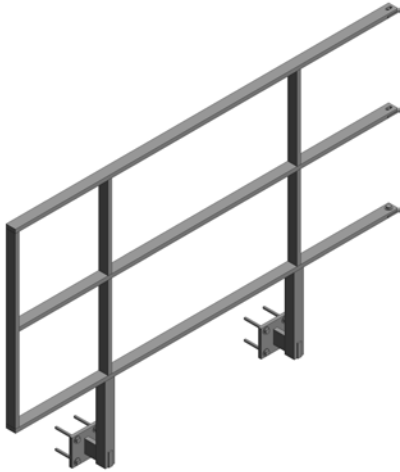
- DB_Gelaender_S02_S16_Links.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S04_2022-04-12.pdf
- IseB DBGel-S17_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S02_S17_Links.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S02_S17_Links.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Das Bauteil wurde zum 30.04.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S11_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S02_S11_Pass_Links.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S02_S11_Pass_Links.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Das Bauteil wurde zum 30.04.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S12_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S02_S12_Pass_Links.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S02_S12_Pass_Links.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Das Bauteil wurde zum 30.04.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S13_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S02_S13_Pass_Links.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S02_S13_Pass_Links.rfa

DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfosten mit Stirnplatte Endelement
Links variabel Pfostenverankerung an STB Fertigteilen mit geringer
Bauteildicke (V: 1.00)



Übersicht

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Das Bauteil wurde zum 30.04.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S14_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S02_S14_Pass_Links.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S02_S14_Pass_Links.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Das Bauteil wurde zum 30.04.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S18_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

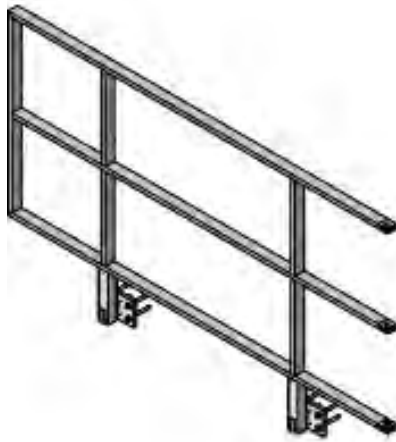
IFC

- DB_Gelaender_S02_S18_Pass_Links.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S02_S18_Pass_Links.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Das Bauteil wurde zum 30.04.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S16_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S02_S16_Pass_Links.ifc

Revit

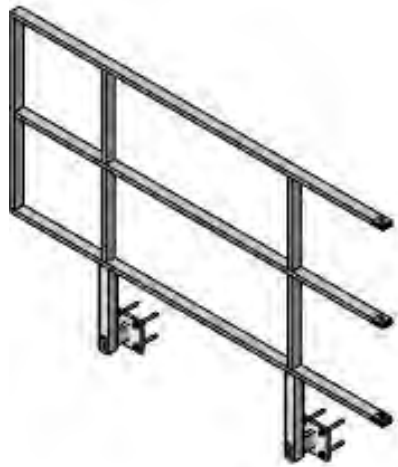
- DB_Gelaender_S02_S16_Pass_Links.rfa

DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfosten mit Stirnplatte Endelement
Links variabel Pfostenverankerung Bahnsteigabschluss für BSK 76 und 96 (V:
1.00)



Übersicht

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tasteleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Das Bauteil wurde zum 30.04.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S17_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S02_S17_Pass_Links.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S02_S17_Pass_Links.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S13_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S02_S13_Rechts.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S02_S13_Rechts.rfa

DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfosten mit Stirnplatte Endelement Rechts mit Fußplatte horizontal gedübelt (V: 3.00)



Übersicht

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S11_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S02_S11_Rechts.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S02_S11_Rechts.rfa

DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfosten mit Stirnplatte Endelement Rechts mit Fußplatte und Ankerschienen horizontal (V: 3.00)



Übersicht

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S12_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S02_S12_Rechts.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S02_S12_Rechts.rfa

DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfosten mit Stirnplatte Endelement Rechts Pfostenverankerung an STB Fertigteilen mit geringer Bauteildicke (V: 3.00)



Übersicht

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tasteleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S14_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S02_S14_Rechts.ifc

Revit

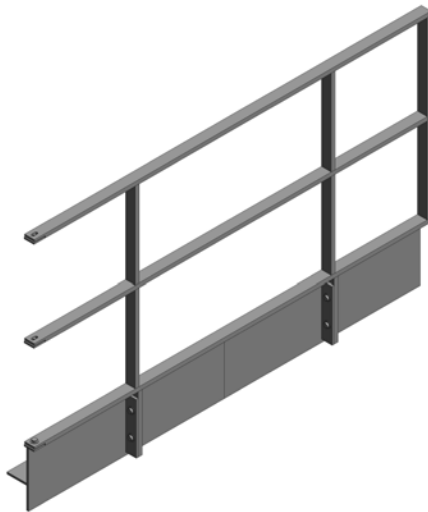
- DB_Gelaender_S02_S14_Rechts.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S18_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S02_S18_Rechts.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S02_S18_Rechts.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S03_2022-04-01.pdf
- IseB DBGel-S16_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S02_S16_Rechts.ifc

Revit

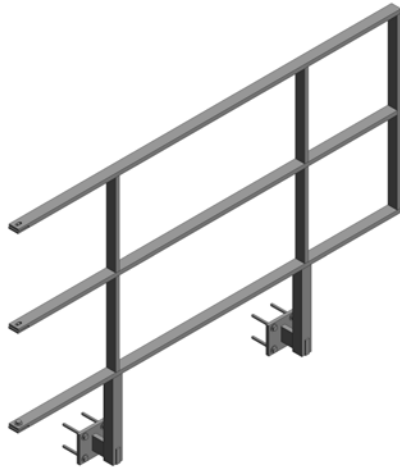
- DB_Gelaender_S02_S16_Rechts.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S04_2022-04-12.pdf
- IseB DBGel-S17_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S02_S17_Rechts.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S02_S17_Rechts.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Das Bauteil wurde zum 30.04.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S11_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S02_S11_Pass_Rechts.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S02_S11_Pass_Rechts.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Das Bauteil wurde zum 30.04.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S12_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S02_S12_Pass_Rechts.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S02_S12_Pass_Rechts.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Das Bauteil wurde zum 30.04.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S13_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S02_S13_Pass_Rechts.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S02_S13_Pass_Rechts.rfa

DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfosten mit Stirnplatte Endelement
Rechts variabel Pfostenverankerung an STB Fertigteilen mit geringer
Bauteildicke (V: 1.00)



Übersicht

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Das Bauteil wurde zum 30.04.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S14_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S02_S14_Pass_Rechts.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S02_S14_Pass_Rechts.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Das Bauteil wurde zum 30.04.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S18_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S02_S18_Pass_Rechts.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S02_S18_Pass_Rechts.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Das Bauteil wurde zum 30.04.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S16_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S02_S16_Pass_Rechts.ifc

Revit

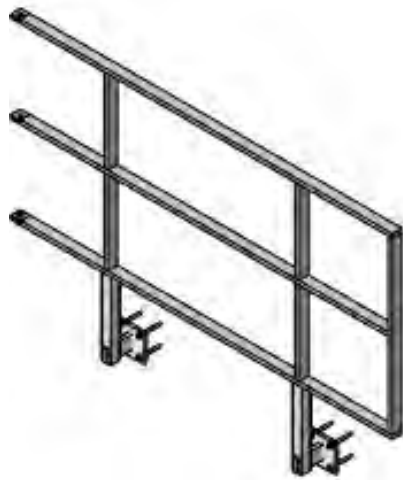
- DB_Gelaender_S02_S16_Pass_Rechts.rfa

DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfosten mit Stirnplatte Endelement
Rechts variabel Pfostenverankerung Bahnsteigabschluss für BSK 76 und 96 (V:
1.00)



Übersicht

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tasterleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Das Bauteil wurde zum 30.04.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S17_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S02_S17_Pass_Rechts.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S02_S17_Pass_Rechts.rfa

DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfosten mit Stirnplatte Regelement mit Fußplatte horizontal gedübelt (V: 3.00)



Übersicht

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S11_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S02_S11.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S02_S11.rfa

DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfosten mit Stirnplatte Regelement mit Fußplatte und Ankerschienen horizontal (V: 3.00)



Übersicht

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S12_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S02_S12.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S02_S12.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S13_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S02_S13.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S02_S13.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S14_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S02_S14.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S02_S14.rfa

DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfosten mit Stirnplatte Regelement Pfostenverankerung an Treppenöffnung (V: 3.00)



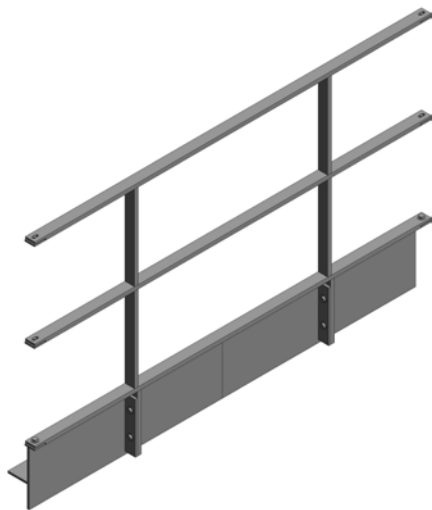
Übersicht

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S18_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S02_S18.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S02_S18.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S03_2022-04-01.pdf
- IseB DBGel-S16_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S02_S16.ifc

Revit

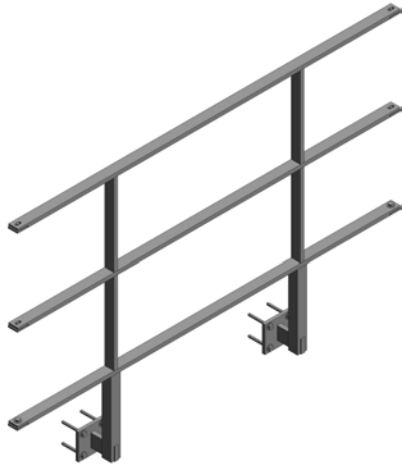
- DB_Gelaender_S02_S16.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S04_2022-04-12.pdf
- IseB DBGel-S17_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S02_S17.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S02_S17.rfa

DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfosten mit Stirnplatte variabel mit Fußplatte horizontal gedübelt (V: 3.00)



Übersicht

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S02_S11_Pass.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S02_S11_Pass.rfa

DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfofen mit Stirnplatte variabel mit Fußplatte und Ankerschienen horizontal (V: 3.00)



Übersicht

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfofen. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S12_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S02_S12_Pass.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S02_S12_Pass.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S13_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S02_S13_Pass.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S02_S13_Pass.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S14_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S02_S14_Pass.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S02_S14_Pass.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S03_2022-04-01.pdf
- IseB DBGel-S16_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S02_S16_Pass.ifc

Revit

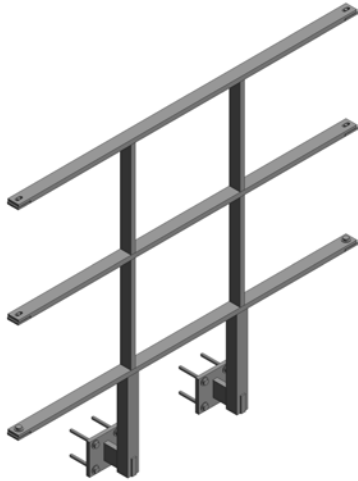
- DB_Gelaender_S02_S16_Pass.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S04_2022-04-12.pdf
- IseB DBGel-S17_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S02_S17_Pass.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S02_S17_Pass.rfa

DB Holmgeländer Verankerung Kurzpfosten mit Stirnplatte variabel S18

Pfostenverankerung an Treppenöffnung (V: 3.00)



Übersicht

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S18_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S02_S18_Pass.ifc

Revit

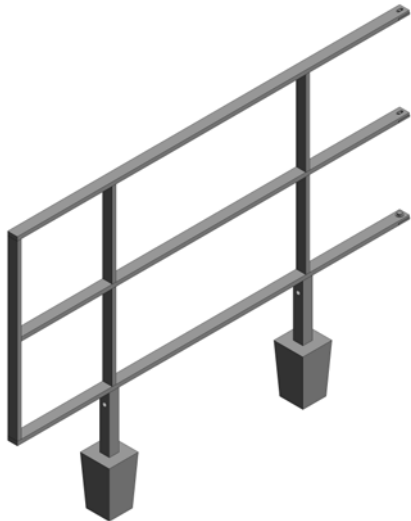
- DB_Gelaender_S02_S18_Pass.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender



Beschreibung

Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S15_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

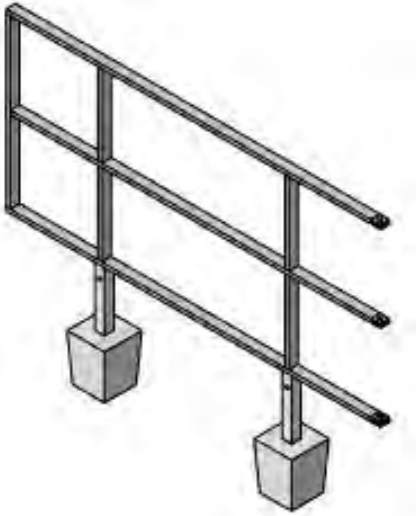
IFC

- DB_Gelaender_S02_S15_Links.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S02_S15_Links.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfofen. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Das Bauteil wurde zum 30.04.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S15_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S02_S15_Pass_Links.ifc

Revit

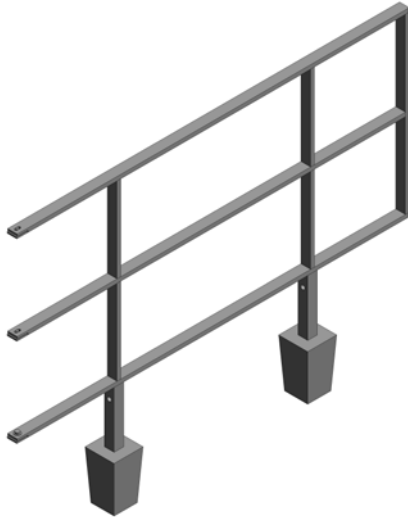
- DB_Gelaender_S02_S15_Pass_Links.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender

**Beschreibung**

Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfosten. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S15_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

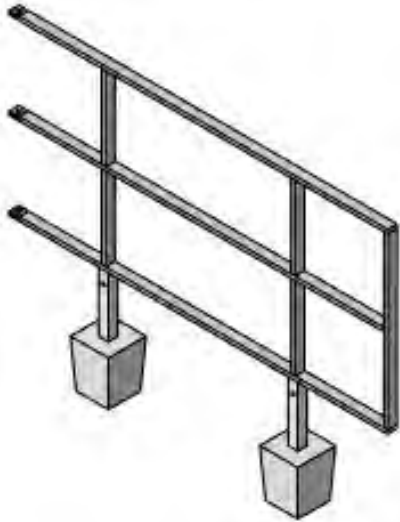
IFC

- DB_Gelaender_S02_S15_Rechts.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S02_S15_Rechts.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfofen. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise

Änderungen

Das Bauteil wurde zum 30.04.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S15_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S02_S15_Pass_Rechts.ifc

Revit

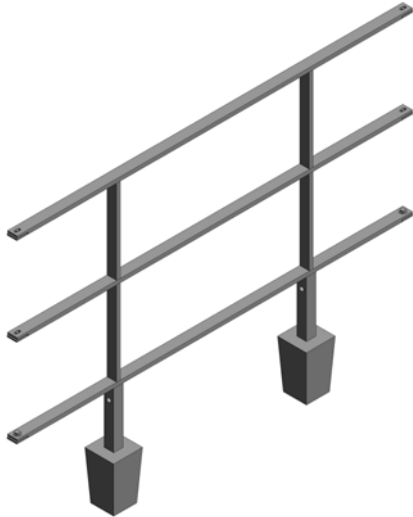
- DB_Gelaender_S02_S15_Pass_Rechts.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender

**Beschreibung**

Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfofen. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S15_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S02_S15.ifc

Revit

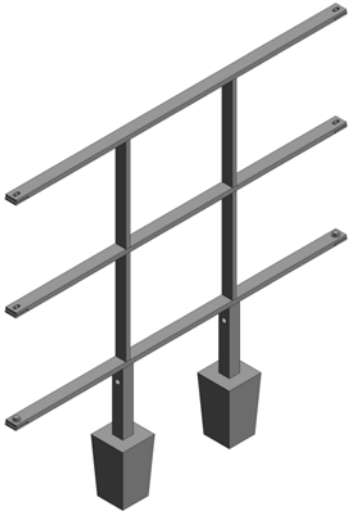
- DB_Gelaender_S02_S15.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Geländer, Zaun, Barriere

Objektklasse: Gelaender

**Beschreibung**

Ist eine Absperrung entsprechend Ril 813.0204, Abschnitt 4 erforderlich, kommt das standardisierte Holmgeländer zur Anwendung. Die Absperrung (standardisiertes Holmgeländer) ist eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion mit Beschichtung, bestehend aus oberem Holm, unterem Holm, Pfosten und Kurzpfoften. Der untere Holm übernimmt gleichzeitig die Funktion als Tastleiste für blinde Menschen.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- IseB DBGel-S00_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S02_2024-01-15.pdf
- IseB DBGel-S15_2022-04-01.pdf
- IseB DBGEL-S23_2024-01-15.pdf
- IseB DBGEL-S24_2024-01-15.pdf

IFC

- DB_Gelaender_S02_S15_Pass.ifc

Revit

- DB_Gelaender_S02_S15_Pass.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil

Beschreibung

Hierunter werden alle Bauteile und auch Objektklassen erfasst, die keinem Anlagentypen gem. der ATV-Matrix zugeordnet werden können.

Hinweise

Die Bauteile können dennoch im Projekt verwendet werden und die Objektklassen, welche unter dem Attribut "Objektklasse" aufgeführt sind, sind im Projekt zur Modellstrukturierung zu verwenden.

Änderungen







Dieser Anlagentyp wurde neu mit aufgenommen und ersetzt die bisherige Steckbriefseite "Sonstige", welche am Ende der Anlage A zu finden war.



Regelzeichnungen

LV

-

^				
Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
DB_Anlagentyp	Anlagentyp	TEXT	-	Zuordnung zu einem Anlagentypen. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
●  AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: • KeinAnlagentyp		
●  AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
Objektklasse	Objektklasse	TEXT	-	Zuordnung zu einer Objektklasse. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
●  AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: • Fahrradabstellanlage • Fahrkartenautomat • Getraenkeautomat • Entwerter • Snackautomat • Zugabfertigungsspiegel		
●  AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
Zustand	Zustand	TEXT	-	Die Zuordnung der Bauphasen erfolgt über das Attribut „Zustand“
●  AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: • Neubau • Bestand • Bauzeitlich • Rueckbau		
●  AN Bau	⌚ 400	siehe oben		

Nicht standardisiertes Bauteil ^**Beschreibung**

Für die Fahrkartentwertung kommen elektronische Anlagen zum Einsatz. Ein Entwerter dient dazu, Fahrkarten zu markieren. Hierdurch wird der Zeitpunkt der Nutzung dokumentiert und eine weitere Verwendung ausgeschlossen.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen****IFC**

- DB_Entwerter.ifc

Revit

- DB_Entwerter.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil ^



Beschreibung

Automat für den Verkauf von Kaltgetränken, aber auch für Warmgetränke und sogar Suppen.

Hinweise

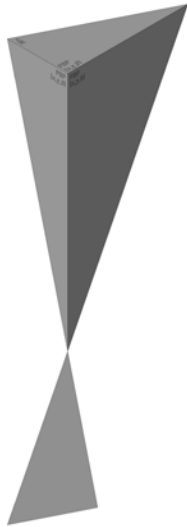
Änderungen

Regelzeichnungen

- IFC**
- DB_Getraenkeautomat.ifc

- Revit**
- DB_Getraenkeautomat.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Der Koordinationskörper dient zur Modellkoordination und Prüfung der Lagerichtigkeit.

Hinweise

Der Koordinationskörper ist an der Stelle des Projektnullpunktes in allen Fach- und Teilmodellen zu integrieren.

Änderungen

Regelzeichnungen

IFC

- DB_Koordinationskoerper.ifc

Revit

- DB_Koordinationskoerper.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil**Beschreibung**

Fahrkartenautomaten sind Selbstbedienungsautomaten und werden zum Verkauf von Fahrscheinen eingesetzt. Sie erhalten an diesen Automaten außerdem Fahrplanauskünfte mit Echtzeitinformationen.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen****IFC**

- DB_LED_Ticketautomat_mit_Text_und_Fundament.ifc

Revit

- DB_LED_Ticketautomat_mit_Text_und_Fundament.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil**Beschreibung**

Ein Snackautomat (auch Süßwarenautomat, Verpflegungsautomat oder Lebensmittelautomat genannt) ist ein Selbstbedienungsautomat, der zur Ausgabe von Snacks, häufig aber auch Getränken, aufgestellt ist.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen****IFC**

- DB_Snackautomat.ifc

Revit

- DB_Snackautomat.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil ^



Beschreibung

Spiegel am Halteplatz des Triebfahrzeugs zur Bahnsteigüberwachung durch Triebfahrzeugführer.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

IFC

- DB_Zugabfertigungsspiegel.ifc

Revit

- DB_Zugabfertigungsspiegel.rfa

Standardisiertes Bauteil ^

Anlagengruppe: Elektrotechnik

Anlagentyp: Niederspannungsverteilungsanlagen

Beschreibung

ZAS, NSHV, UV, AVT inkl. Verantwortung für die MSR-Feld- und Automationsebene

Hinweise

Änderungen

Die Anlagen Hauptverteiler, Unterverteiler und Zählerverteiler wurden zusammengefasst, da sie keine unterschiedlichen Attribute mehr beinhalten. Die Attribute "Objektklasse" und "DB_Anlagentyp" wurden ergänzt. Bei den Hauptverteilern wurden die Attribute "ANZAHL_HAUPTVERTEILER", "ANZAHL_SCHALTSCHRAENKE" und "Klasse" ersatzlos gestrichen. Bei den Unterverteilern wurden die Attribute "ANZAHL_UNTERVERTEILUNGEN", und "Klasse" ersatzlos gestrichen. Bei den Zählerverteilern wurden die Attribute "ANZAHL_ZAEHLER" und "Klasse" ersatzlos gestrichen. Auch für die Zählerverteiler ist somit fortan das Attribut "ANZAHL_STROMKREISE" zu befüllen, da dieses für alle Niederspannungsverteilungsanlagen gilt.



Regelzeichnungen

- 3 EeaH 50_2017-04-01.pdf
- EeaH01_2017-10-01.pdf
- EeaH02_2017-10-01.pdf
- EeaH03_2017-10-01.pdf
- EeaH04_2017-10-01.pdf
- EeaH05_2017-10-01.pdf
- EeaH06_2017-10-01.pdf
- EeaH07_2017-10-01.pdf
- EeaH08_2017-10-01.pdf
- EeaH09_2017-10-01.pdf
- EeaH10_2017-10-01.pdf
- EeaH11_2017-10-01.pdf
- EeaH12_2017-10-01.pdf
- EeaH13_2017-10-01.pdf
- EeaH14_2017-10-01.pdf
- EII Energie 01_2017-10-01.pdf
- EII Energie 02-1_2017-10-01.pdf
- EII Energie 02-2_2017-10-01.pdf
- EII Energie 03_2017-10-01.pdf

LV

-

Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
ANZAHL_STROMKREISE	Anzahl Stromkreise	NUMBER	St	
<input type="radio"/> AN Planung	⌚ 300			
<input type="radio"/> AN Bau	⌚ 400			
BauJ	Baujahr	NUMBER	-	Erstellungsjahr des Bauteils
<input type="radio"/> AN Bau	⌚ 400	Standardinhalte: • YYYY		
DB_Anlagentyp	Anlagentyp	TEXT	-	Zuordnung zu einem Anlagentypen. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
<input checked="" type="radio"/> AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: • Niederspannungsverteilungsanlagen •		
<input checked="" type="radio"/> AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
EndeGew	Ende Gewährleistung	DATE	-	Ende (Datum) der Gewährleistung
<input type="radio"/> AN Bau	⌚ 400	Standardinhalte: • TT.MM.YYYY		
Equipment	Equipmentnummer	TEXT	-	[8-stellig] Dient der Identifizierung des Bauteils zur zugehörigen Anlage/ Equipment. Je nach Lebenszyklus Zeitpunkt kann dies die NO-Nummer, PO-Nummer oder Equipmentnummer sein.
<input checked="" type="radio"/> AN Planung	⌚ 100	Hinweise: Werte des Anlagenmanagements werden durch den Projektleiter zur Verfügung gestellt		
<input checked="" type="radio"/> AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
HerstellerBez	Herstellerbezeichnung	TEXT	-	Name des Hersteller des Bauteils
<input type="radio"/> AN Bau	⌚ 400			
InbtrDatum	Inbetriebnahmedatum	DATE	-	Inbetriebnahme Datum des Bauteils
<input type="radio"/> AN Bau	⌚ 400	Standardinhalte: • TT.MM.YYYY		
Objektklasse	Objektklasse	TEXT	-	Zuordnung zu einer Objektklasse. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
<input checked="" type="radio"/> AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: • Verteilerschrank • Kompensationsanlage		
<input checked="" type="radio"/> AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
TechnischerPlatz	Technischer Platz	TEXT	-	Nummer eines Technischen Platzes gem. SAP-PM Beispiel: 1234-01-ARG-3SZ

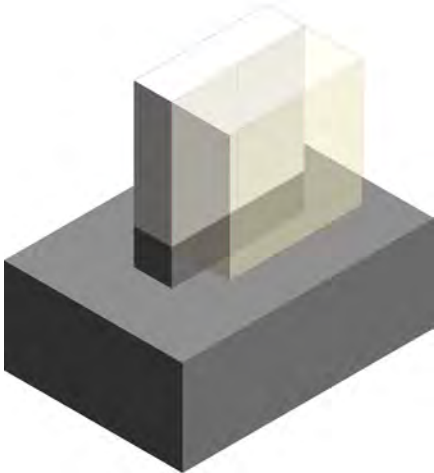
Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
● AN Planung	⌚ 100	Hinweise: Werte des Anlagenmanagements werden durch den Projektleiter zur Verfügung gestellt		
● AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
TypBez	Typenbezeichnung	TEXT	-	Typenbezeichnung des Bauteils
● AN Bau	⌚ 400			
Zustand	Zustand	TEXT	-	Die Zuordnung der Bauphasen erfolgt über das Attribut „Zustand“
● AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: <ul style="list-style-type: none"> • Neubau • Bestand • Bauzeitlich • Rueckbau 		
● AN Bau	⌚ 400	siehe oben		

Standardisiertes Bauteil ^

Anlagengruppe: Elektrotechnik

Anlagentyp: Niederspannungsverteilungsanlagen



Objektklasse: Verteilerschrank













	Beschreibung
	Dient der sicheren Stromverteilung im Freien.
	Hinweise
	Änderungen

Regelzeichnungen

- IFC**
- DB_Aussenverteiler.ifc

- Revit**
- DB_Aussenverteiler.rfa

Standardisiertes Bauteil 	
Anlagengruppe: ITK-Anlagen	
Anlagentyp: Optische Kundeninformationssysteme	
	Beschreibung inkl. Gehäuse und Anschlusspunkte für Befestigung
	Hinweise
	Änderungen Die Attribute "Objektklasse" und "DB_Anlagentyp" wurden ergänzt. Das Attribut "Klasse" wurde ersatzlos gestrichen. Das Attribut "DB_Anlagentyp" wurde gem. der ATV-Matrix zu "Optische Kundeninformationssysteme" geändert.
	Regelzeichnungen
LV -	

Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
ART_DER_FUNKTION				
	Art der Funktion Lautsprecher	TEXT	-	
<input type="radio"/>	 AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: <ul style="list-style-type: none"> • Reisenden Warnung • Reisenden Information • Sprachalarmierungsanlage • Elektroakt. Notfallwarnsystem 	
<input type="radio"/>	 AN Bau	⌚ 400	siehe oben	
BAUART_LAUTSPRECHER				
	Bauart Lautsprecher	TEXT	-	
<input type="radio"/>	 AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: <ul style="list-style-type: none"> • Aktive Bauart • Passive Bauart 	
<input type="radio"/>	 AN Bau	⌚ 400	siehe oben	
BauJ				
	Baujahr	NUMBER	-	Erstellungsjahr des Bauteils
<input type="radio"/>	 AN Bau	⌚ 400	Standardinhalte: <ul style="list-style-type: none"> • YYYY 	
DB_Anagentyp				
	Anagentyp	TEXT	-	Zuordnung zu einem Anagentypen. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
<input checked="" type="radio"/>	 AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: <ul style="list-style-type: none"> • OptischeKundeninformationssysteme 	
<input checked="" type="radio"/>	 AN Bau	⌚ 400	siehe oben	
EndeGew				
	Ende Gewährleistung	DATE	-	Ende (Datum) der Gewährleistung
<input type="radio"/>	 AN Bau	⌚ 400	Standardinhalte: <ul style="list-style-type: none"> • TT.MM.YYYY 	
Equipment				
	Equipmentnummer	TEXT	-	[8-stellig] Dient der Identifizierung des Bauteils zur zugehörigen Anlage/ Equipment. Je nach Lebenszyklus Zeitpunkt kann dies die NO-Nummer, PO-Nummer oder Equipmentnummer sein.
<input checked="" type="radio"/>	 AN Planung	⌚ 100	Hinweise: Werte des Anlagenmanagements werden durch den Projektleiter zur Verfügung gestellt	
<input checked="" type="radio"/>	 AN Bau	⌚ 400	siehe oben	
GSM-Empfang				
	GSM-Empfang	BOOL	-	
<input checked="" type="radio"/>	 AN Planung	⌚ 100		
<input checked="" type="radio"/>	 AN Bau	⌚ 400		
HerstellerBez				
	Herstellerbezeichnung	TEXT	-	Name des Hersteller des Bauteils

Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
● AN Bau		⌚ 400		
InbtrDatum	Inbetriebnahmedatum	DATE	-	Inbetriebnahme Datum des Bauteils
● AN Bau		⌚ 400		Standardinhalte: • TT.MM.YYYY
Objektklasse	Objektklasse	TEXT	-	Zuordnung zu einer Objektklasse. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
● AN Planung		⌚ 100		Standardinhalte: • DynamischerSchriftanzeiger
● AN Bau		⌚ 400		siehe oben
TechnischerPlatz	Technischer Platz	TEXT	-	Nummer eines Technischen Platzes gem. SAP-PM Beispiel: 1234-01-ARG-3SZ
● AN Planung		⌚ 100		Hinweise: Werte des Anlagenmanagements werden durch den Projektleiter zur Verfügung gestellt
● AN Bau		⌚ 400		siehe oben
TypBez	Typenbezeichnung	TEXT	-	Typenbezeichnung des Bauteils
● AN Bau		⌚ 400		
Zusaetzlicher_Lautsprecher	Zusätzlicher Lautsprecher vorhanden	BOOL	-	
● AN Planung		⌚ 200		
● AN Bau		⌚ 400		
Zustand	Zustand	TEXT	-	Die Zuordnung der Bauphasen erfolgt über das Attribut „Zustand“
● AN Planung		⌚ 100		Standardinhalte: • Neubau • Bestand • Bauzeitlich • Rueckbau
● AN Bau		⌚ 400		siehe oben

Standardisiertes Bauteil ^

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Optische Kundeninformationssysteme



Beschreibung

inkl. Gehäuse und Anschlusspunkte für Befestigung

Hinweise

Es gibt die Fahrgastinformationsanlage von LTG und Funkwerk mit LCD-Anzeigern und dem dazugehörigen Backend (gern auch als FIA bezeichnet) welches gerade durch die ZIM-W elt und IRIS+ abgelöst wird. Und es gibt die Fahrgastinformationsanlage als solche bestehend aus optischen und akustischen Komponenten (z.B. ZIM und ELA oder DSA).

Änderungen

Die Attribute "Objektklasse" und "DB_Anlagentyp" wurden ergänzt. Das Attribut "Klasse" wurde ersatzlos gestrichen.

Das Attribut "DB_Anlagentyp" wurde gem. der ATV-Matrix zu "Optische Kundeninformationssysteme" geändert.

Regelzeichnungen

LV
-

Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
BauJ	Baujahr	NUMBER	-	Erstellungsjahr des Bauteils
● AN Bau	⌚ 400	Standardinhalte: • YYYY		
DB_Anlagentyp	Anlagentyp	TEXT	-	Zuordnung zu einem Anlagentypen. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
● AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: • OptischeKundeninformationssysteme		
● AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
EndeGew	Ende Gewährleistung	DATE	-	Ende (Datum) der Gewährleistung
● AN Bau	⌚ 400	Standardinhalte: • TT.MM.YYYY		
Equipment	Equipmentnummer	TEXT	-	[8-stellig] Dient der Identifizierung des Bauteils zur zugehörigen Anlage/ Equipment. Je nach Lebenszyklus Zeitpunkt kann dies die NO-Nummer, PO-Nummer oder Equipmentnummer sein.
● AN Planung	⌚ 100	Hinweise: Werte des Anlagenmanagements werden durch den Projektleiter zur Verfügung gestellt		
● AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
HerstellerBez	Herstellerbezeichnung	TEXT	-	Name des Hersteller des Bauteils
● AN Bau	⌚ 400			
InbtrDatum	Inbetriebnahmedatum	DATE	-	Inbetriebnahme Datum des Bauteils
● AN Bau	⌚ 400	Standardinhalte: • TT.MM.YYYY		
Objektklasse	Objektklasse	TEXT	-	Zuordnung zu einer Objektklasse. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
● AN Planung	⌚ 100			
● AN Bau	⌚ 400			
TechnischerPlatz	Technischer Platz	TEXT	-	Nummer eines Technischen Platzes gem. SAP-PM Beispiel: 1234-01-ARG-3SZ
● AN Planung	⌚ 100	Hinweise: Werte des Anlagenmanagements werden durch den Projektleiter zur Verfügung gestellt		
● AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
TypBez	Typenbezeichnung	TEXT	-	Typenbezeichnung des Bauteils

Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
● AN Bau		⌚ 400		
Zustand	Zustand	TEXT	-	Die Zuordnung der Bauphasen erfolgt über das Attribut „Zustand“
● AN Planung	Standardinhalte:	⌚ 100		
	<ul style="list-style-type: none"> • Neubau • Bestand • Bauzeitlich • Rueckbau 			
● AN Bau		⌚ 400	siehe oben	

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Optische Kundeninformationssysteme

Beschreibung

inkl. Gehäuse und Anschlusspunkte für Befestigung

Hinweise

Änderungen

Die Attribute "Objektklasse" und "DB_Anlagentyp" wurden ergänzt. Das Attribut "Klasse" wurde ersatzlos gestrichen.

Das Attribut "DB_Anlagentyp" wurde gem. der ATV-Matrix zu "Optische Kundeninformationssysteme" geändert.



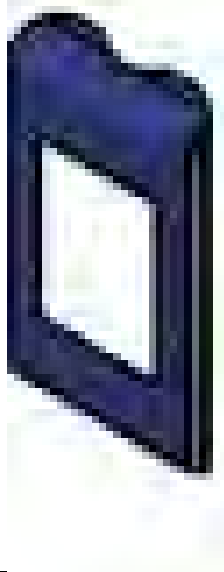
Regelzeichnungen

LV

-

Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
BauJ	Baujahr	NUMBER	-	Erstellungsjahr des Bauteils
● AN Bau	⌚ 400	Standardinhalte: • YYYY		
DB_Anlagentyp	Anlagentyp	TEXT	-	Zuordnung zu einem Anlagentypen. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
● AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: • OptischeKundeninformationssysteme		
● AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
EndeGew	Ende Gewährleistung	DATE	-	Ende (Datum) der Gewährleistung
● AN Bau	⌚ 400	Standardinhalte: • TT.MM.YYYY		
Equipment	Equipmentnummer	TEXT	-	[8-stellig] Dient der Identifizierung des Bauteils zur zugehörigen Anlage/ Equipment. Je nach Lebenszyklus Zeitpunkt kann dies die NO-Nummer, PO-Nummer oder Equipmentnummer sein.
● AN Planung	⌚ 100	Hinweise: Werte des Anlagenmanagements werden durch den Projektleiter zur Verfügung gestellt		
● AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
HerstellerBez	Herstellerbezeichnung	TEXT	-	Name des Hersteller des Bauteils
● AN Bau	⌚ 400			
InbtrDatum	Inbetriebnahmedatum	DATE	-	Inbetriebnahme Datum des Bauteils
● AN Bau	⌚ 400	Standardinhalte: • TT.MM.YYYY		
Objektklasse	Objektklasse	TEXT	-	Zuordnung zu einer Objektklasse. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
● AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: • ZugInformationsmonitor		
● AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
TechnischerPlatz	Technischer Platz	TEXT	-	Nummer eines Technischen Platzes gem. SAP-PM Beispiel: 1234-01-ARG-3SZ
● AN Planung	⌚ 100	Hinweise: Werte des Anlagenmanagements werden durch den Projektleiter zur Verfügung gestellt		
● AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
TypBez	Typenbezeichnung	TEXT	-	Typenbezeichnung des Bauteils

Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
● AN Bau		⌚ 400		
Zustand	Zustand	TEXT	-	Die Zuordnung der Bauphasen erfolgt über das Attribut „Zustand“
● AN Planung	Standardinhalte:	⌚ 100		
	<ul style="list-style-type: none"> • Neubau • Bestand • Bauzeitlich • Rueckbau 			
● AN Bau		⌚ 400	siehe oben	

Nicht standardisiertes Bauteil ^**Beschreibung**

Der DAB (Digitale Aushang Baukommunikation) wurde entwickelt, um an den kleinen Standorten aktuelle Informationen über bevorstehende Bauarbeiten und deren Auswirkungen auf die Reisenden zu kommunizieren. Die Informationen können vorweg und zeitnah über geplante Baumaßnahmen (z.B. Gleiswechsel, Zugausfälle, Baufahrpläne) zur Verfügung gestellt werden. Dabei kommen moderne ePaper-Anzeiger zum Einsatz. Der DAB wird an den Standorten des DSA+ zum Einsatz kommen und ersetzt die aktuell verwendeten Papieraushänge an diesen Standorten.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen****IFC**

- DB_DAB.ifc

Revit

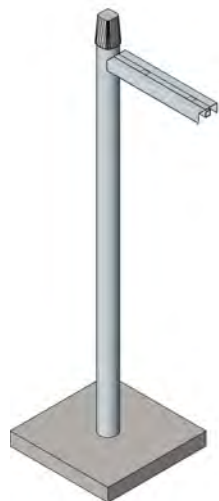
- DB_DAB.rfa

Standardisiertes Bauteil ^

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Optische Kundeninformationssysteme

Objektklasse: DynamischerSchriftanzeiger



Beschreibung

Der Mast dient zur Aufnahme des DSA+. Er kann ergänzt werden um Anbauteile (u.a. Ruftaster, DAB)

Hinweise

Änderungen

Die Blechabdeckungen am Ausleger wurden leicht angepasst, sodass diese mit der Oberkante des DSA+ abschließen

Regelzeichnungen

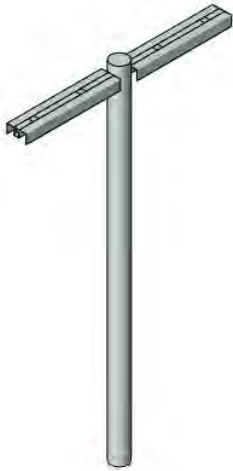
IFC

- DB_DSAPlus_Mast_Premium_Typ2_einseitig.ifc

Revit

- DB_DSAPlus_Mast_Premium_Typ2_einseitig.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Der Mast dient zur Aufnahme von zwei DSA+. Er kann ergänzt werden um Anbauteile (u.a. Ruftaster, DAB)

Hinweise

Änderungen

Das Bauteil wurde zum 30.04.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen

IFC

- DB_DSA+_Mast_Premium_Typ2_zweiseitig.ifc

Revit

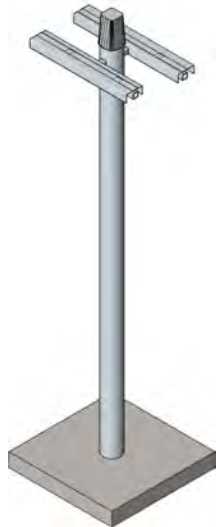
- DB_DSA+_Mast_Premium_Typ2_zweiseitig.rfa

Standardisiertes Bauteil ^

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Optische Kundeninformationssysteme

Objektklasse: DynamischerSchriftanzeiger



Beschreibung

Der Mast dient zur Aufnahme von zwei DSA+. Er kann ergänzt werden um Anbauteile (u.a. Ruftaster, DAB)

Hinweise

Änderungen

Die Blechabdeckungen am Ausleger wurden leicht angepasst, sodass diese mit der Oberkante des DSA+ abschließen

Regelzeichnungen

IFC

- DB_DSAPlus_Mast_Premium_Typ3_zweiseitig.ifc

Revit

- DB_DSAPlus_Mast_Premium_Typ3_zweiseitig.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Der Mast dient zur Aufnahme des DSA+. Er kann ergänzt werden um Anbauteile (u.a. Ruftaster, DAB)

Hinweise

Änderungen

Das Bauteil wurde zum 30.04.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen

IFC

- DB_DSA+_Minimast.ifc

Revit

- DB_DSA+_Minimast.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Optische Kundeninformationssysteme

Objektklasse: DynamischerSchriftanzeiger

**Beschreibung**

Zentrale Aspekte bei der Gestaltung des neuen Anzeigers sind Robustheit bzw. Langlebigkeit, Befriedigung der Kundenbedürfnisse und einfache Erweiterbarkeit mit zusätzlichen Peripheriegeräten. Die neue Geräte werden, wie alle neuen RI-Medien, mit dem neu entwickelten Betriebssystem IRIS+ ausgestattet und von gleichnamiger Plattform zentral und automatisiert mit Daten versorgt.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen****IFC**

- DB_DSA+_Premium_Typ1.ifc

Revit

- DB_DSA+_Premium_Typ1.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Optische Kundeninformationssysteme

Objektklasse: DynamischerSchriftanzeiger

**Beschreibung**

Zentrale Aspekte bei der Gestaltung des neuen Anzeigers sind Robustheit bzw. Langlebigkeit, Befriedigung der Kundenbedürfnisse und einfache Erweiterbarkeit mit zusätzlichen Peripheriegeräten. Die neue Geräte werden, wie alle neuen RI-Medien, mit dem neu entwickelten Betriebssystem IRIS+ ausgestattet und von gleichnamiger Plattform zentral und automatisiert mit Daten versorgt.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen****IFC**

- DB_DSA+_Premium_Typ2.ifc

Revit

- DB_DSA+_Premium_Typ2.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Optische Kundeninformationssysteme

Objektklasse: DynamischerSchriftanzeiger

**Beschreibung**

Zentrale Aspekte bei der Gestaltung des neuen Anzeigers sind Robustheit bzw. Langlebigkeit, Befriedigung der Kundenbedürfnisse und einfache Erweiterbarkeit mit zusätzlichen Peripheriegeräten. Die neue Geräte werden, wie alle neuen RI-Medien, mit dem neu entwickelten Betriebssystem IRIS+ ausgestattet und von gleichnamiger Plattform zentral und automatisiert mit Daten versorgt.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen****IFC**

- DB_DSA+_Premium_Typ3-1.ifc

Revit

- DB_DSA+_Premium_Typ3-1.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Optische Kundeninformationssysteme

Objektklasse: DynamischerSchriftanzeiger

**Beschreibung**

Zentrale Aspekte bei der Gestaltung des neuen Anzeigers sind Robustheit bzw. Langlebigkeit, Befriedigung der Kundenbedürfnisse und einfache Erweiterbarkeit mit zusätzlichen Peripheriegeräten. Die neue Geräte werden, wie alle neuen RI-Medien, mit dem neu entwickelten Betriebssystem IRIS+ ausgestattet und von gleichnamiger Plattform zentral und automatisiert mit Daten versorgt.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen****IFC**

- DB_DSA+_Premium_Typ3-2.ifc

Revit

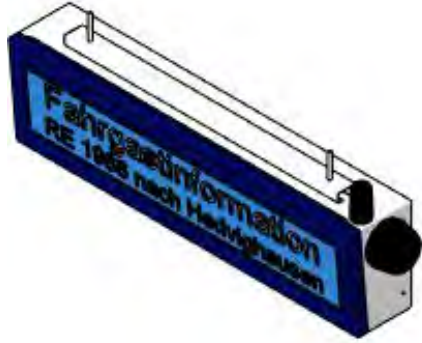
- DB_DSA+_Premium_Typ3-2.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Optische Kundeninformationssysteme

Objektklasse: DynamischerSchriftanzeiger

**Beschreibung**

Zentrale Aspekte bei der Gestaltung des neuen Anzeigers sind Robustheit bzw. Langlebigkeit, Befriedigung der Kundenbedürfnisse und einfache Erweiterbarkeit mit zusätzlichen Peripheriegeräten. Die neue Geräte werden, wie alle neuen RI-Medien, mit dem neu entwickelten Betriebssystem IRIS+ ausgestattet und von gleichnamiger Plattform zentral und automatisiert mit Daten versorgt.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen****IFC**

- DB_DSA+_Standard_Typ1.ifc

Revit

- DB_DSA+_Standard_Typ1.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Optische Kundeninformationssysteme

Objektklasse: DynamischerSchriftanzeiger

**Beschreibung**

Zentrale Aspekte bei der Gestaltung des neuen Anzeigers sind Robustheit bzw. Langlebigkeit, Befriedigung der Kundenbedürfnisse und einfache Erweiterbarkeit mit zusätzlichen Peripheriegeräten. Die neue Geräte werden, wie alle neuen RI-Medien, mit dem neu entwickelten Betriebssystem IRIS+ ausgestattet und von gleichnamiger Plattform zentral und automatisiert mit Daten versorgt.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen****IFC**

- DB_DSA+_Standard_Typ2.ifc

Revit

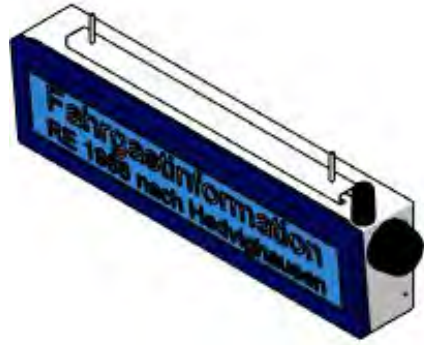
- DB_DSA+_Standard_Typ2.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Optische Kundeninformationssysteme

Objektklasse: DynamischerSchriftanzeiger

**Beschreibung**

Zentrale Aspekte bei der Gestaltung des neuen Anzeigers sind Robustheit bzw. Langlebigkeit, Befriedigung der Kundenbedürfnisse und einfache Erweiterbarkeit mit zusätzlichen Peripheriegeräten. Die neue Geräte werden, wie alle neuen RI-Medien, mit dem neu entwickelten Betriebssystem IRIS+ ausgestattet und von gleichnamiger Plattform zentral und automatisiert mit Daten versorgt.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen****IFC**

- DB_DSA+_Standard_Typ3-1.ifc

Revit

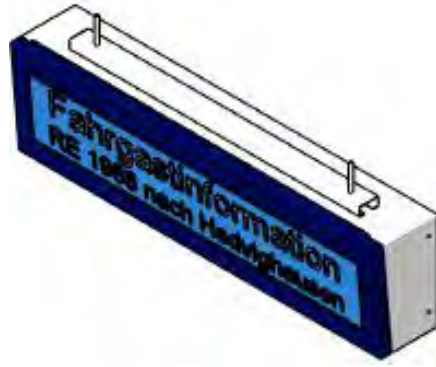
- DB_DSA+_Standard_Typ3-1.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Optische Kundeninformationssysteme

Objektklasse: DynamischerSchriftanzeiger

**Beschreibung**

Zentrale Aspekte bei der Gestaltung des neuen Anzeigers sind Robustheit bzw. Langlebigkeit, Befriedigung der Kundenbedürfnisse und einfache Erweiterbarkeit mit zusätzlichen Peripheriegeräten. Die neue Geräte werden, wie alle neuen RI-Medien, mit dem neu entwickelten Betriebssystem IRIS+ ausgestattet und von gleichnamiger Plattform zentral und automatisiert mit Daten versorgt.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen****IFC**

- DB_DSA+_Standard_Typ3-2.ifc

Revit

- DB_DSA+_Standard_Typ3-2.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil ^



Beschreibung

Drucktaster für Sprachausgaben

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

IFC

- DB_Taster.ifc

Revit

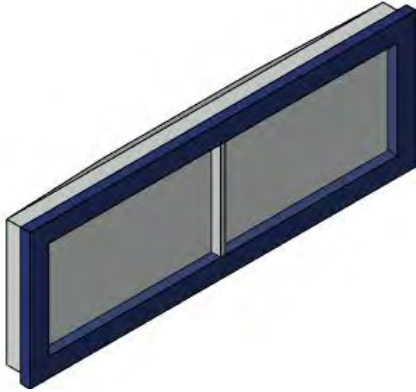
- DB_Taster.rfa

Standardisiertes Bauteil 

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Optische Kundeninformationssysteme

Objektklasse: Zuginformationsmonitor

**Beschreibung**

Der ZugInfoMonitor 2x32 (ZIM2x32) ist ein Anzeiger für die optische Fahrgastinformation, welcher auf der TFT Technik (Thin Film Transistor) basiert. Die einseitigen Varianten (MasterDisplay) bestehen jeweils aus zwei, beidseitige Lösungen (Master und SlaveMonitor) aus jeweils vier hochauflösenden gekachelten Monitoren in 32 Zoll. Die Hintergrundbeleuchtung besteht aus einer vollflächigen LEDMatrix. Dadurch wird eine gute Lesbarkeit auch bei voller Sonneneinstrahlung erreicht. Der ZIM ermöglicht eine flexible, nutzergerechte und ansprechende Visualisierung von Inhalten der Reisendeninformation. Auch zukünftige Anforderungen an Darstellung und Inhalte lassen sich durch Software-Updates des ZIMs jederzeit flexibel realisieren.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen****IFC**

- DB_ZIM_2x32.ifc

Revit

- DB_ZIM_2x32.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Der Mast dient zur Aufnahme von zwei bis vier ZIM2x32 an einem zweiseitigen Ausleger. Er kann ergänzt werden um weitere Anbauteile.

Hinweise

Änderungen

Das Bauteil wurde zum 30.04.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen

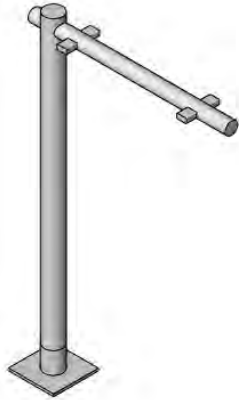
IFC

- DB_ZIM2x32_Mast_beidseitig.ifc

Revit

- DB_ZIM2x32_Mast_beidseitig.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Der Mast dient zur Aufnahme von ein oder zwei ZIM2x32 an einem einseitigen Ausleger. Er kann ergänzt werden um weitere Anbauteile.

Hinweise

Änderungen

Das Bauteil wurde zum 30.04.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen

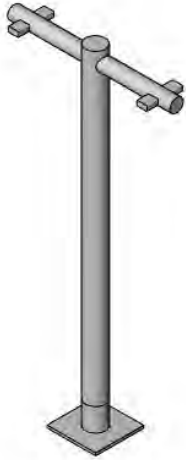
IFC

- DB_ZIM2x32_Mast_einseitig.ifc

Revit

- DB_ZIM2x32_Mast_einseitig.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Der Mast dient zur Aufnahme von ein oder zwei ZIM2x32 die parallel zueinander mittig am Mast befestigt werden. Er kann ergänzt werden um weitere Anbauteile.

Hinweise

Änderungen

Das Bauteil wurde zum 30.04.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen

IFC

- DB_ZIM2x32_Mast_mittig.ifc

Revit

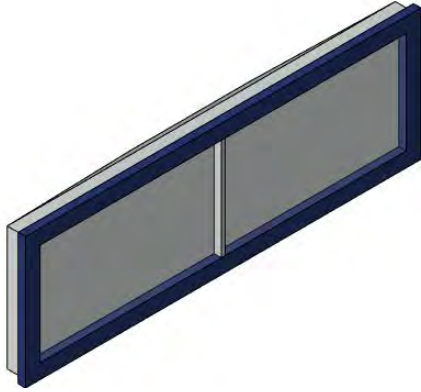
- DB_ZIM2x32_Mast_mittig.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Optische Kundeninformationssysteme

Objektklasse: Zuginformationsmonitor

**Beschreibung**

Der ZugInfoMonitor 2x43 (ZIM2x43) ist ein Anzeiger für die optische Fahrgastinformation, welche auf der TFT Technik (Thin Film Transistor) basiert. Die einseitigen Varianten (MasterDisplay) bestehen jeweils aus zwei, beidseitige Lösungen (Master und SlaveMonitor) aus jeweils vier hochauflösenden gekachelten Monitoren in 43 Zoll. Die Hintergrundbeleuchtung besteht aus einer vollflächigen LEDMatrix. Dadurch wird eine gute Lesbarkeit auch bei voller Sonneneinstrahlung erreicht. Der ZIM ermöglicht eine flexible, nutzergerechte und ansprechende Visualisierung von Inhalten der Reisendeninformation. Auch zukünftige Anforderungen an Darstellung und Inhalte lassen sich durch Software-Updates des ZIMs jederzeit flexibel realisieren.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen****IFC**

- DB_ZIM_2x43.ifc

Revit

- DB_ZIM_2x43.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Der Mast dient zur Aufnahme von zwei bis vier ZIM2x43 an einem zweiseitigen Ausleger. Er kann ergänzt werden um weitere Anbauteile.

Hinweise

Änderungen

Das Bauteil wurde zum 30.04.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen

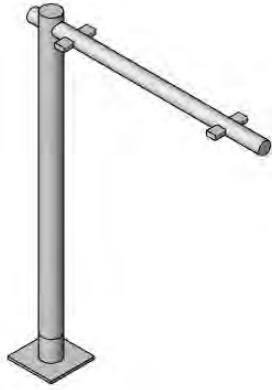
IFC

- DB_ZIM2x43_Mast_beidseitig.ifc

Revit

- DB_ZIM2x43_Mast_beidseitig.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Der Mast dient zur Aufnahme von ein oder zwei ZIM2x43 an einem einseitigen Ausleger. Er kann ergänzt werden um weitere Anbauteile.

Hinweise

Änderungen

Das Bauteil wurde zum 30.04.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen

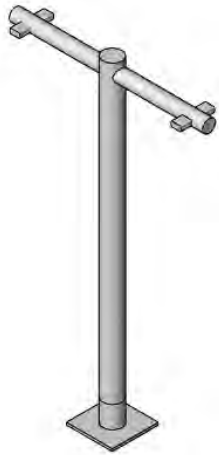
IFC

- DB_ZIM2x43_Mast_einseitig.ifc

Revit

- DB_ZIM2x43_Mast_einseitig.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Der Mast dient zur Aufnahme von ein oder zwei ZIM2x43 die parallel zueinander mittig am Mast befestigt werden. Er kann ergänzt werden um weitere Anbauteile.

Hinweise

Änderungen

Das Bauteil wurde zum 30.04.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen

IFC

- DB_ZIM2x43_Mast_mittig.ifc

Revit

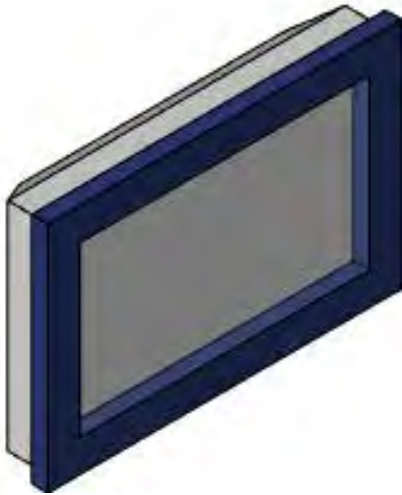
- DB_ZIM2x43_Mast_mittig.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Optische Kundeninformationssysteme

Objektklasse: Zuginformationsmonitor

**Beschreibung**

Der ZugInfoMonitor 32 (ZIM32) ist ein Anzeiger für die optische Fahrgastinformation, welche auf der TFT Technik (Thin Film Transistor) basiert. Die einseitigen Varianten (MasterDisplay) bestehen aus einem, beidseitige Lösungen (Master und SlaveMonitor) aus jeweils zwei hochauflösenden Monitoren in 32 Zoll. Die Hintergrundbeleuchtung besteht aus einer vollflächigen LEDMatrix. Dadurch wird eine gute Lesbarkeit auch bei voller Sonneneinstrahlung erreicht. Der ZIM ermöglicht eine flexible, nutzergerechte und ansprechende Visualisierung von Inhalten der Reisendeninformation. Auch zukünftige Anforderungen an Darstellung und Inhalte lassen sich durch Software-Updates des ZIMs jederzeit flexibel realisieren.

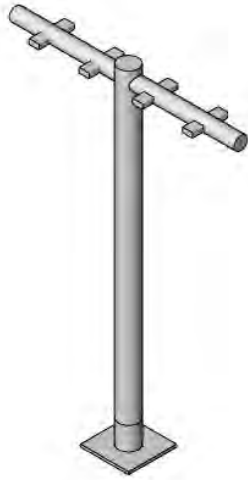
Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen****IFC**

- DB_ZIM_32.ifc

Revit

- DB_ZIM_32.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Der Mast dient zur Aufnahme von zwei bis vier ZIM32 an einem zweiseitigen Ausleger. Er kann ergänzt werden um weitere Anbauteile.

Hinweise

Änderungen

Das Bauteil wurde zum 30.04.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen

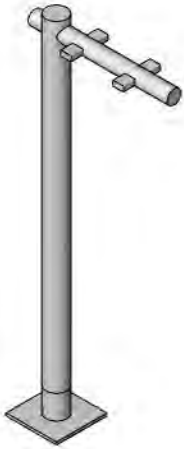
IFC

- DB_ZIM32_Mast_beidseitig.ifc

Revit

- DB_ZIM32_Mast_beidseitig.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Der Mast dient zur Aufnahme von ein oder zwei ZIM32 an einem einseitigen Ausleger. Er kann ergänzt werden um weitere Anbauteile.

Hinweise

Änderungen

Das Bauteil wurde zum 30.04.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen

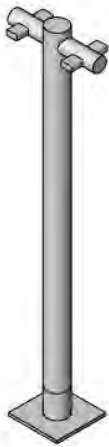
IFC

- DB_ZIM32_Mast_einseitig.ifc

Revit

- DB_ZIM32_Mast_einseitig.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Der Mast dient zur Aufnahme von ein oder zwei ZIM32 die parallel zueinander mittig am Mast befestigt werden. Er kann ergänzt werden um weitere Anbauteile.

Hinweise

Änderungen

Das Bauteil wurde zum 30.04.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen

IFC

- DB_ZIM32_Mast_mittig.ifc

Revit

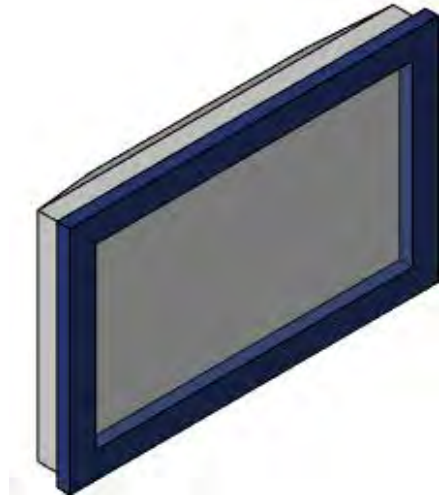
- DB_ZIM32_Mast_mittig.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Optische Kundeninformationssysteme

Objektklasse: Zuginformationsmonitor

**Beschreibung**

Der ZugInfoMonitor 43 (ZIM43) ist ein Anzeiger für die optische Fahrgastinformation, welche auf der TFT Technik (Thin Film Transistor) basiert. Die einseitigen Varianten (MasterDisplay) bestehen aus einem, beidseitige Lösungen (Master und SlaveMonitor) aus jeweils zwei hochauflösenden Monitoren in 43 Zoll. Die Hintergrundbeleuchtung besteht aus einer vollflächigen LEDMatrix. Dadurch wird eine gute Lesbarkeit auch bei voller Sonneneinstrahlung erreicht. Der ZIM ermöglicht eine flexible, nutzergerechte und ansprechende Visualisierung von Inhalten der Reisendeninformation. Auch zukünftige Anforderungen an Darstellung und Inhalte lassen sich durch Software-Updates des ZIMs jederzeit flexibel realisieren.

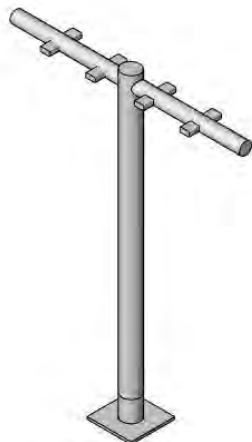
Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen****IFC**

- DB_ZIM_43.ifc

Revit

- DB_ZIM_43.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Der Mast dient zur Aufnahme von zwei bis vier ZIM43 an einem zweiseitigen Ausleger. Er kann ergänzt werden um weitere Anbauteile.

Hinweise

Änderungen

Das Bauteil wurde zum 30.04.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen

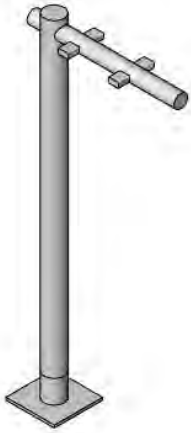
IFC

- DB_ZIM43_Mast_beidseitig.ifc

Revit

- DB_ZIM43_Mast_beidseitig.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Der Mast dient zur Aufnahme von ein oder zwei ZIM43 an einem einseitigen Ausleger. Er kann ergänzt werden um weitere Anbauteile.

Hinweise

Änderungen

Das Bauteil wurde zum 30.04.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen

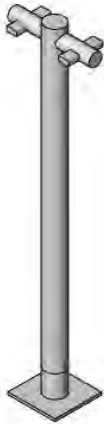
IFC

- DB_ZIM43_Mast_einseitig.ifc

Revit

- DB_ZIM43_Mast_einseitig.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Der Mast dient zur Aufnahme von ein oder zwei ZIM43 die parallel zueinander mittig am Mast befestigt werden. Er kann ergänzt werden um weitere Anbauteile.

Hinweise

Änderungen

Das Bauteil wurde zum 30.04.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

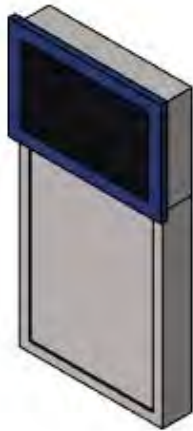
Regelzeichnungen

IFC

- DB_ZIM43_Mast_mittig.ifc

Revit

- DB_ZIM43_Mast_mittig.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil**Beschreibung**

Die ZIMvitrine32 ist als 32" Fahrgastinformationsanzeiger in einer einseitigen, horizontalen Ausführungsvariante in der TFT-Technologie erhältlich. Die Vitrine besteht aus einem in Modulbauweise ausgeführten Anzeiger und einem Sockel-Fuß zur Befestigung auf dem Boden und wird im Außenbereich eingesetzt. Des Weiteren ist dieses Gerät für den Einsatz im direkten Sonnenlicht geeignet. Als aktive Anzeigefläche steht eine Diagonale von ca. 32" im Format 16:9 zur Verfügung.

Hinweise**Änderungen**

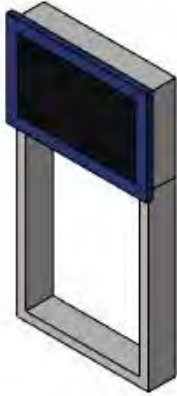
Das Bauteil wurde zum 30.04.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen**IFC**

- DB_ZIM32_Vitrine_mit_Sockelverkleidung.ifc

Revit

- DB_ZIM32_Vitrine_mit_Sockelverkleidung.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil**Beschreibung**

Die ZIMvitrine32 ist als 32" Fahrgastinformationsanzeiger in einer einseitigen, horizontalen Ausführungsvariante in der TFT-Technologie erhältlich. Die Vitrine besteht aus einem in Modulbauweise ausgeführten Anzeiger und einem Sockel-Fuß zur Befestigung auf dem Boden und wird im Außenbereich eingesetzt. Des Weiteren ist dieses Gerät für den Einsatz im direkten Sonnenlicht geeignet. Als aktive Anzeigefläche steht eine Diagonale von ca. 32" im Format 16:9 zur Verfügung.

Hinweise**Änderungen**

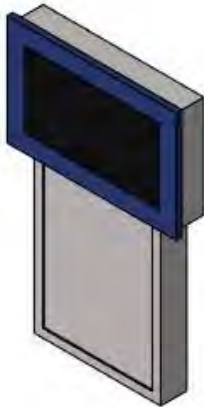
Das Bauteil wurde zum 30.04.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen**IFC**

- DB_ZIM32_Vitrine_ohne_Sockelverkleidung.ifc

Revit

- DB_ZIM32_Vitrine_ohne_Sockelverkleidung.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil**Beschreibung**

Die ZIMvitrine43 ist als 43" Fahrgastinformationsanzeiger in einer einseitigen, horizontalen Ausführungsvariante in der TFT-Technologie erhältlich. Die Vitrine besteht aus einem in Modulbauweise ausgeführten Anzeiger und einem Sockel-Fuß zur Befestigung auf dem Boden und wird im Außenbereich eingesetzt. Des Weiteren ist dieses Gerät für den Einsatz im direkten Sonnenlicht geeignet. Als aktive Anzeigefläche steht eine Diagonale von ca. 43" im Format 16:9 zur Verfügung.

Hinweise**Änderungen**

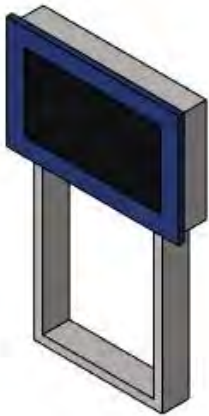
Das Bauteil wurde zum 30.04.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen**IFC**

- DB_ZIM43_Vitrine_mit_Sockelverkleidung.ifc

Revit

- DB_ZIM43_Vitrine_mit_Sockelverkleidung.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil**Beschreibung**

Die ZIMvitrine43 ist als 43" Fahrgastinformationsanzeiger in einer einseitigen, horizontalen Ausführungsvariante in der TFT-Technologie erhältlich. Die Vitrine besteht aus einem in Modulbauweise ausgeführten Anzeiger und einem Sockel-Fuß zur Befestigung auf dem Boden und wird im Außenbereich eingesetzt. Des Weiteren ist dieses Gerät für den Einsatz im direkten Sonnenlicht geeignet. Als aktive Anzeigefläche steht eine Diagonale von ca. 43" im Format 16:9 zur Verfügung.

Hinweise**Änderungen**

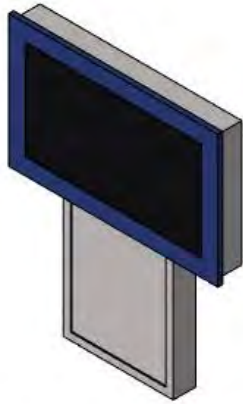
Das Bauteil wurde zum 30.04.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen**IFC**

- DB_ZIM43_Vitrine_ohne_Sockelverkleidung.ifc

Revit

- DB_ZIM43_Vitrine_ohne_Sockelverkleidung.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil**Beschreibung**

Die ZIMvitrine65 wird als Fahrgastinformationsanzeiger in der TFT-Technologie eingesetzt und ist in einer einseitigen Ausführungsvariante im Querformat erhältlich. Die Vitrine besteht aus einem in Modulbauweise ausgeführten Anzeiger und einem Sockel-Fuß zur Befestigung auf dem Boden. Die Vitrine ist durch die geschlossene Ausführung sowohl für den Innen- als auch den Außenbereich, für die Abfahrt- und Ankunftsanzeige oder als Vorankündigungsdisplay, einsetzbar. Des Weiteren ist dieses Gerät für den Einsatz im direkten Sonnenlicht geeignet. Als aktive Anzeigefläche steht eine Diagonale von ca. 65" im Format 16:9 zur Verfügung.

Hinweise**Änderungen**

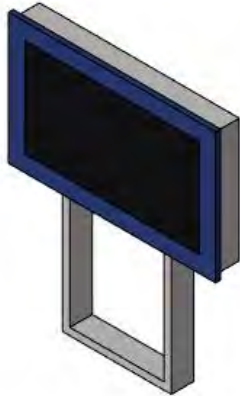
Das Bauteil wurde zum 30.04.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen**IFC**

- DB_ZIM65_Vitrine_einseitig_mit_Sockelverkleidung.ifc

Revit

- DB_ZIM65_Vitrine_einseitig_mit_Sockelverkleidung.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil**Beschreibung**

Die ZIMvitrine65 wird als Fahrgastinformationsanzeiger in der TFT-Technologie eingesetzt und ist in einer einseitigen Ausführungsvariante im Querformat erhältlich. Die Vitrine besteht aus einem in Modulbauweise ausgeführten Anzeiger und einem Sockel-Fuß zur Befestigung auf dem Boden. Die Vitrine ist sowohl für den Innen- als auch den Außenbereich, für die Abfahrt- und Ankunftsanzeige oder als Vorankündigungsdisplay, einsetzbar. Des Weiteren ist dieses Gerät für den Einsatz im direkten Sonnenlicht geeignet. Als aktive Anzeigefläche steht eine Diagonale von ca. 65" im Format 16:9 zur Verfügung.

Hinweise**Änderungen**

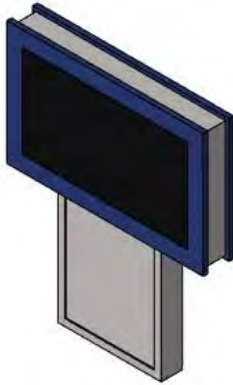
Das Bauteil wurde zum 30.04.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen**IFC**

- DB_ZIM65_Vitrine_einseitig_ohne_Sockelverkleidung.ifc

Revit

- DB_ZIM65_Vitrine_einseitig_ohne_Sockelverkleidung.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil**Beschreibung**

Die ZIMvitrine65 wird als Fahrgastinformationsanzeiger in der TFT-Technologie eingesetzt und ist in einer doppelseitigen Ausführungsvariante im Querformat erhältlich. Die Vitrine besteht aus einem in Modulbauweise ausgeführten Anzeiger und einem Sockel-Fuß zur Befestigung auf dem Boden. Die Vitrine ist durch die geschlossene Ausführung sowohl für den Innen- als auch den Außenbereich, für die Abfahrt- und Ankunftsanzeige oder als Vorankündigungsdisplay, einsetzbar. Des Weiteren ist dieses Gerät für den Einsatz im direkten Sonnenlicht geeignet. Als aktive Anzeigefläche steht eine Diagonale von ca. 65" im Format 16:9 zur Verfügung.

Hinweise**Änderungen**

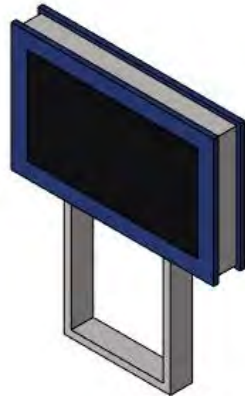
Das Bauteil wurde zum 30.04.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen**IFC**

- DB_ZIM65_Vitrine_zweiseitig_mit_Sockelverkleidung.ifc

Revit

- DB_ZIM65_Vitrine_zweiseitig_mit_Sockelverkleidung.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil**Beschreibung**

Die ZIMvitrine65 wird als Fahrgastinformationsanzeiger in der TFT-Technologie eingesetzt und ist in einer doppelseitigen Ausführungsvariante im Querformat erhältlich. Die Vitrine besteht aus einem in Modulbauweise ausgeführten Anzeiger und einem Sockel-Fuß zur Befestigung auf dem Boden. Die Vitrine ist sowohl für den Innen- als auch den Außenbereich, für die Abfahrt- und Ankunftsanzeige oder als Vorankündigungsdisplay, einsetzbar. Des Weiteren ist dieses Gerät für den Einsatz im direkten Sonnenlicht geeignet. Als aktive Anzeigefläche steht eine Diagonale von ca. 65" im Format 16:9 zur Verfügung.

Hinweise**Änderungen**

Das Bauteil wurde zum 30.04.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen**IFC**

- DB_ZIM65_Vitrine_zweiseitig_ohne_Sockelverkleidung.ifc

Revit

- DB_ZIM65_Vitrine_zweiseitig_ohne_Sockelverkleidung.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil**Beschreibung**

Die ZIMvitrine65 wird als Fahrgastinformationsanzeiger in der TFT-Technologie eingesetzt und ist in einer einseitigen Ausführungsvariante im Hochformat erhältlich. Die Vitrine besteht aus einem in Modulbauweise ausgeführten Anzeiger und einem Sockel-Fuß zur Befestigung auf dem Boden. Die Vitrine ist durch die geschlossene Ausführung sowohl für den Innen- als auch den Außenbereich, für die Abfahrt- und Ankunftsanzeige oder als Vorankündigungsdisplay, einsetzbar. Des Weiteren ist dieses Gerät für den Einsatz im direkten Sonnenlicht geeignet. Als aktive Anzeigefläche steht eine Diagonale von ca. 65" im Format 9:16 zur Verfügung.

Hinweise**Änderungen**

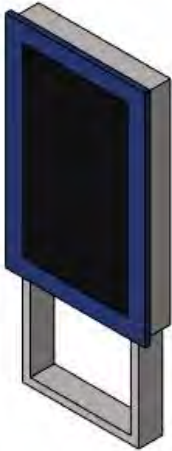
Das Bauteil wurde zum 30.04.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen**IFC**

- DB_ZIM65H_Vitrine_einseitig_mit_Sockelverkleidung.ifc

Revit

- DB_ZIM65H_Vitrine_einseitig_mit_Sockelverkleidung.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil**Beschreibung**

Die ZIMvitrine65 wird als Fahrgastinformationsanzeiger in der TFT-Technologie eingesetzt und ist in einer einseitigen Ausführungsvariante im Hochformat erhältlich. Die Vitrine besteht aus einem in Modulbauweise ausgeführten Anzeiger und einem Sockel-Fuß zur Befestigung auf dem Boden. Die Vitrine ist sowohl für den Innen- als auch den Außenbereich, für die Abfahrt- und Ankunftsanzeige oder als Vorankündigungsdisplay, einsetzbar. Des Weiteren ist dieses Gerät für den Einsatz im direkten Sonnenlicht geeignet. Als aktive Anzeigefläche steht eine Diagonale von ca. 65" im Format 9:16 zur Verfügung.

Hinweise**Änderungen**

Das Bauteil wurde zum 30.04.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen**IFC**

- DB_ZIM65H_Vitrine_einseitig_ohne_Sockelverkleidung.ifc

Revit

- DB_ZIM65H_Vitrine_einseitig_ohne_Sockelverkleidung.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil**Beschreibung**

Die ZIMvitrine65 wird als Fahrgastinformationsanzeiger in der TFT-Technologie eingesetzt und ist in einer doppelseitigen Ausführungsvariante im Hochformat erhältlich. Die Vitrine besteht aus einem in Modulbauweise ausgeführten Anzeiger und einem Sockel-Fuß zur Befestigung auf dem Boden. Die Vitrine ist durch die geschlossene Ausführung sowohl für den Innen- als auch den Außenbereich, für die Abfahrt- und Ankunftsanzeige oder als Vorankündigungsdisplay, einsetzbar. Des Weiteren ist dieses Gerät für den Einsatz im direkten Sonnenlicht geeignet. Als aktive Anzeigefläche steht eine Diagonale von ca. 65" im Format 9:16 zur Verfügung.

Hinweise**Änderungen**

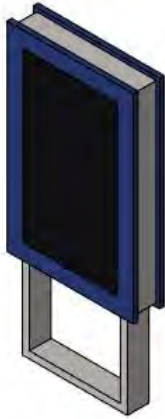
Das Bauteil wurde zum 30.04.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen**IFC**

- DB_ZIM65H_Vitrine_zweiseitig_mit_Sockelverkleidung.ifc

Revit

- DB_ZIM65H_Vitrine_zweiseitig_mit_Sockelverkleidung.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil**Beschreibung**

Die ZIMvitrine65 wird als Fahrgastinformationsanzeiger in der TFT-Technologie eingesetzt und ist in einer doppelseitigen Ausführungsvariante im Hochformat erhältlich. Die Vitrine besteht aus einem in Modulbauweise ausgeführten Anzeiger und einem Sockel-Fuß zur Befestigung auf dem Boden. Die Vitrine ist sowohl für den Innen- als auch den Außenbereich, für die Abfahrt- und Ankunftsanzeige oder als Vorankündigungsdisplay, einsetzbar. Des Weiteren ist dieses Gerät für den Einsatz im direkten Sonnenlicht geeignet. Als aktive Anzeigefläche steht eine Diagonale von ca. 65" im Format 9:16 zur Verfügung.

Hinweise**Änderungen**

Das Bauteil wurde zum 30.04.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen**IFC**

- DB_ZIM65H_Vitrine_zweiseitig_ohne_Sockelverkleidung.ifc

Revit

- DB_ZIM65H_Vitrine_zweiseitig_ohne_Sockelverkleidung.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: **Bauliche Anlagen**

Anlagentyp: **Personenunterführungen, Treppen und Rampen**



Beschreibung

PU, inkl. bauliche Anschlüsse an Treppe, Aufzug, Rampe, etc. Nicht enthalten sind Bodenbeläge, Wandbeläge, Deckenverkleidungen und Beleuchtung, diese sind in den jeweiligen Anlagentypen enthalten

Hinweise

Die Richtzeichnungen sollen grundsätzlich in die Entwurfs- und Ausführungsplanung übernommen werden. Die Richtzeichnungen sind dem Anhang der Ril804.9040 zu entnehmen. Link zur KRWD: <https://krwd.intranet.deutschebahn.com/public/804.9040A06?lang=de> Das Musterleistungsverzeichnis ist als PDF und GAEB-Datei unter folgenden Link zu finden („Muster-LV Massivbrücke“): <https://www.deutschebahn.com/de/muster-lvs-1193068>

Änderungen

Die Attribute "Objektklasse" und "DB_Anlagentyp" wurden ergänzt. Die Attribute "BEREICH_NICHT_OEFFENTLICH", "BODENBELAG", "FLAECHE_GESAMT_TU", "Klasse", "KONSTRUKTION_TU" und "WANDOBERFLAECHE" wurden ersatzlos gestrichen.

Regelzeichnungen

- IseB SPU-00_2023-04-01.pdf
- IseB SPU-01_2023-04-01.pdf
- IseB SPU-02_2022-10-01.pdf
- IseB SPU-03_2022-10-01.pdf
- IseB SPU-04_2022-10-01.pdf
- IseB SPU-05_2022-10-01_entfällt.pdf
- IseB SPU-06_2023-04-01.pdf
- IseB SPU-08_2022-10-01.pdf
- IseB SPU-09_2022-10-01.pdf
- IseB SPU-10_2023-04-01.pdf
- IseB SPU-11_2023-04-01_geschwärzt.pdf
- IseB SPU-12_2023-04-01.pdf
- IseB SPU-13_2023-04-01_geschwärzt.pdf
- IseB VE01_2023-10-01.pdf
- IseB VE02_2023-10-01.pdf
- IseB VE03_2023-10-01.pdf
- IseB VE04_2023-10-01.pdf
- IseB VE05_2023-10-01.pdf
- IseB VE06_2023-10-01.pdf

LV

- 013A_Personenunterführungen Estricharbeiten.X81
- 013B_PU Bodenbelag_2023-10-01.X81
- 013C_Personenunterführungen Malerarbeiten.X81
- 013D_Personenunterführungen Fliesenarbeiten.X81

Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
BauJ	Baujahr	NUMBER	-	Erstellungsjahr des Bauteils
● AN Bau	⌚ 400	Standardinhalte: • YYYY		
DB_Anlagentyp	Anlagentyp	TEXT	-	Zuordnung zu einem Anlagentypen. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
● AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: • Personenunterfuehrungen		
● AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
EndeGew	Ende Gewährleistung	DATE	-	Ende (Datum) der Gewährleistung
● AN Bau	⌚ 400	Standardinhalte: • TT.MM.YYYY		
Equipment	Equipmentnummer	TEXT	-	[8-stellig] Dient der Identifizierung des Bauteils zur zugehörigen Anlage/ Equipment. Je nach Lebenszyklus Zeitpunkt kann dies die NO-Nummer, PO-Nummer oder Equipmentnummer sein.
● AN Planung	⌚ 100	Hinweise: Werte des Anlagenmanagements werden durch den Projektleiter zur Verfügung gestellt		
● AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
HerstellerBez	Herstellerbezeichnung	TEXT	-	Name des Hersteller des Bauteils
● AN Bau	⌚ 400			
InbtrDatum	Inbetriebnahmedatum	DATE	-	Inbetriebnahme Datum des Bauteils
● AN Bau	⌚ 400	Standardinhalte: • TT.MM.YYYY		
Objektklasse	Objektklasse	TEXT	-	Zuordnung zu einer Objektklasse. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
● AN Planung	⌚ 100			
● AN Bau	⌚ 400			
TechnischerPlatz	Technischer Platz	TEXT	-	Nummer eines Technischen Platzes gem. SAP-PM Beispiel: 1234-01-ARG-3SZ
● AN Planung	⌚ 100	Hinweise: Werte des Anlagenmanagements werden durch den Projektleiter zur Verfügung gestellt		
● AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
TypBez	Typenbezeichnung	TEXT	-	Typenbezeichnung des Bauteils

Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
● AN Bau	⌚ 400			
Zustand	Zustand	TEXT	-	Die Zuordnung der Bauphasen erfolgt über das Attribut „Zustand“
● AN Planung	⌚ 100 Standardinhalte: <ul style="list-style-type: none"> • Neubau • Bestand • Bauzeitlich • Rueckbau 			
● AN Bau	⌚ 400			siehe oben

Standardisiertes Bauteil ^

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Personenüberführungen

Beschreibung

PÜ, inkl. Einhausung PÜ und bauliche Anschlüsse an Treppe, Aufzug, Rampe, etc. und Einhausung
Nicht enthalten sind Bodenbeläge, Beleuchtung, Absturzsicherung, diese sind in den jeweiligen
Anlagentypen enthalten

Hinweise

Änderungen

Die Attribute "Objektklasse" und "DB_Anlagentyp" wurden ergänzt. Die Attribute
"BEREICH_NICHT_OEFFENTLICH", "BODENBELAG", "EINHAUSUNG", "EINHAUSUNG_VERKL",
"FLAECHE_GESAMT_UE", "Klasse" und "KONSTRUKTION_UE" wurden ersatzlos gestrichen.



Regelzeichnungen

LV

-

Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
BauJ	Baujahr	NUMBER	-	Erstellungsjahr des Bauteils
● AN Bau	⌚ 400	Standardinhalte: • YYYY		
DB_Anlagentyp	Anlagentyp	TEXT	-	Zuordnung zu einem Anlagentypen. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
● AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: • Personeneüberführungen		
● AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
EndeGew	Ende Gewährleistung	DATE	-	Ende (Datum) der Gewährleistung
● AN Bau	⌚ 400	Standardinhalte: • TT.MM.YYYY		
Equipment	Equipmentnummer	TEXT	-	[8-stellig] Dient der Identifizierung des Bauteils zur zugehörigen Anlage/ Equipment. Je nach Lebenszyklus Zeitpunkt kann dies die NO-Nummer, PO-Nummer oder Equipmentnummer sein.
● AN Planung	⌚ 100	Hinweise: Werte des Anlagenmanagements werden durch den Projektleiter zur Verfügung gestellt		
● AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
HerstellerBez	Herstellerbezeichnung	TEXT	-	Name des Hersteller des Bauteils
● AN Bau	⌚ 400			
InbtrDatum	Inbetriebnahmedatum	DATE	-	Inbetriebnahme Datum des Bauteils
● AN Bau	⌚ 400	Standardinhalte: • TT.MM.YYYY		
Objektklasse	Objektklasse	TEXT	-	Zuordnung zu einer Objektklasse. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
● AN Planung	⌚ 100			
● AN Bau	⌚ 400			
TechnischerPlatz	Technischer Platz	TEXT	-	Nummer eines Technischen Platzes gem. SAP-PM Beispiel: 1234-01-ARG-3SZ
● AN Planung	⌚ 100	Hinweise: Werte des Anlagenmanagements werden durch den Projektleiter zur Verfügung gestellt		
● AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
TypBez	Typenbezeichnung	TEXT	-	Typenbezeichnung des Bauteils

Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
● AN Bau		⌚ 400		
Zustand	Zustand	TEXT	-	Die Zuordnung der Bauphasen erfolgt über das Attribut „Zustand“
● AN Planung	Standardinhalte:	⌚ 100		
	<ul style="list-style-type: none"> • Neubau • Bestand • Bauzeitlich • Rueckbau 			
● AN Bau		⌚ 400	siehe oben	

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Elektrotechnik

Anlagentyp: Regenerative Stromerzeugungsanlagen, Photovoltaik

Beschreibung

Photovoltaikanlagen, Speicher für Photovoltaikanlagen, Windkraftanlagen

Hinweise

Änderungen

Der Anlagentyp wurde neu mit aufgenommen. Dieser enthält zunächst alle Anforderungen der Stammdaten Anlage, jedoch mit teilweise ergänzenden Ausprägungen.



Regelzeichnungen

LV

-

Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
BauJ	Baujahr	NUMBER	-	Erstellungsjahr des Bauteils
● AN Bau	⌚ 400			
DB_Anlagentyp	Anlagentyp	TEXT	-	Zuordnung zu einem Anlagentypen. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
● AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte:		
		<ul style="list-style-type: none"> RegenerativeStromerzeugungsanlagenPhotovoltaik 		
● AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
EndeGew	Ende Gewährleistung	DATE	-	Ende (Datum) der Gewährleistung
● AN Bau	⌚ 400			
Equipment	Equipmentnummer	TEXT	-	[8-stellig] Dient der Identifizierung des Bauteils zur zugehörigen Anlage/ Equipment. Je nach Lebenszyklus Zeitpunkt kann dies die NO-Nummer, PO-Nummer oder Equipmentnummer sein.
● AN Planung	⌚ 100			
● AN Bau	⌚ 400			
HerstellerBez	Herstellerbezeichnung	TEXT	-	Name des Hersteller des Bauteils
● AN Bau	⌚ 400			
InbtrDatum	Inbetriebnahmedatum	DATE	-	Inbetriebnahme Datum des Bauteils
● AN Bau	⌚ 400			
Objektklasse	Objektklasse	TEXT	-	Zuordnung zu einer Objektklasse. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
● AN Planung	⌚ 100			
● AN Bau	⌚ 400			
TechnischerPlatz	Technischer Platz	TEXT	-	Nummer eines Technischen Platzes gem. SAP-PM Beispiel: 1234-01-ARG-3SZ
● AN Planung	⌚ 100			
● AN Bau	⌚ 400			
TypBez	Typenbezeichnung	TEXT	-	Typenbezeichnung des Bauteils

Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
● AN Bau		⌚ 400		
Zustand	Zustand	TEXT	-	Die Zuordnung der Bauphasen erfolgt über das Attribut „Zustand“
● AN Planung	Standardinhalte:	⌚ 100		
	<ul style="list-style-type: none"> • Neubau • Bestand • Bauzeitlich • Rueckbau 			
● AN Bau		⌚ 400	siehe oben	

Nicht standardisiertes Bauteil

Beschreibung

Hinweise

Änderungen

Die Attribute "Objektklasse" und "DB_Anlagentyp" wurden ergänzt. Das Attribut "Klasse" wurde ersatzlos gestrichen.

Das Attribut "DB_Anlagentyp" wurde gem. der ATV-Matrix zu "Sanitaertechnik" geändert.

Die Phasenzuweisung wurde bei dem Attribut "GESAMTLEISTUNG_IN_KW" beim "AN Bau" zu "As-Built-Modell" geändert



Regelzeichnungen

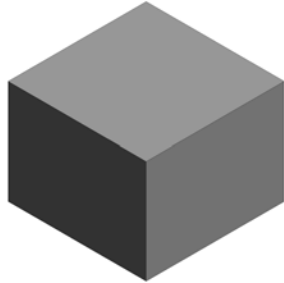
LV

-

Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
BauJ	Baujahr	NUMBER	-	Erstellungsjahr des Bauteils
<input type="radio"/> AN Bau	⌚ 400	Standardinhalte: • YYYY		
DB_Anlagentyp	Anlagentyp	TEXT	-	Zuordnung zu einem Anlagentypen. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
<input checked="" type="radio"/> AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: • Sanitaertechnik		
<input checked="" type="radio"/> AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
ELEKTRISCHE_LEISTUNG_PUMPE	Elektrische Leistung pro Pumpe	NUMBER	kw	
<input checked="" type="radio"/> AN Planung	⌚ 300			
<input checked="" type="radio"/> AN Bau	⌚ 400			
EndeGew	Ende Gewährleistung	DATE	-	Ende (Datum) der Gewährleistung
<input type="radio"/> AN Bau	⌚ 400	Standardinhalte: • TT.MM.YYYY		
Equipment	Equipmentnummer	TEXT	-	[8-stellig] Dient der Identifizierung des Bauteils zur zugehörigen Anlage/ Equipment. Je nach Lebenszyklus Zeitpunkt kann dies die NO-Nummer, PO-Nummer oder Equipmentnummer sein.
<input checked="" type="radio"/> AN Planung	⌚ 100	Hinweise: Werte des Anlagenmanagements werden durch den Projektleiter zur Verfügung gestellt		
<input checked="" type="radio"/> AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
FOERDERLEISTUNG_PRO_ANLAGE	Förderleistung pro Anlage	NUMBER		
<input checked="" type="radio"/> AN Planung	⌚ 300			
<input checked="" type="radio"/> AN Bau	⌚ 400			
FOERDERLEISTUNG_PRO_PUMPE	Förderleistung pro Pumpe	NUMBER		
<input checked="" type="radio"/> AN Planung	⌚ 300			
<input checked="" type="radio"/> AN Bau	⌚ 400			
GESAMTLEISTUNG_IN_KW	Gesamtleistung	NUMBER		
<input type="radio"/> AN Planung	⌚ 300			

Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
● AN Bau		⌚ 400		
HerstellerBez	Herstellerbezeichnung	TEXT	-	Name des Hersteller des Bauteils
● AN Bau		⌚ 400		
InbtrDatum	Inbetriebnahmedatum	DATE	-	Inbetriebnahme Datum des Bauteils
● AN Bau		⌚ 400		Standardinhalte: • TT.MM.YYYY
Objektklasse	Objektklasse	TEXT	-	Zuordnung zu einer Objektklasse. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
● AN Planung		⌚ 100		Standardinhalte: • Hebeanlage
● AN Bau		⌚ 400		siehe oben
TechnischerPlatz	Technischer Platz	TEXT	-	Nummer eines Technischen Platzes gem. SAP-PM Beispiel: 1234-01-ARG-3SZ
● AN Planung		⌚ 100		Hinweise: Werte des Anlagenmanagements werden durch den Projektleiter zur Verfügung gestellt
● AN Bau		⌚ 400		siehe oben
TypBez	Typenbezeichnung	TEXT	-	Typenbezeichnung des Bauteils
● AN Bau		⌚ 400		
Zustand	Zustand	TEXT	-	Die Zuordnung der Bauphasen erfolgt über das Attribut „Zustand“
● AN Planung		⌚ 100		Standardinhalte: • Neubau • Bestand • Bauzeitlich • Rueckbau
● AN Bau		⌚ 400		siehe oben

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Automatisch arbeitende Anlage, die Abwasser, das unter der Rückstauenebene anfällt, rückstausicher ableiten oder auf ein höherliegendes Niveau pumpen kann.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

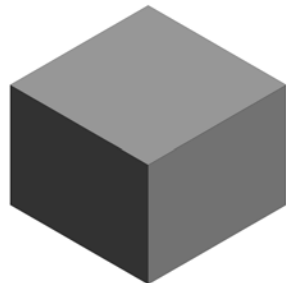
IFC

- DB_Hebeanlage_Doppelpumpenanlage.ifc

Revit

- DB_Hebeanlage_Doppelpumpenanlage.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Automatisch arbeitende Anlage, die Abwasser, das unter der Rückstauenebene anfällt, rückstausicher ableiten oder auf ein höherliegendes Niveau pumpen kann.

Hinweise

Änderungen


Regelzeichnungen













IFC

- DB_Hebeanlage_Einzelpumpenanlage.ifc

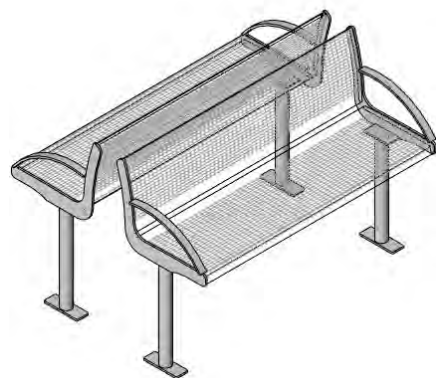
Revit

- DB_Hebeanlage_Einzelpumpenanlage.rfa

Standardisiertes Bauteil ^	
Anlagengruppe: Ausstattung	
Anlagentyp: Sitzmobiliar	
	<p>Beschreibung inkl. Gründung</p> <p>Hinweise</p> <p>Änderungen Die Attribute "Objektklasse" und "DB_Anlagentyp" wurden ergänzt. Die Attribute "Anzahl_Sitzplaetze" und "Klasse" wurden ersatzlos gestrichen.</p>
Regelzeichnungen <ul style="list-style-type: none">• IseB SiB 30_2016-09-30.pdf	
LV <ul style="list-style-type: none">• 012_Bahnsteigausstattung_2022-10-01.X81	

Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
BauJ	Baujahr	NUMBER	-	Erstellungsjahr des Bauteils
 AN Bau	⌚ 400	Standardinhalte: • YYYY		
DB_Anlagentyp	Anlagentyp	TEXT	-	Zuordnung zu einem Anlagentypen. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
 AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: • Sitzmobiliar		
 AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
EndeGew	Ende Gewährleistung	DATE	-	Ende (Datum) der Gewährleistung
 AN Bau	⌚ 400	Standardinhalte: • TT.MM.YYYY		
Equipment	Equipmentnummer	TEXT	-	[8-stellig] Dient der Identifizierung des Bauteils zur zugehörigen Anlage/ Equipment. Je nach Lebenszyklus Zeitpunkt kann dies die NO-Nummer, PO-Nummer oder Equipmentnummer sein.
 AN Planung	⌚ 100	Hinweise: Werte des Anlagenmanagements werden durch den Projektleiter zur Verfügung gestellt		
 AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
HerstellerBez	Herstellerbezeichnung	TEXT	-	Name des Hersteller des Bauteils
 AN Bau	⌚ 400			
InbtrDatum	Inbetriebnahmedatum	DATE	-	Inbetriebnahme Datum des Bauteils
 AN Bau	⌚ 400	Standardinhalte: • TT.MM.YYYY		
Objektklasse	Objektklasse	TEXT	-	Zuordnung zu einer Objektklasse. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
 AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: • Sitzbank		
 AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
TechnischerPlatz	Technischer Platz	TEXT	-	Nummer eines Technischen Platzes gem. SAP-PM Beispiel: 1234-01-ARG-3SZ
 AN Planung	⌚ 100	Hinweise: Werte des Anlagenmanagements werden durch den Projektleiter zur Verfügung gestellt		
 AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
TypBez	Typenbezeichnung	TEXT	-	Typenbezeichnung des Bauteils

Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
● AN Bau		⌚ 400		
Zustand	Zustand	TEXT	-	Die Zuordnung der Bauphasen erfolgt über das Attribut „Zustand“
● AN Planung	Standardinhalte:	⌚ 100		
	<ul style="list-style-type: none"> • Neubau • Bestand • Bauzeitlich • Rueckbau 			
● AN Bau		⌚ 400	siehe oben	

Standardisiertes Bauteil ^**Anlagengruppe:** Ausstattung**Anlagentyp:** Sitzmobiliar**Objektklasse:** Sitzbank**Beschreibung**

Die Sitzbänke sind modular aufgebaut und verfügen über getrennte Sitz-/Rückenelemente, die einzeln ausgetauscht werden können. Außen befinden sich Armlehnen zum erleichterten Aufstehen.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen****IFC**

- DB_Sitzbank_Remissio_Drahtgitter_3plus3er_fest.ifc

Revit

- DB_Sitzbank_Remissio_Drahtgitter_3plus3er_fest.rfa

Standardisiertes Bauteil

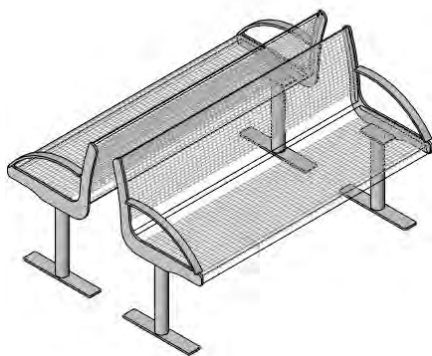
Anlagengruppe: Ausstattung

Anlagentyp: Sitzmobiliar

Objektklasse: Sitzbank

Beschreibung

Die Sitzbänke sind modular aufgebaut und verfügen über getrennte Sitz-/Rückenelemente, die einzeln ausgetauscht werden können. Außen befinden sich Armlehnen zum erleichterten Aufstehen.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen****IFC**

- DB_Sitzbank_Remissio_Drahtgitter_3plus3er_mobil.ifc

Revit

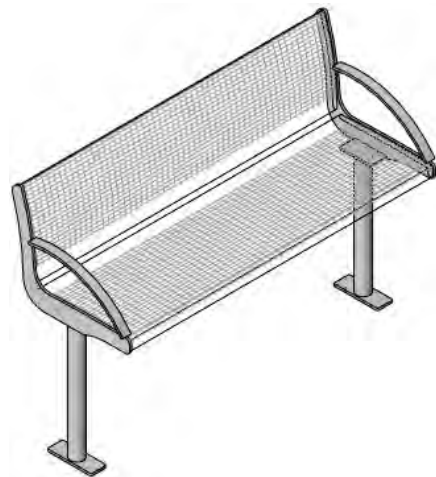
- DB_Sitzbank_Remissio_Drahtgitter_3plus3er_mobil.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Ausstattung

Anlagentyp: Sitzmobiliar

Objektklasse: Sitzbank



Beschreibung

Die Sitzbänke sind modular aufgebaut und verfügen über getrennte Sitz-/Rückenelemente, die einzeln ausgetauscht werden können. Außen befinden sich Armlehnen zum erleichterten Aufstehen.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

IFC

- DB_Sitzbank_Remissio_Drahtgitter_3er_fest.ifc

Revit

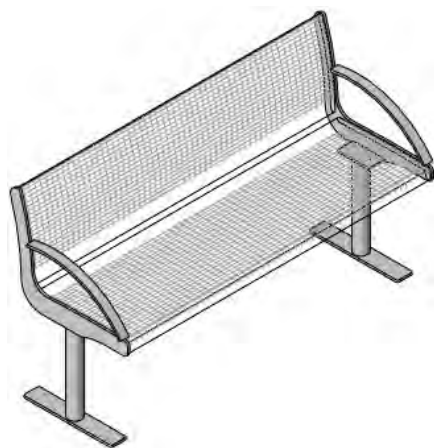
- DB_Sitzbank_Remissio_Drahtgitter_3er_fest.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Ausstattung

Anlagentyp: Sitzmobiliar

Objektklasse: Sitzbank

**Beschreibung**

Die Sitzbänke sind modular aufgebaut und verfügen über getrennte Sitz-/Rückenelemente, die einzeln ausgetauscht werden können. Außen befinden sich Armlehnen zum erleichterten Aufstehen.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen****IFC**

- DB_Sitzbank_Remissio_Drahtgitter_3er_mobil.ifc

Revit

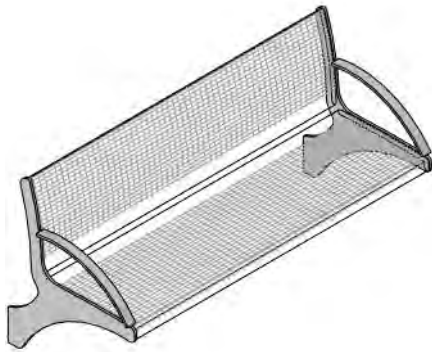
- DB_Sitzbank_Remissio_Drahtgitter_3er_mobil.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Ausstattung

Anlagentyp: Sitzmobiliar

Objektklasse: Sitzbank



Beschreibung

Die Sitzbänke sind modular aufgebaut und verfügen über getrennte Sitz-/Rückenelemente, die einzeln ausgetauscht werden können. Außen befinden sich Armlehnen zum erleichterten Aufstehen.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

IFC

- DB_Sitzbank_Remissio_Drahtgitter_3er_wandhaegend.ifc

Revit

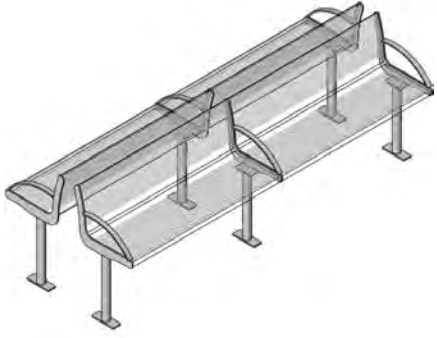
- DB_Sitzbank_Remissio_Drahtgitter_3er_wandhaegend.rfa

Standardisiertes Bauteil ^

Anlagengruppe: Ausstattung

Anlagentyp: Sitzmobiliar

Objektklasse: Sitzbank

	Beschreibung
	Die Sitzbänke sind modular aufgebaut und verfügen über getrennte Sitz-/Rückenelemente, die einzeln ausgetauscht werden können. Außen befinden sich Armlehnen zum erleichterten Aufstehen.
	Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

IFC

- DB_Sitzbank_Remissio_Drahtgitter_6plus6er_fest.ifc

Revit

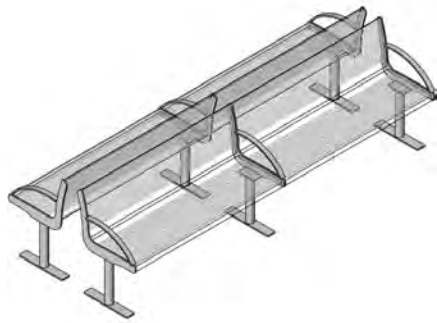
- DB_Sitzbank_Remissio_Drahtgitter_6plus6er_fest.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Ausstattung

Anlagentyp: Sitzmobiliar

Objektklasse: Sitzbank



Beschreibung

Die Sitzbänke sind modular aufgebaut und verfügen über getrennte Sitz-/Rückenelemente, die einzeln ausgetauscht werden können. Außen befinden sich Armlehnen zum erleichterten Aufstehen.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

IFC

- DB_Sitzbank_Remissio_Drahtgitter_6plus6er_mobil.ifc

Revit

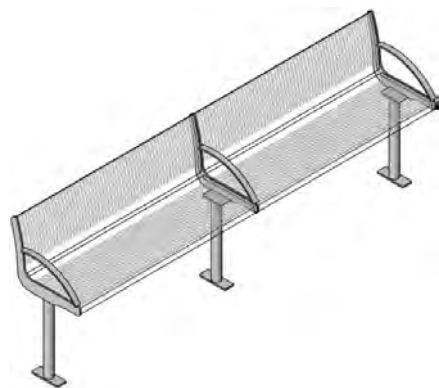
- DB_Sitzbank_Remissio_Drahtgitter_6plus6er_mobil.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Ausstattung

Anlagentyp: Sitzmobiliar

Objektklasse: Sitzbank

**Beschreibung**

Die Sitzbänke sind modular aufgebaut und verfügen über getrennte Sitz-/Rückenelemente, die einzeln ausgetauscht werden können. Außen befinden sich Armlehnen zum erleichterten Aufstehen.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen****IFC**

- DB_Sitzbank_Remissio_Drahtgitter_6er_fest.ifc

Revit

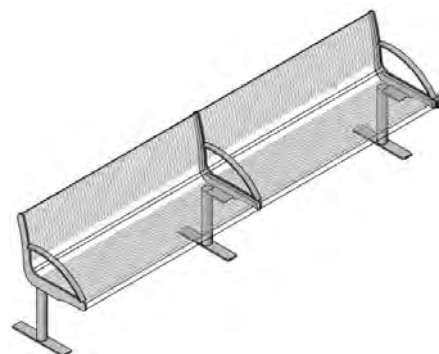
- DB_Sitzbank_Remissio_Drahtgitter_6er_fest.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Ausstattung

Anlagentyp: Sitzmobiliar

Objektklasse: Sitzbank

**Beschreibung**

Die Sitzbänke sind modular aufgebaut und verfügen über getrennte Sitz-/Rückenelemente, die einzeln ausgetauscht werden können. Außen befinden sich Armlehnen zum erleichterten Aufstehen.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen****IFC**

- DB_Sitzbank_Remissio_Drahtgitter_6er_mobil.ifc

Revit

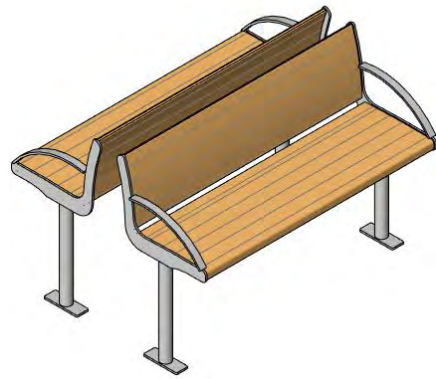
- DB_Sitzbank_Remissio_Drahtgitter_6er_mobil.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Ausstattung

Anlagentyp: Sitzmobiliar

Objektklasse: Sitzbank

**Beschreibung**

Die Sitzbänke sind modular aufgebaut und verfügen über getrennte Sitz-/Rückenelemente, die einzeln ausgetauscht werden können. Außen befinden sich Armlehnen zum erleichterten Aufstehen.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen****IFC**

- DB_Sitzbank_Remissio_Holz_3plus3er_fest.ifc

Revit

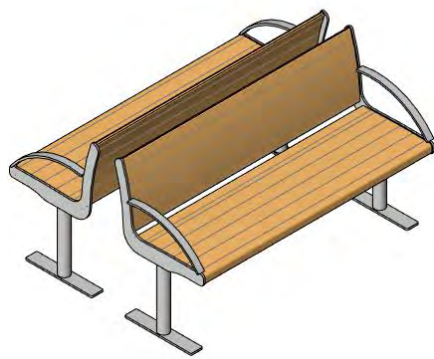
- DB_Sitzbank_Remissio_Holz_3plus3er_fest.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Ausstattung

Anlagentyp: Sitzmobiliar

Objektklasse: Sitzbank



Beschreibung

Die Sitzbänke sind modular aufgebaut und verfügen über getrennte Sitz-/Rückenelemente, die einzeln ausgetauscht werden können. Außen befinden sich Armlehnen zum erleichterten Aufstehen.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

IFC

- DB_Sitzbank_Remissio_Holz_3plus3er_mobil.ifc

Revit

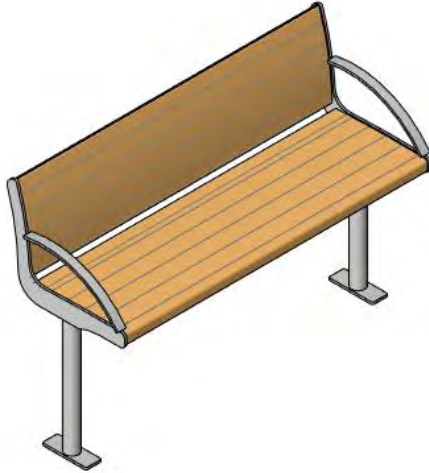
- DB_Sitzbank_Remissio_Holz_3plus3er_mobil.rfa

Standardisiertes Bauteil ^

Anlagengruppe: Ausstattung

Anlagentyp: Sitzmobiliar

Objektklasse: Sitzbank

	<p>Beschreibung</p> <p>Die Sitzbänke sind modular aufgebaut und verfügen über getrennte Sitz-/Rückenelemente, die einzeln ausgetauscht werden können. Außen befinden sich Armlehnen zum erleichterten Aufstehen.</p> <p>Hinweise</p> <p>Änderungen</p>
---	---

Regelzeichnungen

- IFC**
- DB_Sitzbank_Remissio_Holz_3er_fest.ifc

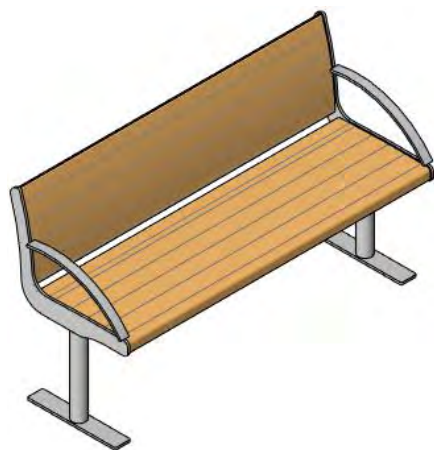
- Revit**
- DB_Sitzbank_Remissio_Holz_3er_fest.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Ausstattung

Anlagentyp: Sitzmobiliar

Objektklasse: Sitzbank

**Beschreibung**

Die Sitzbänke sind modular aufgebaut und verfügen über getrennte Sitz-/Rückenelemente, die einzeln ausgetauscht werden können. Außen befinden sich Armlehnen zum erleichterten Aufstehen.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen****IFC**

- DB_Sitzbank_Remissio_Holz_3er_mobil.ifc

Revit

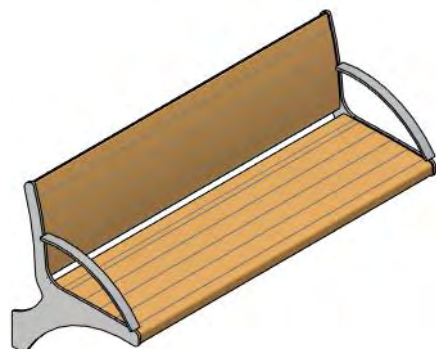
- DB_Sitzbank_Remissio_Holz_3er_mobil.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Ausstattung

Anlagentyp: Sitzmobiliar

Objektklasse: Sitzbank



Beschreibung

Die Sitzbänke sind modular aufgebaut und verfügen über getrennte Sitz-/Rückenelemente, die einzeln ausgetauscht werden können. Außen befinden sich Armlehnen zum erleichterten Aufstehen.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

IFC

- DB_Sitzbank_Remissio_Holz_3er_wandhaegend.ifc

Revit

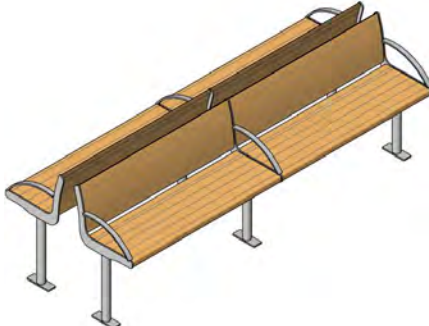
- DB_Sitzbank_Remissio_Holz_3er_wandhaegend.rfa

Standardisiertes Bauteil ^

Anlagengruppe: Ausstattung

Anlagentyp: Sitzmobiliar

Objektklasse: Sitzbank



Beschreibung

Die Sitzbänke sind modular aufgebaut und verfügen über getrennte Sitz-/Rückenelemente, die einzeln ausgetauscht werden können. Außen befinden sich Armlehnen zum erleichterten Aufstehen.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

IFC

- DB_Sitzbank_Remissio_Holz_6plus6er_fest.ifc

Revit

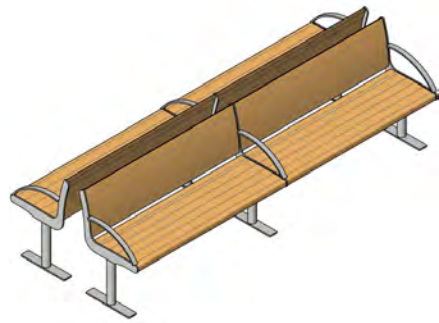
- DB_Sitzbank_Remissio_Holz_6plus6er_fest.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Ausstattung

Anlagentyp: Sitzmobiliar

Objektklasse: Sitzbank



Beschreibung

Die Sitzbänke sind modular aufgebaut und verfügen über getrennte Sitz-/Rückenelemente, die einzeln ausgetauscht werden können. Außen befinden sich Armlehnen zum erleichterten Aufstehen.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

IFC

- DB_Sitzbank_Remissio_Holz_6plus6er_mobil.ifc

Revit

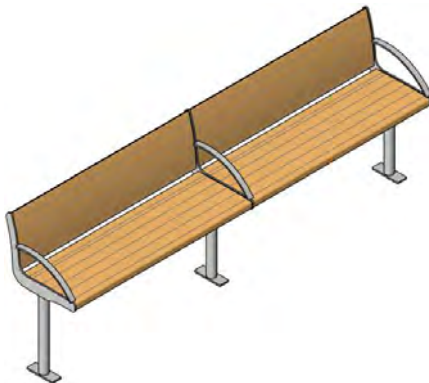
- DB_Sitzbank_Remissio_Holz_6plus6er_mobil.rfa

Standardisiertes Bauteil ^

Anlagengruppe: Ausstattung

Anlagentyp: Sitzmobiliar

Objektklasse: Sitzbank



Beschreibung

Die Sitzbänke sind modular aufgebaut und verfügen über getrennte Sitz-/Rückenelemente, die einzeln ausgetauscht werden können. Außen befinden sich Armlehnen zum erleichterten Aufstehen.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

IFC

- DB_Sitzbank_Remissio_Holz_6er_fest.ifc

Revit

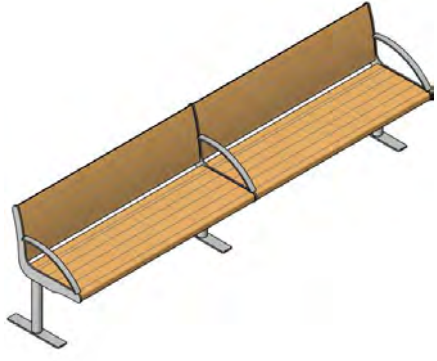
- DB_Sitzbank_Remissio_Holz_6er_fest.rfa

Standardisiertes Bauteil ^

Anlagengruppe: Ausstattung

Anlagentyp: Sitzmobiliar

Objektklasse: Sitzbank



Beschreibung

Die Sitzbänke sind modular aufgebaut und verfügen über getrennte Sitz-/Rückenelemente, die einzeln ausgetauscht werden können. Außen befinden sich Armlehnen zum erleichterten Aufstehen.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- IFC**
- DB_Sitzbank_Remissio_Holz_6er_mobil.ifc

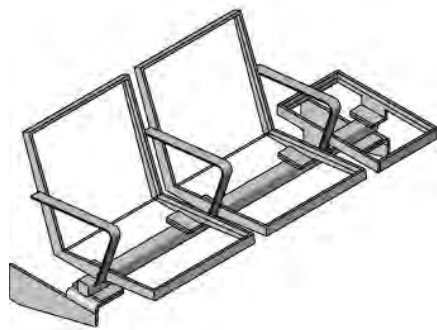
- Revit**
- DB_Sitzbank_Remissio_Holz_6er_mobil.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Ausstattung

Anlagentyp: Sitzmobiliar

Objektklasse: Sitzbank



Beschreibung

Die Sitzbank Sedeo hat eine geradlinige Kontur. Armlehnen trennen die Einzelsitze voneinander ab und dienen als Aufstehhilfe. Die Einzelsitze sind nebeneinander auf Traversen befestigt und können einzeln ausgewechselt werden.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

IFC

- DB_Sitzbank_Sedeo_Drahtgitter_2erplusablage_wandhaengend.ifc

Revit

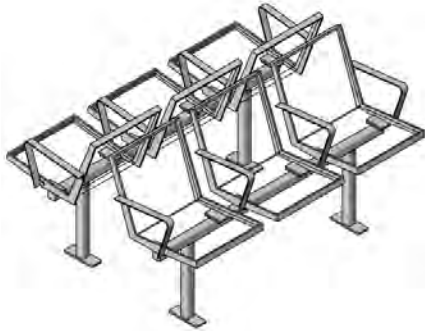
- DB_Sitzbank_Sedeo_Drahtgitter_2erplusablage_wandhaengend.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Ausstattung

Anlagentyp: Sitzmobiliar

Objektklasse: Sitzbank

**Beschreibung**

Die Sitzbank Sedeo hat eine geradlinige Kontur. Armlehnen trennen die Einzelsitze voneinander ab und dienen als Aufstehhilfe. Die Einzelsitze sind nebeneinander auf Traversen befestigt und können einzeln ausgewechselt werden.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen****IFC**

- DB_Sitzbank_Sedeo_Drahtgitter_3plus3er_fest.ifc

Revit

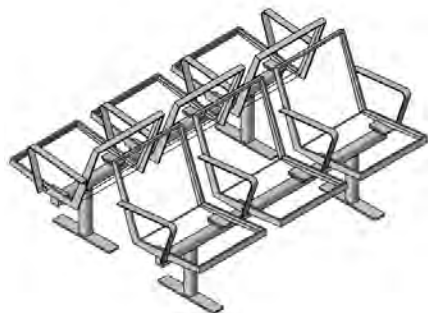
- DB_Sitzbank_Sedeo_Drahtgitter_3plus3er_fest.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Ausstattung

Anlagentyp: Sitzmobiliar

Objektklasse: Sitzbank

**Beschreibung**

Die Sitzbank Sedeo hat eine geradlinige Kontur. Armlehnen trennen die Einzelsitze voneinander ab und dienen als Aufstehhilfe. Die Einzelsitze sind nebeneinander auf Traversen befestigt und können einzeln ausgewechselt werden.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen****IFC**

- DB_Sitzbank_Sedeo_Drahtgitter_3plus3er_mobil.ifc

Revit

- DB_Sitzbank_Sedeo_Drahtgitter_3plus3er_mobil.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Ausstattung

Anlagentyp: Sitzmobiliar

Objektklasse: Sitzbank

**Beschreibung**

Die Sitzbank Sedeo hat eine geradlinige Kontur. Armlehnen trennen die Einzelsitze voneinander ab und dienen als Aufstehhilfe. Die Einzelsitze sind nebeneinander auf Traversen befestigt und können einzeln ausgewechselt werden.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen****IFC**

- DB_Sitzbank_Sedeo_Drahtgitter_3er_fest.ifc

Revit

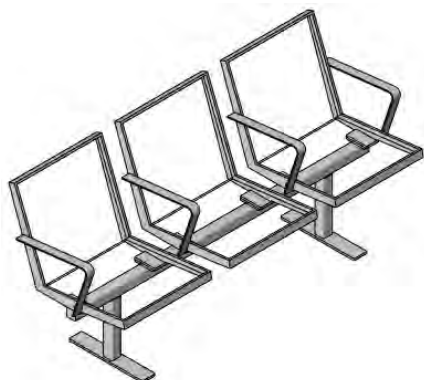
- DB_Sitzbank_Sedeo_Drahtgitter_3er_fest.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Ausstattung

Anlagentyp: Sitzmobiliar

Objektklasse: Sitzbank

**Beschreibung**

Die Sitzbank Sedeo hat eine geradlinige Kontur. Armlehnen trennen die Einzelsitze voneinander ab und dienen als Aufstehhilfe. Die Einzelsitze sind nebeneinander auf Traversen befestigt und können einzeln ausgewechselt werden.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen****IFC**

- DB_Sitzbank_Sedeo_Drahtgitter_3er_mobil.ifc

Revit

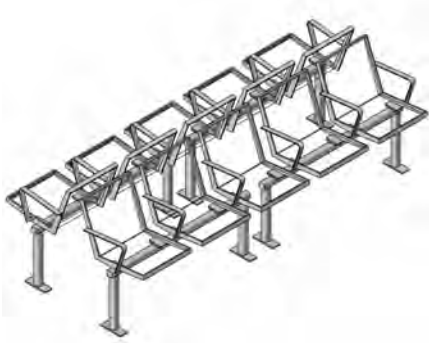
- DB_Sitzbank_Sedeo_Drahtgitter_3er_mobil.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Ausstattung

Anlagentyp: Sitzmobiliar

Objektklasse: Sitzbank

**Beschreibung**

Die Sitzbank Sedeo hat eine geradlinige Kontur. Armlehnen trennen die Einzelsitze voneinander ab und dienen als Aufstehhilfe. Die Einzelsitze sind nebeneinander auf Traversen befestigt und können einzeln ausgewechselt werden.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen****IFC**

- DB_Sitzbank_Sedeo_Drahtgitter_5plus5er_fest.ifc

Revit

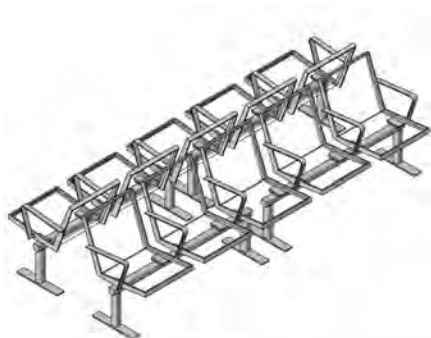
- DB_Sitzbank_Sedeo_Drahtgitter_5plus5er_fest.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Ausstattung

Anlagentyp: Sitzmobiliar

Objektklasse: Sitzbank

**Beschreibung**

Die Sitzbank Sedeo hat eine geradlinige Kontur. Armlehnen trennen die Einzelsitze voneinander ab und dienen als Aufstehhilfe. Die Einzelsitze sind nebeneinander auf Traversen befestigt und können einzeln ausgewechselt werden.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen****IFC**

- DB_Sitzbank_Sedeo_Drahtgitter_5plus5er_mobil.ifc

Revit

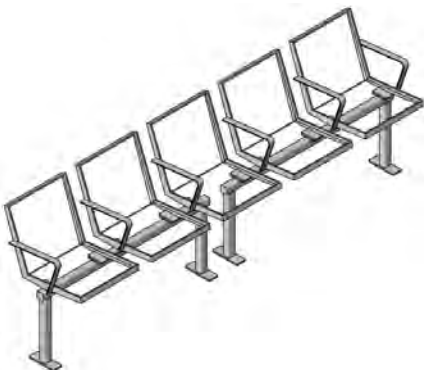
- DB_Sitzbank_Sedeo_Drahtgitter_5plus5er_mobil.rfa

Standardisiertes Bauteil ^

Anlagengruppe: Ausstattung

Anlagentyp: Sitzmobiliar

Objektklasse: Sitzbank



Beschreibung

Die Sitzbank Sedeo hat eine geradlinige Kontur. Armlehnen trennen die Einzelsitze voneinander ab und dienen als Aufstehhilfe. Die Einzelsitze sind nebeneinander auf Traversen befestigt und können einzeln ausgewechselt werden.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- IFC**
- DB_Sitzbank_Sedeo_Drahtgitter_5er_fest.ifc

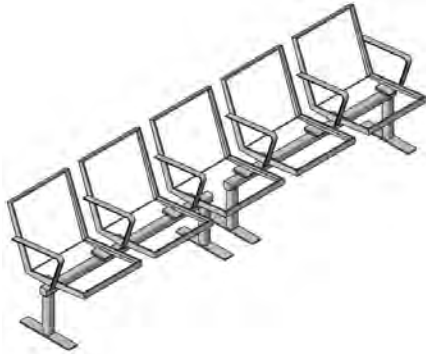
- Revit**
- DB_Sitzbank_Sedeo_Drahtgitter_5er_fest.rfa

Standardisiertes Bauteil 

Anlagengruppe: Ausstattung

Anlagentyp: Sitzmobiliar

Objektklasse: Sitzbank

**Beschreibung**

Die Sitzbank Sedeo hat eine geradlinige Kontur. Armlehnen trennen die Einzelsitze voneinander ab und dienen als Aufstehhilfe. Die Einzelsitze sind nebeneinander auf Traversen befestigt und können einzeln ausgewechselt werden.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen****IFC**

- DB_Sitzbank_Sedeo_Drahtgitter_5er_mobil.ifc

Revit

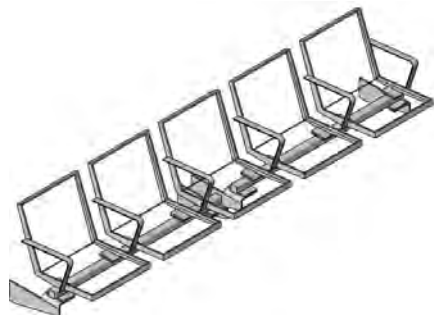
- DB_Sitzbank_Sedeo_Drahtgitter_5er_mobil.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Ausstattung

Anlagentyp: Sitzmobiliar

Objektklasse: Sitzbank

**Beschreibung**

Die Sitzbank Sedeo hat eine geradlinige Kontur. Armlehnen trennen die Einzelsitze voneinander ab und dienen als Aufstehhilfe. Die Einzelsitze sind nebeneinander auf Traversen befestigt und können einzeln ausgewechselt werden.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen****IFC**

- DB_Sitzbank_Sedeo_Drahtgitter_5er_wandhaengend.ifc

Revit

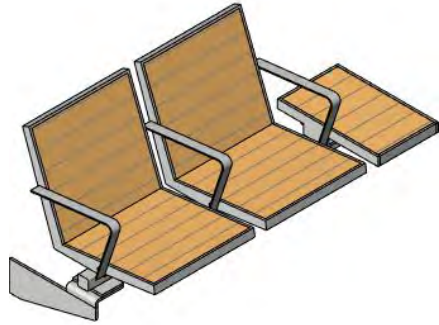
- DB_Sitzbank_Sedeo_Drahtgitter_5er_wandhaengend.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Ausstattung

Anlagentyp: Sitzmobiliar

Objektklasse: Sitzbank



Beschreibung

Die Sitzbank Sedeo hat eine geradlinige Kontur. Armlehnen trennen die Einzelsitze voneinander ab und dienen als Aufstehhilfe. Die Einzelsitze sind nebeneinander auf Traversen befestigt und können einzeln ausgewechselt werden.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

IFC

- DB_Sitzbank_Sedeo_Holz_2erplusablage_wandhaengend.ifc

Revit

- DB_Sitzbank_Sedeo_Holz_2erplusablage_wandhaengend.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Ausstattung

Anlagentyp: Sitzmobiliar

Objektklasse: Sitzbank

**Beschreibung**

Die Sitzbank Sedeo hat eine geradlinige Kontur. Armlehnen trennen die Einzelsitze voneinander ab und dienen als Aufstehhilfe. Die Einzelsitze sind nebeneinander auf Traversen befestigt und können einzeln ausgewechselt werden.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen****IFC**

- DB_Sitzbank_Sedeo_Holz_3plus3er_fest.ifc

Revit

- DB_Sitzbank_Sedeo_Holz_3plus3er_fest.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Ausstattung

Anlagentyp: Sitzmobiliar

Objektklasse: Sitzbank

**Beschreibung**

Die Sitzbank Sedeo hat eine geradlinige Kontur. Armlehnen trennen die Einzelsitze voneinander ab und dienen als Aufstehhilfe. Die Einzelsitze sind nebeneinander auf Traversen befestigt und können einzeln ausgewechselt werden.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen****IFC**

- DB_Sitzbank_Sedeo_Holz_3plus3er_mobil.ifc

Revit

- DB_Sitzbank_Sedeo_Holz_3plus3er_mobil.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Ausstattung

Anlagentyp: Sitzmobiliar

Objektklasse: Sitzbank

**Beschreibung**

Die Sitzbank Sedeo hat eine geradlinige Kontur. Armlehnen trennen die Einzelsitze voneinander ab und dienen als Aufstehhilfe. Die Einzelsitze sind nebeneinander auf Traversen befestigt und können einzeln ausgewechselt werden.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen****IFC**

- DB_Sitzbank_Sedeo_Holz_3er_fest.ifc

Revit


- DB_Sitzbank_Sedeo_Holz_3er_fest.rfa

Standardisiertes Bauteil ^

Anlagengruppe: Ausstattung

Anlagentyp: Sitzmobiliar

Objektklasse: Sitzbank

	<p>Beschreibung</p> <p>Die Sitzbank Sedeo hat eine geradlinige Kontur. Armlehnen trennen die Einzelsitze voneinander ab und dienen als Aufstehhilfe. Die Einzelsitze sind nebeneinander auf Traversen befestigt und können einzeln ausgewechselt werden.</p> <p>Hinweise</p> <p>Änderungen</p>
---	---

Regelzeichnungen

IFC

- DB_Sitzbank_Sedeo_Holz_3er_mobil.ifc

Revit


- DB_Sitzbank_Sedeo_Holz_3er_mobil.rfa

Standardisiertes Bauteil ^

Anlagengruppe: Ausstattung

Anlagentyp: Sitzmobiliar

Objektklasse: Sitzbank



Beschreibung

Die Sitzbank Sedeo hat eine geradlinige Kontur. Armlehnen trennen die Einzelsitze voneinander ab und dienen als Aufstehhilfe. Die Einzelsitze sind nebeneinander auf Traversen befestigt und können einzeln ausgewechselt werden.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- IFC**
- DB_Sitzbank_Sedeo_Holz_5plus5er_fest.ifc

- Revit**
- DB_Sitzbank_Sedeo_Holz_5plus5er_fest.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Ausstattung

Anlagentyp: Sitzmobiliar

Objektklasse: Sitzbank

**Beschreibung**

Die Sitzbank Sedeo hat eine geradlinige Kontur. Armlehnen trennen die Einzelsitze voneinander ab und dienen als Aufstehhilfe. Die Einzelsitze sind nebeneinander auf Traversen befestigt und können einzeln ausgewechselt werden.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen****IFC**

- DB_Sitzbank_Sedeo_Holz_5plus5er_mobil.ifc

Revit

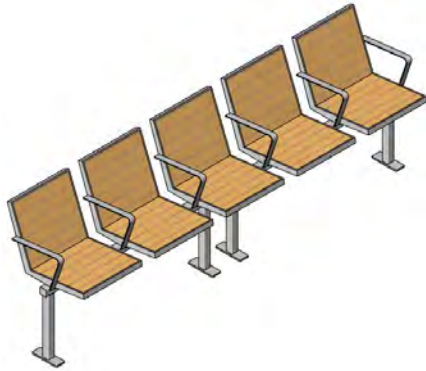
- DB_Sitzbank_Sedeo_Holz_5plus5er_mobil.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Ausstattung

Anlagentyp: Sitzmobiliar

Objektklasse: Sitzbank

**Beschreibung**

Die Sitzbank Sedeo hat eine geradlinige Kontur. Armlehnen trennen die Einzelsitze voneinander ab und dienen als Aufstehhilfe. Die Einzelsitze sind nebeneinander auf Traversen befestigt und können einzeln ausgewechselt werden.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen****IFC**

- DB_Sitzbank_Sedeo_Holz_5er_fest.ifc

Revit

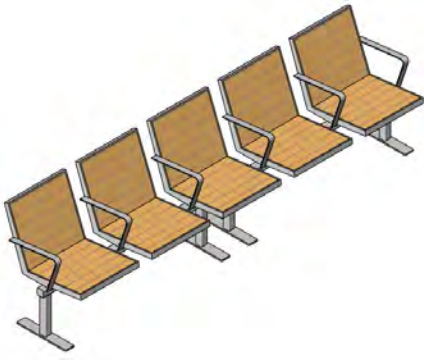
- DB_Sitzbank_Sedeo_Holz_5er_fest.rfa

Standardisiertes Bauteil ^

Anlagengruppe: Ausstattung

Anlagentyp: Sitzmobiliar

Objektklasse: Sitzbank



Beschreibung

Die Sitzbank Sedeo hat eine geradlinige Kontur. Armlehnen trennen die Einzelsitze voneinander ab und dienen als Aufstehhilfe. Die Einzelsitze sind nebeneinander auf Traversen befestigt und können einzeln ausgewechselt werden.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

IFC

- DB_Sitzbank_Sedeo_Holz_5er_mobil.ifc

Revit

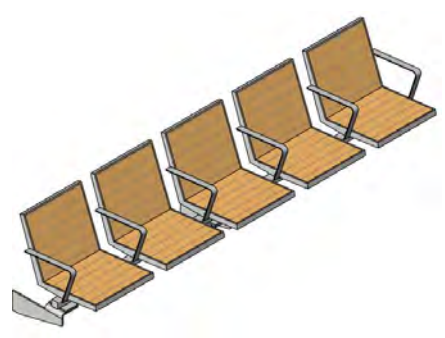
- DB_Sitzbank_Sedeo_Holz_5er_mobil.rfa

Standardisiertes Bauteil ^

Anlagengruppe: Ausstattung

Anlagentyp: Sitzmobiliar

Objektklasse: Sitzbank

	<p>Beschreibung</p> <p>Die Sitzbank Sedeo hat eine geradlinige Kontur. Armlehnen trennen die Einzelsitze voneinander ab und dienen als Aufstehhilfe. Die Einzelsitze sind nebeneinander auf Traversen befestigt und können einzeln ausgewechselt werden.</p> <p>Hinweise</p> <p>Änderungen</p>
--	---

Regelzeichnungen

IFC

- DB_Sitzbank_Sedeo_Holz_5er_wandhaengend.ifc

Revit

- DB_Sitzbank_Sedeo_Holz_5er_wandhaengend.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil

Beschreibung

inkl. Gründung, Verankerung, etc.

Hinweise

Änderungen

Die Attribute "Objektklasse" und "DB_Anlagentyp" wurden ergänzt. Das Attribut "Klasse" wurde ersatzlos gestrichen.



Regelzeichnungen

LV

-

Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
BauJ	Baujahr	NUMBER	-	Erstellungsjahr des Bauteils
● AN Bau	⌚ 400	Standardinhalte: • YYYY		
DB_Anlagentyp	Anlagentyp	TEXT	-	Zuordnung zu einem Anlagentypen. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
● AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: • Stuetzbauwerke		
● AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
EndeGew	Ende Gewährleistung	DATE	-	Ende (Datum) der Gewährleistung
● AN Bau	⌚ 400	Standardinhalte: • TT.MM.YYYY		
Equipment	Equipmentnummer	TEXT	-	[8-stellig] Dient der Identifizierung des Bauteils zur zugehörigen Anlage/ Equipment. Je nach Lebenszyklus Zeitpunkt kann dies die NO-Nummer, PO-Nummer oder Equipmentnummer sein.
● AN Planung	⌚ 100	Hinweise: Werte des Anlagenmanagements werden durch den Projektleiter zur Verfügung gestellt		
● AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
HerstellerBez	Herstellerbezeichnung	TEXT	-	Name des Hersteller des Bauteils
● AN Bau	⌚ 400			
InbtrDatum	Inbetriebnahmedatum	DATE	-	Inbetriebnahme Datum des Bauteils
● AN Bau	⌚ 400	Standardinhalte: • TT.MM.YYYY		
Objektklasse	Objektklasse	TEXT	-	Zuordnung zu einer Objektklasse. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
● AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: • Stuetzwand • Verankerung		
● AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
TechnischerPlatz	Technischer Platz	TEXT	-	Nummer eines Technischen Platzes gem. SAP-PM Beispiel: 1234-01-ARG-3SZ
● AN Planung	⌚ 100	Hinweise: Werte des Anlagenmanagements werden durch den Projektleiter zur Verfügung gestellt		
● AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
TypBez	Typenbezeichnung	TEXT	-	Typenbezeichnung des Bauteils

Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
● AN Bau	⌚ 400			
Zustand	Zustand	TEXT	-	Die Zuordnung der Bauphasen erfolgt über das Attribut „Zustand“
● AN Planung	⌚ 100 Standardinhalte: <ul style="list-style-type: none"> • Neubau • Bestand • Bauzeitlich • Rueckbau 			
● AN Bau	⌚ 400			siehe oben

Standardisiertes Bauteil ^	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Taktile Leitsysteme	
	Beschreibung Taktile Leitsysteme, Markierungen, aufklebbare Leitelemente, Kontrastgestaltung von Ausstattungen für Blinde und Sehbehinderte
	Hinweise Änderungen Der Anlagentyp wurde neu mit aufgenommen. Dieser enthält zunächst alle Anforderungen der Stammdaten Anlage, jedoch mit teilweise ergänzenden Ausprägungen.
Regelzeichnungen	
LV -	

Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
BauJ	Baujahr	NUMBER	-	Erstellungsjahr des Bauteils
● AN Bau	⌚ 400			
DB_Anlagentyp	Anlagentyp	TEXT	-	Zuordnung zu einem Anlagentypen. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
● AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: • TaktileLeitsysteme		
● AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
EndeGew	Ende Gewährleistung	DATE	-	Ende (Datum) der Gewährleistung
● AN Bau	⌚ 400			
Equipment	Equipmentnummer	TEXT	-	[8-stellig] Dient der Identifizierung des Bauteils zur zugehörigen Anlage/ Equipment. Je nach Lebenszyklus Zeitpunkt kann dies die NO-Nummer, PO-Nummer oder Equipmentnummer sein.
● AN Planung	⌚ 100			
● AN Bau	⌚ 400			
HerstellerBez	Herstellerbezeichnung	TEXT	-	Name des Hersteller des Bauteils
● AN Bau	⌚ 400			
InbtrDatum	Inbetriebnahmedatum	DATE	-	Inbetriebnahme Datum des Bauteils
● AN Bau	⌚ 400			
Objektklasse	Objektklasse	TEXT	-	Zuordnung zu einer Objektklasse. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
● AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: • Taktiles Leitsystem		
● AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
TechnischerPlatz	Technischer Platz	TEXT	-	Nummer eines Technischen Platzes gem. SAP-PM Beispiel: 1234-01-ARG-3SZ
● AN Planung	⌚ 100			
● AN Bau	⌚ 400			
TypBez	Typenbezeichnung	TEXT	-	Typenbezeichnung des Bauteils

Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
● AN Bau		⌚ 400		
Zustand	Zustand	TEXT	-	Die Zuordnung der Bauphasen erfolgt über das Attribut „Zustand“
● AN Planung	Standardinhalte:	⌚ 100		
	<ul style="list-style-type: none"> • Neubau • Bestand • Bauzeitlich • Rueckbau 			
● AN Bau		⌚ 400	siehe oben	

Standardisiertes Bauteil ^

[ANLAGENGRUPPE]

[ANLAGENTYP]

Beschreibung

PU, inkl. bauliche Anschlüsse an Treppe, Aufzug, Rampe, etc. Nicht enthalten sind Bodenbeläge, Wandbeläge, Deckenverkleidungen und Beleuchtung, diese sind in den jeweiligen Anlagentypen enthalten

Hinweise

Die Richtzeichnungen sollen grundsätzlich in die Entwurfs- und Ausführungsplanung übernommen werden. Die Richtzeichnungen sind dem Anhang der Ril804.9040 zu entnehmen. Link zur KRWD: <https://krwd.intranet.deutschebahn.com/public/804.9040A06?lang=de> Das Musterleistungsverzeichnis ist als PDF und GAEB-Datei unter folgenden Link zu finden („Muster-LV Massivbrücke“): <https://www.deutschebahn.com/de/muster-lvs-1193068>

Änderungen

Die Attribute "Objektklasse" und "DB_Anlagentyp" wurden ergänzt. Die Attribute "BEREICH_NICHT_OEFFENTLICH", "BODENBELAG", "FLAECHEN_GESAMT_TU", "Klasse", "KONSTRUKTION_TU" und "WANDOBERFLAECHEN" wurden ersatzlos gestrichen.

Regelzeichnungen

LV

^				
Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis

Standardisiertes Bauteil ^

Anlagengruppe: Bauliche Anlagen

Anlagentyp: Treppen und Rampen



Beschreibung

inkl. Gründung/Tragplatte, Kantensteine, etc; Bodenbeläge auf Rampen werden im Anlagentyp Bodenbeläge verantwortet; Absturzsicherung, Geländer, Handläufe werden in Anlagentyp "Geländer, Zaun, Barriere" verantwortet; ggf. erforderliche Stützwände für Rampen sind nicht Bestandteil und gehören zum Anlagentyp Stützwände

Hinweise

Bitte wenden Sie sich bezüglich der Standardleistungstexte an die Redaktion:
angelika.brantzko@deutschebahn.com

Änderungen

Die Attribute "Objektklasse" und "DB_Anlagentyp" wurden ergänzt. Die Attribute "AUSFUEHRUNG_BODENBELAG", "Bewegungsflaechen", "GELAENDER", "GRUNDFLAECHE", "Klasse", "Neigung" und "STUETZBAUWERK" wurden ersatzlos gestrichen.


Regelzeichnungen

LV










-

Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
BauJ	Baujahr	NUMBER	-	Erstellungsjahr des Bauteils
● AN Bau	⌚ 400	Standardinhalte: • YYYY		
DB_Anlagentyp	Anlagentyp	TEXT	-	Zuordnung zu einem Anlagentypen. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
● AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: • Rampen		
● AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
EndeGew	Ende Gewährleistung	DATE	-	Ende (Datum) der Gewährleistung
● AN Bau	⌚ 400	Standardinhalte: • TT.MM.YYYY		
Equipment	Equipmentnummer	TEXT	-	[8-stellig] Dient der Identifizierung des Bauteils zur zugehörigen Anlage/ Equipment. Je nach Lebenszyklus Zeitpunkt kann dies die NO-Nummer, PO-Nummer oder Equipmentnummer sein.
● AN Planung	⌚ 100	Hinweise: Werte des Anlagenmanagements werden durch den Projektleiter zur Verfügung gestellt		
● AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
HerstellerBez	Herstellerbezeichnung	TEXT	-	Name des Hersteller des Bauteils
● AN Bau	⌚ 400			
InbtrDatum	Inbetriebnahmedatum	DATE	-	Inbetriebnahme Datum des Bauteils
● AN Bau	⌚ 400	Standardinhalte: • TT.MM.YYYY		
Objektklasse	Objektklasse	TEXT	-	Zuordnung zu einer Objektklasse. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
● AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: • Rampe		
● AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
TechnischerPlatz	Technischer Platz	TEXT	-	Nummer eines Technischen Platzes gem. SAP-PM Beispiel: 1234-01-ARG-3SZ
● AN Planung	⌚ 100	Hinweise: Werte des Anlagenmanagements werden durch den Projektleiter zur Verfügung gestellt		
● AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
TypBez	Typenbezeichnung	TEXT	-	Typenbezeichnung des Bauteils

Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
● AN Bau		⌚ 400		
Zustand	Zustand	TEXT	-	Die Zuordnung der Bauphasen erfolgt über das Attribut „Zustand“
● AN Planung	Standardinhalte:	⌚ 100		
	<ul style="list-style-type: none"> • Neubau • Bestand • Bauzeitlich • Rueckbau 			
● AN Bau		⌚ 400	siehe oben	

Standardisiertes Bauteil ^	
Anlagengruppe: Bauliche Anlagen	
Anlagentyp: Treppen und Rampen	
	<p>Beschreibung</p> <p>inkl. Gründung/Tragplatte, Kantensteine, etc; Treppenstufen (Tritt/Setzstufen bzw. Blockstufen) sowie Kehrinne und Fahrradspur sind Teil des Anlagentyps; Einhausungen von Treppen sind nicht Bestandteil des Anlagentyps und werden im Anlagentyp Wind- und Wetterschutzsysteme verantwortet; Absturzsicherung, Geländer, Handläufe werden in Anlagentyp "Geländer, Zaun, Barriere" verantwortet; ggf. erforderliche Stützwände für Treppen sind nicht Bestandteil und gehören zum Anlagentyp Stützwände</p> <p>Hinweise</p> <p>Änderungen</p> <p>Die Attribute "Objektklasse" und "DB_Anlagentyp" wurden ergänzt. Die Attribute "BAUSTOFF_TREPPE", "FLAECHE_GESAMT", "Klasse", "PRUEFBERICHT" und "UEBERDACHUNG_VORHANDEN" wurden ersatzlos gestrichen.</p> <p>Die Phasenzuweisung wurde bei dem Attribut "Nutzbare_Treppenbreite" beim "AN Bau" zu "As-Built-Modell" geändert.</p>
<p>Regelzeichnungen</p> <ul style="list-style-type: none"> • IseB VE01_2023-10-01.pdf • IseB VE02_2023-10-01.pdf • IseB VE03_2023-10-01.pdf • IseB VE04_2023-10-01.pdf • IseB VE05_2023-10-01.pdf • IseB VE06_2023-10-01.pdf 	
<p>LV</p> <p>-</p>	

Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
Anzahl_Stufen	Anzahl Stufen	NUMBER	-	
● AN Planung	⌚ 100			
● AN Bau	⌚ 400			
BauJ	Baujahr	NUMBER	-	Erstellungsjahr des Bauteils
● AN Bau	⌚ 400	Standardinhalte: • YYYY		
DB_Anlagentyp	Anlagentyp	TEXT	-	Zuordnung zu einem Anlagentypen. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
● AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: • Treppen		
● AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
EndeGew	Ende Gewährleistung	DATE	-	Ende (Datum) der Gewährleistung
● AN Bau	⌚ 400	Standardinhalte: • TT.MM.YYYY		
Equipment	Equipmentnummer	TEXT	-	[8-stellig] Dient der Identifizierung des Bauteils zur zugehörigen Anlage/ Equipment. Je nach Lebenszyklus Zeitpunkt kann dies die NO-Nummer, PO-Nummer oder Equipmentnummer sein.
● AN Planung	⌚ 100	Hinweise: Werte des Anlagenmanagements werden durch den Projektleiter zur Verfügung gestellt		
● AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
HerstellerBez	Herstellerbezeichnung	TEXT	-	Name des Hersteller des Bauteils
● AN Bau	⌚ 400			
InbtrDatum	Inbetriebnahmedatum	DATE	-	Inbetriebnahme Datum des Bauteils
● AN Bau	⌚ 400	Standardinhalte: • TT.MM.YYYY		
Nutzbare_Treppenbreite	Nutzbare Treppenbreite	NUMBER	m	Gemessen zwischen den Handläufen
● AN Planung	⌚ 100			
● AN Bau	⌚ 400			
Objektklasse	Objektklasse	TEXT	-	Zuordnung zu einer Objektklasse. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.

Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
●  AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: • Treppe		
●  AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
Taktile_Beschriftung	taktile Beschriftung	BOOL	-	
●  AN Planung	⌚ 100			
●  AN Bau	⌚ 400			
TechnischerPlatz	Technischer Platz	TEXT	-	Nummer eines Technischen Platzes gem. SAP-PM Beispiel: 1234-01-ARG-3SZ
●  AN Planung	⌚ 100	Hinweise: Werte des Anlagenmanagements werden durch den Projektleiter zur Verfügung gestellt		
●  AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
TypBez	Typenbezeichnung	TEXT	-	Typenbezeichnung des Bauteils
●  AN Bau	⌚ 400			
Zustand	Zustand	TEXT	-	Die Zuordnung der Bauphasen erfolgt über das Attribut „Zustand“
●  AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: • Neubau • Bestand • Bauzeitlich • Rueckbau		
●  AN Bau	⌚ 400	siehe oben		

Standardisiertes Bauteil 

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Uhren

Beschreibung

Nebenuhren, Zeitsynchronisation

Hinweise**Änderungen**

Die Attribute "Objektklasse" und "DB_Anlagentyp" wurden ergänzt. Die Attribute "BELEUCHTUNG", "Klasse" und "ZPM_IND_PREIS" wurden ersatzlos gestrichen.

**Regelzeichnungen**

- Dmu 01_2015-10-30.pdf
- Dmu 02_2015-10-30.pdf
- Dmu 03_2015-10-30.pdf
- Dmu 04_2015-10-30.pdf
- Dmu 05_2015-10-30.pdf
- Dmu 06_2015-10-30.pdf
- Dmu 07_2015-10-30.pdf
- Dmu 08_2015-10-30.pdf
- Dmu 09_2015-10-30.pdf
- Dmu 10_2015-10-30.pdf
- Dmu 11_2015-10-30.pdf
- Dmu 12_2015-10-30.pdf
- Dmu 14_2015-10-30.pdf
- Dmu 15_2015-10-30.pdf
- Dmu 16_2015-10-30.pdf
- Dmu 17_2015-10-30.pdf
- Dmu 18_2015-10-30.pdf
- Dmu 19_2015-10-30.pdf

LV

- 009-Informationssysteme-Uhren_2016-10-01.X81

Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
BauJ	Baujahr	NUMBER	-	Erstellungsjahr des Bauteils
● AN Bau	⌚ 400	Standardinhalte: • YYYY		
DB_Anlagentyp	Anlagentyp	TEXT	-	Zuordnung zu einem Anlagentypen. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
● AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: • Uhren		
● AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
Empfangstyp	Empfangstyp	TEXT	-	
● AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: • DCF (über Funk)		
● AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
EndeGew	Ende Gewährleistung	DATE	-	Ende (Datum) der Gewährleistung
● AN Bau	⌚ 400	Standardinhalte: • TT.MM.YYYY		
Equipment	Equipmentnummer	TEXT	-	[8-stellig] Dient der Identifizierung des Bauteils zur zugehörigen Anlage/ Equipment. Je nach Lebenszyklus Zeitpunkt kann dies die NO-Nummer, PO-Nummer oder Equipmentnummer sein.
● AN Planung	⌚ 100	Hinweise: Werte des Anlagenmanagements werden durch den Projektleiter zur Verfügung gestellt		
● AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
FUNKGESTEUERT	Funkgesteuert	TEXT	-	
● AN Planung	⌚ 200	Standardinhalte: • X Hinweise: wenn nicht zutreffend keine Eingabe		
● AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
HerstellerBez	Herstellerbezeichnung	TEXT	-	Name des Hersteller des Bauteils
● AN Bau	⌚ 400			
InbtrDatum	Inbetriebnahmedatum	DATE	-	Inbetriebnahme Datum des Bauteils
● AN Bau	⌚ 400	Standardinhalte: • TT.MM.YYYY		
Objektklasse	Objektklasse	TEXT	-	Zuordnung zu einer Objektklasse. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.

Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
● AN Planung	Standardinhalte: • Uhr	⌚ 100		
● AN Bau	siehe oben	⌚ 400		
SEKUNDENZEIGER Sekundenzeiger TEXT -				
● AN Planung	Standardinhalte: • X Hinweise: wenn nicht zutreffend keine Eingabe	⌚ 200		
● AN Bau	siehe oben	⌚ 400		
SERVICE_PERFORMANCELEVEL ServiceLevel TEXT -				
● AN Planung	Standardinhalte: • SL1_PL1 • SL1_PL2 • SL1_PL3 • SL1_PL4 • SL1_PL5 • SL2_PL1 • SL2_PL2 • SL2_PL3 • SL2_PL4 • SL2_PL5	⌚ 200		
● AN Bau	siehe oben	⌚ 400		
SONDERFORM Sonderform TEXT -				
● AN Planung	Standardinhalte: • X Hinweise: wenn nicht zutreffend keine Eingabe	⌚ 200		
● AN Bau	siehe oben	⌚ 400		
TechnischerPlatz Technischer Platz TEXT - Nummer eines Technischen Platzes gem. SAP-PM Beispiel: 1234-01-ARG-3SZ				
● AN Planung	Hinweise: Werte des Anlagenmanagements werden durch den Projektleiter zur Verfügung gestellt	⌚ 100		
● AN Bau	siehe oben	⌚ 400		
TypBez Typenbezeichnung TEXT - Typenbezeichnung des Bauteils				
● AN Bau		⌚ 400		
Zustand Zustand TEXT - Die Zuordnung der Bauphasen erfolgt über das Attribut „Zustand“				
● AN Planung	Standardinhalte: • Neubau • Bestand • Bauzeitlich • Rueckbau	⌚ 100		
● AN Bau	siehe oben	⌚ 400		

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Uhren

Objektklasse: Uhr

**Beschreibung**

Die DB-Uhr ist wesentlicher Bestandteil der Produktfamilie Reisendeninformation. Daher wird der Einsatz von mind. einer Uhr auch an geringer frequentierten Stationen empfohlen. Das Design der DB Uhren ist verbindlich vorgegeben.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- Dmu 14_2015-10-30.pdf
- Dmu 15_2015-10-30.pdf
- Dmu 16_2015-10-30.pdf
- Dmu 17_2015-10-30.pdf
- Dmu 18_2015-10-30.pdf
- Dmu 19_2015-10-30.pdf

IFC

- DB_Uhr_50.ifc

Revit

- DB_Uhr_50.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Uhren

Objektklasse: Uhr

**Beschreibung**

Die DB-Uhr ist wesentlicher Bestandteil der Produktfamilie Reisendeninformation. Daher wird der Einsatz von mind. einer Uhr auch an geringer frequentierten Stationen empfohlen. Das Design der DB Uhren ist verbindlich vorgegeben.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- Dmu 01_2015-10-30.pdf
- Dmu 02_2015-10-30.pdf
- Dmu 03_2015-10-30.pdf
- Dmu 04_2015-10-30.pdf
- Dmu 06_2015-10-30.pdf

IFC

- DB_Uhr_50_einseitig_Wandarmbefestigung.ifc

Revit

- DB_Uhr_50_einseitig_Wandarmbefestigung.rfa

Standardisiertes Bauteil 

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Uhren

Objektklasse: Uhr

**Beschreibung**

Die DB-Uhr ist wesentlicher Bestandteil der Produktfamilie Reisendeninformation. Daher wird der Einsatz von mind. einer Uhr auch an geringer frequentierten Stationen empfohlen. Das Design der DB Uhren ist verbindlich vorgegeben.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- Dmu 14_2015-10-30.pdf
- Dmu 15_2015-10-30.pdf
- Dmu 16_2015-10-30.pdf
- Dmu 17_2015-10-30.pdf
- Dmu 18_2015-10-30.pdf
- Dmu 19_2015-10-30.pdf

IFC

- DB_Uhr_50_zweiseitig.ifc

Revit

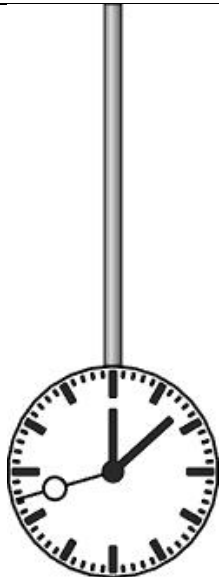
- DB_Uhr_50_zweiseitig.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Uhren

Objektklasse: Uhr



Beschreibung

Die DB-Uhr ist wesentlicher Bestandteil der Produktfamilie Reisendeninformation. Daher wird der Einsatz von mind. einer Uhr auch an geringer frequentierten Stationen empfohlen. Das Design der DB Uhren ist verbindlich vorgegeben.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- Dmu 05_2015-10-30.pdf
- Dmu 07_2015-10-30.pdf
- Dmu 08_2015-10-30.pdf
- Dmu 09_2015-10-30.pdf
- Dmu 10_2015-10-30.pdf
- Dmu 11_2015-10-30.pdf
- Dmu 12_2015-10-30.pdf

IFC

- DB_Uhr_50_zweiseitig_Deckenbefestigung.ifc

Revit

- DB_Uhr_50_zweiseitig_Deckenbefestigung.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Uhren

Objektklasse: Uhr

**Beschreibung**

Die DB-Uhr ist wesentlicher Bestandteil der Produktfamilie Reisendeninformation. Daher wird der Einsatz von mind. einer Uhr auch an geringer frequentierten Stationen empfohlen. Das Design der DB Uhren ist verbindlich vorgegeben.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- Dmu 01_2015-10-30.pdf
- Dmu 02_2015-10-30.pdf
- Dmu 03_2015-10-30.pdf
- Dmu 04_2015-10-30.pdf
- Dmu 06_2015-10-30.pdf

IFC

- DB_Uhr_50_zweiseitig_Wandarmbefestigung.ifc

Revit

- DB_Uhr_50_zweiseitig_Wandarmbefestigung.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Uhren

Objektklasse: Uhr

**Beschreibung**

Die DB-Uhr ist wesentlicher Bestandteil der Produktfamilie Reisendeninformation. Daher wird der Einsatz von mind. einer Uhr auch an geringer frequentierten Stationen empfohlen. Das Design der DB Uhren ist verbindlich vorgegeben.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- Dmu 14_2015-10-30.pdf
- Dmu 15_2015-10-30.pdf
- Dmu 16_2015-10-30.pdf
- Dmu 17_2015-10-30.pdf
- Dmu 18_2015-10-30.pdf
- Dmu 19_2015-10-30.pdf

IFC

- DB_Uhr_60.ifc

Revit

- DB_Uhr_60.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Uhren

Objektklasse: Uhr

**Beschreibung**

Die DB-Uhr ist wesentlicher Bestandteil der Produktfamilie Reisendeninformation. Daher wird der Einsatz von mind. einer Uhr auch an geringer frequentierten Stationen empfohlen. Das Design der DB Uhren ist verbindlich vorgegeben.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- Dmu 01_2015-10-30.pdf
- Dmu 02_2015-10-30.pdf
- Dmu 03_2015-10-30.pdf
- Dmu 04_2015-10-30.pdf
- Dmu 06_2015-10-30.pdf

IFC

- DB_Uhr_60_einseitig_Wandarmbefestigung.ifc

Revit

- DB_Uhr_60_einseitig_Wandarmbefestigung.rfa

Standardisiertes Bauteil 

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Uhren

Objektklasse: Uhr

**Beschreibung**

Die DB-Uhr ist wesentlicher Bestandteil der Produktfamilie Reisendeninformation. Daher wird der Einsatz von mind. einer Uhr auch an geringer frequentierten Stationen empfohlen. Das Design der DB-Uhren ist verbindlich vorgegeben.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- Dmu 14_2015-10-30.pdf
- Dmu 15_2015-10-30.pdf
- Dmu 16_2015-10-30.pdf
- Dmu 17_2015-10-30.pdf
- Dmu 18_2015-10-30.pdf
- Dmu 19_2015-10-30.pdf

IFC

- DB_Uhr_60_zweiseitig.ifc

Revit

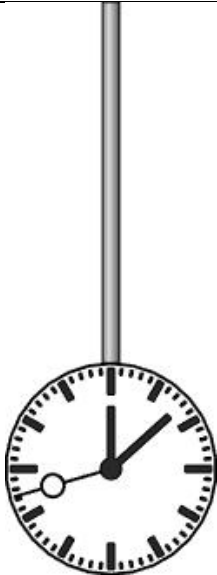
- DB_Uhr_60_zweiseitig.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Uhren

Objektklasse: Uhr

**Beschreibung**

Die DB-Uhr ist wesentlicher Bestandteil der Produktfamilie Reisendeninformation. Daher wird der Einsatz von mind. einer Uhr auch an geringer frequentierten Stationen empfohlen. Das Design der DB-Uhren ist verbindlich vorgegeben.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- Dmu 05_2015-10-30.pdf
- Dmu 07_2015-10-30.pdf
- Dmu 08_2015-10-30.pdf
- Dmu 09_2015-10-30.pdf
- Dmu 10_2015-10-30.pdf
- Dmu 11_2015-10-30.pdf
- Dmu 12_2015-10-30.pdf

IFC

- DB_Uhr_60_zweiseitig_Deckenbefestigung.ifc

Revit

- DB_Uhr_60_zweiseitig_Deckenbefestigung.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Uhren

Objektklasse: Uhr



Beschreibung

Die DB-Uhr ist wesentlicher Bestandteil der Produktfamilie Reisendeninformation. Daher wird der Einsatz von mind. einer Uhr auch an geringer frequentierten Stationen empfohlen. Das Design der DB Uhren ist verbindlich vorgegeben.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- Dmu 01_2015-10-30.pdf
- Dmu 02_2015-10-30.pdf
- Dmu 03_2015-10-30.pdf
- Dmu 04_2015-10-30.pdf
- Dmu 06_2015-10-30.pdf

IFC

- DB_Uhr_60_zweiseitig_Wandarmbefestigung.ifc

Revit

- DB_Uhr_60_zweiseitig_Wandarmbefestigung.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Uhren

Objektklasse: Uhr

**Beschreibung**

Die DB-Uhr ist wesentlicher Bestandteil der Produktfamilie Reisendeninformation. Daher wird der Einsatz von mind. einer Uhr auch an geringer frequentierten Stationen empfohlen. Das Design der DB-Uhren ist verbindlich vorgegeben.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- Dmu 14_2015-10-30.pdf
- Dmu 15_2015-10-30.pdf
- Dmu 16_2015-10-30.pdf
- Dmu 17_2015-10-30.pdf
- Dmu 18_2015-10-30.pdf
- Dmu 19_2015-10-30.pdf

IFC

- DB_Uhr.ifc

Revit

- DB_Uhr.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Uhren

Objektklasse: Uhr

**Beschreibung**

Die DB-Uhr ist wesentlicher Bestandteil der Produktfamilie Reisendeninformation. Daher wird der Einsatz von mind. Einer Uhr auch an geringer frequentierten Stationen empfohlen. Das Design der DB-Uhren ist verbindlich vorgegeben.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- Dmu 01_2015-10-30.pdf
- Dmu 02_2015-10-30.pdf
- Dmu 03_2015-10-30.pdf
- Dmu 04_2015-10-30.pdf
- Dmu 06_2015-10-30.pdf

IFC

- DB_Uhr_einseitig_Wandarmbefestigung.ifc

Revit

- DB_Uhr_einseitig_Wandarmbefestigung.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Uhren

Objektklasse: Uhr

**Beschreibung**

Die DB-Uhr ist wesentlicher Bestandteil der Produktfamilie Reisendeninformation. Daher wird der Einsatz von mind. Einer Uhr auch an geringer frequentierten Stationen empfohlen. Das Design der DB-Uhren ist verbindlich vorgegeben.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- Dmu 14_2015-10-30.pdf
- Dmu 15_2015-10-30.pdf
- Dmu 16_2015-10-30.pdf
- Dmu 17_2015-10-30.pdf
- Dmu 18_2015-10-30.pdf
- Dmu 19_2015-10-30.pdf

IFC

- DB_Uhr_zweiseitig.ifc

Revit

- DB_Uhr_zweiseitig.rfa

Standardisiertes Bauteil ^

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Uhren

Objektklasse: Uhr



Beschreibung

Die DB-Uhr ist wesentlicher Bestandteil der Produktfamilie Reisendeninformation. Daher wird der Einsatz von mind. Einer Uhr auch an geringer frequentierten Stationen empfohlen. Das Design der DB-Uhren ist verbindlich vorgegeben.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- Dmu 05_2015-10-30.pdf
- Dmu 07_2015-10-30.pdf
- Dmu 08_2015-10-30.pdf
- Dmu 09_2015-10-30.pdf
- Dmu 10_2015-10-30.pdf
- Dmu 11_2015-10-30.pdf
- Dmu 12_2015-10-30.pdf

IFC

- DB_Uhr_zweiseitig_Deckenbefestigung.ifc

Revit

- DB_Uhr_zweiseitig_Deckenbefestigung.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Uhren

Objektklasse: Uhr

**Beschreibung**

Die DB-Uhr ist wesentlicher Bestandteil der Produktfamilie Reisendeninformation. Daher wird der Einsatz von mind. Einer Uhr auch an geringer frequentierten Stationen empfohlen. Das Design der DB-Uhren ist verbindlich vorgegeben.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- Dmu 01_2015-10-30.pdf
- Dmu 02_2015-10-30.pdf
- Dmu 03_2015-10-30.pdf
- Dmu 04_2015-10-30.pdf
- Dmu 06_2015-10-30.pdf

IFC

- DB_Uhr_zweiseitig_Wandarmbefestigung.ifc

Revit

- DB_Uhr_zweiseitig_Wandarmbefestigung.rfa

Standardisiertes Bauteil ^	
Anlagengruppe: ITK-Anlagen	
Anlagentyp: Video	
	<p>Beschreibung</p> <p>inkl. Gehäuse und Anschlusspunkte für Befestigung</p> <p>Hinweise</p> <p>Änderungen</p> <p>Die Attribute "Objektklasse" und "DB_Anlagentyp" wurden ergänzt. Das Attribut "Klasse" wurde ersatzlos gestrichen.</p>
Regelzeichnungen	
<ul style="list-style-type: none">• Tmz 025_DB_Montagebox_2018-04-01.pdf• Tv 001_DB AXIS M1125-E-M_2018-04-01.pdf• Tv 002_DB AXIS M3037-PFE-M_2018-04-01.pdf• Tv 003_DB AXIS P5635-E PTZ_2018-04-01.pdf	
LV	
<ul style="list-style-type: none">• 018-Informationssysteme-Videoanlage_2018-04-01.X81	

Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
BauJ	Baujahr	NUMBER	-	Erstellungsjahr des Bauteils
● AN Bau	⌚ 400	Standardinhalte: • YYYY		
DB_Anlagentyp	Anlagentyp	TEXT	-	Zuordnung zu einem Anlagentypen. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
● AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: • Video		
● AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
EndeGew	Ende Gewährleistung	DATE	-	Ende (Datum) der Gewährleistung
● AN Bau	⌚ 400	Standardinhalte: • TT.MM.YYYY		
Equipment	Equipmentnummer	TEXT	-	[8-stellig] Dient der Identifizierung des Bauteils zur zugehörigen Anlage/ Equipment. Je nach Lebenszyklus Zeitpunkt kann dies die NO-Nummer, PO-Nummer oder Equipmentnummer sein.
● AN Planung	⌚ 100	Hinweise: Werte des Anlagenmanagements werden durch den Projektleiter zur Verfügung gestellt		
● AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
HerstellerBez	Herstellerbezeichnung	TEXT	-	Name des Hersteller des Bauteils
● AN Bau	⌚ 400			
InbtrDatum	Inbetriebnahmedatum	DATE	-	Inbetriebnahme Datum des Bauteils
● AN Bau	⌚ 400	Standardinhalte: • TT.MM.YYYY		
Objektklasse	Objektklasse	TEXT	-	Zuordnung zu einer Objektklasse. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
● AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: • Ueberwachungskamera		
● AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
TechnischerPlatz	Technischer Platz	TEXT	-	Nummer eines Technischen Platzes gem. SAP-PM Beispiel: 1234-01-ARG-3SZ
● AN Planung	⌚ 100	Hinweise: Werte des Anlagenmanagements werden durch den Projektleiter zur Verfügung gestellt		
● AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
TypBez	Typenbezeichnung	TEXT	-	Typenbezeichnung des Bauteils

Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
● AN Bau		⌚ 400		
Zustand	Zustand	TEXT	-	Die Zuordnung der Bauphasen erfolgt über das Attribut „Zustand“
● AN Planung	Standardinhalte:	⌚ 100		
	<ul style="list-style-type: none"> • Neubau • Bestand • Bauzeitlich • Rueckbau 			
● AN Bau		⌚ 400	siehe oben	

Standardisiertes Bauteil ^

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Video

Objektklasse: Ueberwachungskamera

Beschreibung

Kameras sind Teilkomponenten des 3-S-Gesamtsystems. Sie ermöglichen Mitarbeitern der 3- S-Zentralen, visuell die betriebliche Situation auf Bahnhöfen zu beurteilen. Daneben unterstützen die Kameras Interventionen zur Durchsetzung des Hausrechts und sind für die Erfüllung hoheitlicher Aufgaben der Bundespolizei auf dem Gebiet der Personenbahnhöfe im Einsatz.

Hinweise

Änderungen



Regelzeichnungen

IFC

- DB_Ueberwachungskamera_ABF.ifc

Revit

- DB_Ueberwachungskamera_ABF.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Video

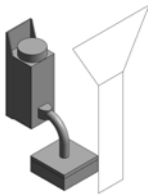
Objektklasse: Ueberwachungskamera

Beschreibung

Kameras sind Teilkomponenten des 3-S-Gesamtsystems. Sie ermöglichen Mitarbeitern der 3- S-Zentralen, visuell die betriebliche Situation auf Bahnhöfen zu beurteilen. Daneben unterstützen die Kameras Interventionen zur Durchsetzung des Hausrechts und sind für die Erfüllung hoheitlicher Aufgaben der Bundespolizei auf dem Gebiet der Personenbahnhöfe im Einsatz.

Hinweise

Änderungen



Regelzeichnungen

IFC

- DB_Ueberwachungskamera_ABF_mit_IR_LED.ifc

Revit

- DB_Ueberwachungskamera_ABF_mit_IR_LED.rfa

Standardisiertes Bauteil ^

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Video

Objektklasse: Ueberwachungskamera

Beschreibung

Kameras sind Teilkomponenten des 3-S-Gesamtsystems. Sie ermöglichen Mitarbeitern der 3-S-Zentralen, visuell die betriebliche Situation auf Bahnhöfen zu beurteilen. Daneben unterstützen die Kameras Interventionen zur Durchsetzung des Hausrechts und sind für die Erfüllung hoheitlicher Aufgaben der Bundespolizei auf dem Gebiet der Personenbahnhöfe im Einsatz.

Hinweise

Änderungen



Regelzeichnungen

IFC

- DB_Ueberwachungskamera_Standard.ifc

Revit

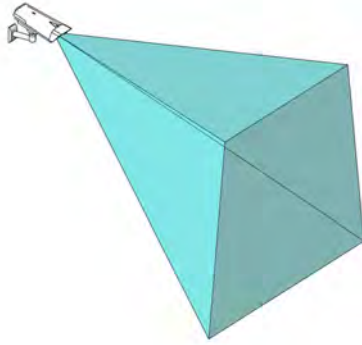
- DB_Ueberwachungskamera_Standard.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Video

Objektklasse: Ueberwachungskamera

**Beschreibung**

Kameras sind Teilkomponenten des 3-S-Gesamtsystems. Sie ermöglichen und unterstützen Mitarbeiter der 3-S-Zentralen, visuell die betriebliche Situation auf Bahnhöfen zu beurteilen. Daneben unterstützen die Kameras Interventionen zur Durchsetzung des Hausrechts und sind für die Erfüllung hoheitlicher Aufgaben der Bundespolizei auf dem Gebiet der Personenbahnhöfe im Einsatz. Die hier beschriebenen Kameras sind nicht für eisenbahnbetriebliche Verfahren zugelassen. Videotechnik wird auf Bahnhöfen grundsätzlich nur aufgrund der betrieblichen Relevanz bzw. zur Sicherheitsvorsorge in Abstimmung mit den Behörden und Konzerngremien eingesetzt.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- Tv_001_DB_AXIS_M1125-E-M_2018-04-01.pdf

IFC

- DB_Video_AXIS_M1125_E_M.ifc

Revit

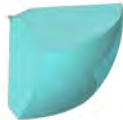
- DB_Video_AXIS_M1125_E_M.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Video

Objektklasse: Ueberwachungskamera

**Beschreibung**

Kameras sind Teilkomponenten des 3-S-Gesamtsystems. Sie ermöglichen und unterstützen Mitarbeiter der 3-S-Zentralen, visuell die betriebliche Situation auf Bahnhöfen zu beurteilen. Daneben unterstützen die Kameras Interventionen zur Durchsetzung des Hausrechts und sind für die Erfüllung hoheitlicher Aufgaben der Bundespolizei auf dem Gebiet der Personenbahnhöfe im Einsatz. Die hier beschriebenen Kameras sind nicht für eisenbahnbetriebliche Verfahren zugelassen. Videotechnik wird auf Bahnhöfen grundsätzlich nur aufgrund der betrieblichen Relevanz bzw. zur Sicherheitsvorsorge in Abstimmung mit den Behörden und Konzerngremien eingesetzt.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- Tv_002_DB_AXIS_M3037-PFE-M_2018-04-01.pdf

IFC

- DB_Video_AXIS_M3037_PVE_M.ifc

Revit

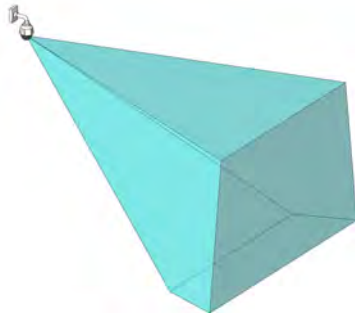
- DB_Video_AXIS_M3037_PVE_M.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Video

Objektklasse: Ueberwachungskamera

**Beschreibung**

Kameras sind Teilkomponenten des 3-S-Gesamtsystems. Sie ermöglichen und unterstützen Mitarbeiter der 3-S-Zentralen, visuell die betriebliche Situation auf Bahnhöfen zu beurteilen. Daneben unterstützen die Kameras Interventionen zur Durchsetzung des Hausrechts und sind für die Erfüllung hoheitlicher Aufgaben der Bundespolizei auf dem Gebiet der Personenbahnhöfe im Einsatz. Die hier beschriebenen Kameras sind nicht für eisenbahnbetriebliche Verfahren zugelassen. Videotechnik wird auf Bahnhöfen grundsätzlich nur aufgrund der betrieblichen Relevanz bzw. zur Sicherheitsvorsorge in Abstimmung mit den Behörden und Konzerngremien eingesetzt.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- Tv_003_DB_AXIS_P5635-E_PTZ_2018-04-01.pdf

IFC

- DB_Video_AXIS_P5635_E_PTZ.ifc

Revit

- DB_Video_AXIS_P5635_E_PTZ.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Video Abfertigung

Beschreibung

Kameratechnik, Bildschirmtechnik, IP-Netzwerktechnik

Hinweise

Änderungen

Der Anlagentyp wurde neu mit aufgenommen. Dieser enthält zunächst alle Anforderungen der Stammdaten Anlage, jedoch mit teilweise ergänzenden Ausprägungen.



Regelzeichnungen

LV

-

Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
BauJ	Baujahr	NUMBER	-	Erstellungsjahr des Bauteils
<input type="radio"/> AN Bau		⌚ 400		
DB_Anlagentyp	Anlagentyp	TEXT	-	Zuordnung zu einem Anlagentypen. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
<input checked="" type="radio"/> AN Planung		⌚ 100		Standardinhalte: <ul style="list-style-type: none"> • VideoAbfertigung
<input checked="" type="radio"/> AN Bau		⌚ 400		siehe oben
EndeGew	Ende Gewährleistung	DATE	-	Ende (Datum) der Gewährleistung
<input type="radio"/> AN Bau		⌚ 400		
Equipment	Equipmentnummer	TEXT	-	[8-stellig] Dient der Identifizierung des Bauteils zur zugehörigen Anlage/ Equipment. Je nach Lebenszyklus Zeitpunkt kann dies die NO-Nummer, PO-Nummer oder Equipmentnummer sein.
<input checked="" type="radio"/> AN Planung		⌚ 100		
<input checked="" type="radio"/> AN Bau		⌚ 400		
HerstellerBez	Herstellerbezeichnung	TEXT	-	Name des Hersteller des Bauteils
<input type="radio"/> AN Bau		⌚ 400		
InbtrDatum	Inbetriebnahmedatum	DATE	-	Inbetriebnahme Datum des Bauteils
<input type="radio"/> AN Bau		⌚ 400		
Objektklasse	Objektklasse	TEXT	-	Zuordnung zu einer Objektklasse. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
<input checked="" type="radio"/> AN Planung		⌚ 100		Standardinhalte: <ul style="list-style-type: none"> • Videotechnik Zugabfertigung
<input checked="" type="radio"/> AN Bau		⌚ 400		siehe oben
TechnischerPlatz	Technischer Platz	TEXT	-	Nummer eines Technischen Platzes gem. SAP-PM Beispiel: 1234-01-ARG-3SZ
<input type="radio"/> AN Planung		⌚ 100		
<input type="radio"/> AN Bau		⌚ 400		
TypBez	Typenbezeichnung	TEXT	-	Typenbezeichnung des Bauteils

Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
● AN Bau		⌚ 400		
Zustand	Zustand	TEXT	-	Die Zuordnung der Bauphasen erfolgt über das Attribut „Zustand“
● AN Planung	Standardinhalte:	⌚ 100		
	<ul style="list-style-type: none"> • Neubau • Bestand • Bauzeitlich • Rueckbau 			
● AN Bau		⌚ 400	siehe oben	

Nicht standardisiertes Bauteil ^



Beschreibung

Maste zu den EtA

Hinweise

Änderungen

Das Bauteil wurde zum 30.04.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen

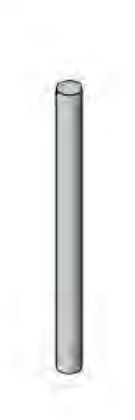
IFC

- DB_EtA_Mast.ifc

Revit

- DB_EtA_Mast.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Minimast (geringere Höhe) zu den EtA

Hinweise

Änderungen

Das Bauteil wurde zum 30.04.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

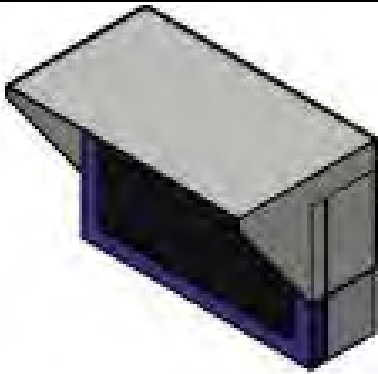
Regelzeichnungen

IFC

- DB_EtA_Minimast.ifc

Revit

- DB_EtA_Minimast.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil ^**Beschreibung**

Die Monitore dienen der effizienteren Abfertigung und ermöglichen somit kürzere Haltezeiten an den Bahnsteigen. Die Verantwortung für die Zugabfertigung wird mit dem System dem Triebfahrzeugführer übergeben, der mittels moderner IP-gestützter Kameratechnik die gesamte Bahnsteiglänge/Zuglänge einsehen und selbstständig die Abfahrbereitschaft herstellen kann.

Hinweise**Änderungen**

Das Bauteil wurde zum 30.04.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen**IFC**

- DB_EtA_Typ_1,2,3b.ifc

Revit

- DB_EtA_Typ_1,2,3b.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil ^**Beschreibung**

Die Monitore dienen der effizienteren Abfertigung und ermöglichen somit kürzere Haltezeiten an den Bahnsteigen. Die Verantwortung für die Zugabfertigung wird mit dem System dem Triebfahrzeugführer übergeben, der mittels moderner IP-gestützterameratechnik die gesamte Bahnsteiglänge/Zuglänge einsehen und selbstständig die Abfahrtsbereitschaft herstellen kann.

Hinweise**Änderungen**

Das Bauteil wurde zum 30.04.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen**IFC**

- DB_EtA_Typ_3a.ifc

Revit

- DB_EtA_Typ_3a.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil ^**Beschreibung**

Die Monitore dienen der effizienteren Abfertigung und ermöglichen somit kürzere Haltezeiten an den Bahnsteigen. Die Verantwortung für die Zugabfertigung wird mit dem System dem Triebfahrzeugführer übergeben, der mittels moderner IP-gestützter Kameratechnik die gesamte Bahnsteiglänge/Zuglänge einsehen und selbstständig die Abfahrtsbereitschaft herstellen kann.

Hinweise**Änderungen**

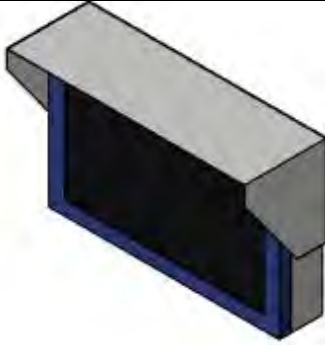
Das Bauteil wurde zum 30.04.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen**IFC**

- DB_EtA_Typ_4.ifc

Revit

- DB_EtA_Typ_4.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil ^**Beschreibung**

Die Monitore dienen der effizienteren Abfertigung und ermöglichen somit kürzere Haltezeiten an den Bahnsteigen. Die Verantwortung für die Zugabfertigung wird mit dem System dem Triebfahrzeugführer übergeben, der mittels moderner IP-gestützter Kameratechnik die gesamte Bahnsteiglänge/Zuglänge einsehen und selbstständig die Abfahrbereitschaft herstellen kann.

Hinweise**Änderungen**

Das Bauteil wurde zum 30.04.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen**IFC**

- DB_EtA_Typ_5a,b.ifc

Revit

- DB_EtA_Typ_5a,b.rfa

Standardisiertes Bauteil ^

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Video Abfertigung

Objektklasse: VideotechnikZugabfertigung



Beschreibung

Mid-Span-Devices (engl.) Box für kleinere Geräte

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

IFC

- DB_Video_MSD_Box_KS_1444_500.ifc

Revit

- DB_Video_MSD_Box_KS_1444_500.rfa

Standardisiertes Bauteil ^

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Video Abfertigung

Objektklasse: VideotechnikZugabfertigung



Beschreibung

Mid-Span-Devices (engl.) Box für kleinere Geräte

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

IFC

- DB_Video_MSD_Box_KS_1446_500.ifc

Revit

- DB_Video_MSD_Box_KS_1446_500.rfa

Standardisiertes Bauteil ^

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Video Abfertigung

Objektklasse: VideotechnikZugabfertigung



Beschreibung

Mid-Span-Devices (engl.) Box für kleinere Geräte

Hinweise

Änderungen

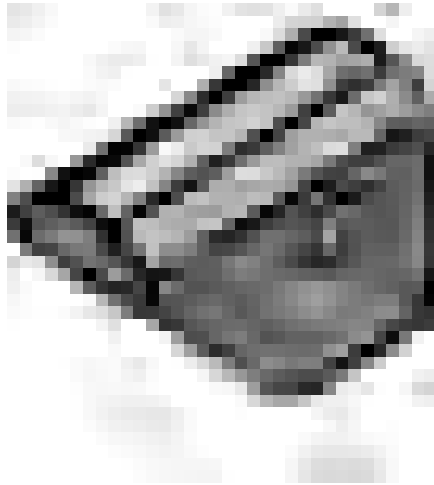
Regelzeichnungen

IFC

- DB_Video_MSD_Box_KS_1466_500.ifc

Revit

- DB_Video_MSD_Box_KS_1466_500.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil ^**Beschreibung**

Zughaltsensoren detektieren die verschiedenen Zustände, in denen sich ein Zug im Bahnhof befinden kann. Die erfassten Zustände werden über eine Schnittstelle weitergeleitet, um visuelle und akustische Informationssysteme an Bahnhöfen zu bedienen.

Hinweise**Änderungen**

Das Bauteil wurde zum 30.04.2024 neu in die Bauteilbibliothek aufgenommen.

Regelzeichnungen**IFC**

- DB_ZHS_US_V2.ifc

Revit

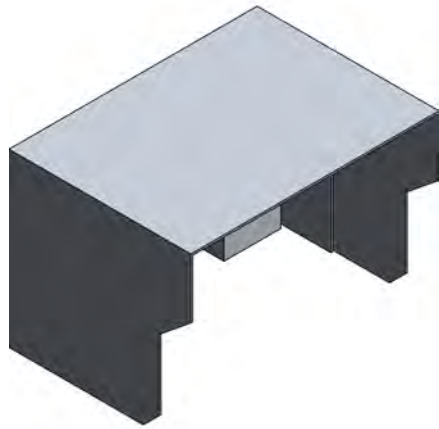
- DB_ZHS_US_V2.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: ITK-Anlagen

Anlagentyp: Video Abfertigung

Objektklasse: VideotechnikZugabfertigung

**Beschreibung**

Zughaltsensoren detektieren die verschiedenen Zustände, in denen sich ein Zug im Bahnhof befinden kann. Die erfassten Zustände werden über eine Schnittstelle weitergeleitet, um visuelle und akustische Informationssysteme an Bahnhöfen zu bedienen.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen****IFC**

- DB_ZHS_FITK.ifc

Revit

- DB_ZHS_FITK.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Vitrinen

Beschreibung

inkl. Beleuchtung, Befestigung und Gründung

Hinweise

Änderungen

Die Attribute "Objektklasse" und "DB_Anlagentyp" wurden ergänzt. Das Attribut "Klasse" wurde ersatzlos gestrichen.



Regelzeichnungen

- lseB Vit 01_2018-04-01.pdf
- lseB Vit 02_2019-10-01.pdf
- lseB Vit 03_2019-10-01.pdf
- lseB Vit 04_2018-04-01.pdf
- lseB Vit 05_2018-04-01.pdf
- lseB Vit 06_2018-04-01.pdf
- lseB Vit 07_2018-04-01.pdf
- lseb Vit 08_2018-04-01.pdf
- lseB Vit 09_2018-04-01.pdf
- lseB Vit 10_2018-04-01.pdf
- lseB Vit 11_2018-04-01.pdf
- lseB Vit 12_2018-04-01.pdf
- lseB Vit 13_2018-04-01.pdf
- lseB Vit 14_2018-04-01.pdf
- lseB Vit 15_2018-04-01.pdf
- lseB Vit 16_2018-04-01.pdf
- lseB Vit 17_2018-04-01.pdf
- lseB Vit 18_2018-04-01.pdf
- lseB Vit 19_2018-04-01.pdf
- lseB Vit 20_2018-04-01.pdf
- lseB Vit 21_2018-04-01.pdf

LV

- 012_Bahnsteigausstattung_2022-10-01.X81

Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
BauJ	Baujahr	NUMBER	-	Erstellungsjahr des Bauteils
● AN Bau	⌚ 400	Standardinhalte: • YYYY		
DB_Anlagentyp	Anlagentyp	TEXT	-	Zuordnung zu einem Anlagentypen. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
● AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: • Vitrinen		
● AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
EndeGew	Ende Gewährleistung	DATE	-	Ende (Datum) der Gewährleistung
● AN Bau	⌚ 400	Standardinhalte: • TT.MM.YYYY		
Equipment	Equipmentnummer	TEXT	-	[8-stellig] Dient der Identifizierung des Bauteils zur zugehörigen Anlage/ Equipment. Je nach Lebenszyklus Zeitpunkt kann dies die NO-Nummer, PO-Nummer oder Equipmentnummer sein.
● AN Planung	⌚ 100	Hinweise: Werte des Anlagenmanagements werden durch den Projektleiter zur Verfügung gestellt		
● AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
HerstellerBez	Herstellerbezeichnung	TEXT	-	Name des Hersteller des Bauteils
● AN Bau	⌚ 400			
InbtrDatum	Inbetriebnahmedatum	DATE	-	Inbetriebnahme Datum des Bauteils
● AN Bau	⌚ 400	Standardinhalte: • TT.MM.YYYY		
LAMPEN	Anzahl Leuchten	NUMBER	St	
● AN Planung	⌚ 200			
● AN Bau	⌚ 400			
Objektklasse	Objektklasse	TEXT	-	Zuordnung zu einer Objektklasse. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
● AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: • Vitrine • Infoboard		
● AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
TechnischerPlatz	Technischer Platz	TEXT	-	Nummer eines Technischen Platzes gem. SAP-PM Beispiel: 1234-01-ARG-3SZ

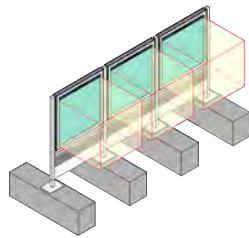
Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
● AN Planung	⌚ 100	Hinweise: Werte des Anlagenmanagements werden durch den Projektleiter zur Verfügung gestellt		
● AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
TypBez	Typenbezeichnung	TEXT	-	Typenbezeichnung des Bauteils
● AN Bau	⌚ 400			
Zustand	Zustand	TEXT	-	Die Zuordnung der Bauphasen erfolgt über das Attribut „Zustand“
● AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: <ul style="list-style-type: none"> • Neubau • Bestand • Bauzeitlich • Rueckbau 		
● AN Bau	⌚ 400	siehe oben		

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Vitrinen

Objektklasse: Vitrine



Beschreibung

Die Vitrine Rahmenlos ist mit einem keramisch bedruckten ESG-Frontglas ausgestattet und mit auswechselbaren Glasleisten umlaufend eingefasst. Der Fahrplanaushang ist stromsparend mit modernen LED-Leuchten hinterleuchtet. Der Fahrplanaushang wird von einer opalen Streuscheibe in ein Klemmsystem eingeklemmt und direkt hinter der Schutzscheibe platziert. Dadurch wird die Blendwirkung maßgeblich reduziert.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- IseB Vit 21_2018-04-01.pdf

IFC

- DB_Vitrine_Rahmenlos_DIN_A0_quadrat_dreifeldrig_einseitig.ifc

Revit

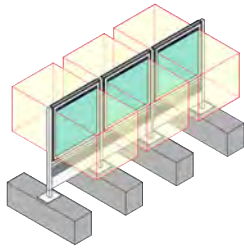
- DB_Vitrine_Rahmenlos_DIN_A0_quadrat_dreifeldrig_einseitig.rfa

Standardisiertes Bauteil 

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Vitrinen

Objektklasse: Vitrine

**Beschreibung**

Die Vitrine Rahmenlos ist mit einem keramisch bedruckten ESG-Frontglas ausgestattet und mit auswechselbaren Glasleisten umlaufend eingefasst. Der Fahrplanaushang ist stromsparend mit modernen LED-Leuchten hinterleuchtet. Der Fahrplanaushang wird von einer opalen Streuscheibe in ein Klemmsystem eingeklemmt und direkt hinter der Schutzscheibe platziert. Dadurch wird die Blendwirkung maßgeblich reduziert.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- IseB Vit 21_2018-04-01.pdf

IFC

- DB_Vitrine_Rahmenlos_DIN_A0_quadrat_dreifeldrig_zweiseitig.ifc

Revit

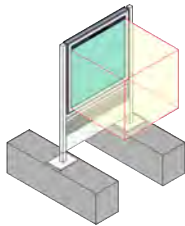
- DB_Vitrine_Rahmenlos_DIN_A0_quadrat_dreifeldrig_zweiseitig.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Vitrinen

Objektklasse: Vitrine



Beschreibung

Die Vitrine Rahmenlos ist mit einem keramisch bedruckten ESG-Frontglas ausgestattet und mit austauschbaren Glasleisten umlaufend eingefasst. Der Fahrplanaushang ist stromsparend mit modernen LED-Leuchten hinterleuchtet. Der Fahrplanaushang wird von einer opalen Streuscheibe in ein Klemmsystem eingeklemmt und direkt hinter der Schutzscheibe platziert. Dadurch wird die Blendwirkung maßgeblich reduziert.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- IseB Vit 17_2018-04-01.pdf

IFC

- DB_Vitrine_Rahmenlos_DIN_A0_quadrat_einseitig.ifc

Revit

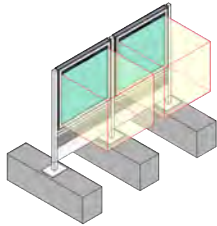
- DB_Vitrine_Rahmenlos_DIN_A0_quadrat_einseitig.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Vitrinen

Objektklasse: Vitrine



Beschreibung

Die Vitrine Rahmenlos ist mit einem keramisch bedruckten ESG-Frontglas ausgestattet und mit auswechselbaren Glasleisten umlaufend eingefasst. Der Fahrplanaushang ist stromsparend mit modernen LED-Leuchten hinterleuchtet. Der Fahrplanaushang wird von einer opalen Streuscheibe in ein Klemmsystem eingeklemmt und direkt hinter der Schutzscheibe platziert. Dadurch wird die Blendwirkung maßgeblich reduziert.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- IseB Vit 19_2018-04-01.pdf

IFC

- DB_Vitrine_Rahmenlos_DIN_A0_quadrat_zweifeldrig_einseitig.ifc

Revit

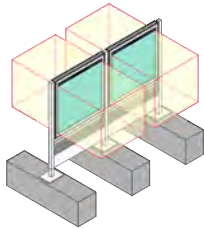
- DB_Vitrine_Rahmenlos_DIN_A0_quadrat_zweifeldrig_einseitig.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Vitrinen

Objektklasse: Vitrine

**Beschreibung**

Die Vitrine Rahmenlos ist mit einem keramisch bedruckten ESG-Frontglas ausgestattet und mit austauschbaren Glasleisten umlaufend eingefasst. Der Fahrplanaushang ist stromsparend mit modernen LED-Leuchten hinterleuchtet. Der Fahrplanaushang wird von einer opalen Streuscheibe in ein Klemmsystem eingeklemmt und direkt hinter der Schutzscheibe platziert. Dadurch wird die Blendwirkung maßgeblich reduziert.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- IseB Vit 19_2018-04-01.pdf

IFC

- DB_Vitrine_Rahmenlos_DIN_A0_quadrat_zweifeldrig_zweiseitig.ifc

Revit

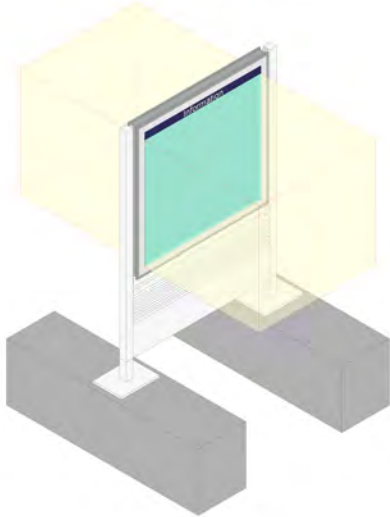
- DB_Vitrine_Rahmenlos_DIN_A0_quadrat_zweifeldrig_zweiseitig.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Vitrinen

Objektklasse: Vitrine

**Beschreibung**

Die rahmenlose Vitrine ist mit einem keramisch bedruckten ESG-Frontglas ausgestattet und mit auswechselbaren Glasleisten umlaufend eingefasst. Der Fahrplanaushang ist stromsparend mit modernen LED-Leuchten hinterleuchtet. Der Fahrplanaushang wird von einer opalen Streuscheibe in ein Klemmsystem eingeklemmt und direkt hinter der Schutzscheibe platziert. Dadurch wird die Blendwirkung maßgeblich reduziert.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

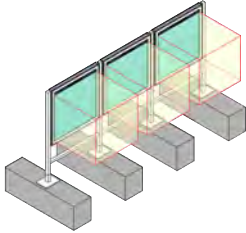
- IseB Vit 17_2018-04-01.pdf

IFC

- DB_Vitrine_Rahmenlos_DIN_A0_quadrat_zweiseitig.ifc

Revit

- DB_Vitrine_Rahmenlos_DIN_A0_quadrat_zweiseitig.rfa

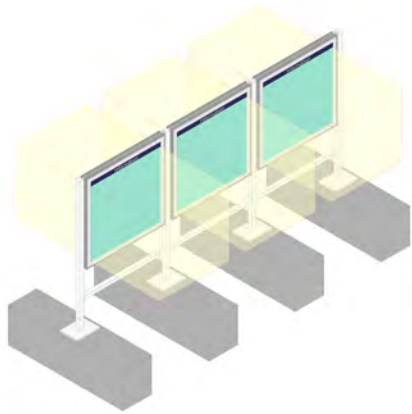
Standardisiertes Bauteil ^	
Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem	
Anlagentyp: Vitrinen	
Objektklasse: Vitrine	
	<p>Beschreibung</p> <p>Die Vitrinen Standard sind LED-beleuchtet und haben eine schräg eingestellte Magnetrückwand mit Rasterdruck zur einfacheren Ausrichtung und oben eine Klemmschiene. Die Flügel der Vitrine Standard sind mit 5 mm ESG verglast. Der Vitrinentyp verfügt über eine austauschbare Blendleiste (Aufdruck „Information“) und ein Schloss (6,5er Dreikant).</p> <p>Hinweise</p> <p>Änderungen</p>
Regelzeichnungen	
<ul style="list-style-type: none"> • lseB Vit 07_2018-04-01.pdf • lseB Vit 14_2018-04-01.pdf 	
IFC	
<ul style="list-style-type: none"> • DB_Vitrine_Standard_DIN_A0_quadrat_dreifeldrig_einseitig.ifc 	
Revit	
<ul style="list-style-type: none"> • DB_Vitrine_Standard_DIN_A0_quadrat_dreifeldrig_einseitig.rfa 	

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Vitrinen

Objektklasse: Vitrine



Beschreibung

Die Vitrinen Standard sind LED-beleuchtet und haben eine schräg eingestellte Magnetrückwand mit Rasterdruck zur einfacheren Ausrichtung und oben eine Klemmschiene. Die Flügel der Vitrine Standard sind mit 5 mm ESG verglast. Der Vitrinentyp verfügt über eine austauschbare Blendleiste (Aufdruck „Information“) und ein Schloss (6,5er Dreikant).

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- IseB Vit 07_2018-04-01.pdf
- IseB Vit 14_2018-04-01.pdf

IFC

- DB_Vitrine_Standard_DIN_A0_quadrat_dreifeldrig_zweiseitig.ifc

Revit

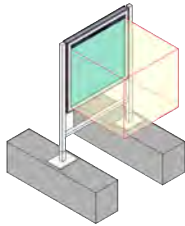
- DB_Vitrine_Standard_DIN_A0_quadrat_dreifeldrig_zweiseitig.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Vitrinen

Objektklasse: Vitrine



Beschreibung

Die Vitrinen Standard sind LED-beleuchtet und haben eine schräg eingestellte Magnetrückwand mit Rasterdruck zur einfacheren Ausrichtung und oben eine Klemmschiene. Die Flügel der Vitrine Standard sind mit 5 mm ESG verglast. Der Vitrinentyp verfügt über eine austauschbare Blendleiste (Aufdruck „Information“) und ein Schloss (6,5er Dreikant).

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- lseB Vit 03_2019-10-01.pdf
- lseB Vit 10_2018-04-01.pdf

IFC

- DB_Vitrine_Standard_DIN_A0_quadrat_einseitig.ifc

Revit

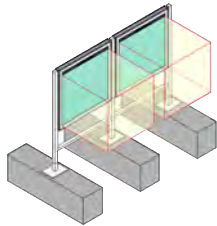
- DB_Vitrine_Standard_DIN_A0_quadrat_einseitig.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Vitrinen

Objektklasse: Vitrine



Beschreibung

Die Vitrinen Standard sind LED-beleuchtet und haben eine schräg eingestellte Magnetrückwand mit Rasterdruck zur einfacheren Ausrichtung und oben eine Klemmschiene. Die Flügel der Vitrine Standard sind mit 5 mm ESG verglast. Der Vitrinentyp verfügt über eine austauschbare Blendleiste (Aufdruck „Information“) und ein Schloss (6,5er Dreikant).

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- IseB Vit 05_2018-04-01.pdf
- IseB Vit 12_2018-04-01.pdf

IFC

- DB_Vitrine_Standard_DIN_A0_quadrat_zweifeldrig_einseitig.ifc

Revit

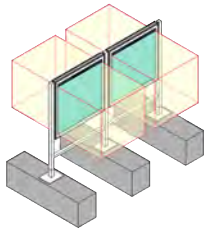
- DB_Vitrine_Standard_DIN_A0_quadrat_zweifeldrig_einseitig.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Vitrinen

Objektklasse: Vitrine



Beschreibung

Die Vitrinen Standard sind LED-beleuchtet und haben eine schräg eingestellte Magnetrückwand mit Rasterdruck zur einfacheren Ausrichtung und oben eine Klemmschiene. Die Flügel der Vitrine Standard sind mit 5 mm ESG verglast. Der Vitrinentyp verfügt über eine austauschbare Blendleiste (Aufdruck „Information“) und ein Schloss (6,5er Dreikant).

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- IseB Vit 05_2018-04-01.pdf
- IseB Vit 12_2018-04-01.pdf

IFC

- DB_Vitrine_Standard_DIN_A0_quadrat_zweifeldrig_zweiseitig.ifc

Revit

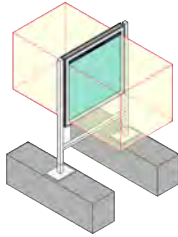
- DB_Vitrine_Standard_DIN_A0_quadrat_zweifeldrig_zweiseitig.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Vitrinen

Objektklasse: Vitrine

**Beschreibung**

Die Vitrinen Standard sind LED-beleuchtet und haben eine schräg eingestellte Magnetrückwand mit Rasterdruck zur einfacheren Ausrichtung und oben eine Klemmschiene. Die Flügel der Vitrine Standard sind mit 5 mm ESG verglast. Der Vitrinentyp verfügt über eine austauschbare Blendleiste (Aufdruck „Information“) und ein Schloss (6,5er Dreikant).

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- IseB Vit 03_2019-10-01.pdf
- IseB Vit 10_2018-04-01.pdf

IFC

- DB_Vitrine_Standard_DIN_A0_quadrat_zweiseitig.ifc

Revit

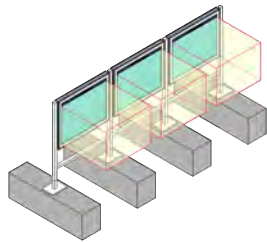
- DB_Vitrine_Standard_DIN_A0_quadrat_zweiseitig.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Vitrinen

Objektklasse: Vitrine



Beschreibung

Die Vitrinen Standard sind LED-beleuchtet und haben eine schräg eingestellte Magnetrückwand mit Rasterdruck zur einfacheren Ausrichtung und oben eine Klemmschiene. Die Flügel der Vitrine Standard sind mit 5 mm ESG verglast. Der Vitrinentyp verfügt über eine austauschbare Blendleiste (Aufdruck „Information“) und ein Schloss (6,5er Dreikant).

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- IseB Vit 06_2018-04-01.pdf
- IseB Vit 13_2018-04-01.pdf

IFC

- DB_Vitrine_Standard_DIN_A0_quer_dreifeldrig_einseitig.ifc

Revit

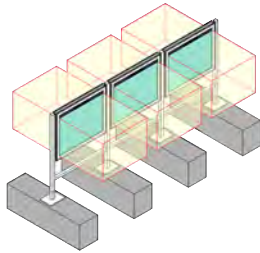
- DB_Vitrine_Standard_DIN_A0_quer_dreifeldrig_einseitig.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Vitrinen

Objektklasse: Vitrine



Beschreibung

Die Vitrinen Standard sind LED-beleuchtet und haben eine schräg eingestellte Magnetrückwand mit Rasterdruck zur einfacheren Ausrichtung und oben eine Klemmschiene. Die Flügel der Vitrine Standard sind mit 5 mm ESG verglast. Der Vitrinentyp verfügt über eine austauschbare Blendleiste (Aufdruck „Information“) und ein Schloss (6,5er Dreikant).

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- lseB Vit 06_2018-04-01.pdf
- lseB Vit 13_2018-04-01.pdf

IFC

- DB_Vitrine_Standard_DIN_A0_quer_dreifeldrig_zweiseitig.ifc

Revit

- DB_Vitrine_Standard_DIN_A0_quer_dreifeldrig_zweiseitig.rfa

Standardisiertes Bauteil

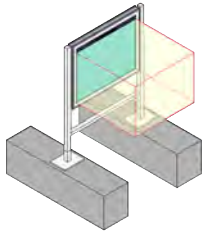
Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Vitrinen

Objektklasse: Vitrine

Beschreibung

Die Vitrinen Standard sind LED-beleuchtet und haben eine schräg eingestellte Magnetrückwand mit Rasterdruck zur einfacheren Ausrichtung und oben eine Klemmschiene. Die Flügel der Vitrine Standard sind mit 5 mm ESG verglast. Der Vitrinentyp verfügt über eine austauschbare Blendleiste (Aufdruck „Information“) und ein Schloss (6,5er Dreikant).



Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- IseB Vit 02_2019-10-01.pdf
- IseB Vit 09_2018-04-01.pdf

IFC

- DB_Vitrine_Standard_DIN_A0_quer_einseitig.ifc

Revit

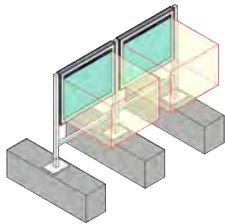
- DB_Vitrine_Standard_DIN_A0_quer_einseitig.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Vitrinen

Objektklasse: Vitrine



Beschreibung

Die Vitrinen Standard sind LED-beleuchtet und haben eine schräg eingestellte Magnetrückwand mit Rasterdruck zur einfacheren Ausrichtung und oben eine Klemmschiene. Die Flügel der Vitrine Standard sind mit 5 mm ESG verglast. Der Vitrinentyp verfügt über eine austauschbare Blendleiste (Aufdruck „Information“) und ein Schloss (6,5er Dreikant).

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

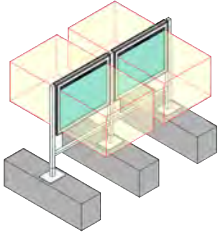
- IseB Vit 04_2018-04-01.pdf
- IseB Vit 11_2018-04-01.pdf

IFC

- DB_Vitrine_Standard_DIN_A0_quer_zweifeldrig_einseitig.ifc

Revit

- DB_Vitrine_Standard_DIN_A0_quer_zweifeldrig_einseitig.rfa

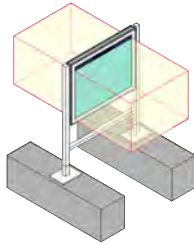
Standardisiertes Bauteil ^	
Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem	
Anlagentyp: Vitrinen	
Objektklasse: Vitrine	
	<p>Beschreibung</p> <p>Die Vitrinen Standard sind LED-beleuchtet und haben eine schräg eingestellte Magnetrückwand mit Rasterdruck zur einfacheren Ausrichtung und oben eine Klemmschiene. Die Flügel der Vitrine Standard sind mit 5 mm ESG verglast. Der Vitrinentyp verfügt über eine austauschbare Blendleiste (Aufdruck „Information“) und ein Schloss (6,5er Dreikant).</p> <p>Hinweise</p> <p>Änderungen</p>
<p>Regelzeichnungen</p> <ul style="list-style-type: none"> • IseB Vit 04_2018-04-01.pdf • IseB Vit 11_2018-04-01.pdf 	
<p>IFC</p> <ul style="list-style-type: none"> • DB_Vitrine_Standard_DIN_A0_quer_zweifeldrig_zweiseitig.ifc 	
<p>Revit</p> <ul style="list-style-type: none"> • DB_Vitrine_Standard_DIN_A0_quer_zweifeldrig_zweiseitig.rfa 	

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Vitrinen

Objektklasse: Vitrine

**Beschreibung**

Die Vitrinen Standard sind LED-beleuchtet und haben eine schräg eingestellte Magnetrückwand mit Rasterdruck zur einfacheren Ausrichtung und oben eine Klemmschiene. Die Flügel der Vitrine Standard sind mit 5 mm ESG verglast. Der Vitrinentyp verfügt über eine austauschbare Blendleiste (Aufdruck „Information“) und ein Schloss (6,5er Dreikant).

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- lseB Vit 02_2019-10-01.pdf
- lseb Vit 08_2018-04-01.pdf
- lseB Vit 09_2018-04-01.pdf

IFC

- DB_Vitrine_Standard_DIN_A0_quer_zweiseitig.ifc

Revit

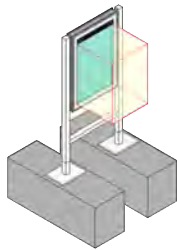
- DB_Vitrine_Standard_DIN_A0_quer_zweiseitig.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Vitrinen

Objektklasse: Vitrine



Beschreibung

Die Vitrinen Standard sind LED-beleuchtet und haben eine schräg eingestellte Magnetrückwand mit Rasterdruck zur einfacheren Ausrichtung und oben eine Klemmschiene. Die Flügel der Vitrine Standard sind mit 5 mm ESG verglast. Der Vitrinentyp verfügt über eine austauschbare Blendleiste (Aufdruck „Information“) und ein Schloss (6,5er Dreikant).

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- IseB Vit 01_2018-04-01.pdf
- Iseb Vit 08_2018-04-01.pdf

IFC

- DB_Vitrine_Standard_DIN_A1_hoch_einseitig.ifc

Revit

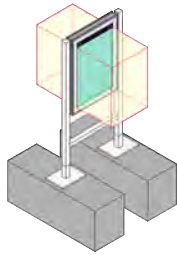
- DB_Vitrine_Standard_DIN_A1_hoch_einseitig.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Vitrinen

Objektklasse: Vitrine



Beschreibung

Die Vitrine Standard ist LED-beleuchtet und hat eine schräg eingestellte Magnetrückwand mit Rasterdruck zur einfacheren Ausrichtung und oben eine Klemmschiene. Die Flügel sind mit 5 mm ESG verglast. Sie verfügen über eine austauschbare Blende (Aufdruck „Information“) und ein Schloss (6,5er Dreikant).

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

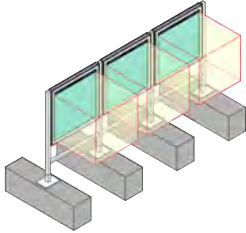
- IseB Vit 01_2018-04-01.pdf

IFC

- DB_Vitrine_Standard_DIN_A1_hoch_zweiseitig.ifc

Revit

- DB_Vitrine_Standard_DIN_A1_hoch_zweiseitig.rfa

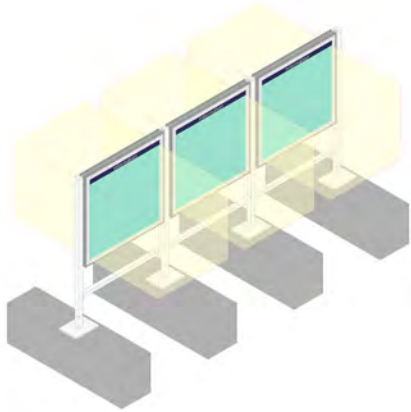
Standardisiertes Bauteil ^	
Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem	
Anlagentyp: Vitrinen	
Objektklasse: Vitrine	
	<p>Beschreibung</p> <p>Die Vitrinen Vanda sind LED-beleuchtet und haben eine schräg eingestellte Magnetrückwand mit Rasterdruck zur einfacheren Ausrichtung und oben eine Klemmschiene. Die Vitrine Vanda ist mit einer 13 mm vandalismusresistenten Scheibe bestückt. Der Vitrinentyp verfügt über eine austauschbare Blendleiste (Aufdruck „Information“) und ein Schloss (6,5er Dreikant).</p> <p>Hinweise</p> <p>Änderungen</p>
Regelzeichnungen	
<ul style="list-style-type: none"> • IseB Vit 07_2018-04-01.pdf • IseB Vit 14_2018-04-01.pdf 	
IFC	
<ul style="list-style-type: none"> • DB_Vitrine_Vanda_DIN_A0_quadrat_dreifeldrig_einseitig.ifc 	
Revit	
<ul style="list-style-type: none"> • DB_Vitrine_Vanda_DIN_A0_quadrat_dreifeldrig_einseitig.rfa 	

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Vitrinen

Objektklasse: Vitrine



Beschreibung

Die Vitrinen Vanda sind LED-beleuchtet und haben eine schräg eingestellte Magnetrückwand mit Rasterdruck zur einfacheren Ausrichtung und oben eine Klemmschiene. Die Vitrine Vanda ist mit einer 13 mm vandalismusresistenten Scheibe bestückt. Der Vitrinentyp verfügt über eine austauschbare Blendleiste (Aufdruck „Information“) und ein Schloss (6,5er Dreikant).

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

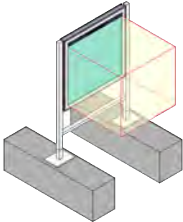
- IseB Vit 07_2018-04-01.pdf
- IseB Vit 14_2018-04-01.pdf

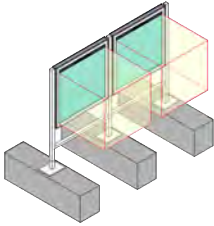
IFC

- DB_Vitrine_Vanda_DIN_A0_quadrat_dreifeldrig_zweiseitig.ifc

Revit

- DB_Vitrine_Vanda_DIN_A0_quadrat_dreifeldrig_zweiseitig.rfa

Standardisiertes Bauteil ^	
Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem	
Anlagentyp: Vitrinen	
Objektklasse: Vitrine	
	<p>Beschreibung</p> <p>Die Vitrinen Vanda sind LED-beleuchtet und haben eine schräg eingestellte Magnetrückwand mit Rasterdruck zur einfacheren Ausrichtung und oben eine Klemmschiene. Die Vitrine Vanda ist mit einer 13 mm vandalismusresistenten Scheibe bestückt. Der Vitrinentyp verfügt über eine austauschbare Blendleiste (Aufdruck „Information“) und ein Schloss (6,5er Dreikant).</p> <p>Hinweise</p> <p>Änderungen</p>
Regelzeichnungen	
<ul style="list-style-type: none"> • lseB Vit 03_2019-10-01.pdf • lseB Vit 10_2018-04-01.pdf 	
IFC	
<ul style="list-style-type: none"> • DB_Vitrine_Vanda_DIN_A0_quadrat_einseitig.ifc 	
Revit	
<ul style="list-style-type: none"> • DB_Vitrine_Vanda_DIN_A0_quadrat_einseitig.rfa 	

Standardisiertes Bauteil ^	
Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem	
Anlagentyp: Vitrinen	
Objektklasse: Vitrine	
	<p>Beschreibung</p> <p>Die Vitrinen Vanda sind LED-beleuchtet und haben eine schräg eingestellte Magnetrückwand mit Rasterdruck zur einfacheren Ausrichtung und oben eine Klemmschiene. Die Vitrine Vanda ist mit einer 13 mm vandalismusresistenten Scheibe bestückt. Der Vitrinentyp verfügt über eine austauschbare Blendleiste (Aufdruck „Information“) und ein Schloss (6,5er Dreikant).</p> <p>Hinweise</p> <p>Änderungen</p>
Regelzeichnungen	
<ul style="list-style-type: none"> • IseB Vit 05_2018-04-01.pdf • IseB Vit 12_2018-04-01.pdf 	
IFC	
<ul style="list-style-type: none"> • DB_Vitrine_Vanda_DIN_A0_quadrat_zweifeldrig_einseitig.ifc 	
Revit	
<ul style="list-style-type: none"> • DB_Vitrine_Vanda_DIN_A0_quadrat_zweifeldrig_einseitig.rfa 	

Standardisiertes Bauteil ^

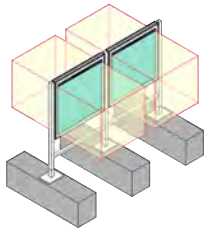
Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Vitrinen

Objektklasse: Vitrine

Beschreibung

Die Vitrinen Vanda sind LED-beleuchtet und haben eine schräg eingestellte Magnetrückwand mit Rasterdruck zur einfacheren Ausrichtung und oben eine Klemmschiene. Die Vitrine Vanda ist mit einer 13 mm vandalismusresistenten Scheibe bestückt. Der Vitrinentyp verfügt über eine austauschbare Blendleiste (Aufdruck „Information“) und ein Schloss (6,5er Dreikant).



Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- IseB Vit 05_2018-04-01.pdf
- IseB Vit 12_2018-04-01.pdf

IFC

- DB_Vitrine_Vanda_DIN_A0_quadrat_zweifeldrig_zweiseitig.ifc

Revit

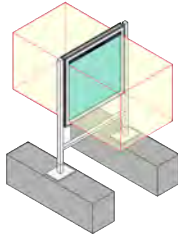
- DB_Vitrine_Vanda_DIN_A0_quadrat_zweifeldrig_zweiseitig.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Vitrinen

Objektklasse: Vitrine

**Beschreibung**

Die Vitrinen Vanda sind LED-beleuchtet und haben eine schräg eingestellte Magnetrückwand mit Rasterdruck zur einfacheren Ausrichtung und oben eine Klemmschiene. Die Vitrine Vanda ist mit einer 13 mm vandalismusresistenten Scheibe bestückt. Der Vitrinentyp verfügt über eine austauschbare Blendleiste (Aufdruck „Information“) und ein Schloss (6,5er Dreikant).

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- lseB Vit 03_2019-10-01.pdf
- lseB Vit 10_2018-04-01.pdf

IFC

- DB_Vitrine_Vanda_DIN_A0_quadrat_zweiseitig.ifc

Revit

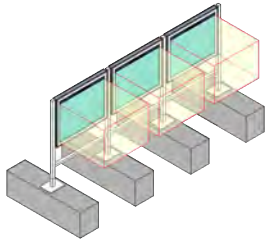
- DB_Vitrine_Vanda_DIN_A0_quadrat_zweiseitig.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Vitrinen

Objektklasse: Vitrine

**Beschreibung**

Die Vitrinen Vanda sind LED-beleuchtet und haben eine schräg eingestellte Magnetrückwand mit Rasterdruck zur einfacheren Ausrichtung und oben eine Klemmschiene. Die Vitrine Vanda ist mit einer 13 mm vandalismusresistenten Scheibe bestückt. Der Vitrinentyp verfügt über eine austauschbare Blendleiste (Aufdruck „Information“) und ein Schloss (6,5er Dreikant).

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- lseB Vit 06_2018-04-01.pdf
- lseB Vit 13_2018-04-01.pdf

IFC

- DB_Vitrine_Vanda_DIN_A0_quer_dreifeldrig_einseitig.ifc

Revit

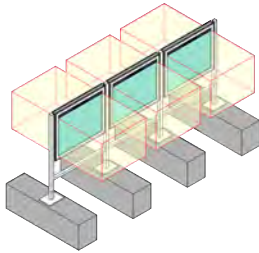
- DB_Vitrine_Vanda_DIN_A0_quer_dreifeldrig_einseitig.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Vitrinen

Objektklasse: Vitrine

**Beschreibung**

Die Vitrinen Vanda sind LED-beleuchtet und haben eine schräg eingestellte Magnetrückwand mit Rasterdruck zur einfacheren Ausrichtung und oben eine Klemmschiene. Die Vitrine Vanda ist mit einer 13 mm vandalismusresistenten Scheibe bestückt. Der Vitrinentyp verfügt über eine austauschbare Blendleiste (Aufdruck „Information“) und ein Schloss (6,5er Dreikant).

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- IseB Vit 06_2018-04-01.pdf
- IseB Vit 13_2018-04-01.pdf

IFC

- DB_Vitrine_Vanda_DIN_A0_quer_dreifeldrig_zweiseitig.ifc

Revit

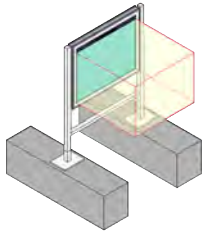
- DB_Vitrine_Vanda_DIN_A0_quer_dreifeldrig_zweiseitig.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Vitrinen

Objektklasse: Vitrine



Beschreibung

Die Vitrinen Vanda sind LED-beleuchtet und haben eine schräg eingestellte Magnetrückwand mit Rasterdruck zur einfacheren Ausrichtung und oben eine Klemmschiene. Die Vitrine Vanda ist mit einer 13 mm vandalismusresistenten Scheibe bestückt. Der Vitrinentyp verfügt über eine austauschbare Blendleiste (Aufdruck „Information“) und ein Schloss (6,5er Dreikant).

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

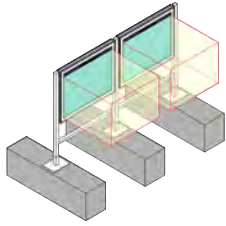
- IseB Vit 02_2019-10-01.pdf
- IseB Vit 09_2018-04-01.pdf

IFC

- DB_Vitrine_Vanda_DIN_A0_quer_einseitig.ifc

Revit

- DB_Vitrine_Vanda_DIN_A0_quer_einseitig.rfa

Standardisiertes Bauteil ^	
Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem	
Anlagentyp: Vitrinen	
Objektklasse: Vitrine	
	<p>Beschreibung</p> <p>Die Vitrinen Vanda sind LED-beleuchtet und haben eine schräg eingestellte Magnetrückwand mit Rasterdruck zur einfacheren Ausrichtung und oben eine Klemmschiene. Die Vitrine Vanda ist mit einer 13 mm vandalismusresistenten Scheibe bestückt. Der Vitrinentyp verfügt über eine austauschbare Blendleiste (Aufdruck „Information“) und ein Schloss (6,5er Dreikant).</p> <p>Hinweise</p> <p>Änderungen</p>
Regelzeichnungen	
<ul style="list-style-type: none"> • lseB Vit 04_2018-04-01.pdf • lseB Vit 11_2018-04-01.pdf 	
IFC	
<ul style="list-style-type: none"> • DB_Vitrine_Vanda_DIN_A0_quer_zweifeldrig_einseitig.ifc 	
Revit	
<ul style="list-style-type: none"> • DB_Vitrine_Vanda_DIN_A0_quer_zweifeldrig_einseitig.rfa 	

Standardisiertes Bauteil ^

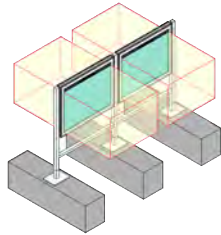
Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Vitrinen

Objektklasse: Vitrine

Beschreibung

Die Vitrinen Vanda sind LED-beleuchtet und haben eine schräg eingestellte Magnetrückwand mit Rasterdruck zur einfacheren Ausrichtung und oben eine Klemmschiene. Die Vitrine Vanda ist mit einer 13 mm vandalismusresistenten Scheibe bestückt. Der Vitrinentyp verfügt über eine austauschbare Blendleiste (Aufdruck „Information“) und ein Schloss (6,5er Dreikant).



Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

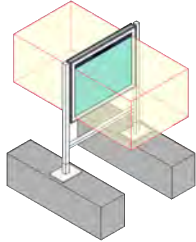
- IseB Vit 04_2018-04-01.pdf
- IseB Vit 11_2018-04-01.pdf

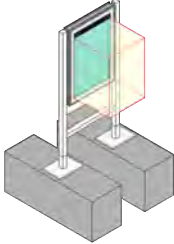
IFC

- DB_Vitrine_Vanda_DIN_A0_quer_zweifeldrig_zweiseitig.ifc

Revit

- DB_Vitrine_Vanda_DIN_A0_quer_zweifeldrig_zweiseitig.rfa

Standardisiertes Bauteil ^	
Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem	
Anlagentyp: Vitrinen	
Objektklasse: Vitrine	
	<p>Beschreibung</p> <p>Die Vitrinen Vanda sind LED-beleuchtet und haben eine schräg eingestellte Magnetrückwand mit Rasterdruck zur einfacheren Ausrichtung und oben eine Klemmschiene. Die Vitrine Vanda ist mit einer 13 mm vandalismusresistenten Scheibe bestückt. Der Vitrinentyp verfügt über eine austauschbare Blendleiste (Aufdruck „Information“) und ein Schloss (6,5er Dreikant).</p> <p>Hinweise</p> <p>Änderungen</p>
<p>Regelzeichnungen</p> <ul style="list-style-type: none"> • lseB Vit 02_2019-10-01.pdf • lseb Vit 08_2018-04-01.pdf • lseB Vit 09_2018-04-01.pdf 	
<p>IFC</p> <ul style="list-style-type: none"> • DB_Vitrine_Vanda_DIN_A0_quer_zweiseitig.ifc 	
<p>Revit</p> <ul style="list-style-type: none"> • DB_Vitrine_Vanda_DIN_A0_quer_zweiseitig.rfa 	

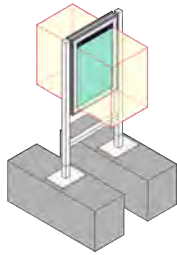
Standardisiertes Bauteil ^	
Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem	
Anlagentyp: Vitrinen	
Objektklasse: Vitrine	
	<p>Beschreibung</p> <p>Die Vitrinen Vanda sind LED-beleuchtet und haben eine schräg eingestellte Magnetrückwand mit Rasterdruck zur einfacheren Ausrichtung und oben eine Klemmschiene. Die Vitrine Vanda ist mit einer 13 mm vandalismusresistenten Scheibe bestückt. Der Vitrinentyp verfügt über eine austauschbare Blendleiste (Aufdruck „Information“) und ein Schloss (6,5er Dreikant).</p> <p>Hinweise</p> <p>Änderungen</p>
Regelzeichnungen	
<ul style="list-style-type: none"> • lseB Vit 01_2018-04-01.pdf • lseb Vit 08_2018-04-01.pdf 	
IFC	
<ul style="list-style-type: none"> • DB_Vitrine_Vanda_DIN_A1_hoch_einseitig.ifc 	
Revit	
<ul style="list-style-type: none"> • DB_Vitrine_Vanda_DIN_A1_hoch_einseitig.rfa 	

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Wegeleit- und Informationssystem

Anlagentyp: Vitrinen

Objektklasse: Vitrine



Beschreibung

Die Vitrinen Vanda sind LED-beleuchtet und haben eine schräg eingestellte Magnetrückwand mit Rasterdruck zur einfacheren Ausrichtung und oben eine Klemmschiene. Die Vitrine Vanda ist mit einer 13 mm vandalismusresistenten Scheibe bestückt. Der Vitrinentyp verfügt über eine austauschbare Blendleiste (Aufdruck „Information“) und ein Schloss (6,5er Dreikant).

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

- IseB Vit 01_2018-04-01.pdf

IFC

- DB_Vitrine_Vanda_DIN_A1_hoch_zweiseitig.ifc

Revit

- DB_Vitrine_Vanda_DIN_A1_hoch_zweiseitig.rfa

Standardisiertes Bauteil ^

Anlagengruppe: Ausstattung

Anlagentyp: Wind- und Wetterschutzsysteme

Beschreibung

inkl. optionaler Beleuchtung, Gründung und Befestigung und Wandelemente für Wind- und Wetterschutzsysteme Raster 22

Hinweise

Änderungen

Die Anlagen Einhausungen, Wetterschutzsysteme und Windschutzsysteme wurden zusammengefasst, da sie keine unterschiedlichen Attribute mehr beinhalten. Die Attribute "Objektklasse" und "DB_Anlagentyp" wurden ergänzt. Bei den Einhausungen wurden die Attribute "BAUSTOFF_EINHAUSUNG", "FORM_DACH", "GRUNDFLAECHE", "Klasse" und "RICHTUNG" ersatzlos gestrichen. Bei den Wetterschutzsystemen wurden die Attribute "Anzahl_Felder", "BAUWEISE_WETTERSCHUTZ", "Beleuchtung", "FLAECHE_DACH", "Klasse" und "KONSTRUKTION_WETTERSCHUTZ" ersatzlos gestrichen. Bei den Windschutzsystemen wurden die Attribute "Anzahl_Felder", "BAUWEISE_WINDSCHUTZ", "KONSTRUKTION_WINDSCHUTZ", "Klasse" und "WARTEMOEGELICHKEIT" ersatzlos gestrichen.



Regelzeichnungen

- IseB WSH 01_2024-01-01.pdf
- IseB WSH 03_2024-01-01.pdf
- IseB WSH 04_2024-01-01.pdf
- IseB WSH 05_2024-01-01.pdf
- IseB WSH 06_2024-01-01.pdf
- IseB WSH 07_2024-01-01.pdf
- IseB WSH 10_2024-01-01.pdf
- IseB WSH 11_2024-01-01.pdf

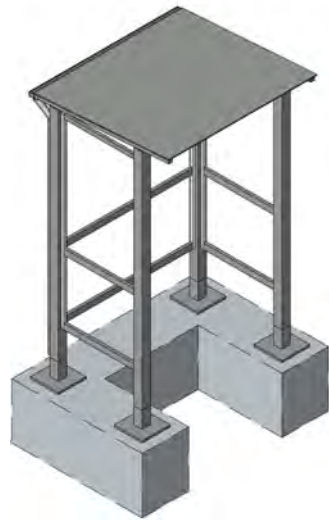
LV

- 012-Bahnsteigausstattung_2024-01-01.X81

Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
BauJ	Baujahr	NUMBER	-	Erstellungsjahr des Bauteils
● AN Bau	⌚ 400	Standardinhalte: • YYYY		
DB_Anlagentyp	Anlagentyp	TEXT	-	Zuordnung zu einem Anlagentypen. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
● AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: • WindUndWetterschutzsysteme		
● AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
EndeGew	Ende Gewährleistung	DATE	-	Ende (Datum) der Gewährleistung
● AN Bau	⌚ 400	Standardinhalte: • TT.MM.YYYY		
Equipment	Equipmentnummer	TEXT	-	[8-stellig] Dient der Identifizierung des Bauteils zur zugehörigen Anlage/ Equipment. Je nach Lebenszyklus Zeitpunkt kann dies die NO-Nummer, PO-Nummer oder Equipmentnummer sein.
● AN Planung	⌚ 100	Hinweise: Werte des Anlagenmanagements werden durch den Projektleiter zur Verfügung gestellt		
● AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
HerstellerBez	Herstellerbezeichnung	TEXT	-	Name des Hersteller des Bauteils
● AN Bau	⌚ 400			
InbtrDatum	Inbetriebnahmedatum	DATE	-	Inbetriebnahme Datum des Bauteils
● AN Bau	⌚ 400	Standardinhalte: • TT.MM.YYYY		
Objektklasse	Objektklasse	TEXT	-	Zuordnung zu einer Objektklasse. Dient einer einheitlichen Modellstrukturierung.
● AN Planung	⌚ 100	Standardinhalte: • Ueberdachung • Pavillon • Wetterschutzhaus • Windschutz • Einhausung		
● AN Bau	⌚ 400	siehe oben		
TechnischerPlatz	Technischer Platz	TEXT	-	Nummer eines Technischen Platzes gem. SAP-PM Beispiel: 1234-01-ARG-3SZ
● AN Planung	⌚ 100	Hinweise: Werte des Anlagenmanagements werden durch den Projektleiter zur Verfügung gestellt		
● AN Bau	⌚ 400	siehe oben		

Attribut	Attributname	Format	Einheit	Hinweis
TypBez	Typenbezeichnung	TEXT	-	Typenbezeichnung des Bauteils
● AN Bau	⌚ 400			
Zustand	Zustand	TEXT	-	Die Zuordnung der Bauphasen erfolgt über das Attribut „Zustand“
● AN Planung	Standardinhalte: <ul style="list-style-type: none"> • Neubau • Bestand • Bauzeitlich • Rueckbau 	⌚ 100		
● AN Bau	⌚ 400	siehe oben		

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Die Überdachung soll dem Reisenden beim Ziehen eines Fahrscheins Schutz vor Witterungseinflüssen bieten.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

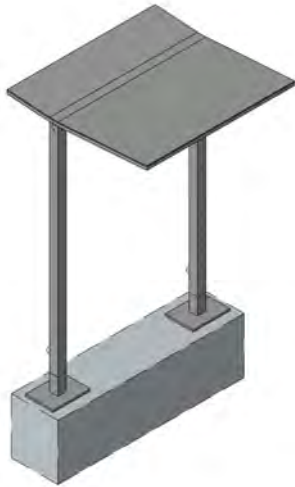
IFC

- DB_FAA_Ueberdachung_Typ1.ifc

Revit

- DB_FAA_Ueberdachung_Typ1.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Die Überdachung soll dem Reisenden beim Ziehen eines Fahrscheins Schutz vor Witterungseinflüssen bieten.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

IFC

- DB_FAA_Ueberdachung_Typ2.ifc

Revit

- DB_FAA_Ueberdachung_Typ2.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil**Beschreibung**

Der Pavillon für Bahnsteige ist als moderner wettergeschützter Aufenthaltsbereich für die DB S&S AG entwickelt worden. Mit hoher Transparenz, einem Spot Licht über den Eingängen und einer klaren linearen Beleuchtung im Innenbereich ist er zu jeder Tageszeit einladend und gastfreundlich.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen****IFC**

- DB_Pavillon_6500.ifc

Revit

- DB_Pavillon_6500.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Es handelt sich hierbei um die Ausführung der H-Form des Wetterschutzhauses der Kategorie 3 mit Vitrine. Beide Wetterschutzhäuser teilen sich eine Rückwand und somit auch die Entwässerung.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

IFC

- DB_Wetterschutzhaus_H-Form_Kat3_mit_Vitrine.ifc

Revit

- DB_Wetterschutzhaus_H-Form_Kat3_mit_Vitrine.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Es handelt sich hierbei um die Ausführung der H-Form des Wetterschutzhauses der Kategorie 3 ohne Vitrine. Beide Wetterschutzhäuser teilen sich eine Rückwand und somit auch die Entwässerung.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

IFC

- DB_Wetterschutzhaus_H-Form_Kat3_ohne_Vitrine.ifc

Revit

- DB_Wetterschutzhaus_H-Form_Kat3_ohne_Vitrine.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Es handelt sich hierbei um die Ausführung der H-Form des Wetterschutzhauses der Kategorie 4 mit Vitrine. Beide Wetterschutzhäuser teilen sich eine Rückwand und somit auch die Entwässerung.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

IFC

- DB_Wetterschutzhaus_H-Form_Kat4_mit_Vitrine.ifc

Revit

- DB_Wetterschutzhaus_H-Form_Kat4_mit_Vitrine.rfa

Nicht standardisiertes Bauteil



Beschreibung

Es handelt sich hierbei um die Ausführung der H-Form des Wetterschutzhauses der Kategorie 4 ohne Vitrine. Beide Wetterschutzhäuser teilen sich eine Rückwand und somit auch die Entwässerung.

Hinweise

Änderungen

Regelzeichnungen

IFC

- DB_Wetterschutzhaus_H-Form_Kat4_ohne_Vitrine.ifc

Revit

- DB_Wetterschutzhaus_H-Form_Kat4_ohne_Vitrine.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Ausstattung

Anlagentyp: Wind- und Wetterschutzsysteme

Objektklasse: Wetterschutzhaus

**Beschreibung**

In den WSH Standard der Kategorie 1-2 steht ein 4-feldriges WSH mit 150er Seitenwand und langer Dachauskragung zur Verfügung. Die Ausführung der Wandelemente erfolgt in ESG-Vollverglasung. Die Vollglasscheiben werden durch Halteleisten an den Stützen aufgenommen.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- IseB WSH 01_2024-01-01.pdf
- IseB WSH 10_2024-01-01.pdf
- IseB WSH 11_2024-01-01.pdf

IFC

- DB_Wetterschutzhaus_Kat1+2_mit_Vitrine.ifc

Revit

- DB_Wetterschutzhaus_Kat1+2_mit_Vitrine.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Ausstattung

Anlagentyp: Wind- und Wetterschutzsysteme

Objektklasse: Wetterschutzhaus

**Beschreibung**

In den WSH Standard der Kategorie 1-2 steht ein 4-feldriges WSH mit 150er Seitenwand und langer Dachauskragung zur Verfügung. Die Ausführung der Wandelemente erfolgt in ESG-Vollverglasung. Die Vollglasscheiben werden durch Halteleisten an den Stützen aufgenommen.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- lseB WSH 01_2024-01-01.pdf
- lseB WSH 10_2024-01-01.pdf
- lseB WSH 11_2024-01-01.pdf

IFC

- DB_Wetterschutzhaus_Kat1+2_ohne_Vitrine.ifc

Revit

- DB_Wetterschutzhaus_Kat1+2_ohne_Vitrine.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Ausstattung

Anlagentyp: Wind- und Wetterschutzsysteme

Objektklasse: Wetterschutzhaus

**Beschreibung**

Die Bahnhofskategorie 3 steht ein 3-feldriges WSH mit 150er Seitenwand und langer Dachauskragung zur Verfügung. Im WSH kommt ein 6-teiliger Sprossenrahmen mit der Bestückung von ESG-Glasscheiben zum Einsatz.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- lseB WSH 03_2024-01-01.pdf
- lseB WSH 10_2024-01-01.pdf
- lseB WSH 11_2024-01-01.pdf

IFC

- DB_Wetterschutzhaus_Kat3_mit_Vitrine.ifc

Revit

- DB_Wetterschutzhaus_Kat3_mit_Vitrine.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Ausstattung

Anlagentyp: Wind- und Wetterschutzsysteme

Objektklasse: Wetterschutzhaus

**Beschreibung**

Die Bahnhofskategorie 3 steht ein 3-feldriges WSH mit 150er Seitenwand und langer Dachauskragung zur Verfügung. Im WSH kommt ein 6-teiliger Sprossenrahmen mit der Bestückung von ESG-Glasscheiben zum Einsatz.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- IseB WSH 03_2024-01-01.pdf
- IseB WSH 10_2024-01-01.pdf
- IseB WSH 11_2024-01-01.pdf

IFC

- DB_Wetterschutzhaus_Kat3_ohne_Vitrine.ifc

Revit

- DB_Wetterschutzhaus_Kat3_ohne_Vitrine.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Ausstattung

Anlagentyp: Wind- und Wetterschutzsysteme

Objektklasse: Wetterschutzhaus

**Beschreibung**

Die Bahnhofskategorie 4 steht ein 3-feldriges WSH mit 150er Seitenwand und langer Dachauskragung zur Verfügung. Im WSH kommt ein 6-teiliger Sprossenrahmen mit einem Mix von ESG-Glasscheiben/Massivpaneelen zum Einsatz.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- IseB WSH 04_2024-01-01.pdf
- IseB WSH 10_2024-01-01.pdf
- IseB WSH 11_2024-01-01.pdf

IFC

- DB_Wetterschutzhaus_Kat4_mit_Vitrine.ifc

Revit

- DB_Wetterschutzhaus_Kat4_mit_Vitrine.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Ausstattung

Anlagentyp: Wind- und Wetterschutzsysteme

Objektklasse: Wetterschutzhaus

**Beschreibung**

Die Bahnhofskategorie 4 steht ein 3-feldriges WSH mit 150er Seitenwand und langer Dachauskragung zur Verfügung. Im WSH kommt ein 6-teiliger Sprossenrahmen mit einem Mix von ESG-Glasscheiben/Massivpaneelen zum Einsatz.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- lseB WSH 04_2024-01-01.pdf
- lseB WSH 10_2024-01-01.pdf
- lseB WSH 11_2024-01-01.pdf

IFC

- DB_Wetterschutzhaus_Kat4_ohne_Vitrine.ifc

Revit

- DB_Wetterschutzhaus_Kat4_ohne_Vitrine.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Ausstattung

Anlagentyp: Wind- und Wetterschutzsysteme

Objektklasse: Wetterschutzhaus

**Beschreibung**

Die Bahnhofskategorien 5 steht ein 3-feldriges WSH mit 150er Seitenwand und langer Dachauskragung zur Verfügung. Im WSH kommt ein 6-teiliger Sprossenrahmen mit einem Mix von VSG-Glasscheiben/Massivpaneelen zum Einsatz.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- IseB WSH 05_2024-01-01.pdf
- IseB WSH 10_2024-01-01.pdf
- IseB WSH 11_2024-01-01.pdf

IFC

- DB_Wetterschutzhaus_Kat5_mit_Vitrine.ifc

Revit

- DB_Wetterschutzhaus_Kat5_mit_Vitrine.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Ausstattung

Anlagentyp: Wind- und Wetterschutzsysteme

Objektklasse: Wetterschutzhaus

**Beschreibung**

Die Bahnhofskategorien 5 steht ein 3-feldriges WSH mit 150er Seitenwand und langer Dachauskragung zur Verfügung. Im WSH kommt ein 6-teiliger Sprossenrahmen mit einem Mix von VSG-Glasscheiben/Massivpaneelen zum Einsatz.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- IseB WSH 05_2024-01-01.pdf
- IseB WSH 10_2024-01-01.pdf
- IseB WSH 11_2024-01-01.pdf

IFC

- DB_Wetterschutzhaus_Kat5_ohne_Vitrine.ifc

Revit

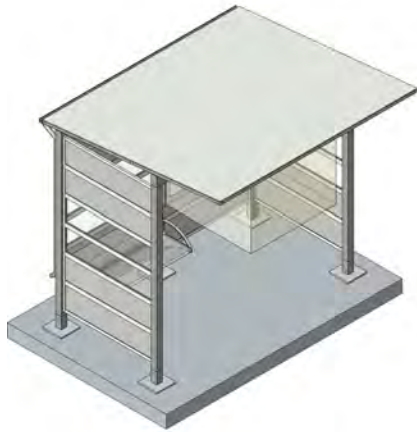
- DB_Wetterschutzhaus_Kat5_ohne_Vitrine.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Ausstattung

Anlagentyp: Wind- und Wetterschutzsysteme

Objektklasse: Wetterschutzhaus

**Beschreibung**

Die Bahnhofskategorien 6 steht ein 2-feldriges WSH mit 150er Seitenwand und langer Dachauskragung zur Verfügung. Im WSH kommt ein 6-teiliger Sprossenrahmen mit einem Mix von VSG-Glasscheiben/Massivpaneelen zum Einsatz.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- IseB WSH 06_2024-01-01.pdf
- IseB WSH 10_2024-01-01.pdf
- IseB WSH 11_2024-01-01.pdf

IFC

- DB_Wetterschutzhaus_Kat6_mit_Vitrine.ifc

Revit

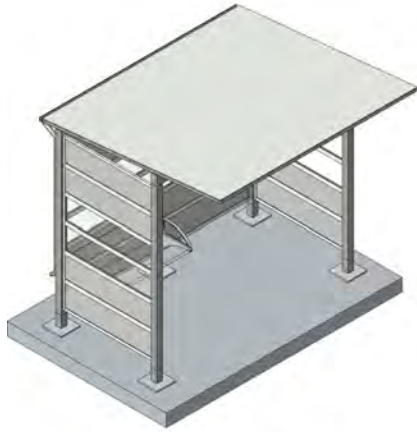
- DB_Wetterschutzhaus_Kat6_mit_Vitrine.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Ausstattung

Anlagentyp: Wind- und Wetterschutzsysteme

Objektklasse: Wetterschutzhaus

**Beschreibung**

Die Bahnhofskategorien 6 steht ein 2-feldriges WSH mit 150er Seitenwand und langer Dachauskragung zur Verfügung. Im WSH kommt ein 6-teiliger Sprossenrahmen mit einem Mix von VSG-Glasscheiben/Massivpaneelen zum Einsatz.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- IseB WSH 06_2024-01-01.pdf
- IseB WSH 10_2024-01-01.pdf
- IseB WSH 11_2024-01-01.pdf

IFC

- DB_Wetterschutzhaus_Kat6_ohne_Vitrine.ifc

Revit

- DB_Wetterschutzhaus_Kat6_ohne_Vitrine.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Ausstattung

Anlagentyp: Wind- und Wetterschutzsysteme

Objektklasse: Wetterschutzhaus

**Beschreibung**

Die Bahnhofskategorien 7 steht ein 2-feldriges WSH mit 150er Seitenwand und langer Dachauskragung zur Verfügung. Im WSH kommt ein 6-teiliger Sprossenrahmen mit einem Mix von VSG-Glasscheiben/Massivpaneelen zum Einsatz.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- IseB WSH 07_2024-01-01.pdf
- IseB WSH 10_2024-01-01.pdf
- IseB WSH 11_2024-01-01.pdf

IFC

- DB_Wetterschutzhaus_Kat7_mit_Vitrine.ifc

Revit

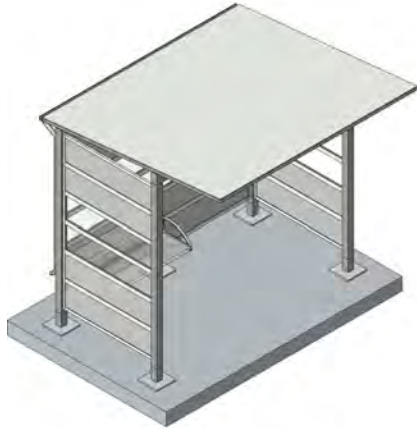
- DB_Wetterschutzhaus_Kat7_mit_Vitrine.rfa

Standardisiertes Bauteil

Anlagengruppe: Ausstattung

Anlagentyp: Wind- und Wetterschutzsysteme

Objektklasse: Wetterschutzhaus

**Beschreibung**

Die Bahnhofskategorien 7 steht ein 2-feldriges WSH mit 150er Seitenwand und langer Dachauskragung zur Verfügung. Im WSH kommt ein 6-teiliger Sprossenrahmen mit einem Mix von VSG-Glasscheiben/Massivpaneelen zum Einsatz.

Hinweise**Änderungen****Regelzeichnungen**

- lseB WSH 07_2024-01-01.pdf
- lseB WSH 10_2024-01-01.pdf
- lseB WSH 11_2024-01-01.pdf

IFC

- DB_Wetterschutzhaus_Kat7_ohne_Vitrine.ifc

Revit

- DB_Wetterschutzhaus_Kat7_ohne_Vitrine.rfa

Standardisiertes Bauteil ^

Anlagengruppe: Ausstattung

Anlagentyp: Wind- und Wetterschutzsysteme

Objektklasse: Wetterschutzhaus

	Beschreibung
	Solarmodul je Stromabnehmer für alle WSH-Kategorien
	Hinweise
	Änderungen

Regelzeichnungen

- IFC**
- DB_Wetterschutzhaus_Solarmodul.ifc

- Revit**
- DB_Wetterschutzhaus_Solarmodul.rfa